



SCHWIEBERDINGEN

Traditionell am Puls der Zukunft



Haushaltsplan 2022

der Gemeinde Schwieberdingen



Inhaltsübersicht

Haushaltssatzung	5	
Vorbericht	9	
Haushaltsvermerke und Budgetierung	53	
Begriffsdefinitionen im NKHR	59	
Haushaltsplan	71	
Gesamtergebnishaushalt	73	
Gesamtfinanzhaushalt	75	
Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	79	
Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	81	
Teilergebnishaushalte	85	
TH01	Kämmerei und Personalamt	87
1112	Steuerungsunterstützung / Controlling	90
1114-001	Zentrale Funktionen	91
1120-001	Organisation und EDV	92
1121-001	Personalwesen	93
1122	Finanzverwaltung, Kasse	94
1124-001	Mieten und Nutzungsüberlassungen	95
1132	Abgabewesen	96
1133	Grundstücksmanagement	97
2630	Musikschule	98
3140-001	Soziale Einrichtungen	99
4240	Hallenbad	100
5310	Elektrizitätsversorgung	101
5320	Gasversorgung	102
5330	Wasserversorgung	103
5340	Fernwärmeversorgung	104
5380-001	Abwasserbeseitigung	105
5460	Stellplätze / Garagen	106
5710	Wirtschaftsförderung	107
TH02	Haupt- und Ordnungsamt	109
1110	Steuerung	112
1114-002	Zentrale Funktionen	113
1120-002	Telekommunikationsanlage	114
1121-002	Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter	115
1123	Versicherungen	116

	1126-002	Zentrale Dienstleistungen	117
	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	118
	1210	Statistik und Wahlen	119
	1220	Ordnungswesen	120
	1221	Verkehrswesen	121
	1222	Einwohnerwesen	122
	1223	Standesamt	123
	1225	Sozialversicherungen	124
	1260	Brandschutz	125
	1280	Katastrophenschutz	126
	2110	Allgemeinbildende Schulen	127
	2140	Schülerbezogenen Leistungen	131
	2520	Ortsmuseum	132
	2521	Archiv	133
	2620	Musikpflege	134
	2720	Bibliothek	135
	2810	Sonstige Kulturpflege	136
	3140-002	Soziale Einrichtungen	137
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	139
	3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	140
	3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	141
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder	142
	4210	Förderung des Sports	150
	4241-002	Sportstätten	151
	5110-002	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	152
	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	153
	5495	Gemeindewaagen	154
	5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	155
	5730	Märkte / Feste	156
TH03	Bauamt		157
	1124-003	Gebäudemanagement, technisches Immobilienmanagement	160
	1125	Bauhof	161
	1126-003	Zentrale Beschaffungen	162
	4241-003	Sportstätten	163
	5110-003	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung Verkehrsplanung und Stadterneuerung	164
	5111	Gutachterausschuss	165
	5210	Bauordnung	166
	5360	Breitbandausbau	167
	5380-003	Abwasserbeseitigung	168
	5410	Gemeindestraßen	169
	5450	Straßenreinigung / Winterdienst	170

5510	Grünanlagen / Kinderspielplätze	171
5520	Gewässerschutz	172
5540	Naturschutz und Landschaftspflege	173
5550	Forstwirtschaft	174
5610	Umweltschutzmaßnahmen	175
TH04	Allgemeine Finanzwirtschaft	177
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	180
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	181
Teilfinanzhaushalte		183
Investitionsmaßnahmen		189
Stellenplan		237
Anlagen zum Haushaltsplan		245
Anlage 1:	Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten	247
Anlage 2:	Verpflichtungsermächtigungen	253
Anlage 3:	Stand der Schulden	257
Anlage 4:	Stand der Rücklagen	263
Anlage 5:	Stand der Rückstellungen	267
Anlage 6:	Entwicklung der Liquidität	271
Anlage 7:	Kennzahlen zu Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	277
Anlage 8:	Berechnung der Finanzaufweisungen und Umlagen nach dem FAG/GFRG	281
Anlage 9:	Jahresabschluss 2020	287
Anlage 10:	Übersicht über Steuern, Beiträge, Gebühren und sonstige Abgaben	291
Anlage 11:	Übersicht über die vorläufigen Steuerkraftsummen 2022 im Kreis Ludwigsburg	299
Eigenbetrieb Wasserwerk Schwieberdingen		303

Haushaltssatzung

**der Gemeinde
Schwieberdingen
für das Haushaltsjahr**

2022

Haushaltssatzung der Gemeinde Schwieberdingen für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26. Januar 2022 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1. Im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	32.194.994 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-34.197.710 €
1.3	Ordentliches Ergebnis	-2.002.716 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.002.716 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 1.5 und 1.8)	-2.002.716 €

2. Im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.279.553 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.926.417 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	353.136 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.144.700 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.537.253 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-4.392.553 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-4.039.417 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 105.300 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 105.300 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsbestands	-4.144.717 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf: **0 €**

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf: **306.000 €**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf: **6.500.000 €**

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden wie folgt festgesetzt:

1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **330 v.H.**
 2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **370 v.H.**
 3. für die Gewerbesteuer auf **380 v.H.**
- der Steuermessbeträge.

Schwieberdingen, den 26. Januar 2022

Nico Lauxmann
Bürgermeister

Vorbericht

zum

Haushaltsplan

2022

Inhaltsübersicht Vorbericht

I. Allgemeines	12
1. Strukturdaten der Gemeinde Schwieberdingen	12
2. Informationen zum neuen Haushaltsrecht	13
II. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2020 und 2021	17
1. Haushaltsjahr 2020	17
2. Haushaltsjahr 2021	18
3. Kassenlage in den Haushaltsjahren 2020 und 2021	19
III. Haushaltsplan 2021	20
1. Vorbemerkung	20
2. Haushaltserlass	20
3. Haushaltskonsolidierung	21
4. Gesamtergebnishaushalt - Übersicht -	22
5. Gesamtergebnishaushalt - Erträge -	23
6. Gesamtergebnishaushalt - Aufwendungen -	34
7. Gesamtfinanzhaushalt	41
7.1. Zahlungsmittelüberschuss lfd. Verwaltungstätigkeit	41
7.2. Einzahlungen aus Investitionen	42
7.3. Einzahlungen aus Veräußerungen	43
7.4. Auszahlungen aus Investitionen	43
7.5. Einzahlung aus Krediten	45
7.6. Auszahlungen für Tilgung	46
8. Entwicklung der Schulden	47
9. Entwicklung der Liquidität	48
IV. Mittelfristige Finanzplanung	49
V. Fazit	50

I. Allgemeines

1. Strukturdaten der Gemeinde Schwieberdingen

1.1 Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Gemeinde

nach der Volkszählung am	17.05.1939	1.493
	13.09.1950	2.202
	06.06.1961	3.570
	27.05.1970	6.065
	25.05.1987	8.971
nach dem Zensus am	09.05.2011	11.174
nach der Fortschreibung am	30.06.2014 (Basis Zensus)	11.332
	30.06.2015 (Basis Zensus)	11.342
	30.06.2016 (Basis Zensus)	11.288
	30.06.2017 (Basis Zensus)	11.345
	30.06.2018 (Basis Zensus)	11.412
	30.06.2019 (Basis Zensus)	11.391
	30.06.2020 (Basis Zensus)	11.370
	30.06.2021 (Basis Zensus)	11.415

1.2. Gesamtfläche des Gemeindegebiets **1.485 ha**

davon Wohnbaufläche	108 ha
Industrie- und Gewerbefläche	102 ha
Verkehrsflächen	166 ha
Sport-, Freizeit-, und Erholungsflächen	105 ha
Landwirtschaft	887 ha
übrige Nutzungsarten	117 ha

1.3. Bemessungsgrundlagen für den Finanzausgleich 2022

Steuerkraftmesszahl	16.637.067 €
Bedarfsmesszahl	19.345.001 €
Steuerkraftsumme	17.899.850 €
Steuerkraftsumme je Einwohner	1.568,10 €/EW

Insgesamt hat Schwieberdingen im Steuerranking nach der Aufstellung des Landkreises im Vergleich mit den anderen Kreiskommunen zum Vorjahr (Platz 4) deutlich verloren und liegt nun an 16. Position. Der Steuerkraftvergleich orientiert sich nicht am aktuellen sondern am zweitvorangegangenen Jahr.

2. Informationen zum Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen

Gesetzliche Ausgangssituation

Die gesetzliche Grundlage für die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) wurde am 22. April 2009 durch das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts geschaffen. Zu diesem Zeitpunkt war eine Übergangsfrist von sieben Jahren vorgesehen, so dass alle Kommunen in Baden-Württemberg ihr Rechnungswesen spätestens ab dem Jahr 2016 nach dem neuen Haushaltsrecht hätten führen müssen. Im Juli 2012 wurde die Übergangsfrist um vier Jahre bis zum Jahr 2020 verlängert. Seit dem Haushaltsjahr 2020 sind alle Gemeinden in Baden-Württemberg verpflichtet, das NKHR anzuwenden.

Die Gemeindeverwaltung hat das NKHR zum 01.01.2018 eingeführt.

Grundzüge des NKHR

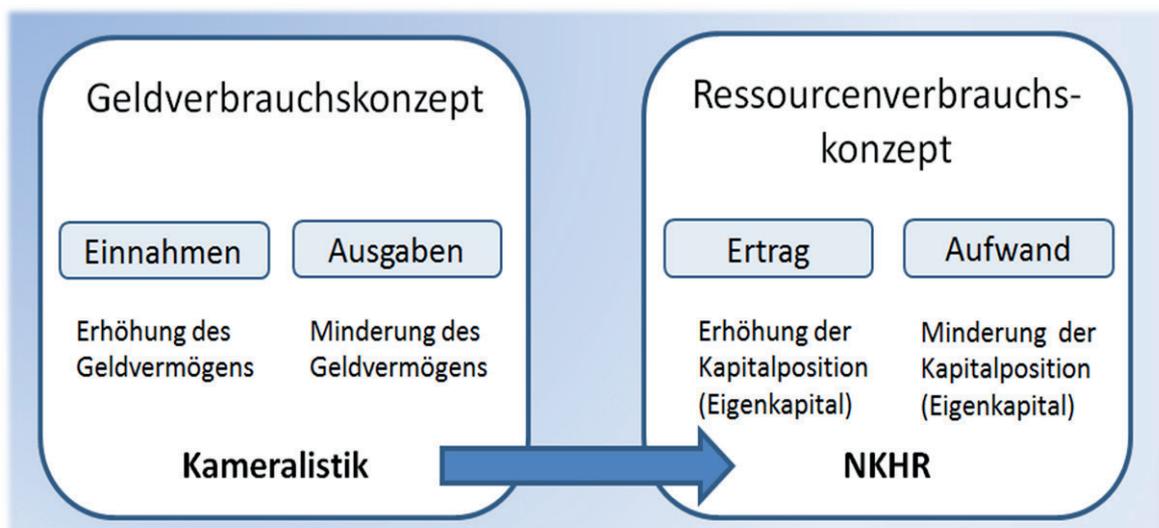
Als Grundlage für eine ressourcenorientierte Haushaltswirtschaft wurde das zahlungsorientierte Rechnungswesen (Kameralistik) durch ein ressourcenorientiertes Rechnungswesen ersetzt. Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens wurde deshalb die Kameralistik durch die „Doppelte Buchführung in Konten“ (Doppik) abgelöst.

Die kommunale Doppik, die sich stark an der kaufmännischen Buchführung orientiert, bildet den gesamten Ressourcenverzehr der kommunalen Haushaltswirtschaft ab und verschafft einen Überblick über die kommunalen Schulden und das Vermögen.

Ressourcenverbrauchskonzept

Das Geldverbrauchskonzept der Kameralistik, das auf der Grundlage von Einnahmen und Ausgaben beruhte, wurde durch das Ressourcenverbrauchskonzept der kommunalen Doppik abgelöst. Dieses beruht im Kern auf Erträgen und Aufwendungen und erfasst den Ressourcenverbrauch vollständig und periodengerecht.

Zusätzlich zu den Zahlungsvorgängen wird im NKHR auch der nicht zahlungswirksame Vermögensverzehr, insbesondere die Abschreibungen, die Aufwendungen für die Bildung von Rückstellungen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (z.B. Zuweisungen) abgebildet.



Das Drei-Komponenten-Modell

Im NKHR bilden folgende drei Elemente das Rechnungswesen:



a) Ergebnishaushalt:

Alle laufenden Vorgänge der Gemeinde Schwieberdingen werden im Ergebnishaushalt geplant und in der Ergebnisrechnung gebucht. Die Ergebnisrechnung ist mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) vergleichbar und bildet das Herzstück des NKHR-Haushalts. Es werden die gesamten und periodengerechten Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) und Erträge (Ressourcenaufkommen) der Gemeinde abgebildet. Damit werden auch die zahlungsunwirksamen Größen, wie Abschreibungen, Bildung von Rückstellungen oder Auflösung von Sonderposten ausgewiesen. Für außerordentliche Vorgänge wird neben dem ordentlichen Ergebnis auch ein Sonderergebnis (außerordentliches Ergebnis) ausgewiesen. Anschließend werden ordentliches und außerordentliches Ergebnis zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Dieses stellt den Ressourcenverzehr bzw. das Jahresergebnis der Gemeinde dar und macht sichtbar, um welchen Betrag das kommunale Eigenkapital zu- oder abnimmt.

b) Finanzhaushalt:

Beim Finanzhaushalt bzw. der Finanzrechnung werden alle kassenmäßigen Geldbewegungen dargestellt. Dies sind sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode, die im Gesamten einen Überblick über den Zahlungsmittelbestand (Liquidität) sowohl unterjährig, als auch beim Jahresabschluss der Gemeinde Schwieberdingen darstellen. Ein wesentliches Augenmerk liegt hierbei auch in der Darstellung der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Finanzhaushalt wird untergliedert in Zahlungsvorgänge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und in Ein- und Auszahlungen für Investitionen sowie Finanzierungsvorgänge (Kredite). Die Teilergebnisse dieser drei Tätigkeitsfelder werden zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Dieses zeigt die Änderung des Finanzierungsmittelbestands der Gemeinde auf.

c) Vermögensrechnung (Bilanz):

Die Vermögensrechnung (Bilanz) ist nicht Gegenstand des Haushaltsplans, sondern ausschließlich ein Instrument des Jahresabschlusses. Sie stellt das gesamte Vermögen den Finanzierungsmitteln gegenüber. Die Ergebnisse der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung fließen dabei nach dem folgenden Prinzip in die Vermögensrechnung ein:

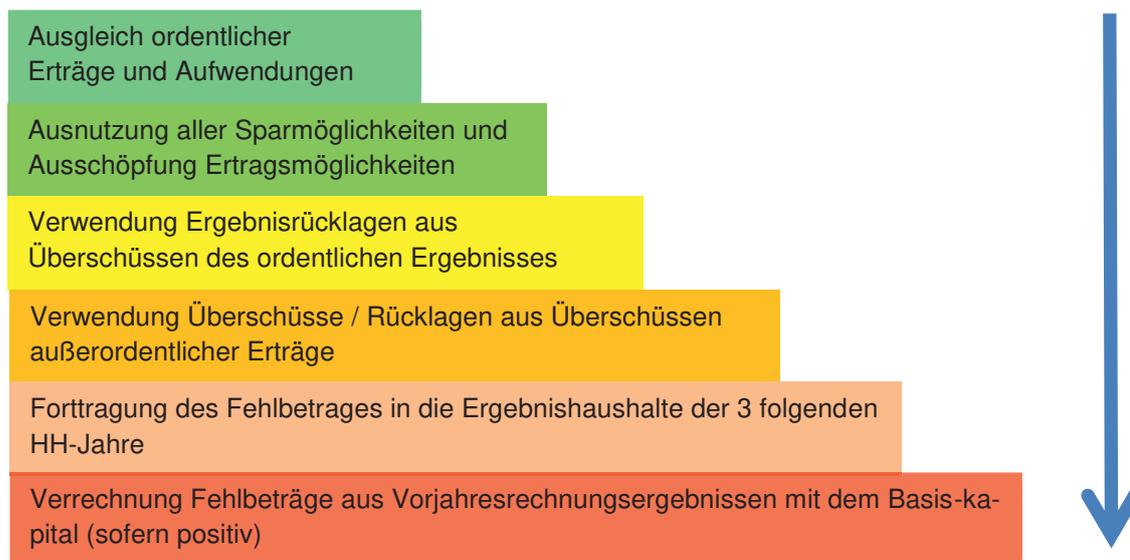


Der Saldo der Finanzrechnung zeigt die Änderung der liquiden Mittel auf. Das bedeutet, die Position liquide Mittel auf der Aktivseite der Vermögensrechnung wird um den Saldo der Finanzrechnung vergrößert oder verringert. Der Saldo der Ergebnisrechnung wirkt sich in der Vermögensrechnung auf das Eigenkapital (Basiskapital) der Gemeinde aus.

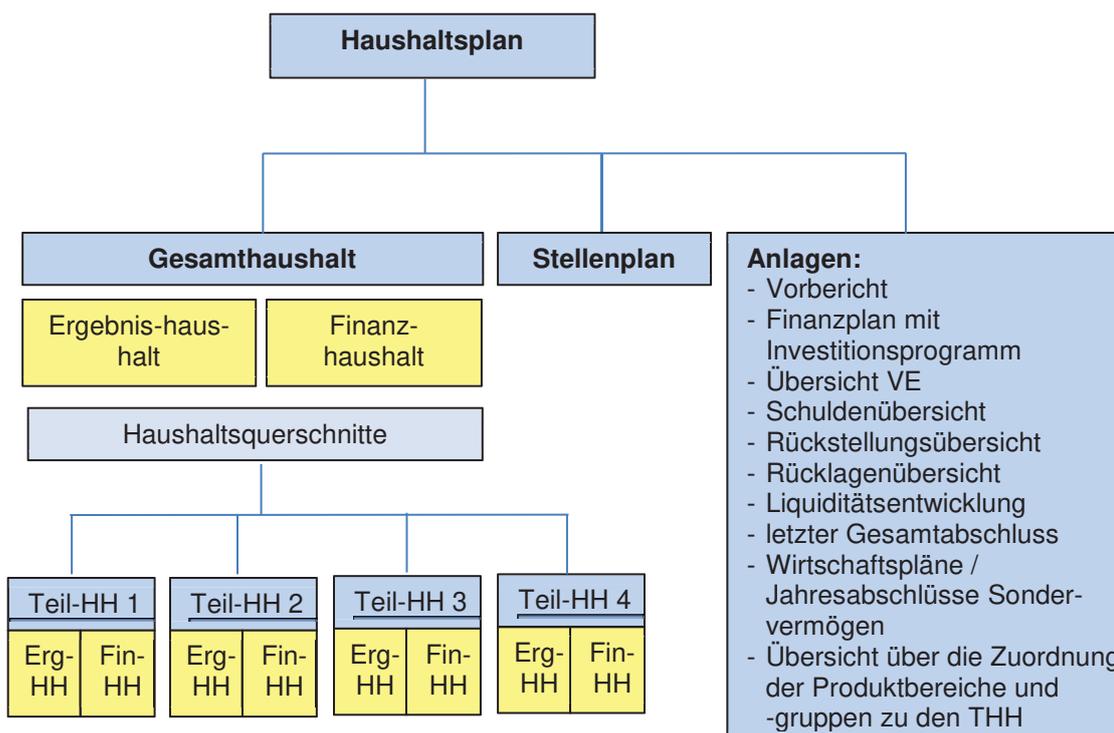
Haushaltsausgleich - Generationengerechtigkeit

Die Regelungen zum Haushaltsausgleich spielen sowohl für die Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Schwieberdingen als auch für die Genehmigungsfähigkeit des Haushaltes eine wichtige Rolle. Mit der Einführung des NKHR werden sich aber auch die Rechengrößen und Beurteilungskriterien des Haushaltsausgleichs nachhaltig verändern.

Das Prinzip der Generationengerechtigkeit bedeutet für den Haushalt, dass der Gesamtergebnishaushalt bzw. die Gesamtergebnisrechnung mindestens ausgeglichen sein muss. Ein Ausgleich der Planung und Rechnung besteht dann, wenn (unter Berücksichtigung der Fehlbeträge aus Vorjahren) die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken. Wenn diese Ausgleichspflicht nicht erfüllt werden kann, sieht der Gesetzgeber ein mehrstufiges Haushaltsausgleichssystem vor:



Bestandteile des neuen Haushaltsplans



a) Gesamthaushalt

Hauptbestandteile des Gesamthaushalts sind der Gesamtergebnishaushalt und der Gesamtfinanzhaushalt. Sie geben Auskunft über die Gesamtsituation der Gemeinde Schwieberdingen. Aus ihnen kann neben den gesamten Aufwendungen und Erträgen bzw. Auszahlungen und Einzahlungen z. B. auch der notwendige Kreditbedarf für die Investitionen eines Haushaltsjahres berechnet werden.

Weiterhin enthält der Gesamthaushalt auch je eine Übersicht (Haushaltsquerschnitt) über Erträge und Aufwendungen der Produktbereiche des Ergebnishaushalts, sowie über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen der Produktbereiche des Finanzhaushalts.

Die Haushaltsquerschnitte fassen den Gesamthaushalt geordnet nach Produktbereichen und Arten (Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen, Verpflichtungsermächtigungen) zusammen.

b) Teilhaushalte

Der Gesamthaushalt der Gemeinde Schwieberdingen wird in 4 Teilhaushalte untergliedert.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 19.10.2016 beschlossen, dass der Gesamthaushalt in folgende vier Teilhaushalte aufgeteilt wird:

Gesamthaushalt der Gemeinde Schwieberdingen			
Teilhaushalt 1	Teilhaushalt 2	Teilhaushalt 3	Teilhaushalt 4
Kämmerei und Personalamt	Haupt- und Ordnungsamt	Bauamt	Allgemeine Finanzwirtschaft

II. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2020 und 2021

1. Haushaltsjahr 2020

Das Rechnungsjahr wurde maßgeblich durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Seit März 2020 befinden wir uns in einer außergewöhnlich schwierigen Situation, die uns gesellschaftlich und wirtschaftlich stark beeinträchtigt. Die kommunalen Haushalte sind in dieser absoluten Sondersituation zunehmend unter Druck geraten und waren auch auf die Unterstützung vom Bund und vom Land angewiesen.

Grundsätzlich soll nach den Vorschriften für das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen der Vermögensbestand der Kommunen nachhaltig gesichert werden. Dazu müssen sämtliche Aufwendungen einschließlich der Abschreibungen durch Erträge abgedeckt werden. Der Haushalt 2020 war aber der erste Haushalt nach der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen, der im ordentlichen Ergebnis nicht ausgeglichen werden konnte und der mit einem Verlust von 512 T€ verabschiedet wurde. Zur dauerhaften Sicherung der kommunalen Leistungsfähigkeit wurde deshalb vom Gemeinderat bereits vor der Corona-Pandemie eine ständige Haushaltsstrukturkommission eingerichtet. Mit den Beschlüssen zur Haushaltskonsolidierung und durch Unterstützungsleistungen von Bund und Land ist es dann trotz der Pandemie sogar gelungen, das Jahr mit einem Überschuss abzuschließen.

In der Gesamtergebnisrechnung, die entscheidend für die Rechtmäßigkeit des Abschlusses ist, ergab sich im Jahresabschluss 2020 ein Überschuss in Höhe von knapp 1,0 Mio. €. Das Rechnungsjahr war geprägt von großen Unsicherheiten bei den zu erwartenden Steuereinnahmen. Die Corona-Pandemie hatte insbesondere auf die Einkommensteuer- und Gewerbesteuererträge große Auswirkungen. Die Erträge lagen hier um rund 1,8 Mio. € unterhalb der Planansätze. Weitere fehlende Einnahmen waren im Bereich der Kita-Gebühren aufgrund der notwendigen Schließungen zu verzeichnen. Diese Mindereinnahmen konnten unter anderem durch außergewöhnlich hohe Bundes- und Landesmittel zur Stabilisierung der Kommunalfinanzen in der Corona-Pandemie kompensiert werden. Zudem haben die im Rahmen der Haushaltsstrukturkommission beschlossenen und ab 2020 konsequent umgesetzten Maßnahmen zur Ertragssteigerung und Aufwandminderung beigetragen. Allerdings erfolgte bei der Gewerbesteuer aufgrund des Berechnungsmodells in 2020 bezogen auf unsere Gemeinde eine Überkompensation, die in den Folgejahren über den Finanzausgleich wieder nivelliert und sich somit negativ auf die zukünftigen Rechnungsjahre auswirken wird. Leider wurde der Überschuss aus dem Rechnungsjahr 2020 bereits im Jahr 2021 für die Reduzierung des erhöhten Jahresverlusts benötigt und stand somit für die weitere Planung nicht mehr zur Verfügung.

In der Gesamtfinanzrechnung, die auch die Zahlungsströme aus der laufenden Verwaltungstätigkeit abbildet, beliefen sich die Investitionen im Rechnungsjahr auf rd. 2,9 Mio. €. Für Kredittilgungen fielen planmäßig rd. 105 T€ an. Basis der soliden Finanzierung der Maßnahmen war das positive Rechnungsergebnis aus dem laufenden Betrieb. Mit dem Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung und den investiven Zuschüssen standen insgesamt rd. 3,0 Mio. € für die Finanzierung der Investitionen und die Kredittilgung zur Verfügung. Insgesamt wurden 2020 ff große Teile der liquiden Mittel zur Bewältigung der Corona-Pandemie benötigt, die deshalb zur Finanzierung der stark steigenden Investitionen in die kommunale Infrastruktur nicht mehr zur Verfügung standen und in den Folgejahren dann auch durch Fremdkredite ersetzt werden müssen. Insofern ergab sich hier ein „Long-Covid-Effekt“ bei den Kommunalfinanzen, da diese finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie noch sehr lange nachwirken werden.

Das Bilanzvolumen erhöhte sich mit dem Jahresabschluss 2020 im Vergleich zum Vorjahr um knapp 2,2 Mio. €. In den nachfolgenden Jahren wird das Volumen durch die bevorstehenden Investitionen in die kommunale Infrastruktur sowie die anstehenden großen Investitionszuschüsse an den Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen für die Erweiterung und Sanierung der Glemstalschule ansteigen. Zum Jahresabschluss 2020 betrug das Basiskapital rd. 84,5 Mio. €.

2. Haushaltsjahr 2021

Die Haushaltssatzung 2021 wurde am 27. Januar 2021 vom Gemeinderat mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Ergebnishaushalt

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	29.436.298 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	- 35.311.191 €
1.3	Ordentliches Ergebnis	- 5.874.893 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	- 5.874.893 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 1.5 und 1.8)	- 5.874.893 €

Finanzhaushalt

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verw.tätigkeit	28.529.177 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verw.tätigkeit	- 32.108.961 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 3.579.784 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.408.800 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 8.525.800 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 4.117.000 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 7.696.784 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 105.300 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 105.300 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsbestands = Saldo des Finanzhaushalts	- 7.802.084 €

Das Landratsamt Ludwigsburg hat mit Erlass vom 1. April 2021 die Gesetzmäßigkeit dieser Haushaltssatzung bestätigt.

Nachdem schon die Prognosen aus der Vor-Corona-Zeit für die Haushaltsplanung für das Jahr 2021 negativ waren, hat die Haushaltskonsolidierung dann unter den Auswirkungen der Pandemie eine völlig neue Qualität erhalten. Neben der Erhöhung der Grundsteuer B und der Vergnügungssteuer war es der Verwaltung und dem Gemeinderat insbesondere wichtig, auch

mit Blick auf die Leitungsfähigkeit der Bürgerinnen und Bürger, der Situation besonnen und mit zielgerichteten Maßnahmen zu begegnen. Deshalb wurde schon für das Jahr 2020 keine pauschale Haushaltssperre erlassen, da beispielsweise das Ehrenamt mit den örtlichen Vereinen und die Betreuung der Kinder, die auch vom Land als systemrelevant eingestuft wurde, von Einschränkungen ausgenommen werden sollten.

Der Gemeinderat hatte nach den Empfehlungen der Haushaltsstrukturkommission Aufwandsminderungen und Ertragssteigerungen für 2021 beschlossen. Auf dieser Grundlage wurden die Vor-Corona-Defizite bereits im Vorfeld der Haushaltsplanung ausgeglichen; das Anfangsniveau für die Planungen 2021 wurde so auf einem neuen um rd. 720.000 € niedrigeren Stand abgesenkt. Mit dem Beschluss hatte der Gemeinderat gleichzeitig festgelegt, dass die darüber hinaus gehenden Verluste zunächst mit den Überschüssen aus den überdurchschnittlichen Jahresabschlüssen der Jahre 2018 und 2019 verrechnet werden sollten. Damit wurde erreicht, dass einerseits auf die Leistungsfähigkeit der Bürgerschaft in dieser schwierigen Zeit Rücksicht genommen und andererseits die aktuellen Planungen entlastet und die Verluste verringert wurden.

Der Gesamtergebnishaushalt hatte im Haushaltsjahr 2021 einen Verlust in Höhe von über 5,8 Mio. € ausgewiesen. Zum einen sanken die Erträge gegenüber der Vorjahresplanung um fast 3,8 Mio. €, während die Aufwendungen sich um über 1,5 Mio. € erhöhten. Hier bildeten sich die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie ab. Neben verschiedenen Ertragsminderungen und Aufwandssteigerungen wurden speziell bei der Gewerbesteuer gegenüber dem Vorjahresansatz 2 Mio. € und beim Gemeindeanteil der Einkommensteuer fast 830.000 € weniger prognostiziert. Gegen Ende des Jahres zeigte sich insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer deutlich, dass die Ansätze leider nicht erreicht werden konnten. Zum Zeitpunkt der Planaufstellung 2022 wurden für die Gewerbesteuererinnahmen 2021 nur noch rd. 3 Mio. € erwartet (2020 rd. 5,5 Mio. €). Daneben wirkte sich aber auch der überdurchschnittliche Jahresabschluss 2019 im Zweijahresversatz auf den Haushalt 2021 aus. Schwieherdingen war im Jahr 2021 abundant, d.h. die Gemeinde erhielt keine Zuweisungen aus der mangelnden Steuerkraft. Gleichzeitig stiegen ebenfalls im Zweijahresversatz aufgrund der in 2019 erzielten höheren Steuereinnahmen die Finanzausgleichs- und die Kreisumlage in 2021 deutlich an.

Im Gesamtfinanzhaushalt waren trotz der Corona-Pandemie Investitionen in Höhe von 8,5 Mio. € abgebildet, einschließlich der Investitionen bis zum Jahr 2024 belief sich das Investitionsvolumen auf über 31 Mio. €. Darin enthalten waren insbesondere die Investitionszuschüsse der Gemeinde an den Gemeindeverwaltungsverband für die Sanierung und Erweiterung der Glemstalschule sowie der gemeindliche Hochwasserschutz. Ein erster Teil des Hochwasserschutzes mit der Rückstausicherung der Ortskanalisation konnte planmäßig abgeschlossen werden. Es bleibt zu hoffen, dass der restliche innerörtliche Hochwasserschutz nach Einigung mit allen Eigentümern auch möglichst zeitnah umgesetzt werden kann. Die ersten großen Abschlagszahlungen für den Neubau und die Sanierung der Glemstalschule werden im Frühjahr 2022 erwartet.

Insgesamt war das Haushaltsjahr 2021 sehr stark von der Corona-Pandemie beeinflusst. Es bleibt abzuwarten, inwieweit eine verstärkte Impfquote und die neuen Corona-Medikamente zu einer Normalisierung des Alltags und zu verbesserten wirtschaftlichen Rahmendaten führen werden. Aufgrund der Ende 2021 wieder stark angestiegenen Zahl der Corona-Neuinfektionen ist eine Entspannung allerdings zunächst wieder in weitere Ferne gerückt.

3. Kassenlage in den Haushaltsjahren 2020 und 2021

Die Liquidität der Gemeindekasse war in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 stets sichergestellt. Die Rücklagenbestände waren sicher und jederzeit verfügbar angelegt. Aufgrund des niedrigen Zinsniveaus konnten nur geringe Erträge erwirtschaftet werden.

Von der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten musste kein Gebrauch gemacht werden. Der in der jeweiligen Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der äußeren Kassenkredite wurde daher zu keinem Zeitpunkt überschritten.

III. Haushaltsplan 2022

1. Vorbemerkung

Auf der Grundlage der §§ 79 und 80 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verwaltung die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2022 aufgestellt. Die Haushaltsplanung 2022 erfolgt nach den Vorschriften für das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesens; sie orientiert sich an grundsätzlichen Anforderungen und muss darüber hinaus vor allem auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie berücksichtigen.

Grundsätzlich bildet die Haushalts- und Finanzplanung die Konzepte und Strategien ab, die Verwaltung und Gemeinderat in verschiedenen Bereichen seit Jahren verfolgen. Die Festlegung weiterer Ziele soll nach und nach erfolgen. Mit Blick auf die finanzielle Situation insbesondere auch vor dem Hintergrund der laufenden und noch bevorstehenden ambitionierten Investitionen ist schon ohne Sondereinflüsse eine Konzentration auf die Pflichtaufgaben der Gemeinde notwendig. Deshalb ist es erforderlich, dass vor jeder Entscheidung nicht nur die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten sondern auch die jährlichen Folgekosten betrachtet werden, zu denen vor allem auch die Abschreibungen gehören.

Wie im Vorjahr erfolgte die Haushaltsplanung 2022 wieder unter Pandemiebedingungen in einer weiterhin bestehenden Ausnahmesituation. Bereits in der zweiten Jahreshälfte 2021 zeichnete sich ab, dass auch das Haushaltsjahr 2022 zu einer besonderen finanziellen Herausforderung werden wird. Wie im Vorjahr ging es bei der Haushaltsplanung 2022 nicht um den eigentlich rechtlich vorgesehenen Ausgleich von Erträgen und Aufwendungen im Gesamtergebnishaushalt; es war vielmehr das Ziel, unter den außergewöhnlichen Bedingungen der Corona-Pandemie das Defizit im Planjahr so gering wie möglich zu halten.

Deshalb erfolgte bereits die aktuelle Haushalts- und Finanzplanerstellung in enger Abstimmung mit der Haushaltsstrukturkommission und nach den Grundsätzen einer äußerst sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung. Die Haushaltskonsolidierung verfolgte dabei das Ziel einer möglichst ausgewogenen Krisenbewältigung. Gleichzeitig war aber auch immer der Fokus auf eine Handlungsfähigkeit der Gemeinde in der Nach-Corona-Zeit gerichtet. Insofern war es richtig und wichtig, dass der Gemeinderat eine ständige Haushaltstrukturkommission beschlossen hat, da einerseits die Corona-Pandemie noch andauern wird, die Folgen aus der Pandemie noch wesentlich länger nachwirken werden und zusätzlich auch die bereits erwähnten Investitionen in die Infrastruktur einer entsprechenden dauerhaften Finanzierung bedürfen.

2. Haushaltserlass

Die uns mit dem Haushaltserlass 2022 überlassenen Orientierungsdaten basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen und des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration. Die Orientierungsdaten können nur Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Finanzplanung geben. Es bleibt Aufgabe jeder Gemeinde, anhand dieser Daten unter Berücksichtigung der aktuellen Konjunktur- und Steuerentwicklung sowie der örtlichen und strukturellen Gegebenheiten die für ihre Finanzplanung zutreffenden Einzelwerte zu ermitteln. Soweit diese nicht berechnet werden konnten, wurden sie sorgfältig geschätzt. Eine der Schwierigkeiten in Schwieberdingen ist und bleibt gerade auch in Pandemiezeiten die Prognose der Gewerbesteuer.

Insgesamt ist das Umfeld der Haushaltsplanung 2022 von der großen Unsicherheit des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie gekennzeichnet. In der Planung sind weitgehend auch die Prognosen der November-Steuerschätzung eingeflossen. Während sich das prognostizierte Wachstum beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer widerspiegelt, stagniert die Gewerbesteuer aufgrund der örtlichen Verhältnisse auf sehr niedrigem Niveau. Insgesamt wird in der Finanzplanung von einem weiteren Wachstum und damit steigenden Steuereinnahmen ausgegangen. Allerdings startet diese Entwicklung durch die Pandemie auf einem deutlich niedrigeren Niveau. Derzeit gibt es keine Anzeichen, dass die Ertragsverluste auf absehbare Zeit wieder aufgeholt werden können.

3. Haushaltskonsolidierung

Durch die weiterhin schwierigen finanziellen Situation aufgrund der andauernden Corona-Pandemie hat die Haushaltsstrukturkommission bereits im Zuge der Erstellung des Planwerkes in der Sitzung am 17.11.2021 die Auswirkungen der bereits beschlossenen Maßnahmen auf die Haushalts- und Finanzplanung 2022 ff mit der Zielsetzung eines künftig mindestens ausgeglichenen Ergebnishaushaltes und unter Berücksichtigung der Umsetzung der priorisierten Baumaßnahmen detailliert betrachtet und bewertet.

Die Grundlage bildete der Gemeinderatsbeschluss vom 22.07.2020. Die damals beschlossenen Aufwandsminderungen und Ertragssteigerungen haben weitgehend ab dem Haushaltsjahr 2021 ihre volle Wirkung entfaltet und wirken auch 2022 ff fort. Zusätzlich wurden die Aufwendungen der aktuellen Haushaltsplanung im Sinne dieses Konsolidierungsbeschlusses so weit als möglich reduziert. Auch im Bereich der Erträge wirken die bisher schon beschlossenen Ertragssteigerungen in der aktuellen Planung weiter. Zusätzlich wurden Möglichkeiten zur weiteren Ertragssteigerung diskutiert. Insgesamt konnte damit erreicht werden, dass sich das im Vorjahr für das Jahr 2022 prognostizierte Defizit durch die beschlossenen Maßnahmen und unter der Berücksichtigung der aktuellen Wirtschaftsprognosen um rd. 500 T€ reduziert.

Entsprechend der Beschlusslage erfolgte mit der Haushaltsstrukturkommission die Fortführung der Diskussion über strukturelle Veränderungen. Bisher wurde die Zusammenlegung der Mensen auf dem Schulcampus, die Anpassung der Verwaltungsstrukturen für die Digitalisierung und die Erneuerung bzw. Sanierung der Gemeinschaftsschule, die Reduzierung der Grünpflege beim Bauhof sowie die Reduzierung externer Unterstützungen beim Securitydienst und der Reinigung von öffentlichen Flächen vor allem an den Wochenenden festgelegt. Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Umsetzung der Zusammenlegung der Mensen allerdings noch ausgesetzt. Auch künftig sollen entsprechend der vereinbarten Zeitschiene in noch weiteren Bereichen die bisherigen Strukturen analysiert und bei Bedarf entsprechend angepasst werden.

Im Rahmen der Beratung der Eckdaten für die Haushaltsplanung 2022 ff wurden speziell auch die Auswirkungen der durch den Gemeinderat priorisierten 5 wichtigsten Maßnahmen betrachtet, mit der Haushaltsstrukturkommission abgestimmt und die notwendigen Finanzmittel in die Planung aufgenommen. In der Haushalts- und Finanzplanung kommen vor allem das entsprechend der Beschlusslage erhöhte Gesamtbudget für die Erweiterung und Sanierung der Glemstalschule, die erstmalige Berücksichtigung der Schulausstattung sowie die dann nach Fertigstellung der Maßnahme ebenfalls erstmals veranschlagten Abschreibungen zum Tragen. Neben weiteren investiven Planansätzen sind für die Überplanung des Areals Herrenwiesen Finanzmittel für den Einstieg in die Planung und die Anfinanzierung der Investitionen im Jahr 2025 in die Planung eingestellt.

Teil des Konsolidierungsbeschlusses vom 22.07.2020 waren auch Investitionen in die Digitalisierung. Im Rahmen der Vorberatung der Eckdaten für die Haushaltsplanung wurden die aktuellen Einzelprojekte in der Verwaltung (u.a. Kassenbelege, Steuerakten, Bebauungspläne, Terminvergaben Bürgerservice, digitales Gebäude- und Bewerbungsmanagement) benannt. Als ein wichtiger nächster Schritt in der Verwaltung soll nach dem Onlinezugangsgesetz nun die Digitalisierung der Verwaltungsprozesse über die Plattform von Service-BW erfolgen. Darüber hinaus sind im anstehenden Haushaltsjahr Mittel für die Glasfaseranbindung der Schulen und der Breitbandausbau im Bereich der „weißen Flecken“, sprich Gebieten unter 30 Mbit vorgesehen. Anfang 2022 kommt auch die Einführung des Ratsinformationssystems zum Abschluss.

Insgesamt bildet die vorliegende Haushalts- und Finanzplanung die Strategie der Haushaltskonsolidierung von Verwaltung und Gemeinderat ab. Zunächst gilt es, das Defizit in 2022 nach Möglichkeit im laufenden Betrieb noch weiter zu reduzieren, um dann ab 2023 voraussichtlich wieder zu Überschüssen zu gelangen. Dies ist umso wichtiger, da zukünftig allein im Bereich der Pflichtaufgaben weitere hohe Investitionen in die kommunale Infrastruktur notwendig werden und neben der Finanzierung der Maßnahmen auch die Leistungsfähigkeit des laufenden Betriebs nach dem Beschluss zur Haushaltskonsolidierung im Blick behalten werden muss.

4. Gesamtergebnishaushalt - Übersicht -

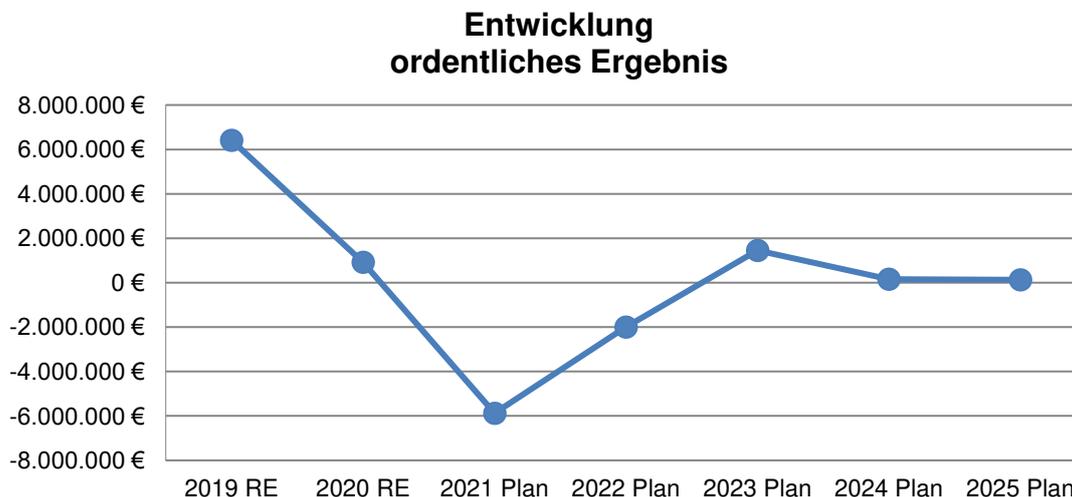
Der Haushaltsplan 2022 weist im Ergebnishaushalt folgende Erträge und Aufwendungen aus:

ordentliche Erträge	32.194.994 €
ordentliche Aufwendungen	-34.197.710 €
ordentliches Ergebnis	- 2.002.716 €

Dieses negative Ergebnis spiegelt hauptsächlich die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Gesamtergebnishaushalt wider. Neben zusätzlichen Aufwendungen für die Bewältigung der Pandemie fehlen bei den Erträgen allein bei der Gewerbesteuer und beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zur Haushaltslage vor der Corona-Pandemie über 2 Mio. €. In der Planung ist bereits berücksichtigt, dass die Gemeinde aufgrund der finanziell schwierigen Lage rd. 1,2 Mio. € Landeszuweisungen nach mangelnder Steuerkraft erhält. Durch die weiteren mit der Haushaltsstrukturkommission getroffenen Konsolidierungsmaßnahmen konnten das Minus im ordentlichen Ergebnis auf rd. 2,0 Mio. € reduzierte werden. Im Vorjahr wurde für das Jahr 2022 noch ein Defizit von über 2,5 Mio. € prognostiziert.

In § 24 GemHVO sind die Folgen geregelt, falls der Haushaltsausgleich nicht erreicht wird. Grundsätzlich gilt der Haushalt als ausgeglichen, wenn sich Erträge und Aufwendungen eines Haushaltsjahres entsprechen. Hierzu sind stets alle Sparmöglichkeiten auszunutzen und alle Ertragsmöglichkeiten auszuschöpfen. Kann der Ausgleich eines einzelnen Jahres auf diese Weise nicht gewährleistet werden, ist vorgesehen, den Ausgleich durch Verwendung von Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses früherer Jahre zum Ausgleich heranzuziehen. Kann auch auf diese Weise ein Ausgleich nicht erreicht werden, so ist auf der nächsten Stufe ein Ausgleich möglich, indem vorhandene Überschüsse aus Sonderergebnissen eingesetzt werden. Verbleibt schließlich hiernach immer noch ein nicht ausgeglichener Fehlbetrag, so kann dieser innerhalb des dreijährigen Finanzplanungszeitraums auf ein späteres Haushaltsjahr vorgetragen und dann dort ausgeglichen werden. Gelingt dies innerhalb der drei Jahre nicht, ist der Fehlbetrag schließlich auf das Basiskapital zu verrechnen. Dieses darf dadurch jedoch nicht negativ werden.

Das ordentliche Ergebnis entwickelt sich wie folgt:



Während in der Finanzplanung die Ergebnishaushalte ab dem Jahr 2023 die rechtliche Anforderung wieder erfüllt, nach der das Ergebnis aus ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen (mindestens) ausgeglichen sein soll, gelingt dies nach dem Haushaltsjahr 2021 auch in der aktuellen Haushaltsplanung für das Jahr 2022 nicht. Das negative ordentlichen Ergebnis wird mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses der Vorjahre verrechnet. Es bleibt abzuwarten, wie sich diese Rücklage mit dem noch ausstehenden Jahresergebnis 2021 entwickeln wird. Der in den Jahren 2023 bis 2025 prognostizierte Jahresüberschuss im ordentlichen Ergebnis wird der Rücklage zugeführt. Dazu ist es allerdings erforderlich, dass die in den kommenden Jahren prognostizierten Steigerungen bei den Steuereinnahmen auch tatsächlich in dieser Höhe eingingen.

5. Gesamtergebnishaushalt

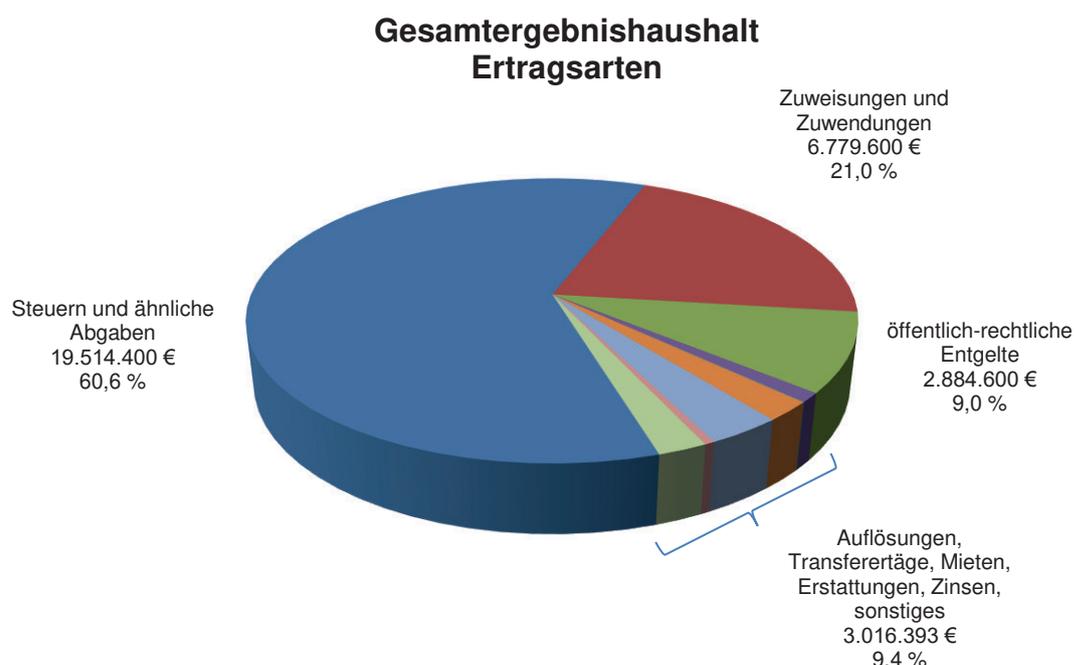
Der Ergebnishaushalt ist das Kernstück zur Abbildung des laufenden Betriebs der Gemeinde. Er ist nicht, wie der Wortteil "Ergebnis" suggerieren könnte, eine Rechnung im Nachhinein, sondern ein Teil der Haushaltsplanung. Der Begriff zielt auf das wirtschaftliche Ergebnis ab, im Unterschied zum Finanzhaushalt, der die Geldflüsse darstellt. Im doppischen Haushaltsrecht erfüllt er eine Schlüsselrolle, da er maßgebend für den Haushaltsausgleich ist. Dauerhaft kann nur ein nachhaltig ausgeglichener Haushalt eine stetige Erfüllung der kommunalen Aufgaben gewährleisten.

Ein ausgeglichener Ergebnishaushalt bedeutet im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit, dass alle entstandenen Vermögensverbräuche im Geld- und Sachvermögen durch entsprechende Ressourcenzuwächse wieder ausgeglichen werden. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass die durch die Gemeinde gebildete Vermögensmasse im Zeitablauf in Summe erhalten oder sogar gemehrt wird. Leitbild ist dabei die Idee, dass jede Generation die Ressourcen, die sie verbraucht, auch wieder erwirtschaften soll. Ein wie im Haushalt 2022 nicht ausgeglichener Ergebnishaushalt bedeutet im Umkehrschluss, dass in diesem Jahr der Werteverzehr die Ressourcenzuwächse übersteigt und die Gemeinde, sofern die Unterdeckung nicht in Vor- oder Folgejahre ausgeglichen werden kann, von der Substanz lebt.

Das Ressourcenaufkommen im Haushaltsjahr wird als Ertrag ausgedrückt, der Ressourcenverbrauch als Aufwand. Der Saldo dieser beiden Größen, das so genannte ordentliche Ergebnis, ist daher eine zentrale Kennzahl zur Beurteilung der kommunalen Leistungsfähigkeit. In Jahren, in denen die Erträge die Aufwendungen übersteigen, werden die Überschüsse in eine Rücklage eingestellt, aus denen sie in Jahren, in denen umgekehrt die Aufwendungen die Erträge übersteigen, entnommen werden können. Nach den vom Gemeinderat beschlossenen Empfehlungen der Haushaltsstrukturkommission sollen für den Haushaltsausgleich während der Corona-Pandemie die Mittel aus den Überschüssen der Vorjahre verwendet werden.

Erträge

Im Ergebnishaushalt belaufen sich die Erträge im Haushaltsjahr 2022 auf 32.194.994 €. In der Übersicht ergibt sich folgende Verteilung:



Im Folgenden werden die einzelnen Ertragsarten erläutert. Die Erläuterungen orientieren sich an der Reihenfolge im Gesamtergebnishaushalt und beschreiben die wesentlichen Positionen, aus denen sich die jeweilige Ertragsart zusammensetzt.

5.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Die Steuern und ähnlichen Abgaben betragen 19.514.400 €. Darunter fallen sowohl die kommunalen Steuern, die die Gemeinde über die örtlichen Hebesätze oder die jeweiligen Festsetzungen beeinflussen kann, als auch die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern.

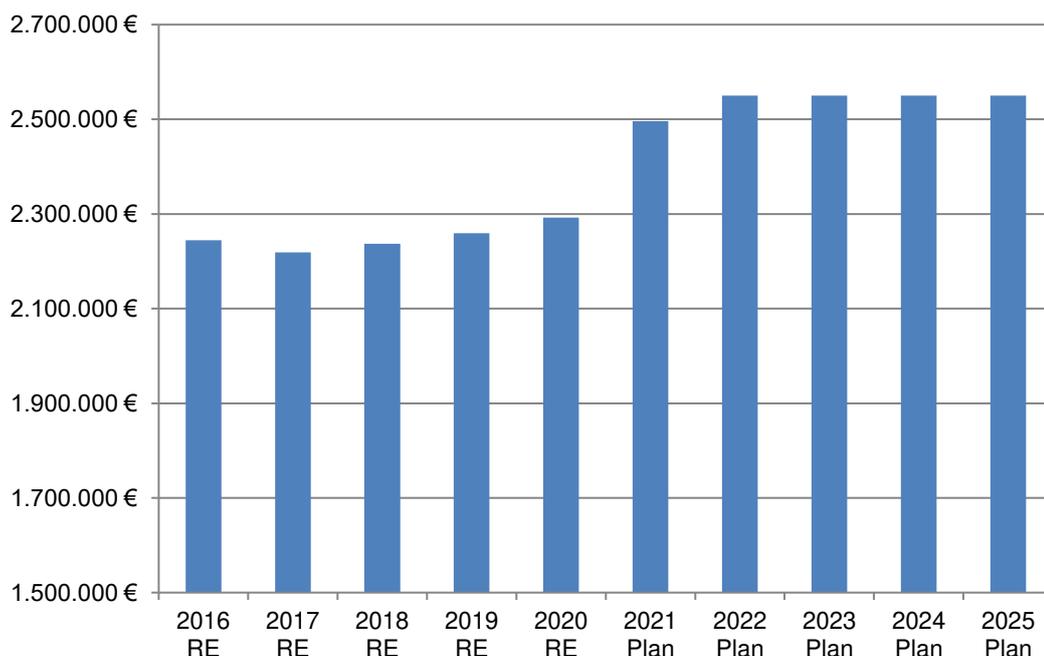
Insgesamt betragen die Steuern und ähnlichen Abgaben 60,6 % der Gesamterträge im Ergebnishaushalt.

Grundsteuer

Die Grundsteuererträge setzen sich aus der Grundsteuer A für landwirtschaftliche Grundstücke und der Grundsteuer B für alle anderen Nutzungen zusammen. Für die Grundsteuer A bleibt der Hebesatz mit 330 % im Vergleich zum Vorjahr unverändert; bei der Grundsteuer B verbleibt der Hebesatz ebenfalls bei 370 %.

Bei der **Grundsteuer A** ist mit einem Aufkommen von 30.000 € zu rechnen, bei der **Grundsteuer B** sind 2.520.000 € veranschlagt. Die Grundsteuer trägt mit insgesamt 2.550.000 € oder 13,1 % zu den Steuern und ähnlichen Einnahmen bei.

Entwicklung der Grundsteuer



Gewerbsteuer

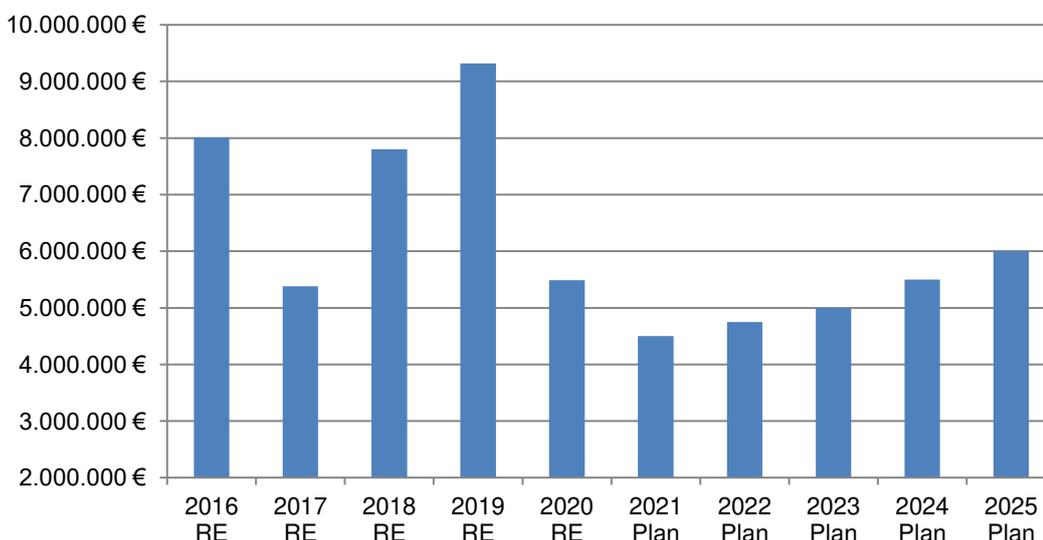
Die Gewerbesteuer ist neben dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer die wichtigste Einnahme der Gemeinde Schwieberdingen. Während der Finanz- und Wirtschaftskrise (2009/2010) sanken die Einnahmen auf ein Niveau, das zuvor nicht vorstellbar war. Danach konnten die Einnahmen nur in einzelnen Jahren, zuletzt im Jahr 2021, ansatzweise wieder in Regionen vordringen die es ermöglichten, dass die Gemeinde Schwieberdingen eine Ertragskraft aufweisen konnte, die keine Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft erforderlich machten. Zusätzlich ergab sich in den letzten Jahren diese Schwankungsbreite nicht nur zwischen sondern zunehmend auch innerhalb der einzelnen Jahre. Somit gestalten sich selbst Prognosen während des Jahres hinsichtlich des zu erwartenden Jahresergebnisses sehr schwierig.

Seit dem Haushaltsjahr 2020 wird die Gewerbesteuer sehr stark durch den Ausbruch der Corona-Pandemie beeinflusst. Für das Haushaltsjahr 2020 wurden in die Planung analog dem Vorjahr 6,5 Mio. € eingestellt. Aufgrund der Pandemie entwickelte sich die Gewerbesteuer im Haushaltsjahr 2020 äußerst volatil und wurde im Jahresabschluss mit rd. 5,5 Mio. € festgestellt. Für die rückläufigen Steuereinnahmen erhielt die Gemeinde Kompensationszahlungen in Höhe von knapp 1,8 Mio. € vom Bund und Land; die Überkompensation wird im Versatz von zwei Jahren dann über den Finanzausgleich wieder abgeschöpft. Für das Haushaltsjahr 2021 waren 4,5 Mio. € geplant; zu Beginn des 4. Quartals 2021 zeichnete sich aber lediglich eine Gewerbesteuer in Höhe von rd. 3 Mio. € ab. Es bleibt abzuwarten, ob bis zum Jahresende weitere Anpassungen der Vorauszahlungen oder Abrechnungen erfolgen.

Ausgehend vom Jahr 2021 sind für das Jahr 2022 Erträge aus der Gewerbesteuer in Höhe von 4,75 Mio. € eingeplant. Für das Folgejahr 2023 sind 5,0 Mio. € vorgesehen und für die Jahre 2024 und 2025 erhöht sich dieser Ansatz dann jeweils um weitere 500.000 €. Der Anteil der Gewerbesteuererinnahmen an den Steuern und ähnlichen Abgaben insgesamt beträgt im Haushaltsjahr 24,3 %.

Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Entwicklung der Gewerbesteuer



Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

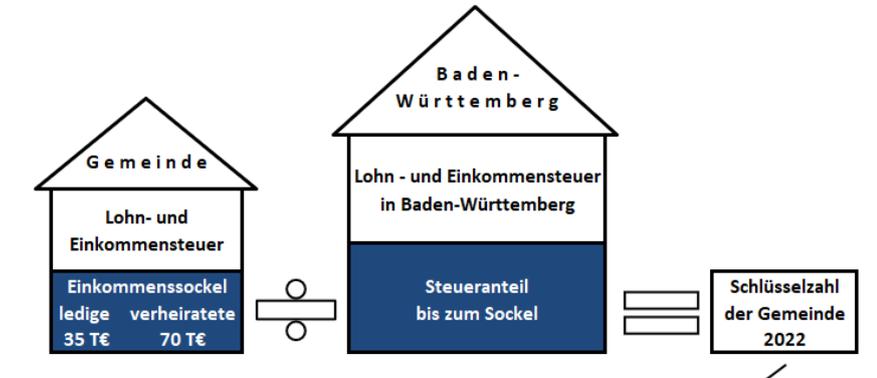
Die Gemeinden erhalten aus dem Landesanteil der Lohn- und Einkommensteuer einen Anteil. Die Höhe des gemeindlichen Einkommensteueranteiles hängt von drei Faktoren ab:

- von der Höhe der im Haushaltsjahr eingehenden Lohn- und Einkommensteuer, wovon die Gemeinden direkt einen Anteil von 15 % erhalten
- von der Höhe des Aufkommens aus dem Zinsabschlag, wovon die Gemeinden direkt einen Anteil von 12 % erhalten
- sowie von der Schlüsselzahl, die den speziellen Anteil der einzelnen Gemeinden entsprechend der umgerechneten Steuerkraft ihrer Einwohner an dem Gesamtaufkommen ausdrückt. Diese Schlüsselzahl wird in Abständen von 3 bis 4 Jahren überprüft.

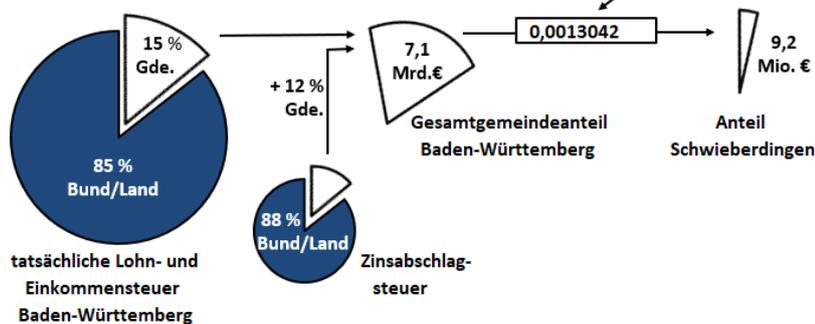
Zur Berechnung des Gemeindeanteiles an der Einkommensteuer werden die sogenannten Schlüsselzahlen herangezogen. Zur Bestimmung des Verteilungsschlüssels für den Einkommensteueranteil der einzelnen Gemeinden werden somit nicht die gesamten Steuerleistungen eines Steuerpflichtigen berücksichtigt, sondern nur die Steuerbeträge, die auf ein zu versteuerndes Einkommen bis zu einer bestimmten Höchstgrenze entfallen (Sockelbeträge). Diese liegen seit 2012 für Ledige bei 35.000 € und bei Verheirateten bei 70.000 €. Das bedeutet,

dass die Einkommensspitzen abgeschnitten werden und auf die Verteilung des Gemeindeanteils keinen Einfluss nehmen. Seit dem Jahr 2021 gelten neue Schlüsselzahlen. Das nachfolgende Schaubild zeigt schematisch die Verteilung des Gesamtgemeindeanteils in Baden-Württemberg:

a.) Ermittlung der Schlüsselzahl alle 3 bis 4 Jahre, letztmalig 2021

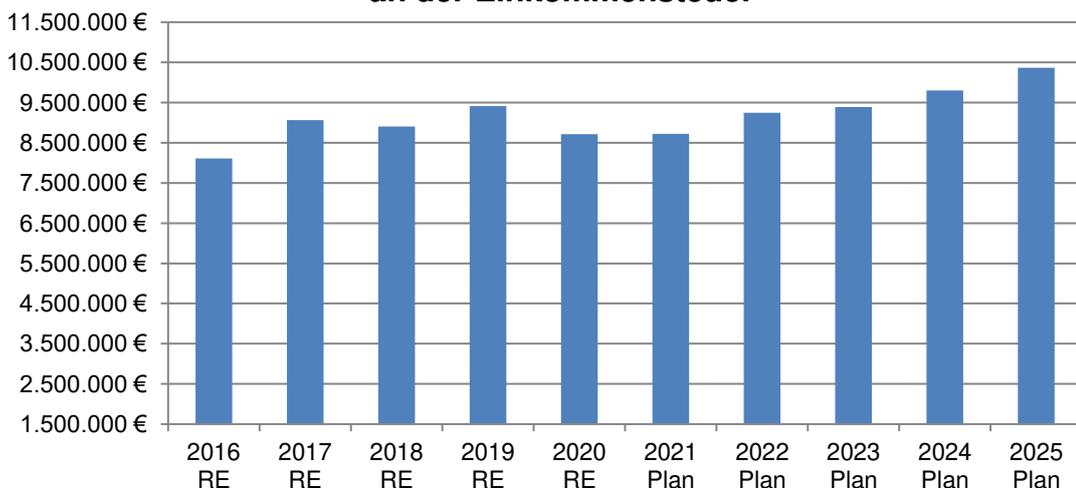


b.) Verteilung tatsächliche Lohn- und Einkommensteuer



Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer entwickelte sich wie folgt:

Entwicklung Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

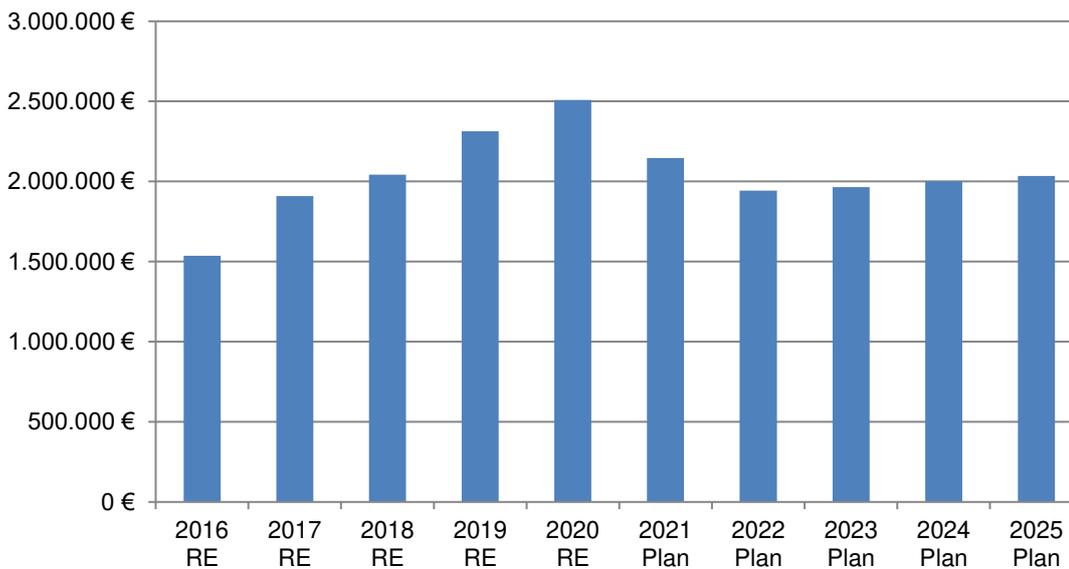


Die Grundlage für die Berechnung des Planansatzes 2022 ist ein Gesamtgemeindeanteil in Baden-Württemberg in Höhe von 7,090 Mrd. € und die Schlüsselzahl mit 0,0013042. Danach entfällt auf Schwieberdingen ein Anteil von 9.245.700 €, der damit 47,4 % der Einnahmen aus Steuern und ähnlichen Abgaben entspricht.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Das Verfahren für die Verteilung des Umsatzsteueranteils ist zweistufig (§ 5a GFRG). Zunächst erfolgt eine Verteilung auf die Länder entsprechend dem Verhältnis der Summe der Schlüsselzahlen der jeweiligen Gemeinden. Damit gibt es im Ergebnis einen bundesweit einheitlichen Schlüssel und jede Gemeinde erhält anteilig im Verhältnis zu allen anderen Gemeinden ihre Zahlungen.

Entwicklung Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer



Im Jahr 2008 wurde das Gemeindefinanzreformgesetz geändert und ein neuer Verteilungsschlüssel festgesetzt, der dann schrittweise eingeführt wurde und ab dem 01.01.2018 endgültig gilt. Dieser besteht aus drei Komponenten:

- zu 25 % aus der Summe des Gewerbesteueraufkommens (brutto) der letzten sechs verfügbaren Jahre des Realsteuervergleichs,
- zu 50 % aus der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort (ohne öffentlicher Dienst) jeweils am 30. Juni der letzten drei verfügbaren Jahre,
- zu 25 % aus der Summe der sozialversicherungspflichtigen Entgelte am Arbeitsort (ohne öffentlicher Dienst) der letzten drei verfügbaren Jahre.

Dabei werden die Beschäftigtenzahlen und die Entgelte mit dem Gewerbesteuerhebesatz gewichtet. Für die Gemeinde Schwieberdingen wurde eine Schlüsselzahl von 0,0017980 festgesetzt.

Für das Jahr 2022 beträgt der kommunale Umsatzsteueranteil 1,081 Mrd. €. Für den Haushalt 2022 ergibt sich ein Betrag von 1.943.600 €.

Vergnügungs- und Hundesteuer

Entsprechend der **Vergnügungssteuersatzung** werden Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit seit 01.01.2010 nach dem Spielumsatz besteuert, da nach der Rechtsprechung die Besteuerung nach dem sogenannten „Stückzahlmaßstab“ (Anzahl der aufgestellten Geräte) nicht mehr sachgerecht ist. Für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit erfolgt die Besteuerung weiterhin pro Gerät. Von der Steuer befreit sind Geräte ohne Gewinnmöglichkeit wie

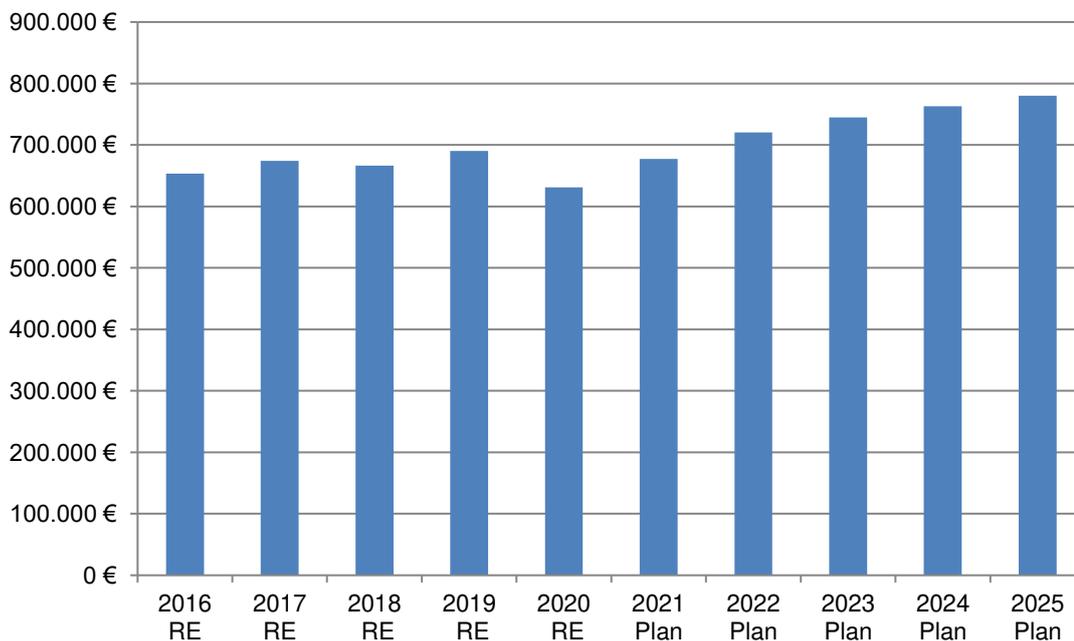
Schaukeltiere für Kinder, Musikautomaten, Billardtische, Tischkicker und Dart-Spielgeräte. Der Plan-ansatz geht für das Haushaltsjahr von 250.000 € (Vorjahr: 380.000 €) aus. Hintergrund der Reduzierung sind sowohl die Coronabeschränkungen sowie verschärfte Regula-tionsauflagen des Landes BW. Der im Sommer in Kraft getretene Glücksspielstaatsvertrag und der darin definierte Mindestabstand zwischen Spielhallen führte in Schwieberdingen zu einer Reduzierung der Spielgeräte. Der Steuersatz bei Geräten mit Gewinnmöglichkeit bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert bei 25 % der elektronisch gezählten Bruttokasse.

Die **Hundesteuer** ist eine Pflichtsteuer und wird von den Gemeinden gemäß § 2 KAG auf der Grundlage einer örtlichen Abgabensatzung erhoben. Der Planansatz für das Haushaltsjahr 2022 liegt bei 52.000 € (Vorjahr: 40.000 €). Als Grundlage hierfür dient die Empfehlung der Haushaltsstrukturkommission zur Erhöhung der Hundesteuer, die seit dem Jahr 2011 in un-veränderter Höhe erhoben wird. Die Steuersätze sollen auf 110 € für den Ersthund und auf 220 € für den Zweithund festgelegt werden. Die Steuer für das Halten eines Kampfhundes soll 900 € und für jeden weiteren Kampfhund im Haushalt 1.800 € betragen.

Familienleistungsausgleich

Seit 1996 erhalten die Gemeinden Finanzausweisungen des Landes in Form des **Familien-leistungsausgleichs**. Dadurch sollen die durch die Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergeldes hervorgerufenen Mindereinnahmen bei der Lohn- und Einkommensteuer ausgeglichen werden.

Entwicklung Familienleistungsausgleich



Die Länder erhalten über den Finanzausgleich zwischen Bund und Land Mehreinnahmen an der Umsatzsteuer. Die Gemeinden partizipieren mit 26 % an diesen Mehreinnahmen. Für 2022 wird mit zusätzlichen Finanzausweisungen in Höhe von 552,5 Mio. € für die Kommunen gerechnet.

Der Anteil der Gemeinde Schwieberdingen errechnet sich nach der Schlüsselzahl für die Auf-teilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer. Danach ergibt sich für die Planung 2022 voraussichtlich eine Zuweisung in Höhe von 720.500 €.

5.2. Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen

Insgesamt sind 6.779.600 € an Zuweisungen und Zuschüssen eingeplant. Der Anteil an den Gesamterträgen beträgt 21,1 %. Im Wesentlichen erhält die Gemeinde Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen zum laufenden Betrieb.

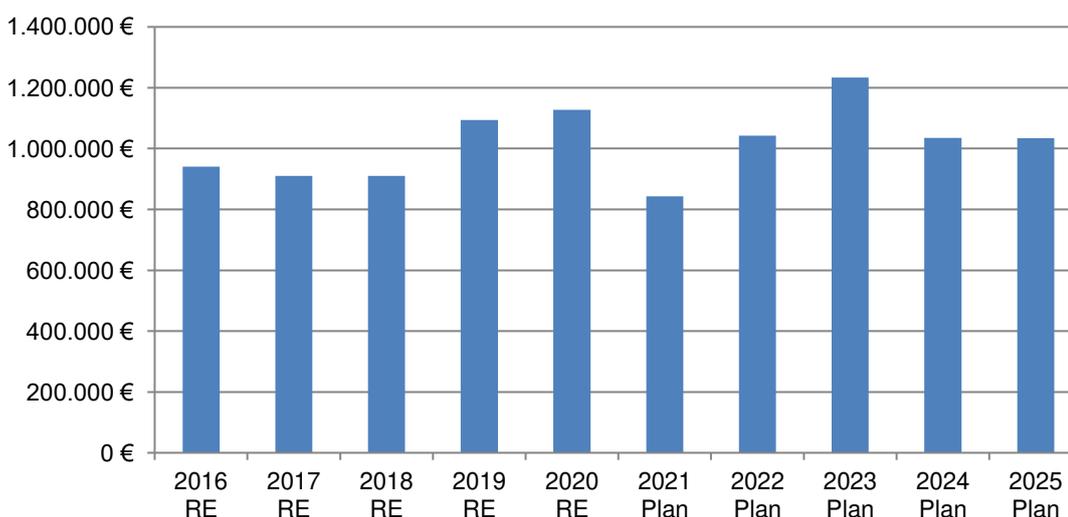
Schlüsselzuweisungen

Die Städte und Gemeinden können grundsätzlich aus dem Kommunalen Finanzausgleich des Landes Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft und eine Kommunale Investitionspauschale erhalten. Im Gegenzug müssen die Kommunen die Finanzausgleichsumlage an das Land und die Kreisumlage an den Landkreis entsprechend der jeweiligen Steuerkraft abführen. Maßgebend für die Berechnung ist die Steuerkraft des dem Haushaltsjahr zweitvorangegangenen Jahres.

Die Berechnung der Zuweisungen besteht aus zwei Komponenten. Zunächst werden die wichtigsten Steuereinnahmen des zweitvorangegangenen Jahres auf einen für das ganze Land einheitlichen Hebesatz umgerechnet. Die Summe wird dann mit einem fiktiven Bedarf aufgrund von Kopfbeträgen je Einwohner und seit 2021 zudem aufgrund von Gemeindeflächen, die jeweils nach Gemeindegrößen gestaffelt sind, verglichen. Ist der Bedarf höher als die eigene Steuerkraft, so wird die Differenz bis zu 60 % des Bedarfs vollständig ausgeglichen. Die restliche Differenz wird in der Regel mit etwa 70% ausgeglichen. Die endgültige Ausschüttungsquote ergibt sich aus dem Verhältnis der Differenz von Bedarf zu Steuerkraft aller Gemeinden. Kommunen, deren Steuerkraft höher ist als der Bedarf, erhalten keine Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (sogenannte abundante Gemeinden). Aufgrund einer deutlich höheren Bedarfsmesszahl als Steuerkraftmesszahl, erhält die Gemeinde Schwieberdingen im Haushaltsjahr 2022 **Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft** in Höhe von 1.895.600 €.

Bei der **Kommunalen Investitionspauschale** ist mit einer Zuweisung in Höhe von 1.042.800 € zu rechnen. Diese hat sich wie folgt entwickelt:

**Entwicklung
Kommunale Investitionspauschale**



Bei der Berechnung wird von einem Kopfbetrag von 87 € je gewichtetem Einwohner ausgegangen. Für die Einwohnergewichtung ist die durchschnittliche Steuerkraftsumme 2022 der Gemeinden des Landes Baden-Württemberg maßgebend, die voraussichtlich rd. 1.568 € betragen wird.

Die Gewichtung für die Gemeinde Schwieberdingen wird nach der Einwohnerwertung mit 105 v.H. vorgenommen.

Die Gewichtung erfolgt nach folgenden Stufen:

Steuerkraftsumme je Einwohner der Gemeinden in v.H. des Landesdurchschnitts		Einwohnerwertung	
bis unter	75 v.H.	mit	125 v.H.
bis unter	85 v.H.	mit	115 v.H.
bis unter	95 v.H.	mit	105 v.H.
bis unter	105 v.H.	mit	100 v.H.
bis unter	115 v.H.	mit	95 v.H.
bis unter	125 v.H.	mit	85 v.H.
125 v.H. und mehr		mit	75 v.H.

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Neben den Schlüsselzuweisungen sind vor allem die Landeszuschüsse für den laufenden Betrieb mit 3.686.300 € zu nennen. Diese entfallen auf folgende Zwecke: Feuerwehrwesen (7.500 €), Jugendbegleiterprogramm (7.000 €), Verlässliche Grundschule (32.100 €), Integration Asylbewerber (10.000 €), Kindergarten- und Kleinkindbetreuung (3.435.100 €), Hortbetreuung (99.000 €), Sprachförderung im Kindergarten (41.800 €), Gemeindestraßen (17.000 €), Naturschutz und Landschaftspflege (9.000 €), Umweltschutzmaßnahmen (25.000 €) sowie Sonstiges (2.800 €).

Sowohl die Förderung der Kindergarten- als auch der Kleinkindbetreuung hängt von der Zahl der betreuten Kinder ab, die nach dem Betreuungsumfang gewichtet wird. Basis für die Berechnung ist die Belegung am 01.03. des Vorjahres. Aufgrund der coronabedingten Schließzeiten ist das Jahr 2021 nicht repräsentativ. Aufgrund dessen wird für das Jahr 2022 der Mittelwert der Kinderzahlen zum 01.03.2020 und 01.03.2022 maßgebend sein. Den gesamten Förderbetrag erhält die Gemeinde unabhängig davon, ob sie die Betreuung selbst durchführt oder die Plätze bei einem kirchlichen oder privaten Träger angeboten werden. So erhält die Gemeinde auch für die betriebliche Kindertagesstätte die Landeszuschüsse sowie den interkommunalen Kostenausgleich und leitet diese weiter. Bei der katholischen Kindertagesstätte erhält die Gemeinde den Landeszuschuss in Höhe von voraussichtlich 353.500 € und übernimmt den entstehenden Abmangel zu 75 % (Altbestand) bzw. zu 100 % (3. Gruppe und die beiden Krippengruppen). Im Bereich der Kleinkindbetreuung beteiligt sich das Land seit 2014 mit 68 % an den tatsächlichen Kosten, die restlichen 32 % sollen von den Gebührenzahlern und aus allgemeinen Steuermitteln aufgebracht werden.

Die endgültigen Fördersätze pro gewichtetem Kind waren bei der Planung für das Jahr 2022 noch nicht bekannt. Daher wurden die Fördersätze nach den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände zugrunde gelegt. In der Haushaltsplanung steigen die Landeszuweisungen einschließlich des Zuschusses für die Leitungsfreistellung von 3.191.400 € auf 3.435.100 €. Davon entfällt allerdings ein Großteil in Höhe von 904.300 € auf den Zuschuss für die Bosch-Gruppen, der von der Gemeinde weitergeleitet wird und somit dem kommunalen Haushalt nicht zur Verfügung steht.

5.3. Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Die Auflösungen aus den Investitionszuwendungen und -beiträgen betragen in Summe 335.331 €. Entsprechend den Abschreibungen werden die für eine Investition erhaltenen Zuwendungen auf der Ertragsseite entsprechend aufgelöst.

5.4. Sonstige Transfererträge

Unter den sogenannten sonstigen Transfererträgen erhält die Gemeinde 15.000 € für den Einsatz einer Integrationskraft.

5.5. Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

In Summe ergeben sich Erträge in Höhe von 2.884.600 €. Davon entfallen auf die Verwaltungsgebühren 112.300 € und 90.000 € auf die Auflösungen der Grabnutzungsentgelte. Der größte Teil der Erträge entfällt auf die Benutzungsgebühren, die mit 2.682.300 € geplant sind.

Grundsätzlich hat nach § 78 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg die Gemeinde die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Erträge aus Entgelten für ihre Leistungen zu beschaffen. So müssen zur Kostendeckung nach den sonstigen Erträgen in erster Linie benutzer- oder verbrauchsorientierte Entgelte erhoben werden. Dieser Kostendeckungsgrundsatz ist immer vorrangig vor der Steuererhebung. Durch dieses Verlangen nach kostenrechten Gebühren soll verhindert werden, dass auf eine angemessene Gegenleistung verzichtet wird und der ungedeckte Aufwand durch allgemeine Deckungsmittel oder Steuern finanziert wird. Grundsätzlich soll derjenige, der eine Leistung der Gemeinde in Anspruch nimmt bzw. eine Einrichtung der Gemeinde nutzt, den entstehenden Aufwand in vertretbarem Umfang mittragen.

Nachfolgend sind die Benutzungsgebühren für das Haushaltsjahr bezogen auf die einzelnen Bereiche aufgelistet:

Verkehrswesen	5.000 €
Brandschutz	20.000 €
Verlässliche Grundschule	50.000 €
Bibliothek	6.000 €
Kultur	6.300 €
Flüchtlings-, Obdachlosenunterkünfte	235.000 €
Kindergärten / Kindertagesstätten	968.200 €
Hort	190.000 €
Turn- und Festhalle	3.000 €
Abwasserbeseitigung	1.125.100 €
Gemeindewaage	700 €
Bestattungswesen	70.000 €
Märkte	3.000 €
	<hr/>
	2.682.300 €

Die Gebühren für die Einrichtungen für **Flüchtlinge, Asylbewerber und Wohnungslose** werden entsprechend der jeweils gültigen Gebührenkalkulation erhoben. Die Einrichtungen befinden sich im Lüssenweg, im Felsenbergweg und in der Stiegelstraße.

Die Betreuung in der **verlässlichen Grundschule** und die **Hortbetreuung** sind im neuen Haushaltsrecht auf unterschiedliche Produktgruppen aufgeteilt. Mit Beschluss vom 18.05.2005 hat der Gemeinderat eine Gebührenstruktur mit flexiblen Betreuungsmodulen geschaffen. Während 11 von 13 Ferienwochen wird eine Ferienbetreuung angeboten. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 20.07.2016 wurden erstmals die Elternbeiträge für die Grundschulkinderbetreuung ab September 2016 erhöht und werden seitdem jährlich entsprechend der prozentualen Veränderung der Kindergartenbeiträge angepasst.

Im Kindergartenbereich erfolgt die „allgemeine“ Erhöhung nach dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 20.05.1992 automatisch durch Anpassung an die jeweiligen Empfehlungen der kirchlichen und kommunalen Dachverbände. Nach dem Gemeinderatsbeschluss vom 20.07.2016 wird eine stärkere Gewichtung nach der Betreuungszeit vorgenommen. Außerdem gilt der Grundsatzbeschluss für die jährliche Gebührenanpassung seit September 2016 auch für die Elternentgelte im Krippenbereich, im Herbst 2017 wurde dieser Beschluss hinsichtlich der Anpassungsstufen auf die Empfehlungssätze noch konkretisiert.

Die **Abwassergebühren** werden seit 2010 getrennt (gesplittet) als Schmutz- und Niederschlagswassergebühr erhoben. Die Schmutzwassergebühr orientiert sich an der bezogenen Frischwassermenge. Maßstab für die Entsorgung von Niederschlagswasser ist die versiegelte

Fläche. Für das Jahr 2022 liegt dem Planansatz entsprechend der neuen Gebührenkalkulation eine Schmutzwassergebühr von 1,43 €/m³ und eine Niederschlagswassergebühr von 0,23 €/m² zugrunde.

Beim **Bestattungswesen** stellen die Bestattungsgebühren Erträge in Höhe von 70.000 € dar. Bei den Grabnutzungsgebühren gibt es dagegen die Besonderheit, dass die Einzahlungen im Finanzhaushalt in voller Höhe dem jeweiligen Haushaltsjahr zugeordnet werden (2022: 100.000 €), die Erträge im Ergebnishaushalt jedoch über die gesamte Grablaufzeit ertragswirksam aufgelöst werden (2022: 90.000 €).

5.6. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Im Ergebnishaushalt sind 715.420 € an Erträgen im Bereich der sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte enthalten. Neben Verkaufserlösen in Höhe von 270.700 € (v.a. Essensgeld und Hygieneartikel in Kinderbetreuungseinrichtungen) und sonstigen privaten Leistungsentgelten (7.100 €) ist der Hauptanteil der Erträge den Mieten und Pachten (437.620 €) zuzurechnen.

5.7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

In diesem Bereich wird mit Erträgen in Höhe von 1.085.408 € gerechnet. Davon entfallen auf den **Straßenentwässerungskostenanteil** 190.000 €. Diese Position ist allerdings ergebnisneutral, da sie im Bereich der Gemeindestraßen als Teil des Aufwands für Sach- und Dienstleistung gegengebucht wird. Mit dem Straßenentwässerungskostenanteil wird der Aufwand für die Straßenentwässerung der Abwasserbeseitigung erstattet. Damit wird gewährleistet dass dieser Aufwand nicht vom Gebühren- sondern vom Steuerzahler beglichen wird. Darüber hinaus werden Leistungen der Gemeinde für andere **Gemeinden und Zweckverbänden** mit 613.992 € und vom **Wasserwerk** mit 201.016 € erstattet. Ebenfalls unter die Erstattungen fallen **Ausgleichszahlungen** aus Bebauungs- bzw. Planfeststellungsverfahren mit 78.000 € sowie der Kostenersatz in den **übrigen Bereichen** mit rd. 2.400 €.

5.8. Zinsen und ähnliche Erträge

Die Planung geht von Erträgen in Höhe von 147.100 € aus. Die Gemeinde erhält entsprechend dem Beschluss der Verbandsversammlung des Neckarelektrizitätsverbandes (NEV) vom November 2012 seit dem Jahresabschluss 2011 jährliche **Gewinnausschüttungen**. Danach wird der hälftige Überschuss des NEV an die Städte und Gemeinden im Verhältnis der jeweiligen Strommengen verteilt. Zusätzlich erhält die Gemeinde Gewinne aus der Beteiligung an der Stromnetzgesellschaft. Aus diesen Gewinnbeteiligungen werden 20.000 € erwartet. Darüber erhält die Gemeinde Erträge für die Weiterbelastung von Bankgebühren in Höhe von 700 € und Zinseinnahmen vom Wasserwerk aus dem 2018 gegebenen Darlehen in Höhe von 13.400 €. Die Gemeinde Schwieberdingen hat in 2021 bei der Netzte BW GmbH eine zeitlich befristete Finanzanlage getätigt, für welche mit Zinserträgen in Höhe von 113.000 € gerechnet wird.

5.9. Sonstige ordentliche Erträge

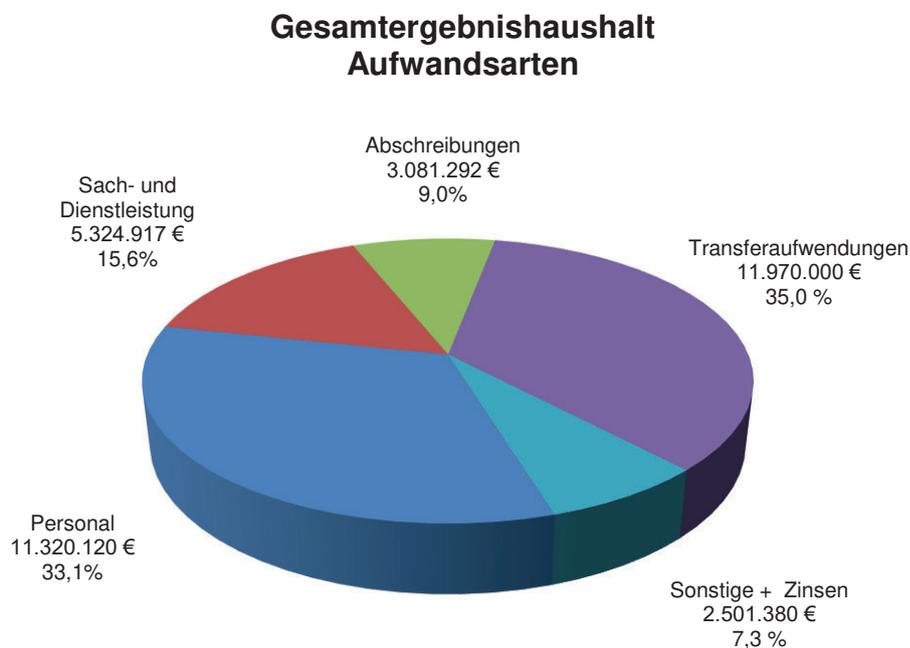
Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen ergeben sich 718.134 €. Neben den Bußgeldern, Säumniszuschlägen und Zinsen auf Abgaben sind bei den sonstigen ordentlichen Erträgen vor allem die Einnahmen aus den Konzessionsabgaben enthalten.

Bei den **Konzessionsabgaben** sind Einnahmen in Höhe von 475.125 € (Vorjahr: 474.100 €) eingeplant. Darin ist die Konzessionsabgabe der **Elektrizitätsversorgung** mit 338.000 € (Vorjahr: 342.000 €) enthalten. Diese wird nach Cent je abgegebener Kilowattstunde bemessen. Von der Leistung an Sondervertragskunden wird jedoch nur dann eine Konzessionsabgabe abgeführt, wenn deren jährlicher Durchschnittspreis den bundesweiten Durchschnittserlös (sog. Grenzpreis) überschreitet. Die Einnahmen in diesem Bereich hängen daher v.a. von den Abgabemengen an Großkunden ab, die zum Teil großen Schwankungen unterliegen. Die

Konzessionsabgabe aus der **Gas**versorgung ist mit 21.000 € (Vorjahr: 21.000 €) und die der **Wasser**versorgung mit 111.125 € (Vorjahr: 106.100 €) eingerechnet. Voraussetzung für die Konzessionsabgabe beim Eigenbetrieb Wasserwerk ist allerdings, dass dieser einen Mindesthandelsbilanzgewinn von 1,5 % des gesamten Sachanlagevermögens zu Beginn des Wirtschaftsjahres erwirtschaftet. Die Konzessionsabgabe berechnet sich dann nach den Erlösen aus dem Wasserverkauf. Im Normalfall kommen 10 % zur Anrechnung, bei Großkunden sind es nur 1,5 %. Aus dem **Fernwärmegestattungsvertrag** des Blockheizkraftwerkes Seelach sind 5.000 € wie im Vorjahr berücksichtigt.

6. Gesamtergebnishaushalt - Aufwendungen -

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich im Ergebnishaushalt auf 34.197.710 €. In der Übersicht ergibt sich folgende Verteilung



Im Folgenden werden die einzelnen Aufwandsarten erläutert. Die Erläuterungen orientieren sich an der Reihenfolge im Gesamtergebnishaushalt und beschränken sich auf die wesentlichen Positionen der jeweiligen Aufwandsart.

6.1. Personalaufwendungen

Die **Personalaufwendungen** betragen insgesamt rd. 33,1 % der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes. Sie steigen gegenüber dem Vorjahr um 193.336 € auf 11.320.120 €. Dieser moderate Anstieg ist hauptsächlich auf die Tarifierhöhung zurückzuführen.

Nach der Tarifeinigung vom 25.10.2020 erhöhen sich die Tabellenentgelte ab 01.04.2022 um 1,8 %. Diese Erhöhung ist bei den Personalaufwendungen berücksichtigt. Zusätzlich wurden die bekannten individuellen Veränderungen im Personalbestand eingerechnet. Die Planung berücksichtigt weiterhin die Altersteilzeitverträge (Blockmodell), bei denen die Personalaufwendungen zunächst stark ansteigen, da in der Arbeitsphase zusätzlich auch die Rückstellungen zu bilden sind, die in der Freistellungsphase aufgelöst werden. Bei den Personalaufwendungen fallen in der Freistellungsphase dann nur noch die Kosten für die Nachfolge an.

Die Aufwendungen enthalten neben dem tariflich festgelegten Gesamtvolumen für die Leistungszulage der Beschäftigten nach § 18 TVöD auch den Betrag für die Leistungsprämie der Beamten nach § 76 Landesbesoldungsgesetz (LBesG), den die Gemeinde seit dem Haushaltsjahr 2008 zur Verfügung stellt.

Mehrere Renteneintritte im Bereich der Verwaltung und der Reinigung wurden zum Anlass genommen, die vorhandenen Strukturen und Standards zu überprüfen und anzupassen. Bei der Mensa wurde das Restkontingent einer Küchenkraft abgebaut (Betrieb der Mensa erfolgt durch einen externen Dienstleister). Durch diese Maßnahmen wird insgesamt eine leichte Stellenminderung erreicht. Bereits im Haushaltsplan 2020 war die Einrichtung zweier neuer

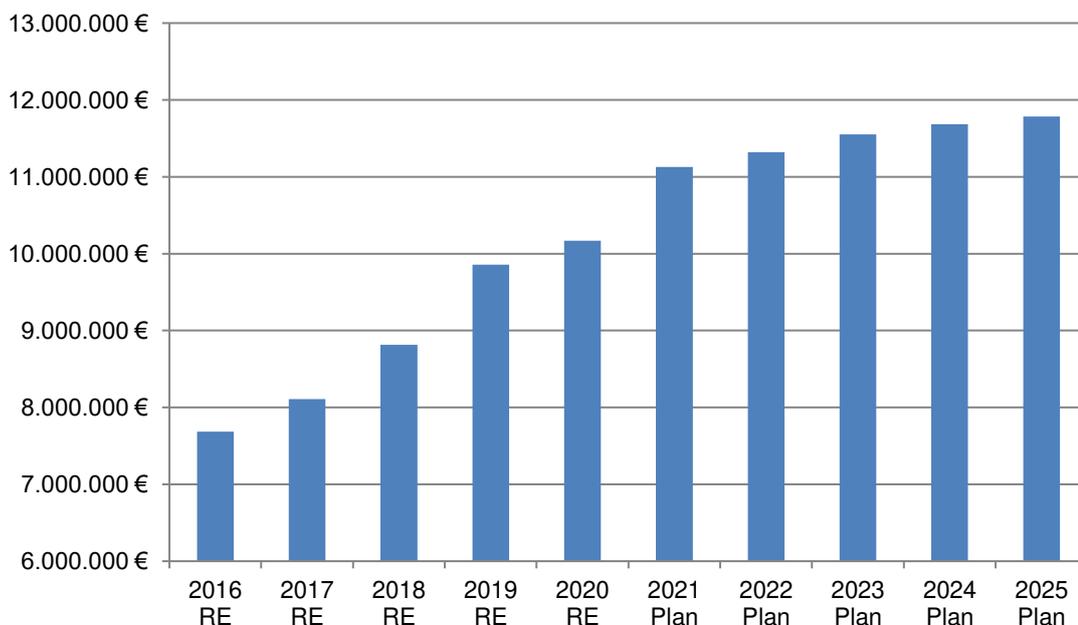
Hortgruppen ab dem Schuljahr 2020/21 berücksichtigt. Tatsächlich bestand zu diesem Zeitpunkt nur Bedarf an einer Hortgruppe, bei der zweiten wurde dann von einem Start ab dem Schuljahr 2021/22 ausgegangen und das Personal eingestellt. Bisher ist die Gruppe jedoch noch nicht belegt.

Die Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen inkl. Grundschulkinderbetreuung der Gemeinde befinden sich auch im Kindergarten- bzw. Schuljahr 2021/22 im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen, für den besondere Rahmenbedingungen gelten. Die Gruppentrennung wurde zwar aufgehoben, bei Auftreten eines positiven Falles sind jedoch wieder konstante Gruppen zu bilden. Daher wird die Grundschulkinderbetreuung auch in diesem Schuljahr nach Jahrgängen getrennt durchgeführt. Angesichts des dynamischen Infektionsgeschehens ab November stellt die Gemeinde auch den Betrieb in den KiTas so um, dass wieder maximal zwei Gruppen gemeinsam betreut werden. Es ist weiterhin eine Unterschreitung des Mindestpersonalschlüssels um 20 % sowie der Einsatz von Zusatzkräften zulässig, die unter bestimmten Rahmenbedingungen auf den Fachkraftschlüssel angerechnet werden können.

Die Gemeinde hat daher in Abstimmung mit dem Verwaltungs- und Finanzausschuss am 22.09.2021 die vorhandenen Zusatzkräfte über den 31.08.2021 hinaus weiterbeschäftigt und bei Bedarf weitere Kräfte eingestellt. Daher enthält auch der aktuelle Stellenplan die 6 Vollzeitstellen für Zusatzkräfte aus dem Jahr 2021, die mit einem Kw-Vermerk versehen sind. Unabhängig davon strebt die Gemeinde weiterhin an, freiwerdende Stellen schnellstmöglich wieder mit Fachkräften zu besetzen. Gemäß der aktuellen Bedarfsplanung ist außerdem weiterhin die Zielrichtung abgebildet, zwei weitere Krippengruppen einzurichten.

Die Gesamtzahl der Stellen bleibt im Haushaltsjahr 2022 mit 191,97 Stellen (Vorjahr: 192,05 Stellen) gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Dabei handelt es sich um Vollzeitstellen, d.h. die tatsächliche Anzahl der Beschäftigten weicht erheblich davon ab. Berücksichtigt man auch die zeitweise „doppelt“ besetzten Stellen, z.B. bei Elternzeit oder Altersteilzeit sowie die kurz- oder längerfristig beschäftigten Aushilfen, so ergibt sich ein Personalbestand von rd. 290 Beschäftigten.

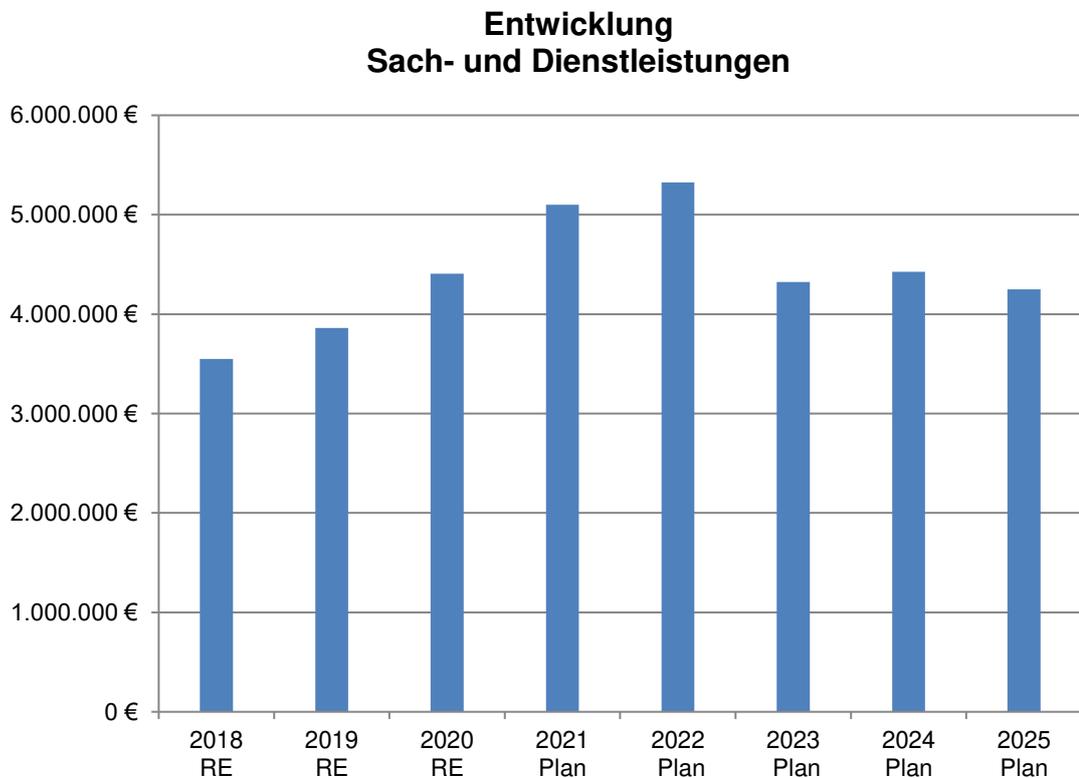
Entwicklung Personalaufwand



Hinsichtlich der Stellenentwicklung wird auf den Stellenplan in der Anlage zum Haushaltsplan verwiesen. Dem Stellenplan beigelegt sind auch die Erläuterungen zu den Veränderungen beim Personalbestand im Vergleich zum Vorjahr.

6.2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ergebnishaushalt enthält Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 5.324.917 €. Sie verteilen sich auf die nachfolgenden Bereiche.



Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Für die Unterhaltung der gemeindlichen Grundstücke und baulichen Anlagen sind 1.018.214 € eingestellt. Die voraussichtlichen Aufwendungen verteilen sich wie folgt:

Rathaus	65.000 €
Bauhof	23.000 €
Kinder- und Jugendhaus	5.000 €
Ortsmuseum	20.000 €
Friedhof	15.000 €
Bahnhof, Gebäude Festplatz, Pedelec	5.600 €
Bruckmühle	23.000 €
Mensacontainer Hort	1.000 €
Kindergärten / Kindertagesstätten	359.980 €
Sportstätten	121.200 €
Unterkünfte Flüchtlinge, Obdachlose	29.000 €
Wohngebäude	174.134 €
Bürgerhaus	38.300 €
Feuerwehrhaus	34.900 €
Berg- und Talschule, Mensa	86.100 €
Bauhof	2.000 €
Park- und Gartenanlagen	10.000 €
Kinderspielplätze	5.000 €
	<u>1.018.214 €</u>

Unterhaltung des sonstigen Vermögens

Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens sind 625.100 € eingeplant. Hierunter fallen insbesondere die Unterhaltung der Straßen (195.000 €), der Abwasseranlagen (250.000 €), der Straßenbeleuchtung (70.000 €), der Feldwege (10.000 €), der Sportanlagen (21.000 €) sowie der Gewässerschutz und die Landschaftspflege (79.100 €). Für die Unterhaltung von beweglichen Vermögensgegenständen sind weitere 78.050 € vorgesehen.

Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen

Seit dem Jahr 2018 werden sämtliche Wirtschaftsgüter mit einem Anschaffungswert von unter 1.000 € im Ergebnishaushalt beschafft. Die Planung geht von Gesamtaufwendungen in Höhe von 155.000 € aus.

Bewirtschaftung

Für Heizung, Beleuchtung, Strom, Wasser, Abwasser sowie den Aufwand für die Reinigung, Versicherungsleistungen und die übrigen Kosten für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen werden voraussichtlich 923.853 € benötigt.

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

In diesem Bereich ergeben sich Planungsmittel in Höhe von 409.200 €. Darunter fällt auch der Betriebsstrom für die Straßenbeleuchtung mit 88.000 €. Weitere wesentliche Aufwendungen entfallen auf die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (30.000 €), Breitbandausbau (50.000 €), die Bibliothek (33.000 €) und den Bereich Märkte und Feste (71.000 €).

Straßenentwässerungskostenanteil

Die Aufwendungen in Höhe von 190.000 € werden als „Verrechnungsposition“ bei den „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ gegengebucht und erstatten der Abwasserbeseitigung den Aufwand, der auf die Entwässerung der Straßenflächen entsteht.

Sonstiger Sach- und Dienstaufwand

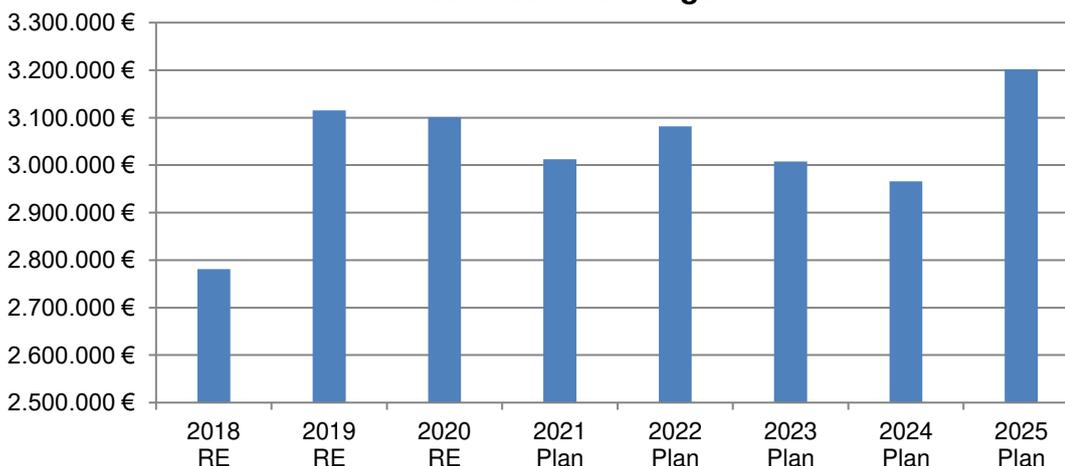
Die verbleibenden Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen rund 1,9 Mio. €. Darin sind insbesondere Mittel für das Ordnungswesen und den Katastrophenschutz (125.000 €), Bestattungswesen (80.900€), Umweltschutzmaßnahmen (78.000 €) und den Brandschutz (15.000 €) enthalten. Darunter fallen aber auch Kosten für Essen und Hygieneartikel (295.800 €), für Miete und Leasing (147.200 €), für die Haltung von Fahrzeugen (132.000 €), für Dienst- und Schutzkleidung (16.500 €) und für die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (92.000 €). Für externe Dienstleistungen an Park- und Gartenanlagen sind 105.000 € eingestellt. Im Bereich der Stadtentwicklung (u.a. SE-Programm Oberer Schulberg, regionales Gewerbegebiet) werden 575.000 € bereitgestellt. Im Übrigen verteilen sich die Mittel auf eine Vielzahl von Kostenstellen. Darin enthalten sind beispielsweise auch Teile des Schuletats mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln in Höhe von 50.200 € sowie der Digitaletat mit 10.000 €. Um Rückstände bei Kinder und Jugendlichen aufgrund der Corona-Pandemie aufzuholen, werden von der Gemeinde in 2021/2022 insgesamt zusätzlich rd. 33.000 € bei den Produkten 211001 und 3620 zur Verfügung gestellt, beim GVV erfolgen ebenfalls Maßnahmen mit 10.000 €. Diese Mittel wurden in 2021 bereits durch eine Spende gegenfinanziert.

6.3. Abschreibungen

Die Planung weist Abschreibungen in Höhe von 3.081.292 € aus. Nach den Regelungen in der Gemeindehaushaltsverordnung ist der Haushaltsausgleich inklusive der vollständigen Erwirtschaftung der Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis zu erreichen. Der Grundgedanke ist, dass im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit der vollständige Werteverzehr im

jeweiligen Haushaltsjahr ausgeglichen werden soll. Im Ergebnis sind die erwirtschafteten Abschreibungen ein Teil der Finanzmittel für die zu finanzierenden Investitionen. Die vollständige Erwirtschaftung der Abschreibungen ist eine der Herausforderungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens. Kann dieser jährliche Werteverzehr nicht mit laufenden Erträgen hinterlegt werden, lebt die Kommune von der Substanz. Der Grundgedanke der Erwirtschaftung der jährlichen Abschreibungen ist damit der Erhalt der kommunalen Vermögenssubstanz. Deshalb ist es auch unerheblich, ob die abgeschriebenen Vermögensgegenstände zu einem späteren Zeitpunkt auch tatsächlich wiederbeschafft werden oder ob in andere Vermögensgegenstände investiert wird.

Entwicklung der Abschreibungen



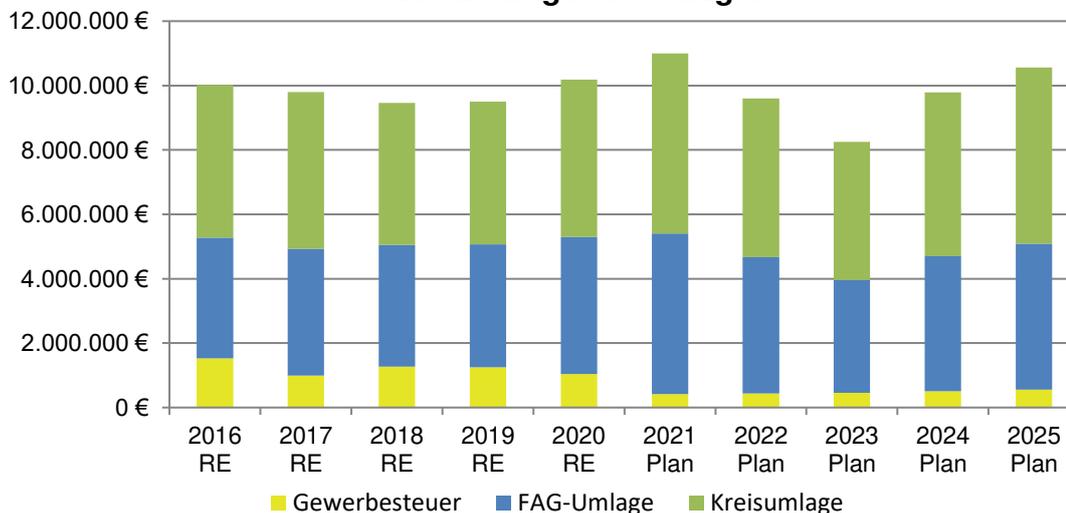
6.4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Ergebnishaushalt sind 10.600 € eingestellt. Die Gemeinde hat derzeit nur einen Kredit mit einer sehr niedrigen Verzinsung. In der Haushalts- und Finanzplanung ist erst wieder im Jahr 2025 eine Kreditaufnahmen in Höhe von 1 Mio. € eingeplant.

6.5. Transferaufwendungen

Die sogenannten Transferaufwendungen belaufen sich auf 11.970.000 €. Darin sind insbesondere die Umlagen mit 9.672.800 € enthalten.

Entwicklung der wichtigsten Umlagen



Neben den Umlagen sind die Zuweisungen an den Zweckverband Talhausen (469.500 €), den Zweckverband Strohgäubahn (455.600 €), den Zweckverband Stadtbahn (35.700 €), an die privatgewerbliche Kinderbetreuung (1.019.300 €), die Musikschule (172.000 €) und an übrige Bereiche (145.100 €) zu nennen.

Gewerbsteuerumlage

Die Gemeinden müssen seit 1970 eine Gewerbesteuerumlage an Bund und Land abführen und erhalten dafür einen Anteil an der Einkommensteuer. Zur Berechnung der Umlage wird das örtliche Aufkommen auf den Gewerbesteuermessbetrag zurückgeführt und darauf dann der Umlagesatz angewendet. Dadurch ist gewährleistet, dass die Höhe des örtlichen Hebesatzes keinen Einfluss auf die Umlage hat und das durch einen höheren Hebesatz erzielte höhere Aufkommen vollständig bei der Gemeinde verbleibt. Die Gewerbesteuerumlage dient dazu, eine überdurchschnittliche Gewerbesteuerkraft einzelner Gemeinden zum Teil abzuschöpfen, während die breite Streuung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer die Masse der Kommunen auf einen höheren Sockel bringen soll. Der Gewerbesteuerumlagesatz liegt nach dem Haushaltserlass bei 35 %. Danach ergibt sich für das Planjahr eine Gewerbesteuerumlage in Höhe von 437.500 €.

Finanzausgleichsumlage

Der Grundumlagesatz zur Berechnung der Finanzausgleichsumlage (FAG-Umlage) beträgt 22,1 %, der maximale Umlagesatz liegt weiterhin bei 32 %. Für die Gemeinde Schwieberdingen ist bei der Berechnung der Finanzausgleichsumlage im Jahr 2022 ein Umlagesatz von insgesamt 23,66 % (Vorjahr: 24,56 %) anzuwenden. Für das Haushaltsjahr ergibt sich eine FAG-Umlage in Höhe von 4.235.100 € (Vorjahr 4.991.400 €). Bemessungsgrundlage der Finanzausgleichsumlage ist

- das Ist-Aufkommen aus den Realsteuern abzüglich der Gewerbesteuerumlage des zweitvorangegangenen Jahres, allerdings umgerechnet anhand einheitlicher Anrechnungsbeträge
- der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und zwar errechnet durch Anwendung der geltenden Schlüsselzahl auf das Gesamtaufkommen im zweitvorangegangenen Jahr
- die Schlüsselzuweisungen des zweitvorangegangenen Jahres und zwar sowohl die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft als auch die Mehrzuweisungen nach der sogenannten Sockelgarantie
- die Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs und zwar errechnet durch Anwendung der geltenden Schlüsselzahl auf den Gesamtbetrag für den Familienleistungsausgleich im zweitvorangegangenen Jahr
- 80 Prozent des im zweitvorangegangenen Jahr zugeflossenen Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer.

Kreisumlage

Im Kommunalen Finanzausgleich ist auch die Kreisumlage geregelt. Diese Umlage erheben die Landkreise von ihren kreisangehörigen Städten und Gemeinden nach einem vom Kreis festzulegenden Umlagesatz. Umlagegrundlage ist die Steuerkraftsumme.

Nach dem Höchststand von 39,5 % in 2007 konnte der Landkreis dank der positiven Entwicklung der Steuereinnahmen bei den Städten und Gemeinden den Umlagesatz fast kontinuierlich senken. Nur in den Jahren 2011 und 2012 stieg der bereits auf 32,5 % gesenkte Hebesatz aufgrund steigender Ausgaben (v.a. im Bereich der Sozialleistungen) letztmalig um 3 bzw. 4 Prozentpunkte an, um anschließend wieder zu sinken. 2015 lag der Kreisumlagehebesatz schließlich bei 31,5 %. Der damals prognostizierte zukünftige Anstieg traf nicht ein.

Stattdessen erfolgte für 2016 eine weitere Absenkung auf 31 %, 2017 auf 29,5 %, für 2018 auf 28 % und für 2019 auf 27,5 %. Seit 2020 der Umlagesatz unverändert bei 27,5 %. Die Kreisumlage ist im Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Schwieberdingen mit 4.922.500 € veranschlagt. Die Gemeinde trägt damit zu rd. 1,9 % zu den Kreisumlageeinnahmen des Landkreises bei.

Verband Region Stuttgart

Im Rahmen des „Gesetzes zur Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart“ hat der Landtag das „Gesetz über die Errichtung des Verbandes der Region Stuttgart“ erlassen. Dem Verband Region Stuttgart sind folgende Aufgaben zugewiesen:

- die Trägerschaft der Regionalplanung
- die Aufstellung und Fortschreibung des Landschaftsrahmenplans
- Konzeption und Planung eines Landschaftsparks Region Stuttgart
- die Regionalverkehrsplanung
- der öffentliche Personennahverkehr
- die Abfallentsorgung
- die Wirtschaftsförderung
- das regionale Tourismusmarketing.

Daneben kann der Verband freiwillige Aufgaben übernehmen. Dazu gehören unter anderem Messen und Messebeteiligungen, Kongresse, Kultur- und Sportveranstaltungen sowie der Schienenpersonennahverkehr.

Die Finanzierung des Verbandes ist steuerkraftbezogen. Die Bemessungsgrundlage für die Umlage an den Verband der Region Stuttgart ist somit wie bei der Finanzausgleichsumlage die Steuerkraftsumme der betreffenden Gemeinde. Die Planung geht davon aus, dass der Anteil der Gemeinde bei 77.700 € (Vorjahr: 89.100 €) liegt.

6.6. Sonstige Aufwendungen

Bei den sonstigen Aufwendungen sind 2.490.780 € ausgewiesen. Darin sind unter anderem Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten mit 99.000 €, die Kostenbeteiligungen an der Gemeinschaftsschule mit rd. 201.000 €, der beim Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen angesiedelten Schulsozialarbeit und das Jugendbegleiterprogramm mit rd. 120.500 € sowie Erstattungen des Horts für die Nutzung der GVV-Container mit rd. 40.700 € analog dem Vorjahr enthalten. Die laufenden Geschäftsausgaben liegen bei rd. 995.500 €, für Versicherungen sind 209.100 € vorgesehen. Für die katholische Kindertageseinrichtung sind voraussichtlich rd. 825.000 € zu erstatten.

7. Gesamtfinanzhaushalt

Der Gesamtfinanzhaushalt ist Bestandteil des doppischen Haushaltsplans und bildet die Zusammenführung aller Ein- und Auszahlungen aus den Teilfinanzhaushalten ab. Der Finanzhaushalt dient der Liquiditäts- und Investitionsplanung.



7.1. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit entsprechen weitgehend den Erträgen und Aufwendungen des Ergebnishaushalts (mit Ausnahme der Abschreibungen, der Auflösungen passivierter Ertragszuschüsse und der Rückstellungen). Sie spiegeln damit den Zahlungsverkehr wider, der auf dem Ergebnishaushalt beruht.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist ein wichtiger Indikator für die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Grundsätzlich dienen die Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit

- vorrangig zur Finanzierung der ordentlichen Kredittilgungen. Daher sollen sie nach herrschender Meinung größer sein als die ordentlichen Kredittilgungen.

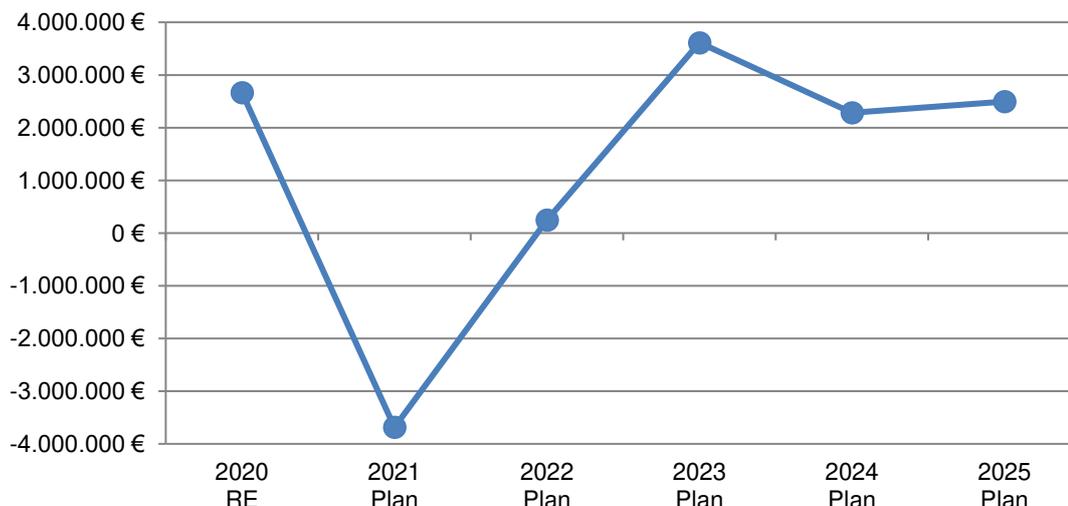
Soweit der Zahlungsmittelüberschuss die ordentlichen Kredittilgungen übersteigt, stehen die übersteigenden Mittel der

- Finanzierung von Investitionen zur Verfügung.

Diese „freie Spitze“ oder Nettoinvestitionsmittel sollten im Normalfall so hoch wie möglich sein. Bei ausgeglichenem Ergebnishaushalt würde ihre Größe in etwa dem Saldo aus Abschreibungen und Auflösungen von Investitionszuwendungen und -beiträgen entsprechen und dann dazu dienen, den durch Neu- oder Ersatzinvestitionen in einem Haushaltsjahr entstandenen Ressourcenverbrauch auszugleichen.

Die Haushaltplanung 2022 erfolgt wie im Vorjahr 2021 in einer durch die Corona-Pandemie bedingten Sondersituation. So weist die aktuelle Planung nur einen geringen Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 353.136 € aus, d.h. die laufenden Einzahlungen übersteigen zwar die geplanten Auszahlungen aber es steht nur eine sehr geringe Summe zur Finanzierung der anstehenden Investitionen zur Verfügung, da mit diesem Überschuss vorrangig zunächst die Kredittilgung mit 105.300 € erfolgen muss.

Entwicklung der Nettoinvestitionsmittel



Die vorstehende Grafik zeigt die Entwicklung der geplanten Nettoinvestitionsmittel (= Zahlungsmittelüberschuss abzüglich Kredittilgung). Insbesondere wird deutlich, wie sich die gravierenden Einnahmerückgänge im laufenden Betrieb aufgrund der Corona-Pandemie auf die Finanzierung des Gesamtfinanzhaushaltes und damit auch der Investitionen auswirken. Nach der derzeitigen Prognose kann in 2022 nur mit einer sehr geringen positiven Nettoinvestitionsrate gerechnet werden. Es bleibt abzuwarten, wie sich einerseits die Corona-Pandemie entwickelt und andererseits welche wirtschaftlichen Folgen sich daraus ergeben.

7.2. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Im Planjahr erhält die Gemeinde Einzahlungen aus Investitionszuwendungen in Höhe von 731.700 €. In der Haushalts- und Finanzplanung sind Zuschüsse für nachfolgende kommunale Investitionen eingeplant:

	2022	2023	2024	2025
Hochwasserschutz	0 €	700.000 €	0 €	0 €
Breitbandausbau	590.400 €	0 €	0 €	0 €
Katastrophenschutz	43.300 €	0 €	0 €	0 €
Brandschutz	98.000 €	0 €	0 €	0 €
Summe	731.700 €	700.000 €	0 €	0 €

Für den innerörtlichen Hochwasserschutz sind für die Gesamtmaßnahme Landesmittel in Höhe von 700.000 € eingeplant. Auch wenn die Maßnahme hoffentlich im Jahr 2022 begonnen werden kann, wird die Abrechnung der Zuschüsse voraussichtlich erst im Folgejahr erfolgen können.

Für den Breitbandausbau der bislang besonders schlecht versorgten Gebiete (sogenannte „Weiße Flecken“) und für den Glasfaseranschluss der Talschule werden von Bund und Land insgesamt 590.400 € Fördermittel zur Verfügung gestellt. Die Abwicklung erfolgt über den Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg.

Im Bereich Katastrophenschutz wird die Anschaffung neuer Warnsirenen mit Landesmitteln gefördert.

Beim Brandschutz handelt es sich um Landeszuweisungen in Höhe von 6.000 € für den Digitalfunk. Zudem werden die Fördermittel für die Anschaffung des Löschfahrzeugs HLF-20 in Höhe von 92.000 € erwartet.

7.3. Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen, Veräußerungen von Sachvermögen und Darlehensrückflüssen

Neben den Investitionsbeiträgen (Erschließungs- und Kanalbeiträge) und den zu erwartenden Tilgungen des gewährten Darlehens an den Eigenbetrieb Wasserwerk (100.000 €) ist die wichtigste Position die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen. Die Haushalts- und Finanzplanung geht von folgenden Annahmen aus:

	2022	2023	2024	2025
Investitionsbeiträge	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
Veräußerungen	4.310.500 €	0 €	0 €	2.200.000 €
Darlehensrückflüsse	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
Summe	4.413.000 €	102.500 €	102.500 €	2.302.500 €

Bei den Veräußerungen von Sachvermögen sind neben einem alten Feuerwehrfahrzeug vor allem die Veräußerungen von Grundstücken geplant. Der Gemeinderat hat dazu eine Bauplatzvergaberichtlinie beschlossen. Die Grundstück im Baugebiet Seelach wurden Ende 2021 vergeben; die Kaufverträge und Zahlungseingänge sind im Haushaltsjahr 2022 eingeplant. Im Jahr 2024 sind außerdem mögliche weitere Grundstücksveräußerungen im SE-Programm Oberer Schulberg in die Planung eingestellt.

7.4. Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten

Investitionen sind für die Gemeinde Schwieberdingen auch in den nächsten Jahren von zentraler Bedeutung. In ihnen spiegelt sich die politische Priorisierung der Maßnahmen der Gemeinde wider. Das Investitionsvolumen für 2022 beträgt 9.537.253 €. In den Folgejahren wird in der Finanzplanung von weiteren Investitionen in Höhe von 20.008.401 € ausgegangen.



Die Investitionsplanung wird in 2022 vor allem durch die Investitionszuschüssen zur Sanierung und Erweiterung der Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen bestimmt. Neben den Investitionszuschüssen sind Finanzmittel für den Grunderwerb, für eigene Baumaßnahmen und für den Erwerb von beweglichem Vermögen in die Haushaltsplanung eingestellt.

Im Überblick ergibt sich folgende Planung:

	2022	2023	2024	2025
Grunderwerb	3.150.000 €	1.000.000 €	600.000 €	600.000 €
Baumaßnahmen	115.000 €	1.406.000 €	800.000 €	5.800.000 €
Erwerb bew. Vermögen	357.400 €	259.500 €	149.500 €	169.500 €
IV-Zuschüsse	5.914.853 €	5.480.600 €	3.489.001 €	254.300 €
Summe	9.537.253 €	8.146.100 €	5.038.501 €	6.823.800 €

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken

Für den Erwerb von Grundstücken sind in der Haushaltsplanung 3.150.000 € eingestellt. Davon sind 2.500.000 € beim Grundstücksmanagement eingestellt und stehen für den allgemeinen Grundstücksverkehr zur Verfügung. Weitere 650.000 € sind vorsorglich beim SE-Programm Oberer Schulberg eingestellt. Für den Fall, dass Ankäufe in diesem Bereich erfolgen sollten, sind auch entsprechende Verkaufserlöse in den sich anschließenden Finanzplanungsjahren vorgesehen.

Hinsichtlich der weiteren Entwicklung von Gewerbeflächen hat sich die Bürgerschaft im Bürgerentscheid neben den bereits im Flächennutzungsplan enthaltenen Flächen auch für die Realisation des Regionalen Gewerbeschwerpunktes ausgesprochen. Zusätzlich soll auch eine Weiterentwicklung bei den Wohnflächen erfolgen. Die Basis für die Gespräche mit den Eigentümern bildet der vom Gemeinderat jeweils auf Grundlage eines Gutachtens festgelegte Ankaufrispreis. Insgesamt soll die Umsetzung der Wohn- und Gewerbeentwicklung zu gegebener Zeit über einen Städtebaulichen Vertrag erfolgen. Im zeitlichen Versatz können die Kosten dann aus den Veräußerung der Grundstücke gedeckt werden.

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Die Haushaltsmittel stellen den voraussichtlichen Mittelabfluss im jeweiligen Jahr dar. Im Haushaltsjahr 2022 stehen folgende Vorhaben an:

Bezeichnung der Baumaßnahme	Auszahlungen im lfd. HH-Jahr
Hochwasser- und Gewässerschutz <ul style="list-style-type: none"> innerörtlicher Hochwasserschutz, bereits finanziert bis 2021 waren 1.119.018 €, in 2023 sind weitere 306.000 € eingeplant 	75.000 €
Bestattungswesen <ul style="list-style-type: none"> Friedhofskonzeption (Fortsetzung), Planungsleistungen 500.000 € in 2023, 100.000 € in 2024 	40.000 €

Beim innerörtlichen Hochwasserschutz kann nach Einigung mit allen Grundstückseigentümern und nach Erhalt der Genehmigung durch das Regierungspräsidium gegebenenfalls auch schon in 2022 über die Finanzmittel des Folgejahres verfügt werden; dazu wurde eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung eingestellt. Bei der Fortsetzung der Friedhofskonzeption sind im Haushaltsjahr Mittel für die weitere Planung eingestellt. Für die bauliche Umsetzung sind die voraussichtlichen Finanzmittel in den Folgejahren vorgesehen.

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen belaufen sich im Haushaltsjahr voraussichtlich auf 357.400. Nachfolgend sind die wesentlichen Anschaffungen aufgeführt.

Erwerb bewegliches Sachvermögen	Auszahlungen im lfd. HH-Jahr
Rathaus <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz-/Ergänzungsbeschaffungen 	18.000 €
Bauhof <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen • in der Finanzplanung sind Planansätze zwischen 40.000 € und 80.000 € eingestellt 	6.400 €
Brandschutz <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen, v.a. Digitalfunk • in der Finanzplanung sind pro Jahr 40.000 € eingestellt 	47.000 €
Katastrophenschutz <ul style="list-style-type: none"> • v.a. Warnsirenen für das Gemeindegebiet, Defibrillatoren • in 2023 für Notstromkonzept 70.000 € 	80.000 €
Kindergarten Sonnenschein <ul style="list-style-type: none"> • Erstausrüstung weitere Gruppen 	68.000 €
Gemeindestraßen/Plätze <ul style="list-style-type: none"> • u.a. Elektroschaltkästen Rathausplatz 	15.000 €
E-Mobilität <ul style="list-style-type: none"> • weitere E-Ladestationen, 2 Elektroroller 	20.000 €
ÖPNV <ul style="list-style-type: none"> • weitere dynamische Fahrgastinformationsanzeiger 	20.000 €
Spielplätze <ul style="list-style-type: none"> • bei Bedarf Ertüchtigung Spielgeräte • auch in der Finanzplanung pro Jahr 20.000 € eingestellt 	20.000 €
Bestattungswesen <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz-/Ergänzungsbeschaffung 	10.000 €
Wirtschaftsförderung <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffung bei Bedarf 	10.000 €

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

Bei den Investitionsförderungsmaßnahmen sind Auszahlungen in Höhe von 5.914.853 € im Haushaltsjahr geplant. Davon entfallen 104.900 € auf den Zweckverband Hardt- und Schönbühlhof, 4.690.353 € auf den Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen (Gemeinschaftsschule), 396.000 € auf den Zweckverband Talhausen (Kläranlage), 656.000 € auf den Zweckverband Breitband und 67.600 € an den Zweckverband Stadtbahn. Die Ansätze basieren weitgehend auf den Angaben der jeweiligen Investitionsempfänger.

7.5. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten

Die Aufnahme von Krediten ist gemäß § 87 Abs. 1 GemO nur für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen sowie zur Umschuldung von Krediten, die zuvor für vorgenannte Maßnahmen aufgenommen wurden, zulässig. In den Haushaltsjahren 2022 bis 2024 ist keine neuen Kreditaufnahme vorgesehen, diese wird voraussichtlich erst im Jahr 2025 in Höhe von 1.000.000 € notwendig. Insgesamt nehmen in der Finanzplanung die liquiden Mittel deutlich

ab. Gleichzeitig stehen weitere Investitionen in die kommunale Infrastruktur an, die bisher nicht in der Finanzplanung enthalten sind. Dies gilt insbesondere für die Generalplanung für das Areal Herrenwiesen, die nach der festgelegten Priorisierung im 1. Quartal 2022 beginnen soll. Nach heutigem Stand werden für diese Investitionen dann weitere Kredite erforderlich sein, da die liquiden Mittel nicht nur durch Investitionsprojekte beeinflusst werden, sondern während der Corona-Pandemie auch für den laufenden Verwaltungsbetrieb benötigt werden. Insofern werden die Folgen der Corona-Pandemie auch noch in Jahren spürbar sein.

Im Übrigen wird auf die Übersicht über die Schulden der Gemeinde in der Anlage zum Haushaltsplan verwiesen.

7.6. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

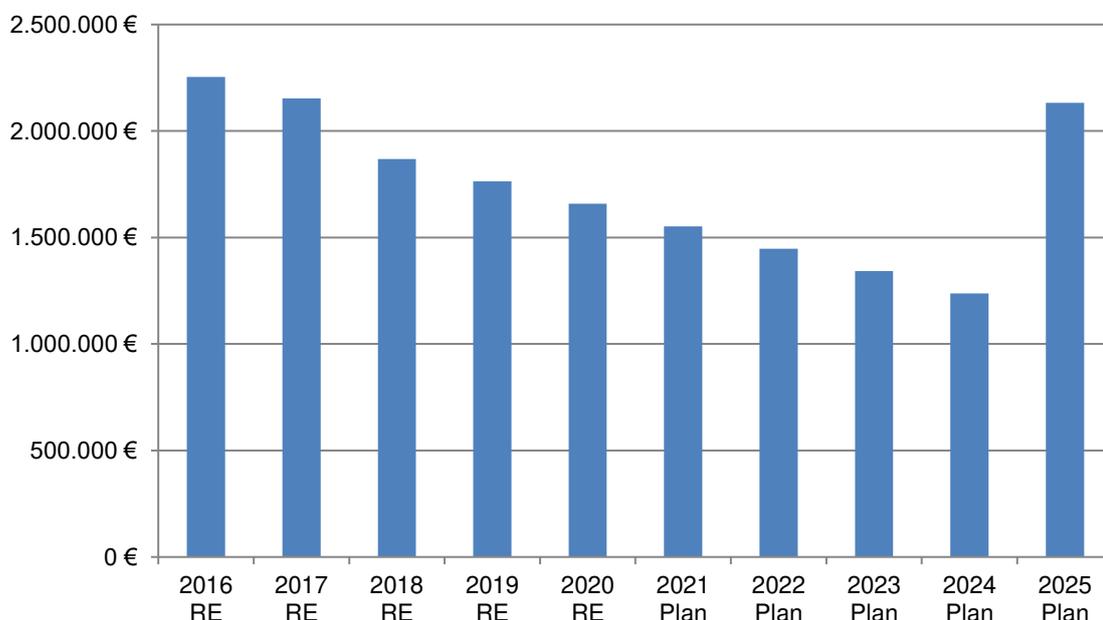
Im Haushaltsjahr 2022 erfolgen die planmäßigen Kredittilgungen in Höhe von 105.300 €. Die Gemeinde hat derzeit nur einen Kredit mit einer sehr niedrigen Verzinsung. In den Finanzplanungsjahren bleiben die Tilgungsraten unverändert. Eine weitere Kreditaufnahme ist in der Finanzplanung im Jahr 2025 mit 1,0 Mio. € vorgesehen, die erhöhte Tilgung kommt dann ab dem Jahr 2026 zum Tragen.

8. Entwicklung der Schulden

Die finanziell gute Ausgangslage aufgrund der überdurchschnittlichen Jahresabschlüsse vergangener Jahre bildet die tragende Säule für die schwierige Haushalts- und Investitionsplanung. Im Zeitraum der Finanzplanung 2022 bis 2025 stehen Auszahlungen aus Investitionen in Höhe von über 29,5 Mio. € an. Sofern nach der vom Gemeinderat beschlossenen Priorisierung Finanzmittel für einzelne Maßnahmen im Planungszeitraum erforderlich werden, sind diese in die Haushalts- und Finanzplanung eingestellt. Bei einzelnen Projekten werden die Kosten aber erst nach dem Finanzplanungszeitraum zur Tragen kommen, sodass diesbezüglich die vorliegende Planung nur einen ersten Teil des insgesamt notwendigen Finanzierungsbedarfs abbildet.

Die Gemeinde Schwieberdingen hat derzeit nur einen Kredit mit einer relativ geringen Verzinsung. Die Kreditverbindlichkeiten betragen zum Beginn des Haushaltsjahres 1.552.600 €. Im Jahr 2025 wird voraussichtlich eine weitere Kreditaufnahme in Höhe von 1,0 Mio. € notwendig werden. Inwieweit bei den geplanten Projekten im weiteren Prozess nach dem Jahr 2025 weitere Fremdmittel erforderlich werden, oder ob beispielsweise auch durch veränderte wirtschaftliche Rahmendaten ein weiterer Kreditbedarf entsteht, bleibt abzuwarten.

Entwicklung der Schulden



Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt in Schwieberdingen zu Beginn des Haushaltsjahres 136 €. Unter Berücksichtigung der weiteren planmäßigen Tilgung und der Kreditaufnahme in 2025 wird der Pro-Kopf-Betrag zum Ende des Finanzplanungszeitraums bei 187 € je Einwohner liegen.

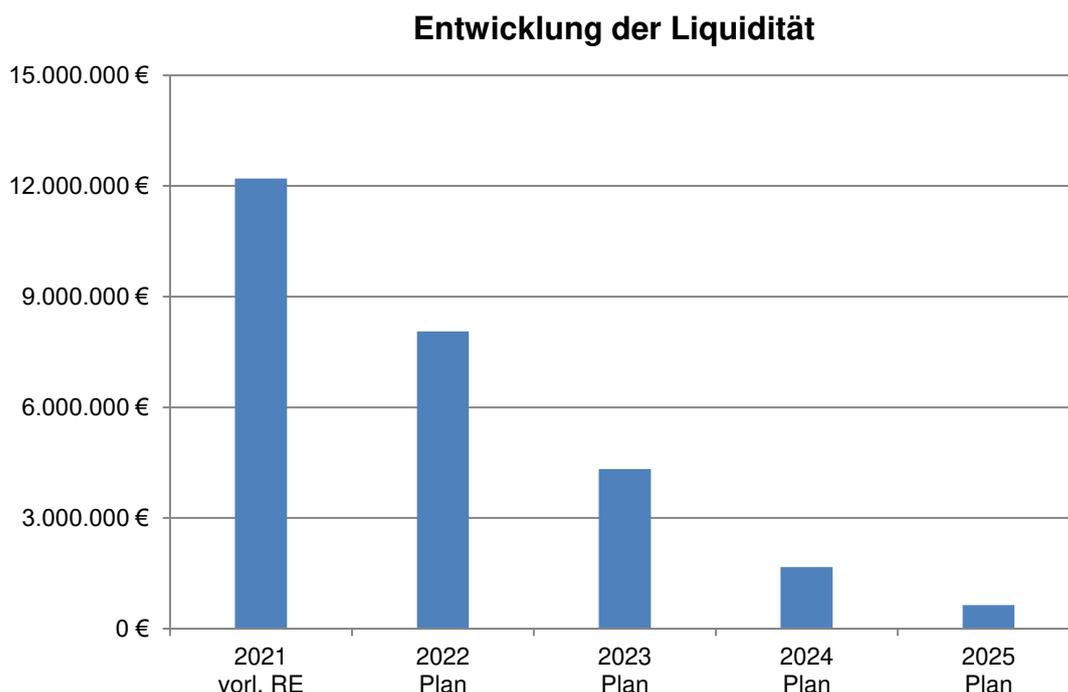
Darüber hinaus hat die Gemeinde auch anteilige Kreditverbindlichkeiten beim Zweckverband Strohgebühnen. Die Finanzierung der Komplettmaßnahme erfolgt beim Zweckverband ausschließlich über Fremdmittel, so dass der Investitionsanteil den Kreditverbindlichkeiten der Gemeinde beim Zweckverband entspricht. Gleiches wird künftig auch für den Zweckverband Stadtbahn gelten.

Auch der Eigenbetrieb Wasserwerk hat Fremdkapital aufgenommen, da während der Finanz- und Wirtschaftskrise eine Rückführung der gemeindlichen Kredite erfolgte und der Ausgleich beim Wasserwerk über Kapitalmarktmittel erfolgen musste. In Zusammenhang mit der Grunderneuerung der Ortsdurchfahrt hatte der Eigenbetrieb Wasserwerk dann wieder ein Trägerdarlehen in Höhe von 2 Mio. € bei der Gemeinde aufgenommen. Der Stand beträgt zu Beginn des Haushaltsjahres noch 1,7 Mio. €.

9. Entwicklung der Liquidität

Im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen ist es nicht zwingend notwendig, die einzelnen Haushaltsjahre im Gesamtfinanzhaushalt auszugleichen. Ein Haushaltsjahr darf mit einer negativen Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes abschließen, wenn noch genügend freie liquide Mittel zur Finanzierung vorhanden sind. Zu dieser Beurteilung ist der Haushaltsplanung eine Übersicht über die Entwicklung der Liquidität beizufügen. Zur Liquiditätssicherung der Gemeindekasse muss nach § 22 GemHVO ein planmäßiger Bestand an liquiden Mittel vorhanden sein.

Die liquiden Mittel werden sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:



Im Planjahr 2022 und den Folgejahren werden zur Finanzierung der ambitionierten Projekte und Investitionsförderungsmaßnahmen (Gemeinschaftsschule) nennenswerte Auszahlungen erfolgen. Neben den möglichen Kostenveränderungen bei den einzelnen Projekten wird die Liquidität aber auch maßgeblich vom tatsächlichen Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus der laufenden Verwaltungstätigkeit beeinflusst. Im Normalfall tragen die Überschüsse aus dem laufenden Betrieb maßgeblich zur Finanzierung der Investitionstätigkeiten bei. In der derzeitigen Sondersituation ziehen aber vor allem auch die Defizite in den Jahren 2021 und 2022 aus der laufenden Verwaltungstätigkeit hohe Summen an Liquidität ab, die nicht mehr zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung stehen. Somit wird sich die Corona-Pandemie mit Zeitversatz auch auf die Verschuldung der Gemeinde und auf mögliche Neuinvestitionen auswirken. Letztendlich bleibt zu hoffen, dass sich die Corona-Pandemie möglichst schnell und dauerhaft eindämmen lässt, damit die wirtschaftlichen Auswirkungen nicht noch größer werden.

Insgesamt werden die liquiden Mittel in den kommenden Jahren kontinuierlich abnehmen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2025 werden voraussichtlich nur noch rd. 0,6 Mio. € vorhanden sein. Der vorgeschriebene Mindestbestand, der zur Sicherung der Kassenliquidität dient, beträgt 2 % der Summe der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre. Danach liegt der Mindestbestand im Haushaltsjahr bei 598.500 €. Insgesamt werden für die geplanten Maßnahmen, bei denen die genauen Kosten erst mit den jeweiligen noch zu erstellenden Planungen (v.a. Generalplanung Areal Herrenwiesen) endgültig feststehen werden, die liquiden Mittel im Finanzplanungszeitraum nicht ausreichen. In der Finanzplanung ist im Jahr 2025 ein Kredit in Höhe von 1,0 Mio. € eingeplant.

IV. Mittelfristige Finanzplanung

Die Gemeinde Schwieberdingen hat gemäß § 85 GemO ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Das erste Jahr der Finanzplanung entspricht dem laufenden Haushaltsjahr. Gegenstand der Finanzplanung sind die voraussichtlich in den kommenden Jahren anfallenden Erträge und Aufwendungen, die hierauf beruhenden Zahlungsströme und die sich daraus ergebenden Finanzierungsmöglichkeiten. Als Grundlage für die Planung der Investitionen und deren Finanzierung ist ein Investitionsprogramm aufzustellen. Der Finanzplan und das Investitionsprogramm sind jährlich der aktuellen Entwicklung entsprechend anzupassen und fortzuführen. Bei der Aufstellung und Fortschreibung des Finanzplans sollen die vom Innenministerium bekannt gegebenen Orientierungsdaten berücksichtigt werden. Der Finanzplan soll für die einzelnen Jahre in den Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen sein. Hierbei sind Überschüsse und Fehlbeträge aus früheren Jahren mit zu berücksichtigen. Die Finanzplanung ist vom Gemeinderat zu beschließen.

Die mittelfristige Finanzplanung ist damit für die Führung der Haushaltswirtschaft nicht verbindlich. Die voraussichtliche weitere Entwicklung der Finanzdaten ist aber für Verwaltung, Gemeinderat, die Öffentlichkeit und die Rechtsaufsicht eine wichtige Entscheidungs- und Orientierungshilfe.

Viele kommunalpolitische Zielvorstellungen gehen über den sehr kurzfristigen Betrachtungszeitraum eines Jahres hinaus. Aktuelle Investitionsentscheidungen erzeugen Folgekosten in der Zukunft. Auch der kommunale Finanzausgleich, der im zweitfolgenden Jahr und im viertfolgenden Jahr Auswirkungen auf die kommunalen Finanzen hat, ist von zentraler Bedeutung. Dies alles sind wichtige Punkte, die eine mehrjährige Finanzplanung unverzichtbar machen. Gerade vor dem Hintergrund, dass im Finanzhaushalt nicht der Ausgleich jeden einzelnen Jahres vorgeschrieben ist, sondern Entnahmen aus den vorhandenen freien liquiden Mitteln möglich sind, macht eine mittelfristige Vorausschau über das Vorhandensein oder Fehlen solcher freien liquiden Mittel unerlässlich.

Die vor diesem Hintergrund zu erwartende Entwicklung in den Finanzplanungsjahren 2021 bis 2025 im Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt ist im Planwerk ausführlich dargestellt. Insbesondere wurde auch auf die weiteren Unsicherheiten aufgrund der Corona-Pandemie hingewiesen.

Insgesamt wurde im Vorbericht bei den unterschiedlichen Erläuterungen auch auf Entwicklungen im Finanzplanungszeitraum hingewiesen, so dass auf eine Wiederholung an dieser Stelle verzichtet wird.

V. Fazit

Die Haushalt- und Finanzplanung soll grundsätzlich die Konzepte und Strategien widerspiegeln, die Verwaltung und Gemeinderat in den verschiedenen Bereichen verfolgen. Das eigentliche Ziel der Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand bzw. von Einnahmen und Ausgaben soll einerseits die kommunalen Leitungsfähigkeit mit einem im laufenden Betrieb mindestens ausgeglichenen Gesamtergebnishaushalt dauerhaft sichern und andererseits die Liquidität der Gemeindekasse gewährleisten. Durch die Corona-Pandemie können diese rechtlichen Vorgaben bei der Gemeinde Schwieberdingen jedoch nicht mehr erfüllt werden; die Pandemie hat unseren Haushalt in eine Schiefelage gebracht, so dass es zunächst das Ziel sein muss, die Defizite in Grenzen zu halten. Als weiteres Ziel bleibt der rechtlich geforderte Haushaltsausgleich, um die kommunale Handlungsfähigkeit in Zukunft zu sichern.

Die Verwaltung und der Gemeinderat haben schon vor der Corona-Pandemie erkannt, dass für die anstehenden Herausforderungen, die auf die Kommune in vielfältiger Weise zukommen, eine adäquate Finanzierung erforderlich ist, die neben finanziellen und sozialen auch strukturelle Auswirkungen im Blick haben muss. Deshalb hat der Gemeinderat bereits Anfang 2020 die Bildung einer ständigen Haushaltsstrukturkommission beschlossen. Durch die nachfolgende Entwicklung der Corona-Pandemie hat die Haushaltskonsolidierung dann ein völlig neue Qualität erhalten. Darüber hinaus war es von Vorteil, dass zur finanziellen Bewältigung der Pandemie auf eine bereits vorhandene Struktur zurückgegriffen werden konnte.

Aufgrund der weiterhin sehr schwierigen finanziellen Situation, auch durch die während der aktuellen Haushaltsplanung nochmals deutlich verschärfte Corona-Pandemie, wurden mit der Haushaltsstrukturkommission schon im Zuge der Planerstellung die Auswirkungen der bereits beschlossenen Maßnahmen auf die Haushalts- und Finanzplanung 2022 ff bewertet. Die Zielsetzung war, im Planjahr 2022 das Defizit so weit als möglich zu reduzieren, künftig möglichst wieder ausgeglichene Ergebnishaushalte auszuweisen und dies auch unter Berücksichtigung der Umsetzung der priorisierten Baumaßnahmen. Die Grundlage dafür bildete der Gemeinderatsbeschluss vom Juli 2020, da die damals beschlossenen Aufwandsminderungen und Ertragssteigerungen auch in der Planung 2022 ff wirken.

Zusätzlich erfolgte die Planerstellung im Sinne dieses Konsolidierungsbeschlusses mit der konsequenten Reduzierung der Aufwendungen, so dass das im Vorjahr für das Jahr 2022 prognostizierte Defizit in der aktuellen Planung per Saldo unter Berücksichtigung aller sonstigen Veränderungen um rd. 500 T€ reduziert werden konnte. Künftig muss insbesondere der Prozess der strukturellen Anpassungen fortgesetzt werden, da weitere Herausforderungen, z.B. im Bereich des Klimaschutzes, auf die Gemeinde zukommen werden, die einer entsprechenden Finanzierung bedürfen. Insofern wird sich künftig damit auch die Frage stellen, ob alle heutigen Leistungen weiterhin dauerhaft angeboten werden können oder ob nicht zumindest in Teilbereichen eine Umschichtung beispielsweise in diese Zukunftsthemen erfolgen muss.

Der Gesamtergebnishaushalt weist trotz der vorgenannten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2022 immer noch einen Verlust in Höhe von über 2,0 Mio. € aus. Grundsätzlich wird nach der November-Steuerschätzung ab dem Jahr 2022 wieder ein Wirtschaftswachstum prognostiziert. Dieses spiegelt sich in der Planung beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wider. Aufgrund der örtlichen Verhältnisse bilden sich in der vorliegenden Haushaltsplanung jedoch die ebenfalls prognostizierte Steigerung bei den gewinnabhängigen Steuern nicht ab; die Gewerbesteuer stagniert auf sehr niedrigem Niveau. Schwieberdingen ist bei der Steuerkraft im Kreisranking auf Platz 16 der 39 kreisangehörigen Kommunen abgerutscht, im Vorjahr lag die Gemeinde hier noch auf Platz 4. Dies führt in der Folge dazu, dass in die Haushaltsplanung wieder Zuweisungen aus der mangelnden Steuerkraft mit knapp 1,9 Mio. € eingestellt wurden. Im Vorjahr war Schwieberdingen noch abundant, d.h. die Gemeinde hat keine Zuweisungen aufgrund der mangelnden Steuereinnahmen erhalten. Insgesamt bewegen sich die eigenen Steuereinnahmen auf einem schmalen Grat; im Ergebnis gelingt es allenfalls in einzelnen Jahren, dass mit den eigenen Steuereinnahmen auch der eigenen Bedarf vor Ort abgedeckt werden kann. Gleichzeitig steigen die Personalausgaben vor allem aufgrund des weiteren Ausbaus der Kinderbetreuung entsprechend der Bedarfsberechnung. Die Haushaltsplanung profitiert davon, dass sich aufgrund der schwachen Steuerkraft die Finanz- und Kreisumlage reduzieren. In der Summe führt dies dazu, dass die konstant steigenden Aufwendungen durch die begrenzten Erträge auch im Haushaltsjahr 2022 nicht ausgeglichen

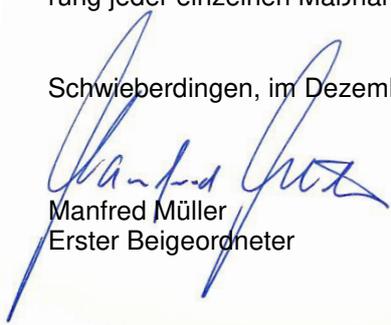
werden können. Nach der Prognose gelingt dies erst wieder in der sich anschließenden Finanzplanung. Aufgrund des angenommenen Wachstums in den Folgejahren steigen die Steuereinnahmen dann weiter an. Allerdings startet diese Entwicklung durch die Pandemie auf einem niedrigen Niveau. Derzeit gibt es keine Anzeichen, dass die bisher eingetretenen Ertragsverluste auf absehbare Zeit wieder aufgeholt werden können.

Im Gesamtfinanzhaushalt sind in Abstimmung mit der Haushaltsstrukturkommission soweit erforderlich die Mittel für die bisher vom Gemeinderat priorisierten Maßnahmen in die Planung eingestellt. Für 2022 belaufen sich die geplanten Investitionen auf 9,5 Mio. €, bis zum Jahr 2025 beläuft sich das Investitionsvolumen auf 29,5 Mio. €. Darin enthalten sind vor allem die gestiegenen Investitionszuschüsse an den Gemeindeverwaltungsverband für die Sanierung und Erweiterung der Glemstalschule, die Mittel für den weiteren Ausbau der Kinderbetreuung und die Fortführung des Sanierungsgebietes Oberer Schulberg sowie für den gemeindlichen innerörtlichen Hochwasserschutz. Daneben sind auch die Investitionszuschüsse an die weiteren Zweckverbände, an denen die Gemeinde beteiligt ist, in der Planung enthalten, dazu gehört ab dem Jahr 2022 auch die Kostenbeteiligung am Zweckverband Stadtbahn. Unter Berücksichtigung der Einzahlungen, vor allem Zuschüsse von Dritten, Vermögensveräußerungen und dem Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ab dem Jahr 2023, wird zur Finanzierung der Investitionen ein Rückgriff auf die angesparten liquiden Mittel in Höhe von 11,5 Mio. € erforderlich. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass aus den Jahren 2021 und 2022 keine Überschüsse aus dem laufenden Betrieb zur Verfügung stehen. Erstmals ist in 2025 wieder ein Kreditaufnahmen in Höhe von 1 Mio. € in die Planung aufgenommen, da dann die entsprechenden Eigenmittel nicht mehr zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus gehen maßgebliche kommunalpolitische Zielvorstellungen über den Betrachtungszeitraum der Finanzplanung hinaus und werden erst künftig einen Finanzierungsbedarf auslösen. Dies gilt insbesondere für die Generalplanung für das Areal Herrenwiesen mit dem Abriss und Neubau der Turn- und Festhalle, der Sanierung der Sporthalle, der Sanierung des Feuerwagenehauses sowie der Umfeldplanung einschließlich der Betrachtung des Hallenbades. Entsprechend den Absprachen mit dem Gemeinderat soll in die Planung im Jahr 2022 eingestiegen werden; im Jahr 2025 ist eine erste Anfinanzierungsrate mit 5 Mio. € für diesen Themenkomplex eingestellt. Aus heutiger Sicht werden zukünftig auch für weitere Projekte nennenswerte Finanzmittel erforderlich. So wird beispielsweise der Anschluss an die Stadtbahn zu gegebener Zeit einen entsprechenden Finanzierungsbedarf auslösen. Leider hat die Liquidität auch durch die hohen Defizite im Gesamtergebnishaushalt während der Corona-Pandemie deutlich abgenommen, die nun für die Finanzierung der Projekte nicht mehr zur Verfügung steht. In Form der weiteren Kreditaufnahmen wirkt sich damit die Pandemie mit Zeitversatz auch auf die Umsetzung der zukünftigen Projekte aus.

Weiterhin bestimmt die Pandemie die aktuelle Entwicklung. Prognosen gestalten sich mitten in der vierten Corona-Welle äußerst schwierig. Es bleibt abzuwarten, welche nachhaltigen Veränderungen sich aus der Pandemie in den verschiedenen Bereichen ergeben werden und bis wann wir zu einer gewissen Normalität im Alltag zurückkehren können. Die Herausforderungen sind vielfältig; neben finanziellen Auswirkungen müssen wir auch mit den sozialen und gesellschaftlichen Folgen umgehen. Deshalb hat der Gemeinderat ein Maßnahmenpaket zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen beschlossen, die durch die Einschränkungen in der Corona-Pandemie besonders betroffen waren. Insgesamt hoffen wir, dass wir mit weiteren Impfungen und den entwickelten Medikamenten die Corona-Pandemie überwinden können und dass wir dann von weiteren Ausbruchswellen verschont bleiben. Schon jetzt hat die Corona-Pandemie den Handlungsspielraum der Gemeinde deutlich eingegrenzt. Lag bisher die Herausforderung vor allem im Ausgleich des Gesamtergebnishaushaltes, muss künftig aufgrund der fehlenden Eigenmittel zunächst auch die Finanzierung jeder einzelnen Maßnahme sicher gestellt werden.

Schwieberdingen, im Dezember 2021



Manfred Müller
Erster Beigeordneter



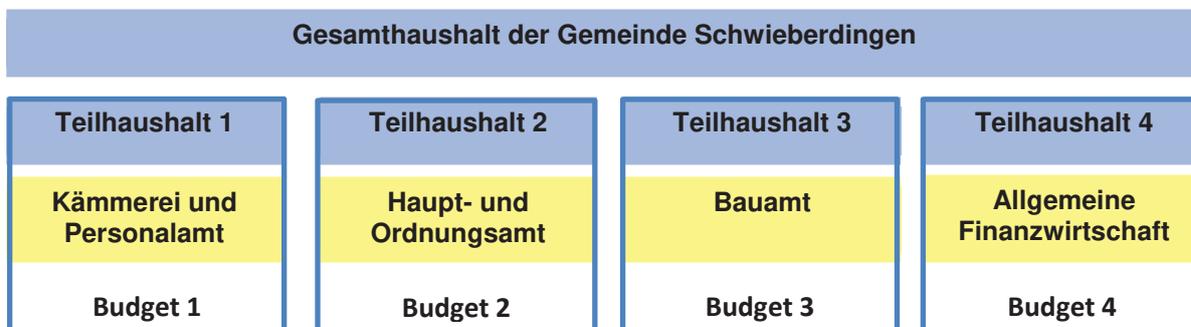
Nico Lauxmann
Bürgermeister

Haushaltsvermerke

Haushaltsvermerke

1. Budgetstruktur und Budgetumfang

Nach § 4 GemHVO ist der Gesamthaushalt in Teilhaushalte zu gliedern. Die Teilhaushalte wiederum bilden jeweils mindestens ein Budget. Bei der Gemeinde Schwieberdingen werden die folgenden **Teilhaushalte** und Budgets entsprechend der internen Organisation gebildet.



Die Budgets werden grundsätzlich im Ergebnishaushalt eingerichtet. Gegenstand der Budgets sind dabei alle Erträge und Aufwendungen der Kostenstellen, die den einzelnen Budgets zugeordnet sind.

Davon ausgenommen sind insbesondere folgende Ausnahmen:

- Zusätzlich bildet der Schuletat im Bereich der Hermann-Butzer-Schule ein separates **Schulbudget**. Dieses Konstrukt ermöglicht der Schulleitung, die ihr zur Verfügung stehenden Mittel den jährlich wechselnden Ansprüchen und Anforderungen gerecht zu werden und die Gelder entsprechend einzusetzen. Aufwands- und Ertragspositionen der Kostenstelle 21100003 (SK 31000000 - 34999999 sowie 42000000 - 44999999) sowie investive Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Vermögens sind dem Schulbudget zugewiesen.
- Seit dem Haushaltsjahr 2021 gibt es für die Grundschule einen separaten **Digitaletat**. Neben den finanziellen Fördermitteln vom Bund und Land im Rahmen des Digitalpakts Schule, hat der Gemeinderat Schwieberdingen beschlossen, die Schülerinnen und Schüler mit mobilen Endgeräten auszustatten. Im Rahmen der Digitalisierung unserer Schulen sind hierfür weitere Aufwendungen für Netzwerkausstattungen, externe Unterstützungsleitungen sowie Schulungen notwendig. Zur Übersichtlichkeit der hierfür aufgewendeten und erhalten Mittel werden diese auf der Kostenstelle 21100013 im Digitaletat abgebildet. Nach Abschluss der Erstausrüstung wird der laufende Aufwand dann zukünftig wieder wie in den Jahren zuvor im Schuletat abgebildet.
- **Querbudget Personal:** Gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO können sachlich zusammenhängende Aufwendungen und Erträge auch teilhaushaltübergreifend als gegenseitig deckungsfähig erklärt werden (Querbudget). Für die **Personalaufwendungen** wird ein entsprechendes Querbudget mit folgenden Sachkonten eingerichtet:

40110000	Beamte
40120000	Entgelt für Beschäftigte
40190000	Dienstaufw. Sonstige Beschäftigte
40210000	Versorgungskasse Beamte
40220000	Versorgungskasse Beschäftigte
40320000	Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte
40410000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen

Im Querbudget Personal ist neben dem Gesamtvolumen für das Leistungsentgelt der Beschäftigten nach § 18 TVöD auch der Gesamtbetrag für die Leistungsprämie der Beamten nach § 76 Landesbesoldungsgesetz (LBesG) enthalten, den die Gemeinde seit dem Haushaltsjahr 2008 zur Verfügung stellt. Für das Haushaltsjahr 2022 sind dies rd. 12.000 €.

- **Verfügungsmittel** des Bürgermeisters sind nicht Bestandteil eines Budgets. (§ 13 Satz 2 GemHVO)
- Verrechnungserträge und -aufwendungen aus **internen Leistungsverrechnungen** sind haushaltsneutral und nicht Bestandteil eines Budgets.

Maßgebend für die Budgetierung sind die Ansätze und Rechnungsergebnisse im Teilergebnishaushalt.

Für die Mittelanmeldung sowie die Bewirtschaftung der einzelnen Budgets ist grundsätzlich der jeweilige Teilhaushaltverantwortliche zuständig.

2. Interne Verrechnungen

Die Verrechnung interner Leistungen zwischen den Teilhaushalten (z.B. Bauhofverrechnungen oder Gebäudeverrechnungen) ist nach § 16 Abs. 5 GemHVO vorgeschrieben. Der interne Rechnungverkehr wird dabei ausschließlich auf der Ebene der Teilergebnishaushalte abgebildet und nicht auf Ebene des Gesamtergebnishaushalts, da hier kein Leistungsaustausch mit Dritten erfolgt. Die Verrechnungen zwischen den Teilhaushalten werden in der Berichtszeile „Erträge aus internen Leistungen“ (Entlastungen) und „Aufwendungen aus internen Leistungen (Belastungen)“ in den Teilergebnishaushalten ausgewiesen.

a. Kalkulatorische Zinsen

Bei den kostenrechnenden Einrichtungen werden die Buchwerte des gebundenen Kapitals (Vermögenswerte abzüglich der Zuschüsse und Beiträge) zum 30.06. des jeweiligen Haushaltsjahres verzinst. Der Zinssatz beträgt derzeit 3,5 %.

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Summe kalkulatorischer Zinsen	1.398.353 €	1.376.597 €	1.350.701 €	1.317.566 €

b. Serviceleistungen und Steuerungsleistungen

Service- und Steuerungsleistungen der Gemeinde werden über einen festgelegten Verrechnungsschlüssel auf die jeweiligen Endkostenstellen umgelegt.

c. Bauhofumlage

Der Ergebnissaldo der Aufwendungen und Erträge der Produktgruppe „1125 Bauhof“ wird anhand der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden der Bauhofmitarbeiter auf die jeweilige Endkostenstelle umgelegt.

3. Flexibilisierung des Haushaltsvollzugs

a. Deckungsfähigkeit

Gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO sind die Aufwendungen und übertragenen Ermächtigungen im Ergebnishaushalt, die zu einem Budget gehören, gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Innerhalb eines Budgets sind Mehraufwendungen zulässig, wenn eine Deckung durch Minderaufwendungen oder Mehrerträge (§ 19 Abs. 2 GemHVO – unechte Deckungsfähigkeit) gegeben ist. Nur zahlungswirksame Mehrerträge eines Budgets ermächtigen zu zahlungswirksamen Mehraufwendungen.

b. Deckungsfähigkeit Finanzhaushalt

Gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO können Deckungsfähigkeiten auch für Auszahlungen für Investitionstätigkeiten eingerichtet werden. Grundsätzlich bildet jeder Investitionsauftrag bzw. jedes Projekt ein eigenes Budget. Auszahlungen innerhalb desselben Investitionsauftrags bzw. Projekts werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Verschiebungen innerhalb eines Investitionsauftrags bzw. Projekts zwischen verschiedenen Finanzpositionen sind somit zulässig, wenn dadurch die Gesamtkosten einer Maßnahme nicht überschritten werden. Dies gilt gemäß § 20 Abs. 3 auch für Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen. Ein Projekt ist die Zusammenfassung mehrerer Investitionsaufträge, die über sog. Auftragsgruppen abgebildet werden.

Im Haushaltsplan 2022 wurden folgende Auftragsgruppen für Projekte gebildet:

AG113301	Grundstücksmanagement
AG126001	Feuerschutz
AG211001	Grundschulen / Grundschulkindbetreuung
AG211005	Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen
AG314001	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge
AG365002	Kindergarten Sonnenschein
AG365005	Hort Berg-/Talschule
AG511002	SE-Programm Oberer Schulberg
AG536002	Breitbandausbau
AG541001	Sanierung der Ortsdurchfahrt
AG551001	Spielplätze
AG552001	Hochwasser und Gewässerschutz
AG553001	Bestattungswesen

c. Übertragbarkeit

Die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen der Budgets können nach § 21 Abs. 2 GemHVO für übertragbar erklärt werden. „Übertragbarkeit“ bedeutet in diesem Zusammenhang, dass nicht verbrauchte Mittel im Wege einer Haushaltsermächtigung in das Folgejahr übertragen werden können, wenn der Gemeinderat einen entsprechenden Beschluss fasst. Die Mittel müssen innerhalb von zwei Jahren nach dem Schluss des Haushaltsjahres verbraucht werden. Ein darüber hinausgehendes Ansparen ist nicht zulässig.

Die Ansätze für investive Auszahlungen für Baumaßnahmen bleiben nach § 21 Abs. 1 Gem-HVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlungen für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Eine Übertragung von investiven Auszahlungen im Finanzhaushalt ist daher jederzeit möglich.

Begriffsdefinitionen

**Erläuterung der wichtigsten
Begriffe und Abkürzungen
des Haushaltsplanes**

Abschreibung

Mit Abschreibungen erfasst man im betrieblichen Rechnungswesen planmäßige oder außerplanmäßige Wertminderungen von Vermögensgegenständen

Aktiva

Als Aktiva ist die Summe der Vermögensgegenstände (auf der linken Seite) der Bilanz definiert, die die Mittelverwendung abbilden. Dazu zählen das immaterielle Vermögen, das Sachvermögen, das Finanzvermögen, die liquiden Mittel und die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet. Auf der rechten Seite der Bilanz sind die Passiva aufgeführt, die die Mittelherkunft zeigen.

Aktivierung

Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung und Ausweisung eines Postens auf der Aktivseite der Bilanz wird als Aktivierung bezeichnet.

Anlagenbuchhaltung

In der Anlagenbuchhaltung wird das Anlagevermögen erfasst und bewertet. Sie dient dem Zweck, die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens nach Art und Menge aufzuzeichnen sowie die Werte des Anlagenbestandes fortzuschreiben. Darüber hinaus ermöglicht die Anlagenbuchhaltung, die gebrauchsbedingte Abnutzung der Vermögensgegenstände wertmäßig in Form von Abschreibungen zu erfassen.

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen umfasst alle Gegenstände, die dazu bestimmt sind, von der Kommune dauerhaft genutzt zu werden. Anlagevermögen beinhaltet immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Konzessionen), Sachanlagen (z. B. Grundstücke und Gebäude) sowie Finanzanlagen (z. B. Beteiligungen).

Anschaffungskosten

Zu den Anschaffungskosten gehören alle Aufwendungen, die geleistet werden müssen, um ein Vermögensgegenstand zu erwerben und in betriebsbereiten Zustand zu versetzen, soweit sie dem Vermögensgegenstand einzeln zugeordnet werden können.

Aufwand

In Geld ausgedrückter, aber nicht unbedingt zahlungswirksamer Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen einer Organisationseinheit in einem Zeitabschnitt, der in der Ergebnisrechnung den Erträgen gegenübergestellt wird; Ausgaben für empfangene Güter und Dienstleistungen im Jahr ihrer wirtschaftlichen Zugehörigkeit.

Außerplanmäßige Abschreibungen

Wertkorrektur aufgrund einer voraussichtlich dauernden Wertminderung eines Vermögensgegenstandes, die nicht im Abschreibungsplan (planmäßige Abschreibung) berücksichtigt worden sind.

Außerordentliche Aufwendungen

Hierunter sind solche Aufwendungen zu verstehen, die - im Gegensatz zu den ordentlichen Aufwendungen - außerhalb der eigentlichen gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und unregelmäßig anfallen.

Außerordentlicher Ertrag

Hierunter sind solche Erträge zu verstehen, die – im Gegensatz zu den ordentlichen Aufwendungen - außerhalb der eigentlichen gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und unregelmäßig anfallen.

Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Aufwendungen und Auszahlungen, für die im Haushaltsplan keine Ermächtigungen veranschlagt und keine aus den Vorjahren übertragbaren Ansätze verfügbar sind.

Ausgabe

Zugang von Gütern oder Dienstleistungen. Soweit der Zugang nicht gleichzeitig mit einem Zahlungs-mittelabfluss verbunden ist, entstehen Verbindlichkeiten, sodass sie mit einem Schuldrechtsverhältnis verknüpft sind.

Auszahlung

Abfluss von flüssigen Mitteln (Verminderung des Bargeldbestandes und Belastungen der Girokonten).

Bewirtschaftung

Bewirtschaftung ist die Inanspruchnahme der im Haushaltsplan enthaltenen Ermächtigungen einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen und deren Überwachung

Bilanz

Eine Bilanz ist eine auf einen bestimmten Stichtag bezogene Gegenüberstellung von Vermögen und Kapital einer Organisationseinheit. Traditionell wird die Bilanz in einer zweiseitigen Tabelle (Kontenform) dargestellt. In der linken Spalte ("Aktiva") der Tabelle werden die Vermögensgegenstände, in der rechten Spalte ("Passiva") das Eigen- und Fremdkapital der Kommune aufgeführt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen.

Budget

Ein Budget ist ein in wertmäßigen Größen formulierter Plan, der einer Entscheidungseinheit für eine bestimmte Zeitperiode mit einem bestimmten Verbindlichkeitsgrad vorgegeben wird. Budgets unterstützen die Ergebniszielorientierung der Steuerung. Durch eine Verbindung von Budgets (Finanzvorgaben) mit Leistungszielen wird die Outputorientierung der Steuerung unterstützt.

Budgetierung

Die Budgetierung ist ein System der dezentralen Verantwortung einer Organisationseinheit für ihren Finanzrahmen bei festgelegtem Leistungsumfang mit bedarfsgerechtem, in zeitlicher und sachlicher Hinsicht selbstbestimmtem Mitteleinsatz bei grundsätzlichem Ausschluss der Überschreitung des

Finanzrahmens (Budgetierung im materiellen Sinne). Bereitstellung von Finanzmitteln in Form von vorab verhandelten Budgets zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung "vor Ort".

Deckungsfähigkeit

Unter Deckungsfähigkeit versteht man die Ermächtigung, Ausgaben über den Haushaltsansatz hinaus zu leisten, wenn bei einem anderen Haushaltsansatz noch Mittel verfügbar sind. Unterschieden wird die echte Deckungsfähigkeit. Sie bezieht sich ausschließlich auf die Aufwands-/ Auszahlungsseite und die unechte Deckungsfähigkeit, bei der Mehrerträge/höhere Einzahlungen zu Leistung höherer Aufwendungen/Auszahlungen verwendet werden dürfen.

Dezentrale Ressourcenverantwortung

Weiterführung der Budgetierung; während diese nur Verantwortung für die Ressource Finanzen dezentralisiert, erfolgt dies bei der dezentralen Ressourcenverantwortung hinsichtlich sämtlicher Ressourcen (Personal, Finanz- und Sachmittel etc.). Den dezentralen Einheiten wird die Verantwortung für die Leistungserstellung in jeglicher Hinsicht übertragen.

Doppelte Buchführung (Doppik)

Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle einer Organisationseinheit mit dem Ziel, jederzeit einen Überblick über die Vermögenslage und den Stand der Schulden zu ermöglichen. Die Doppelte Buchführung ist das heute fast ausschließlich verwendete System der Buchführung von kaufmännischen Unternehmungen.

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) sowie Sonderposten. Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

Einnahme

Abgang von Gütern und Dienstleistungen; soweit dieser nicht gleichzeitig mit einem Zahlungsmittelzufluss verbunden ist, entsteht stattdessen eine Forderung.

Einzahlung

Zugang von flüssigen Mitteln (Erhöhung des Bargeldbestandes und Gutschrift auf Girokonten).

Ergebnisrechnung

Ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems; in der zeitraumbezogenen Ergebnisrechnung werden Erträge und Aufwendungen einer Kommunalverwaltung für eine Rechnungsperiode gegenübergestellt. Der Saldo ergibt den Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag. Ein Jahresüberschuss erhöht und ein Jahresfehlbetrag senkt das "Eigenkapital".

Eröffnungsbilanz

Die erstmalige Aufstellung einer Bilanz wird Eröffnungsbilanz genannt. Für Kommunen bildet die Eröffnungsbilanz den Ausgangspunkt für ein kaufmännisches Haushalts- und Rechnungssystem. Danach bildet die Schlussbilanz der jeweiligen Rechnungsperioden gleichzeitig die Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz des Folgejahres.

Ertrag

In Geld ausgedrückter, aber nicht unbedingt zahlungswirksamer Wertezuwachs.

Festwert

Für Vermögensgegenstände des Sachvermögens, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, können Festwerte gebildet werden, sofern der Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Bei der Bildung von Festwerten handelt es sich um eine Ausnahme vom Grundsatz der Einzelbewertung. Dabei wird ein fester Buchwert in der Bilanz angesetzt. Der Festwert unterliegt keiner Abschreibung, sondern wird über mehrere Jahre fortgeführt. Voraussetzung ist ein regelmäßiger Ersatz der zu einem Festwert zusammengefassten Vermögensgegenstände, so dass Zugänge und Abgänge einschließlich planmäßiger Abschreibungen im Wesentlichen ausgeglichen wären und damit Menge und Wert des Festwertes annähernd gleich bleiben.

Finanzrechnung

Ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems; neben der Ergebnisrechnung das zweite zeitraumbezogene Rechenwerk des Jahresabschlusses. Die Finanzrechnung dient dem Nachweis der empfangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen sowie der Bestandsveränderung an liquiden Mitteln eines Jahres bzw. einer Rechnungsperiode.

Fremdkapital

Das Fremdkapital steht auf der Passivseite der Bilanz und bezeichnet die ausgewiesenen Schulden der Verwaltung. Dies sind Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)

GWG ist im Allgemeinen die Bezeichnung für abnutzbare, bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die selbstständig nutzbar und deren Anschaffungskosten so niedrig liegen (in Schwieberdingen liegt die Wertgrenze bei unter 1.000€ netto), dass ihre Anschaffung wie Kosten behandelt und direkt als Aufwand verbucht werden.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Im kaufmännischen Rechnungswesen wird die der Ergebnisrechnung entsprechende Rechnung als Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) bezeichnet.

Handelsgesetzbuch (HGB)

Das HGB vom 10. Mai 1897 mit späteren Änderungen regelt einen wesentlichen Teil des vom allgemeinen bürgerlichen Recht abweichenden Sonderrechts des Handels.

Haushaltsvermerke

Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen des Haushaltsplans (z.B. Vermerke zur Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit, Zweckbindung, Sperrvermerke).

Höchstwertprinzip

Bewertungsgrundsatz für Verbindlichkeiten; das Höchstwertprinzip besagt, dass der Wertansatz für Verbindlichkeiten nach oben korrigiert werden muss, wenn sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert (z.B. Aufwertung einer Auslandswährung). Korrespondierend zum Höchstwertprinzip gilt für die Bewertung von Vermögensgegenständen das Niederstwertprinzip.

Interne Leistungsverrechnung

Verrechnung von Leistungen, die in der eigenen Organisationseinheit zwischen Kostenstellen oder Kostenträgern erbracht und genutzt werden, untereinander mit Hilfe von Stundensätzen oder Verrechnungspreisen.

Inventar

Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden. Das Inventar wird mit Hilfe der Inventur ermittelt. Das Inventar ist Grundlage für die Erstellung der (Eröffnungs-) Bilanz.

Inventur

Die Inventur ist die Bestandsaufnahme sämtlicher Vermögensgegenstände und der Schulden, die der Verwaltung dienen. Die Erfassung erfolgt - soweit möglich - im Rahmen einer körperlichen Bestandsaufnahme durch Zählen, Messen, Wiegen und Schätzen. Ziel der Inventur ist das Anfertigen eines Inventars.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist die jährliche Zusammenfassung des externen Rechnungswesens und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. die Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile des Jahresabschlusses sind die drei Komponenten Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung. Der Jahresabschluss hat im Wesentlichen folgende Funktionen: Kontrolle, Information und Rechenschaftsregelung, Dokumentation und Erfolgsermittlung.

Jahresfehlbetrag

Falls in der Ergebnisrechnung die Aufwendungen höher sind als die Erträge, ergibt sich ein Verlust, der als Jahresfehlbetrag bezeichnet wird; ein Jahresfehlbetrag mindert das "Eigenkapital".

Jahresüberschuss

Wenn in der Ergebnisrechnung die Erträge höher als die Aufwendungen sind, ergibt sich ein Gewinn, der einen Jahresüberschuss darstellt; Jahresüberschüsse erhöhen das "Eigenkapital".

Kalkulatorische Kosten

Kosten, die nicht oder in anderer Höhe im Aufwand enthalten sind, werden zur exakten Ermittlung des Wertes einer Leistung rechnerisch hinzugefügt, z.B. kalkulatorische Zinsen.

Kalkulatorische Zinsen

Die kalkulatorischen Zinsen stellen das kostenmäßige Äquivalent für das in einer Einrichtung gebundene Kapital dar. Die Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen geht davon aus, dass die zur Verfügung gestellten Budgetmittel für andere öffentliche Zwecke verwendet werden könnten. Sie stellen sogenannte Opportunitätskosten (Kosten der entgangenen Gelegenheit) dar.

Kontenrahmen

Organisationspläne für die Buchführung der Betriebe/Organisationseinheiten einer bestimmten Branche. Sie sollen Ordnung und Übersicht in die Vielzahl der Konten bringen. Sie sind Modelle für den jeweiligen Wirtschaftszweig. Ihr Zweck besteht in der einheitlichen Ausrichtung der Buchführungsorganisation. Durch sie wird die gleichmäßige Buchung der Geschäftsvorfälle in den verschiedenen Betrieben/Organisationseinheiten gewährleistet. Gem. § 145 Satz 1 Nr. 5 GemO ist der Kontenrahmen vom Landtag von Baden-Württemberg verbindlich, aber erweiterbar festgelegt worden.

Kosten

In Geld bewerteter Verbrauch an Gütern/Dienstleistungen zur betrieblichen Leistungserstellung innerhalb einer Periode.

Kostenarten

Beschreibung des bei der betrieblichen Leistungserstellung entstehenden Werteverzehrs in bestimmten Kategorien; gegliedert nach der Art der verbrauchten Produktionsfaktoren in Personalkosten, Sachkosten (Material, Fremdleistungen) etc.

Kostenartenrechnung

Erste Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung ("Welche Kosten sind angefallen?"). Gibt Auskunft über die betragsmäßige Entwicklung einzelner Kostenarten in der Abrechnungsperiode, über die Kostenstruktur der Organisationseinheit und damit über den Wert der in einem bestimmten Zeitraum verbrauchten unterschiedlichen Arten von Produktionsfaktoren.

Kostenstelle

Ort, an dem Kosten entstehen mit zugehörigen (Führungs-) Verantwortlichkeiten. Um wirksame Wirtschaftlichkeitskontrollen durchführen zu können, sollte eine Identität von Kostenstelle und Verantwortungsbereich angestrebt werden. Kostenstellen sind nach funktionalen, organisatorischen oder räumlichen Aspekten abgegrenzte Leistungs- bzw. Verantwortungsbereiche, denen die von ihnen verursachten Kosten(arten) zugerechnet/zugewiesen werden (z. B. Fachbereiche, Abteilungen).

Kostenstellenrechnung

Zweite Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung ("Wo sind die Kosten angefallen?"). Hat die Aufgabe, die anfallenden Kostenarten verursachungsgerecht auf die Kostenstellen zuzuordnen, um so deren Kostenverbrauch zu überwachen.

Kostenträger

In der Regel an der Struktur der Produkte orientierte Kostenzurechnungsobjekte, die zuordnen und verdeutlichen, wofür Kosten entstanden sind.

Kostenträgerrechnung

Dritte Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung ("Wofür sind die Kosten angefallen?"). Hat die Aufgabe, die anfallenden Kostenarten verursachungsgerecht auf die Kostenträger zuzuordnen, um so deren Kostendeckung zu überwachen, u. a. mit dem Ziel der Ermittlung von Stückkosten und Verrechnungspreisen.

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

Teilgebiet des kaufmännischen Rechnungswesens ("internes" Rechnungswesen), in dem Kosten und Leistungen erfasst, gespeichert, den verschiedensten Bezugsgrößen zugeordnet und für spezielle Zwecke ausgewertet werden. Die KLR gliedert sich in die Kostenarten- (Welche?), die Kostenstellen- (Wo?) und die Kostenträger- (Wofür?) -rechnung.

Leistung

Leistungen (i. S. d. KLR) sind in Geld bewertete, im Produktionsprozess entstandene Güter und Dienstleistungen.

Liquidität

Liquidität ist die Fähigkeit und Bereitschaft einer Organisationseinheit, ihren bestehenden Zahlungsverpflichtungen termingerecht und betragsgenau nachzukommen.

Liquiditätskredite

Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln durch in der Regel kurzfristige Bankverbindlichkeiten, insbesondere Kontokorrentkredite, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

Niederstwertprinzip

Bewertungsgrundsatz für Vermögensgegenstände; das Niederstwertprinzip besagt allgemein, dass Vermögensgegenstände, sofern mehrere Bilanzwerte möglich sind, mit dem niedrigeren Wert in der Bilanz angesetzt werden müssen. Korrespondierend zum Niederstwertprinzip gilt für die Bewertung von Verbindlichkeiten das Höchstwertprinzip.

Nutzungsdauer

Unter der Nutzungsdauer wird im Allgemeinen die betriebsübliche Nutzungsdauer eines Anlagegutes verstanden; zu unterscheiden sind die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (erfahrungsgemäß erreichbare Dauer der Einsatzfähigkeit), die wirtschaftliche Nutzungsdauer und die technische Nutzungsdauer.

Output

Der Output ist das außerhalb der jeweiligen Organisationseinheit erkennbare und nachgefragte Ergebnis der Produktherstellung dieser Organisationseinheit (externe und interne Produkte der Kommunalverwaltung).

Outputorientiert

Ausrichtung von Planungs-, Steuerungs- und Kontrollmechanismen an Leistungsausbringungsmenge und -wert bei Erstellung eines Produkts oder einer Leistung mit den zur Verfügung gestellten Mitteln, Ressourcen.

Passiva

Als Passiva ist die Summe der Positionen (auf der rechten Seite) der Bilanz definiert, die die Mittelherkunft abbilden. Dazu zählen das Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Passiva wird als Passivierung bezeichnet. Auf der linken Seite der Bilanz sind die Aktiva aufgeführt, die die Mittelverwendung zeigen.

Periodengerecht

Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen zum Zeitraum ihrer Entstehung bzw. wirtschaftlichen Zugehörigkeit in der tatsächlichen oder erwarteten Höhe unabhängig vom Zeitpunkt des tatsächlichen Geldflusses; entscheidender Unterschied vom kameralen, zahlungsorientierten und betriebswirtschaftlichen, ergebnisorientierten Rechnungswesenansatz; antizipiert z. B. in Form von Rückstellungen die zukünftigen aufwandsmäßigen Auswirkungen heutiger Entscheidungen, eventuell abgezinst auf den Barwert (beispielsweise Pensionsrückstellungen), wenn größere Zeiträume betroffen sind.

Produkt

Ein kommunales Produkt ist eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die von Stellen außerhalb der Produkterbringung (innerhalb und außerhalb der Verwaltung) nachgefragt wird und für die normalerweise ein Preis zu zahlen wäre. Es gibt externe und interne Produkte. Insgesamt spiegeln die Produkte einer Kommune deren Leistungs- oder Sachziele wider.

Produktbereich

Produktgruppen werden thematisch zu Produktbereichen zusammengefasst.

Produktgruppe

Produkte werden thematisch zu Produktgruppen zusammengefasst.

Produktplan

Organisationsplan, der Ordnung und Übersicht in die Produkte bringen soll. In Baden-Württemberg findet der kommunale Produktplan Baden-Württemberg Anwendung.

Rechnungsabgrenzungsposten (RAP)

Rechnungsabgrenzungsposten dienen der zutreffenden Ermittlung des Periodengewinns, indem Aufwendungen und Erträge dem Wirtschaftsjahr zugeordnet werden, durch das sie - wirtschaftlich betrachtet - verursacht sind. RAP auf der Aktivseite der Bilanz weisen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag aus, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. RAP auf der Passivseite sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, die Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Typische Geschäftsvorfälle, die zur Bildung von RAP führen, sind Vorauszahlungen für Miete, Pacht und Versicherungen.

Rücklagen

Rücklagen sind Teil des "Eigenkapitals". Sie sind die Differenz zwischen Aktiva und allen übrigen Passivposten. Änderungen der Rücklage ergeben sich durch die mögliche Zuführung von Jahresüberschüssen und durch die Entnahme zur Abdeckung von Jahresfehlbeträgen.

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, die dem Grund nach zu erwarten, aber deren Höhe oder Fälligkeit noch ungewiss sind. Durch die Bildung der Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Typische Beispiele für Rückstellungen für Provisionen, Prozessrisiken und Garantie-verpflichtungen. Rückstellungen sind Teil des Fremdkapitals (Passiva).

Schlussbilanz

Die Schlussbilanz ist die Bilanz zum Abschlussstichtag bzw. am Ende der Rechnungsperiode. Sie wird aus den Bestandskonten entwickelt. Die Schlussbilanz einer Rechnungsperiode ist gleichzeitig Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz der darauf folgenden Rechnungsperiode.

Schulden

Auf der Passivseite der kommunalen Bilanz sind u.a. die Schulden auszuweisen. Sie werden unter Berücksichtigung des Höchstwertprinzips mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Bilanzposition Schulden ist nach dieser Vorschrift wie folgt zu unterteilen:

- 2.1 Geldschulden
- 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften
- 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- 2.4 Transferverbindlichkeiten
- 2.5 sonstige Verbindlichkeiten

Zu den Geldschulden gehören Anleihen, Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sowie Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und sonstige Geldschulden. Die Geldschulden sind die Vergleichsgröße für die Schulden, die in der Vergangenheit im kameralistischen System gezeigt wurden. Es handelt sich dabei um Schulden aus der Aufnahme von Investitionskrediten oder von Kassenkrediten. Um auch zukünftig die Entwicklung dieser wichtigen finanzwirtschaftlichen Kenngröße aufzeigen zu können, müsste der Vergleich der kameralen Schulden mit den doppischen Geldschulden erfolgen.

Vermögen

Im Rechnungswesen Teil der Aktivseite der Bilanz.

Vorsichtsprinzip

Das Vorsichtsprinzip ist ein allgemeiner Bilanzierungsgrundsatz des HGB. Demnach muss vorsichtig bewertet werden, d.h. alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, sind zu berücksichtigen; dies gilt auch, wenn die Risiken und Verluste erst zwischen Abschlussstichtag und Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Das Vorsichtsprinzip soll auch den Gläubigerschutz gewährleisten, indem der Bilanzierende sich nicht "reicher" rechnet, sondern eher "ärmer".

Haushaltsplan

der Gemeinde Schwieberdingen für das Haushaltsjahr

2022

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	21.717.350	18.963.700	19.514.400	19.954.400	20.923.700	22.033.100
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	6.470.303	4.578.700	6.779.600	7.904.933	7.487.928	7.343.992
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	345.643	337.012	335.331	354.302	345.671	340.826
4	+ Sonstige Transfererträge	53.684	28.000	15.000	17.000	17.000	17.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.204.132	2.938.300	2.884.600	2.998.262	3.041.148	3.087.174
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	535.416	728.340	715.420	723.520	776.220	776.220
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.270.075	1.051.137	1.085.408	1.001.907	978.623	976.162
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	46.386	91.400	147.100	146.300	145.500	88.200
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	844.991	719.709	718.134	721.219	721.209	723.309
11	= Ordentliche Erträge	33.487.980	29.436.298	32.194.994	33.821.843	34.437.000	35.385.984
12	- Personalaufwendungen	-10.166.655	-11.126.784	-11.320.120	-11.553.402	-11.685.813	-11.786.366
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.404.777	-5.099.640	-5.324.917	-4.323.293	-4.424.793	-4.248.393
15	- Abschreibungen	-3.100.845	-3.012.230	-3.081.292	-3.007.431	-2.966.230	-3.201.011
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.407	-10.900	-10.600	-10.000	-9.300	-8.700
17	- Transferaufwendungen	-12.513.884	-13.384.250	-11.970.000	-10.723.502	-12.438.276	-13.270.617
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.377.178	-2.677.387	-2.490.780	-2.749.310	-2.756.880	-2.740.380
19	= Ordentliche Aufwendungen	-32.574.747	-35.311.191	-34.197.710	-32.366.938	-34.281.293	-35.255.467
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	913.233	-5.874.893	-2.002.716	1.454.906	155.707	130.517
21	+ Außerordentliche Erträge	270.175	0	0	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	-159.886	0	0	0	0	0
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis	110.289	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.023.522	-5.874.893	-2.002.716	1.454.906	155.707	130.517
	nachrichtlich:						
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen						
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-913.233	0	0	1.454.906	155.707	130.517
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	5.874.893	2.002.716	0	0	0
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-110.289	0	0	0	0	0

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Finanzplanung		
						Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	20.364.951	18.963.700	19.514.400	0	19.954.400	20.923.700	22.033.100
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.774.109	4.578.700	6.779.600	0	7.904.933	7.487.928	7.343.992
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	49.462	28.000	15.000	0	17.000	17.000	17.000
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.356.646	2.758.300	2.694.600	0	2.808.262	2.851.148	2.897.174
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	605.965	728.340	715.420	0	723.520	776.220	776.220
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.109.109	861.137	895.408	0	810.907	787.623	785.162
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	40.665	91.400	147.100	0	146.300	145.500	88.200
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	562.937	519.600	518.025	0	521.110	521.100	523.200
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.863.845	28.529.177	31.279.553	0	32.886.432	33.510.219	34.464.049
10	- Personalauszahlungen	-10.101.681	-11.126.784	-11.320.120	0	-11.553.402	-11.685.813	-11.786.366
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.255.785	-4.909.640	-5.134.917	0	-4.132.293	-4.233.793	-4.057.393
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-11.412	-10.900	-10.600	0	-10.000	-9.300	-8.700
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-12.458.495	-13.384.250	-11.970.000	0	-10.723.502	-12.438.276	-13.270.617
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-2.268.670	-2.677.387	-2.490.780	0	-2.749.310	-2.756.880	-2.740.380
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.096.044	-32.108.961	-30.926.417	0	-29.168.507	-31.124.062	-31.863.456
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	2.767.801	-3.579.784	353.136	0	3.717.925	2.386.157	2.600.593
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	90.000	6.000	731.700	0	700.000	0	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	74.373	4.300.000	4.310.500	0	0	0	2.200.000
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	100.000	100.300	100.000	0	100.000	100.000	100.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	264.373	4.408.800	5.144.700	0	802.500	102.500	2.302.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-27.583	-3.700.000	-3.150.000	0	-1.000.000	-600.000	-600.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.120.878	-2.890.500	-115.000	-306.000	-1.406.000	-800.000	-5.800.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-313.910	-804.600	-357.400	0	-259.500	-149.500	-169.500
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-397.994	-1.130.700	-5.914.853	0	-5.480.600	-3.489.001	-254.300
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-6.905	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.867.271	-8.525.800	-9.537.253	-306.000	-8.146.100	-5.038.501	-6.823.800

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Finanzplanung		
						Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
						EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.602.897	-4.117.000	-4.392.553	-306.000	-7.343.600	-4.936.001	-4.521.300
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf	164.903	-7.696.784	-4.039.417	-306.000	-3.625.675	-2.549.844	-1.920.707
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	1.000.000
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-105.264	-105.300	-105.300	0	-105.300	-105.300	-105.300
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-105.264	-105.300	-105.300	0	-105.300	-105.300	894.700
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	59.639	-7.802.084	-4.144.717	-306.000	-3.730.975	-2.655.144	-1.026.007

Haushaltsquerschnitte

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf ⁷ -überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
PROD11	Innere Verwaltung	947.537	11.250	3.264.320-	2.062.667-	10.900-	1.907.276-	6.490.355	191.183-	823.530-	810.734-
PROD12	Sicherheit und Ordnung	145.843	32.300	496.633-	257.050-	66.700-	295.387-	0	285.292-	32.699-	1.255.617-
PROD1260	Brandschutz	36.543	0	28.566-	78.900-	57.600-	166.141-	0	169.849-	32.699-	497.212-
PROD21	Schulträgeraufgaben	147.488	0	243.132-	108.400-	100-	291.437-	0	404.583-	0	900.164-
PROD25	Museum, Archiv	0	0	1.779-	2.200-	0	780-	0	79.794-	913-	85.466-
PROD26	Theater, Musikschulen	0	0	17.213-	300-	178.000-	0	0	57.346-	0	252.860-
PROD27	Bibliothek	10.300	0	149.980-	36.900-	0	8.700-	0	225.681-	0	410.961-
PROD28	Sonstige Kulturpflege	10.492	0	48.764-	41.500-	3.500-	4.458-	0	288.965-	263-	376.959-
PROD31	Soziale Hilfen	248.400	0	103.770-	46.900-	3.000-	26.939-	0	435.332-	254-	367.795-
PROD36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	5.148.977	15.000	6.389.110-	713.400-	1.051.100-	1.064.226-	0	2.506.322-	7.563-	6.567.745-
PROD3650	Tageseinrichtungen für Kinder	5.136.639	15.000	6.234.062-	681.700-	1.049.300-	939.428-	0	2.430.568-	7.563-	6.190.982-
PROD42	Sport und Bäder	8.333	0	29.279-	61.200-	15.000-	48.014-	0	636.937-	51.580-	833.676-
PROD4240	Bäder	0	0	0	0	0	1.914-	0	26.730-	48.535-	77.178-
PROD4241	Sportstätten	8.333	0	15.843-	48.700-	0	46.099-	0	562.951-	3.045-	668.305-
PROD51	Räumliche Planung und Entwicklung	120.000	0	51.051-	578.000-	0	83.700-	0	50.609-	0	643.360-
PROD52	Bauen und Wohnen	3.000	0	48.264-	17.300-	0	16.630-	0	11.159-	0	90.353-
PROD53	Ver- und Entsorgung	1.666.032	495.125	264.851-	320.150-	469.500-	642.526-	0	63.893-	400.693-	457-
PROD5330	Wasserversorgung	200.016	111.125	173.717-	12.500-	0	3.800-	0	10.000-	0	111.125
PROD5380	Abwasserbeseitigung	1.463.316	0	91.135-	257.650-	469.500-	625.968-	0	49.832-	400.693-	431.463-

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungenentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
PROD54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	129.057	192.103	113.237-	584.450-	494.400-	997.035-	0	453.325-	0	2.321.287-
PROD5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	2.502	0	19.434-	6.000-	491.300-	33.224-	0	16.909-	0	564.364-
PROD55	Natur-/Landschaftspflege, Friedhofswesen	248.000	7.956	97.360-	326.400-	0	160.510-	0	789.517-	80.858-	1.198.689-
PROD5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	161.000	0	55.814-	83.700-	0	114.653-	0	206.303-	80.858-	380.328-
PROD56	Umweltschutz	25.000	0	0	78.000-	0	0	0	5.047-	0	58.047-
PROD57	Wirtschaft und Tourismus	3.500	0	1.376-	90.100-	5.000-	955-	0	16.468-	0	110.399-
PROD61	Allgemeine Finanzwirtschaft	2.938.400	19.640.900	0	0	9.672.800-	34.100-	0	0	1.398.353	14.270.753
PROD6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen	2.938.400	19.514.400	0	0	9.672.800-	0	0	0	0	12.780.000
PROD6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	126.500	0	0	0	34.100-	0	0	1.398.353	1.490.753
	Summe	11.800.360	20.394.634	11.320.120-	5.324.917-	11.970.000-	5.582.672-	6.490.355	6.501.455-	0	2.013.816-

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	Teilhaushalt 1	29.603	4.302.500	2.914.000-	1.418.103	0	0	1.418.103	0
1112	Steuerung, Controlling	102.239-	0	0	102.239-	0	0	102.239-	0
1114-001	Zentrale Funktionen	10.100-	0	0	10.100-	0	0	10.100-	0
1120-001	Organisation und EDV	269.095-	0	8.000-	277.095-	0	0	277.095-	0
1121-001	Personalwesen	470.284-	0	0	470.284-	0	0	470.284-	0
1122	Finanzverwaltung, Kasse	355.745-	0	0	355.745-	0	0	355.745-	0
1124-001	Mieten	386.993	0	0	386.993	0	0	386.993	0
1132	Abgabewesen	48.928-	0	0	48.928-	0	0	48.928-	0
1133	Grundstücksmanagement	10.943-	4.300.000	2.500.000-	1.789.057	0	0	1.789.057	0
2630	Musikschule	172.000-	0	0	172.000-	0	0	172.000-	0
3140-001	Soziale Hilfen	18.700-	0	0	18.700-	0	0	18.700-	0
PROD4240	Hallenbad	1.300-	0	0	1.300-	0	0	1.300-	0
5310	Elektrizitätsversorgung	359.700	0	0	359.700	0	0	359.700	0
5320	Gasversorgung	21.000	0	0	21.000	0	0	21.000	0
PROD5330	Wasserversorgung	121.125	0	0	121.125	0	0	121.125	0
5340	Fernwärmeversorgung	5.000	0	0	5.000	0	0	5.000	0
5380-001	Abwasserbeseitigung TH01	606.169	2.500	396.000-	212.669	0	0	212.669	0
5460	Stellplätze / Garagen	8.950	0	0	8.950	0	0	8.950	0
5710	Wirtschaftsförderung	20.000-	0	10.000-	30.000-	0	0	30.000-	0
	Teilhaushalt 2	7.338.903-	151.800	5.190.853-	12.377.956-	0	0	12.377.956-	0
1110	Steuerung	393.950-	0	0	393.950-	0	0	393.950-	0
1114-002	Zentrale Funktionen	38.548-	0	0	38.548-	0	0	38.548-	0
1120-002	Telekommunikationsanlage	11.532-	0	0	11.532-	0	0	11.532-	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1121-002	Einr. für Verwaltungsmitarbeiter	6.500-	0	0	6.500-	0	0	6.500-	0
1123	Versicherungen	208.852-	0	0	208.852-	0	0	208.852-	0
1126-002	Zentrale Dienstleistungen	124.254-	0	0	124.254-	0	0	124.254-	0
1130	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	86.796-	0	0	86.796-	0	0	86.796-	0
PROD12	Sicherheit und Ordnung	867.543-	151.800	235.900-	951.643-	0	0	951.643-	0
1260	davon: Brandschutz	226.866-	108.500	151.900-	270.266-	0	0	270.266-	0
PROD21	Schulträgeraufgaben	484.010-	0	4.690.353-	5.174.363-	0	0	5.174.363-	0
PROD25	Museum, Archiv	4.679-	0	0	4.679-	0	0	4.679-	0
2620	Musikpflege	23.513-	0	0	23.513-	0	0	23.513-	0
PROD27	Bibliothek	184.780-	0	1.000-	185.780-	0	0	185.780-	0
PROD28	Sonstige Kulturpflege	85.664-	0	5.500-	91.164-	0	0	91.164-	0
3140-002	Soziale Einrichtungen TH02	199.844	0	7.500-	192.344	0	0	192.344	0
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	2.500-	0	0	2.500-	0	0	2.500-	0
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	108.713-	0	0	108.713-	0	0	108.713-	0
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	298.148-	0	1.500-	299.648-	0	0	299.648-	0
PROD3650	Tageseinrichtungen für Kinder	3.711.612-	0	80.000-	3.791.612-	0	0	3.791.612-	0
4210	Förderung des Sports	40.937-	0	0	40.937-	0	0	40.937-	0
4241-002	Sportstätten TH02	35.443-	0	11.500-	46.943-	0	0	46.943-	0
5110-002	Stadtentwicklung, städtebaul. Planung TH02	2.000-	0	0	2.000-	0	0	2.000-	0
5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	537.034-	0	107.600-	644.634-	0	0	644.634-	0
5495	Gemeindewaagen	600	0	0	600	0	0	600	0
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	209.364-	0	50.000-	259.364-	0	0	259.364-	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5730	Märkte / Feste	72.976-	0	0	72.976-	0	0	72.976-	0
	Teilhaushalt 3	5.209.964-	590.400	1.432.400-	6.051.964-	0	0	6.051.964-	306.000-
1124-003	Gebäudemanagement TH03	2.308.285-	0	10.000-	2.318.285-	0	0	2.318.285-	0
1125	Bauhof	1.041.413-	0	6.400-	1.047.813-	0	0	1.047.813-	0
1126-003	Zentrale Beschaffungen TH03	75.117-	0	0	75.117-	0	0	75.117-	0
4241-003	Sportstätten TH03	28.000-	0	0	28.000-	0	0	28.000-	0
5110-003	Standtentwicklung, städtebaul. Planung TH03	503.241-	0	650.000-	1.153.241-	0	0	1.153.241-	0
5111	Gutachterausschuss	87.510-	0	0	87.510-	0	0	87.510-	0
5210	Bauordnung	79.194-	0	0	79.194-	0	0	79.194-	0
5360	Breitbandausbau	50.000-	590.400	656.000-	115.600-	0	0	115.600-	0
5380-003	Abwasserbeseitigung TH03	305.154-	0	0	305.154-	0	0	305.154-	0
5410	Gemeindestraßen	421.504-	0	15.000-	436.504-	0	0	436.504-	0
5450	Straßenreinigung und Winterdienst	53.800-	0	0	53.800-	0	0	53.800-	0
5510	Grünanlagen / Spielplätze	168.264-	0	20.000-	188.264-	0	0	188.264-	0
5520	Gewässerschutz	58.707-	0	75.000-	133.707-	0	0	133.707-	306.000-
5540	Naturschutz, Landschaftspfl.	26.725	0	0	26.725	0	0	26.725	0
5550	Forstwirtschaft	3.500-	0	0	3.500-	0	0	3.500-	0
5610	Umweltschutzmaßnahmen	53.000-	0	0	53.000-	0	0	53.000-	0
	Teilhaushalt 4	12.872.400	100.000	0	12.972.400	0	105.300-	12.867.100	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	12.780.000	0	0	12.780.000	0	0	12.780.000	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92.400	100.000	0	192.400	0	105.300-	87.100	0
	SUMME TH01 - TH04	353.136	5.144.700	9.537.253-	4.039.417-	0	105.300-	4.144.717-	306.000-

Teilergebnishaushalte

Teilergebnishaushalt TH01 Kämmerei und Personalamt

Teilhaushaltverantwortliche/r: Herr Müller

Teilhaushalt 1: Kämmerei und Personalamt		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
11 Innere Verwaltung	1112	Steuerungsunterstützung / Controlling
	1114-001	Zentrale Funktionen
	1120-001	Organisation und EDV
	1121-001	Personalwesen
	1122	Finanzverwaltung, Kasse
	1124-001	Mieten und Nutzungsüberlassungen
	1132	Abgabewesen
	1133	Grundstücksmanagement
26 Musikschulen	2630	Musikschule
31 Soziale Hilfen	3140-001	Soziale Einrichtungen für ältere Menschen
42 Sport und Bäder	4240	Hallenbad
53 Ver- und Entsorgung	5310	Elektrizitätsversorgung
	5320	Gasversorgung
	5330	Wasserversorgung
	5340	Fernwärmeversorgung
	5380-001	Abwasserbeseitigung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5460	Stellplätze / Garagen
57 Wirtschaft und Tourismus	5710	Wirtschaftsförderung

TH01 Kämmerei und Personalamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.324	6.300	0	6.600	6.600	6.600
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.054.201	1.125.100	1.125.100	1.128.000	1.128.000	1.130.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	376.463	399.640	426.220	426.220	469.920	469.920
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	456.612	428.710	401.716	404.555	406.409	408.283
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	23.684	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	534.683	484.100	485.725	488.810	488.800	490.900
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.451.967	2.464.450	2.459.361	2.474.785	2.520.329	2.526.303
12	- Personalaufwendungen	-1.037.960	-1.038.302	-1.020.608	-1.030.915	-1.041.320	-1.051.838
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-76.220	-113.850	-119.650	-116.750	-116.750	-116.750
15	- Abschreibungen	-16.266	-7.568	-4.969	-5.066	-5.449	-6.081
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-947	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	- Transferaufwendungen	-685.898	-728.200	-657.400	-699.900	-711.200	-711.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-493.721	-396.900	-440.600	-442.930	-447.100	-444.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.311.011	-2.286.320	-2.244.727	-2.297.061	-2.323.319	-2.332.369
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	140.956	178.130	214.635	177.724	197.010	193.934
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.132.507	1.136.753	1.164.203	1.166.350	1.167.713	1.177.005
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-127.045	-108.214	-111.940	-106.749	-107.447	-106.709
23	- kalkulatorische Kosten	-48.578	-48.556	-48.535	-48.513	-48.492	-48.470
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	956.884	979.982	1.003.729	1.011.088	1.011.774	1.021.826
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.097.840	1.158.113	1.218.364	1.188.813	1.208.784	1.215.761

TH01 Kämmerei und Personalamt
1112 Steuerungsunterstützung/Controlling

Kurzbeschreibung:

- Erarbeitung, Weiterentwicklung, Umsetzung und Überwachung von grundsätzlichen Regelungen für die Gesamtverwaltung in den Bereichen, Organisation, Personal- und Finanzwirtschaft; dazu gehören insbesondere die Aufbau- und Ablauforganisation, Leistungsanreize, strategische Personalplanung, -entwicklung, Budgetierung, Ressourcenbewirtschaftung, betriebswirtschaftliche Steuerung, kommunales Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Produkthaushalt
- Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO, Wirtschaftlichkeit, Haushaltssicherungskonzept
- zentrales Berichtswesen einschl. Auswertung/Analyse und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen, Verarbeitung und Auswertung von Personal- und Stellendaten, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs, Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung, Darlehens- und Schuldenverwaltung, Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens
- Prüfung der Möglichkeit der Ausgliederung, Privatisierung; Gründung, Verkauf, Auflösung, rechtliche Vorbereitung und Umsetzung (Gesellschaftsverträge etc.); Abstimmung der Wirtschaftspläne und sonstigen Daten der Beteiligungen mit der Haushalts- und mittelfristigen Finanzplanung der Kommune; Steuerungsunterstützung der Budgets der Beteiligungen; Operatives Controlling durch Abweichungsanalysen, Informationsauswertungen und Steuerungsempfehlungen; regelmäßige Dokumentation der Beteiligungen u. a. durch Beteiligungsberichte gem. § 105 GemO und zusätzliche unterjährige Berichte

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-101.614	-101.196	-102.239	-103.262	-104.294	-105.337
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-101.614	-101.196	-102.239	-103.262	-104.294	-105.337
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-101.614	-101.196	-102.239	-103.262	-104.294	-105.337
21	+ Erträge aus internen Leistungen	101.614	101.196	102.239	103.262	104.294	105.337
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	101.614	101.196	102.239	103.262	104.294	105.337
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

TH01 Kämmerei und Personalamt
1114-001 Zentrale Funktionen TH01

Kurzbeschreibung:

- Personalrat

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-164	-3.000	-5.500	-3.000	-3.000	-3.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.963	-1.600	-4.600	-2.900	-2.900	-2.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.127	-4.600	-10.100	-5.900	-5.900	-5.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.127	-4.600	-10.100	-5.900	-5.900	-5.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	2.127	4.600	10.100	5.900	5.900	5.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.127	4.600	10.100	5.900	5.900	5.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 14) Schulungsbudget Personalrat

TH01 Kämmerei und Personalamt
1120-001 Organisation und EDV TH01

Kurzbeschreibung:

- Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschließlich damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, separate Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen sind bei der Produktgruppe 1122, Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik); Stellenbedarfsbemessung und -bewertung; Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation; Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen
- Installation und Betreuung von Hard- und Software; Störungsbeseitigung; Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebs; Datensicherung
- Konzeptionelle Entwicklung und strategische Steuerung von digitalen Veränderungsprozessen; Leitung von Digitalisierungsprojekten in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Sachgebieten; Beratung und Begleitung der Sachgebiete; Information, Austausch und Zusammenarbeit mit Akteuren außerhalb der Gemeindeverwaltung im Bereich der Digitalisierung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.942	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.942	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-44.979	-47.743	-48.795	-49.283	-49.775	-50.273
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.253	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
15	- Abschreibungen	-6.150	-6.576	-3.976	-3.823	-4.207	-4.838
17	- Transferaufwendungen	0	-25.800	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-180.924	-155.500	-175.300	-180.300	-180.300	-180.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-259.306	-280.619	-273.071	-278.406	-279.282	-280.411
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-256.364	-280.619	-273.071	-278.406	-279.282	-280.411
21	+ Erträge aus internen Leistungen	256.364	280.619	273.071	278.406	279.282	280.411
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	256.364	280.619	273.071	278.406	279.282	280.411
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 14) Erwerb EDV-Ausstattung Rathaus (< 1.000 €), Leasingaufwendungen Server/PCs, Digitalisierung allgemein
- 17) Aufwands-/Sonderumlage Komm.ONE entfällt ab 2022, Aufwendungen in Produktpreise inkludiert
- 18) Aufwendungen für EDV-Dienstleistungen: Unterstützungsleistungen durch externe EDV-Firma, EDV-Programme allgemein

TH01 Kämmerei und Personalamt
1121-001 Personalwesen TH01

Kurzbeschreibung:

- Personalgewinnung und Personaleinsatz; interne und externe Stellenausschreibungen, Bearbeiten von Personalvorgängen; Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung
- Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen, Berechnung und Anweisung der Bezüge für Beschäftigte und Beamte
- Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze; Zusammenarbeit mit Betriebsarzt in allen Fragen des Gesundheitsschutzes, der Durchführung von Einstellungsuntersuchungen und Wahrnehmung von vertrauens- und amtsärztlichen Tätigkeiten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.324	6.300	0	6.600	6.600	6.600
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	532	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	6.856	6.300	0	6.600	6.600	6.600
12	- Personalaufwendungen	-362.803	-349.847	-350.884	-354.392	-357.937	-361.518
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.934	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17	- Transferaufwendungen	-1.537	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-124.215	-62.200	-96.900	-96.900	-97.100	-97.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-506.488	-434.547	-470.284	-473.792	-477.537	-481.118
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-499.632	-428.247	-470.284	-467.192	-470.937	-474.518
21	+ Erträge aus internen Leistungen	499.632	428.247	470.284	467.192	470.937	474.518
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	499.632	428.247	470.284	467.192	470.937	474.518
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 2) pauschalierte Landeszuweisung zu den Ausbildungskosten der Beamten des gehobenen Verwaltungsdienstes (Einführungspraktikum) gem. § 29 Abs. 1 FAG, in 2021 kein Praktikant und damit in 2022 kein Zuschuss
- 14) einschließlich Lehrgang zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung für die Auszubildenden zur/zum Verwaltungsfachangestellten
- 17) Schwerbehindertenabgabe
- 18) u.a. Stellenausschreibungen, EDV-Aufwendungen, arbeitsmedizinische und -sicherheitstechnische Betreuung einschließlich arbeitsmedizinischer Untersuchungen

TH01 Kämmerei und Personalamt
1122 Finanzverwaltung, Kasse

Kurzbeschreibung:

- Beratung der Ämter im Haushaltsvollzug; Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen
- Etatplanung; Finanzplanung; Bearbeitung von Budgetveränderungen; Steuerung des Vermögenseinsatzes; Budgetkontrolle; Rechnungslegung; Abwicklung von Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen
- Annahme/Leistung von unbaren und baren Ein- /Auszahlungen einschließlich Verrechnungen; Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität; Bewirtschaftung der Kassenmittel (einschließlich Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten); Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln; Verwahrung von Wertpapieren u.ä. Urkunden; Hinterlegungen, Überwachung der Zahlstellen im Rahmen der Fachaufsicht; Leistungen für Dritte
- Personen- und Sachkontenführung; Gewährung von Zahlungsstundungen im Zuständigkeitsrahmen (soweit nach § 15 GemKVO übertragen); Mahnungen; Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen; Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen; kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung der Haushaltsrechnung; Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen; Leistungen für Dritte
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen; Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen; Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe; Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung von Niederschlagung und Erlass; Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen; Festsetzung, Stundung, Niederschlagung und Erlass von Mahngebühren, Vollstreckungskosten und Nebenforderungen (Zinsen und Säumniszuschlägen)
- Vereinnahmung von Geldspenden; Entgegennahme und Prüfung von Sachspendenunterlagen; Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.750	11.700	11.200	11.200	11.200	11.200
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	818	600	600	600	600	600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.350	5.000	5.600	5.600	5.600	5.600
11	= Anteilige ordentliche Erträge	39.918	17.300	17.400	17.400	17.400	17.400
12	- Personalaufwendungen	-218.857	-227.855	-231.145	-233.457	-235.790	-238.149
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.237	-7.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
15	- Abschreibungen	-9.291	0	0	0	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-947	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	- Transferaufwendungen	-7.574	-7.800	-8.400	-8.500	-8.600	-8.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-132.886	-142.600	-125.600	-126.100	-126.600	-127.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-373.793	-386.755	-373.145	-376.057	-378.990	-381.949
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-333.875	-369.455	-355.745	-358.657	-361.590	-364.549
21	+ Erträge aus internen Leistungen	333.875	369.455	355.745	358.657	361.590	364.549
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	333.875	369.455	355.745	358.657	361.590	364.549
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 7) pauschaler Kostenersatz des GVV Schwieberdingen-Hemmingen gemäß der Vereinbarung über die Personal- und Verwaltungsleihe vom 22.11.2001
- 10) Mahngebühren und Säumniszuschläge
- 17) Umlage an die Gemeindeprüfungsanstalt, der Abmangel, der beim GVV Schwieberdingen-Hemmingen bei der Kostenstelle 1122 entsteht, wird nicht von der Gemeinde direkt ausgeglichen, sondern erst nach Verrechnung der Serviceleistungen auf die Endkostenstellen
- 18) u.a. Prüfung und Umsetzung Steuerpflicht der Gemeinde (§ 2b UStG), EDV-Aufwendungen

TH01 Kämmerei und Personalamt
1124-001 Mieten und Nutzungsüberlassung TH01

Kurzbeschreibung:

Vermietung und Nutzungsüberlassung von Gebäuden

- Abschluss, Änderung Mietverträge und Nutzungsvereinbarungen
- Verwaltung, kaufmännische und rechtliche Betreuung der eigenen und angemieteten Gebäude
Zentrales technisches Gebäudemanagement
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude, siehe Produktgruppe 1124-003 (Teilhaushalt 3)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	356.046	379.940	405.520	405.520	449.220	449.220
11	= Anteilige ordentliche Erträge	356.046	379.940	405.520	405.520	449.220	449.220
12	- Personalaufwendungen	-17.278	-18.160	-18.527	-18.711	-18.897	-19.089
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-17.278	-18.160	-18.527	-18.711	-18.897	-19.089
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	338.769	361.780	386.993	386.809	430.323	430.131
21	+ Erträge aus internen Leistungen	-87.082	-99.111	-107.106	-107.054	-114.800	-114.746
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-87.082	-99.111	-107.106	-107.054	-114.800	-114.746
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	251.686	262.669	279.886	279.755	315.523	315.385

Erläuterungen:

6) Mieterträge

TH01 Kämmerei und Personalamt
1132 Abgabewesen

Kurzbeschreibung:

- Festsetzungs-, Erhebungsverfahren und Veranlagungen im Bereich der Kämmerei, insbesondere kommunale Steuern (v.a. Grund- und Gewerbesteuer) , örtliche Verbrauchs- und Aufwandsteuern (z.B. Hunde- und Vergnügungssteuer), Zinsberechnungen, Erstellen von Haftungs- und Duldungsbescheiden
- Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter inkl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen
- Steuerstatistik, -schätzung und -prognosen
- Entwurf von Satzungen im Amtsbereich, Hinweis auf Steuertermine im Nachrichtenblatt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.738	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	41.738	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12	- Personalaufwendungen	-44.979	-46.783	-48.928	-49.417	-49.911	-50.410
15	- Abschreibungen	-76	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.234	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-59.289	-51.783	-53.928	-54.417	-54.911	-55.410
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-17.551	-46.783	-48.928	-49.417	-49.911	-50.410
21	+ Erträge aus internen Leistungen	17.551	46.783	48.928	49.417	49.911	50.410
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	17.551	46.783	48.928	49.417	49.911	50.410
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 10) Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer
18) Erstattungszinsen Gewerbesteuer

TH01 Kämmerei und Personalamt
1133 Grundstücksmanagement

Kurzbeschreibung:

- Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf, Schenkung, Tausch, Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten
- Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken
- Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten
- Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises
- Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten
- Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Pacht- und Gestattungsverhältnissen, soweit nicht in anderen Produktbereichen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.468	9.200	9.000	9.000	9.000	9.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	275	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	8.742	9.200	9.000	9.000	9.000	9.000
12	- Personalaufwendungen	-2.591	-2.764	-2.743	-2.770	-2.799	-2.826
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.051	-11.300	-15.100	-14.700	-14.700	-14.700
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.265	-100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-22.907	-14.164	-19.943	-19.570	-19.599	-19.626
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-14.165	-4.964	-10.943	-10.570	-10.599	-10.626
21	+ Erträge aus internen Leistungen	8.425	4.964	10.943	10.570	10.599	10.626
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	8.425	4.964	10.943	10.570	10.599	10.626
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-5.740	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 6) Pachten
- 14) Aufwendungen im Rahmen von Grundstücks An- und Verkäufen, Grundsteuer für gemeindeeigene Grundstücke, etc.

TH01 Kämmerei und Personalamt
2630 Musikschule

Kurzbeschreibung:

- die Musikschule wird als Verein geführt; die Gründung des Trägervereins Musikschule Schwieberdingen e.V. erfolgte am 22.06.1989
- Abstimmung und Gewährung der kommunalen Zuschüsse

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-137	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-172.137	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-172.137	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-58.628	-55.306	-54.416	-53.164	-52.616	-52.069
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-58.628	-55.306	-54.416	-53.164	-52.616	-52.069
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-230.766	-227.306	-226.416	-225.164	-224.616	-224.069

TH01 Kämmerei und Personalamt
3140-001 Soziale Einrichtungen TH01
314001 Soziale Einrichtungen für ält. Menschen

Kurzbeschreibung:

- Verwaltung und Betrieb von sozialen Einrichtungen und Unterkünften
- Abrechnung Betreuungspauschalen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.653	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-18.653	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-18.653	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-25.878	-15.001	-14.131	-10.337	-11.667	-11.811
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-25.878	-15.001	-14.131	-10.337	-11.667	-11.811
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-44.531	-33.701	-32.831	-29.037	-30.367	-30.511

Erläuterungen:

- 18) Betreuungspauschale für betreute Wohnungen; Kostenausgleich erfolgt über Mietnebenkosten bei Produktgruppe 1124-001

TH01 Kämmerei und Personalamt
4240 Hallenbad

Kurzbeschreibung:

- derzeit ist das Hallenbad entsprechend dem GR-Beschluss vom 15.09.2010 geschlossen
- Bearbeitung von Steuerrecht und Anlagenachweis

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	-621	-614	-614	-614	-614	-614
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.070	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.691	-1.914	-1.914	-1.914	-1.914	-1.914
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.691	-1.914	-1.914	-1.914	-1.914	-1.914
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-26.565	-26.848	-26.730	-26.511	-26.293	-26.074
23	- kalkulatorische Kosten	-48.578	-48.556	-48.535	-48.513	-48.492	-48.470
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-75.143	-75.404	-75.264	-75.024	-74.784	-74.545
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	-76.834	-77.318	-77.178	-76.939	-76.699	-76.459

TH01 Kämmerei und Personalamt
5310 Elektrizitätsversorgung

Kurzbeschreibung:

- Verfahren, Abschluss von Konzessionsverträgen mit Energieversorgern für die Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Verlegung und zum Betrieb von Versorgungsleitungen
- Abrechnung Konzessionsabgabe
- Abschluss und Aktualisierung der Verträge

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.160	1.500	2.700	2.700	2.700	2.700
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	22.866	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	333.716	342.000	338.000	338.000	338.000	338.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	360.743	363.500	360.700	360.700	360.700	360.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.030	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.030	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	359.713	362.500	359.700	359.700	359.700	359.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	37	-65	-65	-68	-68	-69
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	37	-65	-65	-68	-68	-69
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	359.750	362.435	359.635	359.632	359.632	359.631

Erläuterungen:

- 6) Einspeisevergütung der Netze BW für Photovoltaik-Strom
- 8) Gewinnbeteiligung am Neckarelektrizitätsverband (NEV); Gewinnausschüttung Neckar-Netze Bündelgesellschaft A GmbH
- 10) Konzessionsabgabe:
 Nach der Konzessionsabgabenverordnung bemisst sich die Konzessionsabgabe nach ct je abgegebener kWh. Damit ist sie grundsätzlich unabhängig von der Preisentwicklung. Von den Leistungen an Sondervertragskunden wird jedoch nur dann eine Konzessionsabgabe abgeführt, wenn deren jährlicher Durchschnittspreis den bundesweiten Durchschnittserlös überschreitet. Dieser Teil der Lieferungen unterliegt daher starken Schwankungen. Zudem werden bei jeder Abrechnung die Vorauszahlungen angepasst.

TH01 Kämmerei und Personalamt
5320 Gasversorgung

Kurzbeschreibung:

- Verfahren, Abschluss von Konzessionsverträgen mit Energieversorgern zur Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Verlegung und zum Betrieb von Versorgungsleitungen
- Abrechnung Konzessionsabgabe
- Abschluss und Aktualisierung der Verträge

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.933	21.000	21.000	22.000	22.000	22.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	20.933	21.000	21.000	22.000	22.000	22.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.219	0	0	0	-2.000	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.219	0	0	0	-2.000	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	19.715	21.000	21.000	22.000	20.000	22.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-209	0	0	0	-136	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-209	0	0	0	-136	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	19.506	21.000	21.000	22.000	19.864	22.000

Erläuterungen:

- 10) Konzessionsabgabe:
siehe Ausführungen bei 5310

TH01 Kämmerei und Personalamt
5330 Wasserversorgung

Kurzbeschreibung:

- Erstellung, Änderung Konzessionsvertrag mit dem Eigenbetrieb Wasserwerk Schwieberdingen zur Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Verlegung und zum Betrieb von Versorgungsleitungen
- Abrechnung Konzessionsabgabe
- Leistungsverrechnungen zwischen dem Eigenbetrieb Wasserwerk und der Gemeinde für die Inanspruchnahme der kommunalen Mitarbeiter (Verwaltungs-, Bauhofmitarbeiter) für das Wasserwerk

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	226.486	227.010	200.016	201.855	203.709	205.583
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	116.174	106.100	111.125	113.210	113.200	115.300
11	= Anteilige ordentliche Erträge	342.660	333.110	311.141	315.065	316.909	320.883
12	- Personalaufwendungen	-201.066	-200.710	-173.717	-175.555	-177.409	-179.283
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.378	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.780	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-216.223	-217.010	-190.017	-191.855	-193.709	-195.583
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	126.437	116.100	121.125	123.210	123.200	125.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-10.263	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-10.263	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	116.174	106.100	111.125	113.210	113.200	115.300

Erläuterungen:

- 7) Erstattungen vom Wasserwerk Schwieberdingen für Leistungen der Gemeinde
- 10) Konzessionsabgabe:
Die Konzessionsabgabe beim Eigenbetrieb Wasserwerk beträgt 10 % der Entgelte aus Leistungen der Tarifabnehmer und 1,5 % der Entgelte aus Leistungen der Sonderabnehmer (Wasserabnahme von > 6.000 m³/Jahr).
- 12) Wassermeister (100 %), Bauhofleiter (20 %), Anteile von Mitarbeitern der Verwaltung, die für das Wasserwerk Arbeitsleistungen erbringen
- 14) anteilige Raum- und Sachkosten der o.g. Verwaltungsmitarbeiter nach VwV-Kostenfestlegung ,
Miete für Räumlichkeiten im Bauhof i.H.v. 6.900 €/Jahr wird vom Wasserwerk direkt dem Bauhofgebäude (11243004) erstattet
- 18) Pauschale für EDV-Leistungen

TH01 Kämmerei und Personalamt
5340 Fernwärmeversorgung

Kurzbeschreibung:

- Erstellung, Abschluss von Gestattungsverträgen mit Fernwärmeversorgungsunternehmen für das Recht, den öffentlichen Verkehrsraum (Straßen, Wege, Plätze, Brücken) sowie sonstige der Gemeinde gehörenden öffentliche und nicht öffentliche Grundstücke zur Verlegung und zum Betrieb von Anlagen zur Fernwärmeversorgung zu nutzen
- Abrechnung nach dem Fernwärmegestattungsvertrag

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.034	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.034	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.034	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.034	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Erläuterungen:

- 10) nach dem Fernwärmegestattungsvertrag vom 07.08.2013 fällt eine jährliche Umsatzabgabe in Höhe von 1,5 % auf die an Endverbraucher abgegebene Wärme an

TH01 **Kämmerei und Personalamt**
5380-001 **Abwasserbeseitigung TH01**

Kurzbeschreibung:

kaufmännischer Bereich:

- Globalberechnungen, Gebührenkalkulationen und Gebührenveranlagungen
- Berechnung und Verrechnung Straßenentwässerungskostenanteil
- Abwasserzweckverband Talhausen, Abstimmung kaufmännischer Teil mit dem Zweckverband

technischer Bereich:

- siehe 5380-003 im Teilhaushalt 3

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.054.201	1.125.100	1.125.100	1.128.000	1.128.000	1.130.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	211.902	190.000	190.500	191.500	191.500	191.500
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.537	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.258.566	1.315.100	1.315.600	1.319.500	1.319.500	1.321.500
12	- Personalaufwendungen	-43.792	-43.244	-43.631	-44.068	-44.508	-44.953
17	- Transferaufwendungen	-504.787	-515.100	-469.500	-511.900	-523.100	-523.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.192	-5.100	-6.300	-4.830	-6.300	-5.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-555.771	-563.444	-519.431	-560.798	-573.908	-573.653
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	702.795	751.656	796.169	758.702	745.592	747.847
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-5.577	0	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-5.577	0	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	697.217	751.656	790.569	753.102	739.992	742.247

Erläuterungen:

- 5) Abwassergebühren
- 7) Straßenentwässerungskosten
- 17) Betriebskostenumlage Abwasserzweckverband Talhausen

TH01 Kämmerei und Personalamt
5460 Stellplätze / Garagen

Kurzbeschreibung:

- Vermietung und Nutzungsüberlassung von Stellplätzen und Garagen
- Erstellung und Abschluss von Verträgen und Nutzungsvereinbarungen
- Abrechnung der privaten Entgelte

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.789	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	7.789	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13	-50	-50	-50	-50	-50
15	- Abschreibungen	-128	-128	-128	-128	-128	-128
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-141	-178	-178	-178	-178	-178
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.648	8.822	8.822	8.822	8.822	8.822
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	4	-11	-12	-12	-12	-12
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4	-11	-12	-12	-12	-12
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.652	8.811	8.811	8.810	8.810	8.810

Erläuterungen:

- 6) vermietete Stellplätze und Garagen; Stellplätze TG Rathaus bei Produktgruppe 1124-001

TH01 Kämmerei und Personalamt
5710 Wirtschaftsförderung

Kurzbeschreibung:

- Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren
- Vermarktung und Vermittlung von Gewerbeflächen und -objekten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-53	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
15	- Abschreibungen	0	-250	-250	-500	-500	-500
17	- Transferaufwendungen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.290	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.343	-20.250	-20.250	-20.500	-20.500	-20.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.343	-20.250	-20.250	-20.500	-20.500	-20.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	34	-983	-987	-1.056	-1.055	-1.073
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	34	-983	-987	-1.056	-1.055	-1.073
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.309	-21.233	-21.237	-21.556	-21.555	-21.573

Teilergebnishaushalt TH02 Haupt- und Ordnungsamt

Teilhaushaltverantwortliche/r: Frau Hirsch

Teilhaushalt 2: Haupt- und Ordnungsamt		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
11 Innere Verwaltung	1110	Steuerung
	1114-002	Zentrale Funktionen
	1120-002	Telekommunikationsanlage
	1121-002	Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter
	1123	Versicherungen
	1126-002	Zentrale Dienstleistungen
	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
12 Sicherheit und Ordnung	1210	Statistik und Wahlen
	1220	Ordnungswesen
	1221	Verkehrswesen
	1222	Einwohnerwesen
	1223	Standesamt
	1225	Sozialversicherung
	1260	Brandschutz
	1280	Katastrophenschutz
21 Schulträgeraufgaben	2110	Allgemeinbildende Schulen
	2140	Schülerbezogene Leistungen
25 Museen, Archiv	2520	Ortsmuseum
	2521	Archiv
26 Musikschulen	2620	Musikpflege
27 Bibliotheken	2720	Bibliothek
28 Sonstige Kulturpflege	2810	Sonstige Kulturpflege
31 Soziale Hilfen	3140-002	Soziale Einrichtungen
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3620	Allgemeine Förderung junger Menschen
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder
42 Sport und Bäder	4210	Förderung des Sports
	4241-002	Sportstätten

Teilhaushalt 2: Haupt- und Ordnungsamt		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
51 Räumliche Planung und Entwicklung	5110-002	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV
	5495	Gemeindewaagen
55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	5530	Friedhofs- und Bestattungswesen
57 Wirtschaft und Tourismus	5730	Märkte / Feste

TH02 Haupt- und Ordnungsamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.828.757	3.621.800	3.790.200	3.753.133	4.167.328	4.283.392
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	17.786	16.946	17.264	17.943	17.908	17.859
4	+ Sonstige Transfererträge	53.684	28.000	15.000	17.000	17.000	17.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.124.620	1.812.200	1.756.500	1.867.262	1.910.148	1.954.174
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	143.378	317.400	277.700	285.800	294.800	294.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	246.129	67.907	51.872	52.132	60.394	55.659
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	60.161	35.500	32.300	32.300	32.300	32.300
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.474.515	5.899.753	5.940.836	6.025.570	6.499.878	6.655.185
12	- Personalaufwendungen	-6.934.325	-7.860.184	-8.020.515	-8.220.724	-8.319.734	-8.386.545
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-904.735	-1.702.650	-1.516.950	-1.127.550	-1.205.750	-1.149.250
15	- Abschreibungen	-289.070	-297.600	-283.762	-294.145	-292.174	-577.259
17	- Transferaufwendungen	-1.510.170	-1.569.050	-1.636.700	-1.690.702	-1.856.976	-1.915.717
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.801.887	-2.132.497	-1.898.310	-1.855.710	-1.869.010	-1.861.210
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-11.440.187	-13.561.982	-13.356.237	-13.188.831	-13.543.644	-13.889.981
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-5.965.672	-7.662.228	-7.415.402	-7.163.260	-7.043.766	-7.234.796
21	+ Erträge aus internen Leistungen	817.012	851.844	882.595	880.632	884.665	889.598
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-5.204.083	-4.986.990	-4.937.496	-4.795.616	-4.871.924	-4.885.883
23	- kalkulatorische Kosten	-95.055	-90.274	-125.595	-128.664	-132.956	-128.538
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.482.126	-4.225.420	-4.180.496	-4.043.647	-4.120.215	-4.124.822
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-10.447.799	-11.887.648	-11.595.898	-11.206.907	-11.163.981	-11.359.618

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1110 Steuerung

Kurzbeschreibung:

Gemeindeorgane

- Gemeinderat, Bürgermeister, Geschäftsstelle Gemeinderat
- Besetzung gemeinderätliche Ausschüsse und sonstige kommunale Gremien des Gemeinderates
- Sitzungseinladung, organisatorische Betreuung, protokollieren der Sitzungen
- Einladung zu Ortsterminen und Organisation von Rundfahrten
- Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen
- Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung
- Bearbeitung von Satzungen der kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht z.B. Hauptsatzung, Bekanntmachungssatzung
- Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien
- Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Ortsrechts

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	310	0	300	300	300	300
11	= Anteilige ordentliche Erträge	310	0	300	300	300	300
12	- Personalaufwendungen	-348.330	-343.173	-336.950	-340.319	-343.723	-347.159
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.511	-16.500	-16.900	-17.000	-17.100	-17.200
15	- Abschreibungen	0	-6.829	-11.722	-11.721	-11.000	-11.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.374	-40.300	-40.400	-40.500	-40.600	-40.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-391.215	-406.802	-405.971	-409.540	-412.423	-416.059
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-390.905	-406.802	-405.671	-409.240	-412.123	-415.759
21	+ Erträge aus internen Leistungen	390.905	406.802	405.671	409.240	412.123	415.759
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	390.905	406.802	405.671	409.240	412.123	415.759
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 12) Personalaufwendungen für Bürgermeister, Beigeordneter (anteilig), Geschäftsstelle Gemeinderat, davon Beiträge Versorgungskassen, Sozialversicherung und Beihilfen einschließlich Pensionäre
- 14) u.a. Aufwendungen für Klausurtagungen
- 18) u.a. Umlage Gemeindefesttag, Verfügungsmittel, Sitzungsgelder Gemeinderat

Der Abmangel, der beim GVV Schwieberdingen-Hemmingen bei den Produktgruppen 1110, 1122, 1123 und 1124 entsteht, wird nicht direkt von den Verbandsgemeinden ausgeglichen, sondern erst nach Verrechnung direkt bei den Endkostenstellen.

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1114-002 Zentrale Funktionen TH02

Kurzbeschreibung:

- Grundsatzfragen des Datenschutzes
- Repräsentationen: Übernahme protokollarischer Aufgaben; Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Verwaltungsführung und die Dienststellen; Vorbereitung der Verleihung von Orden und Ehrenzeichen; Ehrung von Alters- und Ehejubilaren; Ehrenpatenschaften; Erstellung von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativem Briefverkehr für die Verwaltungsführung und damit zusammenhängende Tätigkeiten; Koordination der Vertretung des Bürgermeisters bei Repräsentationsterminen; Beschaffung von Geschenken
- Städtepartnerschaften: Kontaktpflege, Betreuung von Gästen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-9.129	-10.073	-10.548	-10.654	-10.761	-10.868
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.544	-24.500	-27.000	-25.500	-25.500	-25.500
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.880	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-29.553	-34.573	-38.548	-37.154	-37.261	-37.368
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-29.553	-34.573	-38.548	-37.154	-37.261	-37.368
21	+ Erträge aus internen Leistungen	29.553	34.573	38.548	37.154	37.261	37.368
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	29.553	34.573	38.548	37.154	37.261	37.368
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 14) Aufwendungen für Städtepartnerschaft und Repräsentation

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1120-002 Telekommunikationsanlage

Kurzbeschreibung:

- Vertragsgestaltung Telekommunikationsanlagen
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Kommunikationsnetze in der Verwaltung und in den kommunalen Einrichtungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10	100	100	100	100	100
11	= Anteilige ordentliche Erträge	10	100	100	100	100	100
12	- Personalaufwendungen	-3.140	-3.177	-3.232	-3.263	-3.297	-3.329
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.256	-6.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.366	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-12.762	-12.077	-11.632	-11.663	-11.697	-11.729
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-12.753	-11.977	-11.532	-11.563	-11.597	-11.629
21	+ Erträge aus internen Leistungen	12.753	11.977	11.532	11.563	11.597	11.629
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.753	11.977	11.532	11.563	11.597	11.629
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 14) Mietvertrag für Telefonanlage

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1126-002 Zentrale Dienstleistungen TH02

Kurzbeschreibung:

- Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Post austausches sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung
- Beschaffungen von allgemeiner Literatur, Büromaterial, Abrechnung und Aufteilung Telefongebühren (Miete Telekommunikationsanlage siehe 1120-002)
- Beschaffung, Abrechnung und Betreuung der Kopierer

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	807	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.226	0	1.000	1.000	1.000	1.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	3.033	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12	- Personalaufwendungen	-38.243	-41.138	-56.054	-56.614	-57.181	-57.752
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.658	-22.600	-21.100	-21.100	-21.100	-21.100
15	- Abschreibungen	-387	-387	-32	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.936	-51.400	-49.100	-49.100	-49.100	-49.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-104.224	-115.525	-126.286	-126.814	-127.381	-127.952
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-101.191	-114.525	-124.286	-124.814	-125.381	-125.952
21	+ Erträge aus internen Leistungen	101.191	114.525	124.286	124.814	125.381	125.952
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	101.191	114.525	124.286	124.814	125.381	125.952
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 14) Miete für Kopierer, Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände
- 18) allg. Literatur, Bürobedarf Rathaus, Portoaufwand und Telefongebühren

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kurzbeschreibung:

- Redaktion amtlicher Teil des Nachrichtenblattes; Recherche, Erarbeiten und Verfassen oder Redigieren der Berichte; Koordination der Beiträge mit Fachämtern, Vergabe von Aufträgen an Fotografen; Zusammenstellung und Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen
- Information der Medien über kommunale Anliegen, Presseveröffentlichungen, Pressetermine, Zusammenstellung von Presseunterlagen, Vor- und Nachbereitung von Pressekonferenzen
- Medienbeobachtung und -auswertung (Pressespiegel)
- Erstellung und Pflege Internetauftritt
- Logo, graphische Konzeptionen, Layout
- Erstellung von Broschüren, z.B. Ortsbroschüre, Kulturprogramm

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.000	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	50	100	100	100	100	100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	473	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.523	1.500	1.100	1.100	1.100	1.100
12	- Personalaufwendungen	-45.611	-51.743	-53.596	-54.133	-54.674	-55.221
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.710	-28.000	-30.200	-28.200	-28.200	-28.200
17	- Transferaufwendungen	-1.000	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.519	-2.000	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-77.840	-81.743	-87.896	-86.433	-86.974	-87.521
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-76.317	-80.243	-86.796	-85.333	-85.874	-86.421
21	+ Erträge aus internen Leistungen	76.317	80.243	86.796	85.333	85.874	86.421
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	76.317	80.243	86.796	85.333	85.874	86.421
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 7) Erträge aus Veröffentlichungen Nachrichtenblatt
- 14) Nachrichtenblatt, Aktualisierung Homepage, Pflege barrierefreie Homepage durch Agentur
- 18) Rechtsberatung, EDV, etc.

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1210 Statistik und Wahlen

Kurzbeschreibung:

- Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land einschließlich Mitwirkung bzw. Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen
- Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung (soweit kommunale Aufgabe) aller Bundestags-, Europa-, Landtags-, Regionalversammlungs-, Kreistags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen
- sonstige Wahlen (z. B. Personalratswahl, Feuerwehrkommandantenwahlen, Feuerwehrausschusswahl), Volksabstimmungen und Bürgerentscheide (einschl. Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlung)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	14.000	0	0	8.000	3.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	14.000	0	0	8.000	3.000
12	- Personalaufwendungen	0	-21.355	0	0	-18.000	-3.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.053	-47.500	-2.000	-1.000	-21.000	-6.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-342	-16.900	-1.350	-350	-11.650	-3.350
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.395	-85.755	-3.350	-1.350	-50.650	-12.350
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.395	-71.755	-3.350	-1.350	-42.650	-9.350
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	13	-9.040	-217	-92	-3.446	-855
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	13	-9.040	-217	-92	-3.446	-855
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.382	-80.795	-3.567	-1.442	-46.096	-10.205

Erläuterungen:

2022: Jugendgemeinderat

2023: Schöffen- und Anwaltswahl

2024: Gemeinderats-, Kreistags-, Regional- und Europawahl

2025: Wahlen Feuerwehr, Personalratswahl

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1220 Ordnungswesen

Kurzbeschreibung:

- Verwaltung von Fundsachen und Fundtieren: Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr: Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt; dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Kriminalprävention, Entwicklung, Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen und Verordnungen im Rahmen des Ortschaftspolizeirechts
- Führen und Bereitstellen des Gewereregisters: Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen und ggf. die dabei gewonnenen Informationen für Dritte bereitstellen; das Produkt umfasst insbesondere auch die Beratung von Bürgern über Gewerbefreiheit und Anzeigepflicht, auch soweit sie zu einer Anzeige nicht verpflichtet sind (z.B. Freiberufler) oder diese unterlassen
- Bearbeitung von Gaststättenerlaubnissen: Unterstützung bei der Antragstellung, Stellungnahme an Landratsamt
- Bearbeitungen von Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen und sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.204	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	260	500	300	300	300	300
11	= Anteilige ordentliche Erträge	3.464	10.500	5.300	5.300	5.300	5.300
12	- Personalaufwendungen	-258.258	-268.899	-267.313	-269.985	-272.686	-275.413
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.901	-50.500	-50.500	-50.500	-50.500	-50.500
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.547	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.285	-12.600	-14.100	-14.100	-14.100	-13.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-327.991	-341.099	-341.013	-343.685	-346.386	-348.613
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-324.527	-330.599	-335.713	-338.385	-341.086	-343.313
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-61.233	-62.686	-58.358	-59.609	-59.988	-60.791
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-61.233	-62.686	-58.358	-59.609	-59.988	-60.791
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-385.761	-393.285	-394.071	-397.994	-401.074	-404.104

Erläuterungen:

- 5) Verwaltungsgebühren:
u.a. Fischereischeine, Gestattungen, gaststättenrechtliche Genehmigungen, Fundgebühren, Ausnahmegenehmigungen gem. Ladenöffnungs- /Feiertagsgesetz, Geldspielautomaten, Leinenzwang
- 10) Bußgelder im Bereich Ordnungswesen
- 14) Kommunale Kriminalprävention, Ordnungsmaßnahmen
- 17) Zuschuss an Tierheim Franz von Assisi, Zuschuss Interventionsstelle Häusliche Gewalt
- 18) u.a. Sozialbestattungen

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1221 Verkehrswesen

Kurzbeschreibung:

Straßenverkehrsbehörde:

- Verkehrslenkung und -regelung liegt in der Zuständigkeit der Straßenverkehrsbehörde, diese entscheidet, an welcher Stelle welches Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtung angebracht wird (z.B. Geschwindigkeitsbeschränkungen, Haltverbote, Ampeln); Straßenverkehrsbehörde ist die untere Verwaltungsbehörde (= Landratsamt Ludwigsburg)

Örtliche Zuständigkeit:

- Sondernutzung auf Gemeindestraßen
- Kontrolle und Überwachung der vom Landratsamt erteilten Genehmigungen
- Zusammenarbeit und Information an Polizei, Rettungskräfte, ÖPNV, Straßenbausträger
- Überwachung des ruhenden Verkehrs; alle Tätigkeiten zur Kontrolle von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr, einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	4.617	6.300	5.300	6.300	6.300	6.300
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	27.946	33.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	32.562	39.300	35.300	36.300	36.300	36.300
12	- Personalaufwendungen	-17.803	-18.750	-17.977	-18.156	-18.338	-18.523
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.398	-15.500	-6.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Abschreibungen	0	-333	0	0	-500	-1.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-369	-500	-500	-500	-500	-500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-23.570	-35.083	-24.477	-22.656	-23.338	-24.023
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	8.993	4.217	10.823	13.644	12.962	12.277
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-3.178	-3.961	-2.932	-2.889	-2.941	-3.026
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-3.178	-3.961	-2.932	-2.889	-2.941	-3.026
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.815	256	7.891	10.755	10.021	9.251

Erläuterungen:

- 5) Benutzungsgebühren gem. Satzung über Sondernutzungsgebühren
- 10) Bußgelder Bereich Verkehrswesen
- 14) u.a. Beschilderungen, Wegweiser, Dienst- und Schutzkleidung, Ausbildung

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1222 Einwohnerwesen

Kurzbeschreibung:

Bürgerservice

- Meldeangelegenheiten: Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters
- Erteilen von Ausweis- und sonstigen Dokumenten: Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige, insbesondere Erteilung von Reisepässen und Personalausweisen, Beratung und Auskunft zu Pass- und Visavorschriften; Abrechnung mit der Bundesdruckerei
- Bereitstellung von Auskunfts-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	73.002	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.333	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	75.336	102.000	92.000	92.000	92.000	92.000
12	- Personalaufwendungen	-70.444	-71.619	-75.060	-75.812	-76.569	-77.334
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-600	-500	-500	-500	-500	-500
15	- Abschreibungen	-397	-189	-189	-189	-189	-189
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-82.753	-85.100	-94.100	-87.100	-87.100	-87.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-154.193	-157.408	-169.849	-163.601	-164.358	-165.123
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-78.858	-55.408	-77.849	-71.601	-72.358	-73.123
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-26.157	-23.809	-23.983	-24.116	-24.231	-24.566
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-26.157	-23.809	-23.983	-24.116	-24.231	-24.566
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-105.014	-79.217	-101.832	-95.717	-96.589	-97.689

Erläuterungen:

- 5) u.a. Gebühren für Personalausweise, Pässe, Führerscheinanträge, Meldebescheinigungen, Melderegisterauskünfte, Aufenthaltsbescheinigungen, Führungszeugnisse
- 10) Bußgelder im Bereich Einwohnerwesen
- 18) Aufwendungen der Bundesdruckerei für die Herstellung von Personalausweisen und Reisepässen, EDV-Aufwendungen

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1223 Standesamt

Kurzbeschreibung:

- Beurkundung von Geburten: Erstfeststellung personenbezogener Daten zur Abstammung und zukünftigen Identitätsermittlung eines Menschen
- Eheanmeldung und Eheschließung: Prüfung rechtlicher Ehevoraussetzungen und Durchführung der Eheschließung einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten
- Beurkundung von Sterbefällen
- Führung und Fortführung des elektronischen Personenstandsregisters und der Personenstandesbücher, Folgebeurkundungen, Vermerke und Hinweise, Nachbeurkundungen im Personenstandsregister auf Antrag
- Informationen und Nachweise aus den Personenstandsbüchern: Erteilung von formlosen und formgebundenen Auskünften/Nachweisen an Privatpersonen und institutionelle Kunden
- Andere Beurkundungen, öffentliche Beglaubigungen
- Mitwirkung in Nachlassangelegenheiten
- Begründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften: Prüfung rechtlicher Voraussetzungen und Eintragung der Lebenspartnerschaft einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.904	6.000	9.000	9.000	9.000	9.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	41	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	6.945	6.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12	- Personalaufwendungen	-50.303	-57.449	-57.883	-58.462	-59.048	-59.637
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-776	-4.500	-5.000	-1.800	-1.800	-1.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.915	-4.410	-7.410	-5.410	-5.410	-5.410
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-55.994	-66.359	-70.293	-65.672	-66.258	-66.847
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-49.049	-60.359	-61.293	-56.672	-57.258	-57.847
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-11.837	-11.811	-11.404	-11.320	-11.395	-11.559
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-11.837	-11.811	-11.404	-11.320	-11.395	-11.559
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-60.885	-72.170	-72.697	-67.992	-68.653	-69.406

Erläuterungen:

- 5) Verwaltungsgebühren Standesamt
- 14) u.a. Fortbildungen, Ausstattung Trauzimmer
- 18) Aufwendungen für Software Standesamt

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1225 Sozialversicherung

Kurzbeschreibung:

- Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten
- Aufnahme von Anträgen in Zusammenarbeit mit dem Antragsteller einschließlich Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit (Renten, Wiederherstellung, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Anerkennung nach Fremdretenrecht und zwischenstaatlichen Abkommen, Kindererziehungszeiten, Beglaubigungen, Nachversicherung, Rechtsbeihilfe)
- Erteilung von Auskünften in allen Fragen der Sozialversicherung
- Sachverhaltsaufklärung in sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten in Form von Vernehmungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-30.068	-30.674	-29.463	-29.757	-30.054	-30.355
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-46	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-30.114	-30.674	-29.463	-29.757	-30.054	-30.355
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-30.114	-30.674	-29.463	-29.757	-30.054	-30.355
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-7.855	-6.979	-6.400	-6.512	-6.557	-6.644
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-7.855	-6.979	-6.400	-6.512	-6.557	-6.644
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-37.969	-37.653	-35.862	-36.269	-36.611	-36.999

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1260 Brandschutz

Kurzbeschreibung:

- Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung:
Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft. Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.
- Feuersicherheitswachdienst:
Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen (Messen, Zirkus, Umzüge, Theatervorstellungen u.ä.). Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Brand- oder Explosionsgefahr.

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	807	300	9.043	10.143	10.143	10.143
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	102.202	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	754	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	111.263	27.800	36.543	37.643	37.643	37.643
12	- Personalaufwendungen	-32.785	-27.030	-28.566	-28.852	-29.141	-29.432
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-101.656	-100.100	-78.900	-69.000	-68.100	-68.200
15	- Abschreibungen	-47.075	-51.546	-76.841	-80.854	-83.867	-84.894
17	- Transferaufwendungen	-21.200	-57.300	-57.600	-57.600	-57.600	-57.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.480	-92.000	-89.300	-89.400	-89.500	-89.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-271.196	-327.976	-331.207	-325.706	-328.208	-329.726
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-159.934	-300.176	-294.664	-288.063	-290.565	-292.083
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-140.196	-169.644	-169.849	-154.024	-171.210	-170.410
23	- kalkulatorische Kosten	-18.462	-17.915	-32.699	-30.295	-27.916	-25.605
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-158.659	-187.559	-202.548	-184.319	-199.125	-196.015
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-318.592	-487.735	-497.212	-472.382	-489.690	-488.098

Erläuterungen:

- Zuwendung gem. Zuwendungsrichtlinie für das Feuerlöschwesen (Z-Feu) je aktivem Feuerwehrangehörigen und je Jugendfeuerwehrangehörigen
- Entgelt für Feuerwehreinsätze gem. Feuerwehrkostenersatzsatzung
- Aufwendungen für
 - Ersatzbeschaffung feuerwehrtechnische Ausrüstung:
u.a. Atemschutzmasken, Schläuche
 - Instandhaltung, Wartung und Kalibrierung Ausrüstung
 - Unterhaltung und Wartung der Fahrzeuge
 - Lehrgänge, Kosten für Führerscheine
 - Aufwendungen für Übungen
 - Ehrungen und Mitgliederwerbung
- Umlage Zweckverband Hardt- und Schönbühlhof, Zuschuss zur Kameradschaftskasse
- u.a. Aufwandsentschädigung für Einsätze und Übungen, Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
1280 Katastrophenschutz

Kurzbeschreibung:

Katastrophenabwehr

- alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall

Bevölkerungsschutz

- alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.031	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.031	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-3.720	-8.372	-20.371	-20.575	-20.779	-20.987
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-111.539	-150.100	-114.150	-54.150	-34.150	-29.150
15	- Abschreibungen	-295	-746	-2.096	-5.347	-7.189	-7.189
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.793	-6.000	-9.500	-4.000	-3.000	-2.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-128.348	-165.218	-146.117	-84.072	-65.118	-59.326
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-123.317	-165.218	-146.117	-84.072	-65.118	-59.326
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-10.490	-12.224	-12.150	-8.420	-7.138	-6.832
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-10.490	-12.224	-12.150	-8.420	-7.138	-6.832
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-133.807	-177.442	-158.267	-92.493	-72.256	-66.159

Erläuterungen:

- 14) Beschaffungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, Stabsarbeit etc.
- 18) u.a. Notstromversorgung, Evakuierungsplan, Flucht- und Rettungswege

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
2110 Allgemeinbildende Schulen
211001 Grundschulen

Kurzbeschreibung:

Grundschule:

- Primarstufe für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder als gemeinsamer Unterbau des Schulwesens
- Aufgaben des örtlichen Schulträgers, dazu gehören Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln

Verlässliche Grundschule:

- Außerschulische Betreuung von Kindern an Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten gegen Entgelt durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten; Abrechnung der Entgelte
- Beantragung Landeszuschuss

Grundschulförderklasse:

- Trägerschaft Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen
- gezielte Förderung von schulpflichtigen Kindern, die vom Schulbesuch zurückgestellt sind

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	68.306	135.000	48.200	35.200	35.200	35.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	701	700	616	196	196	196
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	22.888	55.000	50.000	50.000	50.000	50.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.796	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11	= Anteilige ordentliche Erträge	98.691	191.900	100.016	86.596	86.596	86.596
12	- Personalaufwendungen	-220.004	-213.626	-230.235	-232.535	-234.865	-237.214
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-120.060	-266.600	-108.400	-82.900	-82.900	-82.900
15	- Abschreibungen	-5.295	-5.382	-7.458	-5.822	-4.438	-3.495
17	- Transferaufwendungen	-110	-250	-100	-100	-100	-100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.234	-56.000	-69.250	-51.950	-51.950	-51.950
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-398.702	-541.858	-415.443	-373.307	-374.253	-375.659
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-300.012	-349.957	-315.426	-286.711	-287.657	-289.063
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-369.579	-412.962	-372.263	-360.129	-381.551	-384.017
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-369.579	-412.962	-372.263	-360.129	-381.551	-384.017
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-669.591	-762.919	-687.689	-646.840	-669.208	-673.080

Erläuterungen:

Grundschule (Berg- und Talschule)

2)	v.a. Digitaletat: Zuschüsse Bund (Administration)	13.000 €
7)	Kostenerstattung für Grundschüler aus anderen Gemeinden	1.200 €
14+18)	Digitaletat: Aufwendungen (Support, Administration...)	13.000 €
14+18)	Schuletat 2022:	83.300 €
	zuzügl. Einsparungen Vorjahr	5.000 €
	zuzügl. Schuljubiläum	5.000 €
	Schuletat Vorjahr:	78.300 €
	<u>Anmerkung:</u> in 2022 wieder Zirkusprojekt (alle 4 Jahre) Finanzierung innerhalb Schuletat	
18)	Aufwendungen für Nutzung Hallenbad in Korntal-Münchingen (Schulschwimmen) einschließlich der Beförderung	19.900 €
	Maßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie	20.100 €
	<u>Anmerkung:</u> Insgesamt stehen für die Maßnahmen zur Stärkung der Kinder und Jugendlichen in der Corona-Pandemie in 2021/2022 rd. 43.000 € bei der Gemeinde (33.000 €) und beim GVV (10.000 €) zur Verfügung, die Maßnahmen sind über Spenden gegenfinanziert; siehe auch Produkt 3630.	
	Sonstige Aufwendungen	9.100 €

Verlässliche Grundschule

Modul 1:	07:15 Uhr bis 08:30 Uhr oder 12:00 Uhr bis 13:15 Uhr
Modul 2:	07:15 Uhr bis 08:30 Uhr und +12:00 Uhr bis 13:15 Uhr
Modul 3+4:	Hort (vgl. 36500006)
Modul 5:	12:00 Uhr bis 14:30 Uhr

zusätzlich während 11 Wochen Ferienbetreuung

Schülerzahlen:

Schuljahr:	76 Schüler
davon:	26 Schüler in Modul 1
	16 Schüler in Modul 2
	34 Schüler in Modul 5
Vorjahr:	73 Schüler

2)	u.a. Landeszuschuss für Verlässliche Grundschule	32.400 €
5)	u.a. Benutzungsgebühren Verlässliche Grundschule (Module 1, 2, 5)	50.000 €
14+18)	Sachaufwendungen	5.400 €

Grundschulförderklasse:

18)	Kostensatz für Grundschulförderklasse an GVV	16.800 €
-----	--	----------

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
2110 Allgemeinbildende Schulen
21100011 GMS Glemstalschule (GVV)

Kurzbeschreibung:

- Gemeinschaftsschule steht in der Trägerschaft Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen
- Aufteilung des Abmangels zwischen den Verbandsgemeinden Schwieberdingen und Hemmingen nach der jeweiligen Schülerzahl

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	-4.672	-4.558	-4.729	-4.230	-1.949	-278.655
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-181.618	-275.400	-201.000	-203.000	-205.800	-207.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-186.290	-279.958	-205.729	-207.230	-207.749	-486.255
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-186.290	-279.958	-205.729	-207.230	-207.749	-486.255
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-186.290	-279.958	-205.729	-207.230	-207.749	-486.255

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
2110 **Allgemeinbildende Schulen**
21100012 **Bestandsmensa**

Kurzbeschreibung:

- Bestandsmensa seit 2021 in Trägerschaft GVV
- Abmangelverrechnung mit dem Gemeindeverwaltungsverband

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.519	49.507	42.472	42.732	42.994	43.259
11	= Anteilige ordentliche Erträge	76.519	49.507	42.472	42.732	42.994	43.259
12	- Personalaufwendungen	-15.226	-15.407	-11.118	-11.231	-11.342	-11.456
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-306	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.723	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-45.255	-15.407	-11.118	-11.231	-11.342	-11.456
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	31.264	34.100	31.354	31.501	31.652	31.803
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-31.329	-34.100	-31.354	-31.501	-31.652	-31.803
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-31.329	-34.100	-31.354	-31.501	-31.652	-31.803
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-66	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

seit 2021 wird die Mensa durch den Hauptnutzer, den Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen, betrieben
 Personal- und Sachaufwendungen der Gemeinde werden verrechnet

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
2140 Schülerbezogene Leistungen

Kurzbeschreibung:

- Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung
- Abschluss und Abrechnung der Verträge der Beförderungsunternehmer, Regelung des Einsatzes von Schülerfahrzeugen
- Abwicklung Eigenanteil- und Zuschussverfahren

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
12	- Personalaufwendungen	-1.735	-1.685	-1.779	-1.796	-1.814	-1.832
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.660	-5.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-8.395	-6.685	-10.779	-10.796	-10.814	-10.832
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-8.395	-6.685	-5.779	-5.796	-5.814	-5.832
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.183	-732	-967	-1.005	-1.006	-1.022
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.183	-732	-967	-1.005	-1.006	-1.022
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-9.578	-7.417	-6.745	-6.801	-6.820	-6.854

Erläuterungen:

- 18) Schülerbeförderung Aussiedlerhöfe und Berufspraktikanten

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
2520 Ortsmuseum

Kurzbeschreibung:

- Museumsgut sichern, bewahren, sammeln, erforschen und erschließen: regelmäßige Kontrolle und Verbesserung der Sammlung sowie systematische Neuordnung, Marktinformationen, Besichtigungen, Pflege von Kontakten, Ankäufe, Tausch, Schenkungen, Annahme von Stiftungen und Vermächtnissen, Übernahmen, Leihnahmen und -gaben, Verhandlungen, Beratung, Auf- und Abbau, Verpackung, Transport, Versicherung, Magazinierung, Katalogisierung, Pflege des Museumsarchivs, Erstellung eigener Publikationen
- Präsentation von Dauerausstellungen: Organisation, Gestaltung, Aktualisierung bzw. Neukonzeption, bestandpflegende und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung, Dokumentation, Beaufsichtigung
- Präsentation von Sonderausstellungen: temporäre Darstellung relevanter Themen, Organisation, Gestaltung, Leihverkehr, wissenschaftliche, bestandpflegende und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung, Dokumentation, Publikationen, Beaufsichtigung
- Museumsbetreuung durch Heimat- und Kulturverein

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-1.735	-1.685	-1.779	-1.796	-1.814	-1.832
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.393	-2.600	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
15	- Abschreibungen	-241	-241	-80	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-509	-900	-700	-700	-700	-700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.879	-5.426	-4.459	-4.396	-4.414	-4.432
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.879	-5.426	-4.459	-4.396	-4.414	-4.432
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-59.862	-65.182	-73.214	-64.512	-63.781	-63.033
23	- kalkulatorische Kosten	-928	-919	-913	-912	-912	-912
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-60.790	-66.102	-74.127	-65.424	-64.693	-63.946
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-65.669	-71.528	-78.586	-69.820	-69.107	-68.378

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
2620 Musikpflege

Kurzbeschreibung:

- Institutionelle Förderung der Musik: regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanziarzuschüsse (insbesondere Vereinsförderung nach den vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien) und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
- Projektförderung im Bereich Musik: Unterstützung einer Musikveranstaltung eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
- Unterstützung durch Informationen; Beratung und Betreuung von Künstlern; Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen; Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von eigenen Veranstaltungen (auch in Kooperation mit Dritten) einschließlich Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	475	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	475	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-14.924	-16.451	-17.213	-17.386	-17.559	-17.735
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-500	-300	-300	-300	-300
17	- Transferaufwendungen	-6.097	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-21.021	-22.951	-23.513	-23.686	-23.859	-24.035
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-20.546	-22.951	-23.513	-23.686	-23.859	-24.035
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-3.154	-3.100	-2.930	-2.999	-3.020	-3.066
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-3.154	-3.100	-2.930	-2.999	-3.020	-3.066
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-23.700	-26.051	-26.444	-26.685	-26.879	-27.101

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
2720 Bibliotheken

Kurzbeschreibung:

Bereitstellung von Medien und Informationen:

- für Sachbereiche, für Schöne Literatur (Belletristik), im Kinder- und Jugendbereich und im Bereich Zeitungen und Zeitschriften; z.B. Bücher, CD-ROMs, CDs, DVDs, Blu-Ray, Elektronische Medien
 - Leistungsumfang: Marktsichtung, Auswahl, Beschaffung, formale und inhaltliche Erschließung, ausleihfertige Bearbeitung der Medien, Ausleihe (Ausgabe, Rücknahme, Rücksortierung, Anmeldungen, Mahnungen, Schadensfälle), Nutzung in der Bibliothek, Beratung, Information und Vermittlung, Bestandspflege inklusive Aussonderung
 - Präsentation zu aktuellen Themen, Trends und Interessenkreisen und lokalen Themen, Themenpakete für Kitas, Kindergarten und Schule
- Bereitstellung von Informationsdiensten:
- Bereitstellung von Medien (z.B. AV-Medien, Non-Books, CD-ROM) und Aufbereitung von Informationsmitteln zur permanenten Nutzung in der Bibliothek, Erteilung von Informationen, auch durch Internet und WLAN-Zugang)
 - Leistungsumfang: Marktsichtung, Auswahl, Beschaffung, Erfassung, Erschließung und Vermittlung der Medien (z.B. Nachschlagemittel) zur Präsenznutzung und Aufbereitung von Informationen (z.B. Regionalinfo, Berufsinfo, Broschüren), Internet, Informationsdienst während der Öffnungszeiten, Bearbeitung von telefonisch und schriftlich eingegangenen Fragen zu Fakten, Sachverhalten und bibliographischen Daten, Verteilung von Informationen (z.B. Broschüren)

Programmarbeit:

- Literatur, Medienvermittlung, Leseförderung und Kinderkulturarbeit durch (angebotsbegleitende) Veranstaltungen und Ausstellungen
- Kinderkulturarbeit
- Leistungsumfang: Konzeption, Vorbereitung, Organisation und Durchführung, Bekanntmachung des Programms und Kooperation mit anderen Veranstaltern

Bibliotheksführungen:

- Einführung in die Bibliotheksbenutzung mit Informationen und Erklärungen über das Angebot der Bibliothek, die Aufstellung der Medien und die Nutzungsmöglichkeiten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	7.293	11.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	300	300	300	300	300
11	= Anteilige ordentliche Erträge	7.293	11.300	10.300	10.300	10.300	10.300
12	- Personalaufwendungen	-144.863	-146.821	-149.980	-151.480	-152.994	-154.525
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.985	-36.300	-36.900	-36.900	-36.900	-36.900
15	- Abschreibungen	0	-100	-500	-1.500	-2.500	-2.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.104	-6.500	-8.200	-6.200	-6.200	-6.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-196.953	-189.721	-195.580	-196.080	-198.594	-200.325
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-189.659	-178.421	-185.280	-185.780	-188.294	-190.025
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-252.180	-231.061	-225.681	-222.082	-220.526	-219.182
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-252.180	-231.061	-225.681	-222.082	-220.526	-219.182
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-441.840	-409.482	-410.961	-407.862	-408.820	-409.207

Erläuterungen:

- 5) Ausleihgebühren und Verspätungszuschläge
- 14) u.a. Etat Bibliothek
 - Beschaffung Bücher, CDs, Spiele, Zeitschriften
 - Buchpflege
 - Veranstaltungen

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
2810 Sonstige Kulturpflege

Kurzbeschreibung:

Kulturförderung:

- Institutionelle Förderung: regelmäßig (in der Regel jährlich) stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen durch Finanzausschüsse (insbesondere Vereinsförderung nach den vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien) und / oder Sachleistungen wie zum Beispiel die Überlassung von Räumen
- Unterstützung durch Information, Beratung und Betreuung von kulturtreibenden Vereinen und Organisationen
- Gewährung von Zuschüssen an Kirchen (Unterhaltung Kirchtürme, Kirchenglocken)

Bürgerhaus:

- kommunales Kulturprogramm

Bruckmühle:

- Treffpunkt für soziales Miteinander, Begegnungen, Gespräche und kulturelle Aktivitäten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	92	92	92	92	92	92
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	978	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.444	6.100	4.100	4.100	4.100	4.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	475	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.989	12.492	10.492	10.492	10.492	10.492
12	- Personalaufwendungen	-41.574	-47.377	-48.764	-49.252	-49.745	-50.242
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.419	-38.500	-41.500	-41.500	-41.500	-41.500
15	- Abschreibungen	-3.857	-2.688	-2.158	-2.463	-2.463	-2.463
17	- Transferaufwendungen	-2.889	-5.000	-3.500	-19.500	-3.500	-3.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.023	-2.900	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-103.762	-96.465	-98.222	-115.015	-99.508	-100.005
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-97.773	-83.972	-87.730	-104.523	-89.016	-89.513
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-275.621	-291.143	-288.965	-286.153	-283.955	-281.762
23	- kalkulatorische Kosten	-424	-317	-263	-215	-167	-119
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-276.045	-291.460	-289.229	-286.368	-284.122	-281.882
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-373.819	-375.433	-376.959	-390.891	-373.138	-371.395

Erläuterungen:

- 5) Eintrittsgelder Kulturprogramm, Leihgebühr Geschirrmobil
- 6) Mieten Bruckmühle, Erträge aus Bewirtung
- 14) Kulturretat für Veranstaltungen
- 17) Förderung kulturtreibende Vereine, in 2023 Skulpturenradweg 16.000 €

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3140-002 Soziale Einrichtungen TH02
314005 Soziale Einrichtung für Wohnungslose

Kurzbeschreibung:

Verwaltung und Betrieb

- Betreuung und Abrechnung sozialer Einrichtungen und Unterkünfte
- Kostenkalkulation, Einweisungsverfügungen
- Obdachlosenunterbringung,
Zentrales Gebäudemanagement
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude, siehe Produktgruppe 1124-003 (Teilhaushalt 3)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	51.514	70.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	27.487	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	79.000	70.000	60.000	60.000	60.000	60.000
12	- Personalaufwendungen	-25.031	-26.142	-26.256	-26.519	-26.783	-27.052
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-927	-5.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Abschreibungen	-1.761	-100	-100	-300	-500	-700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-27.719	-31.742	-32.356	-32.819	-33.283	-33.752
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	51.281	38.258	27.644	27.181	26.717	26.248
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-137.637	-111.428	-117.053	-113.771	-113.380	-113.011
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-137.637	-111.428	-117.053	-113.771	-113.380	-113.011
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-86.356	-73.170	-89.410	-86.590	-86.663	-86.763

Erläuterungen:

- 5) Gebühren für Unterbringung Obdachlose
- 14) Ersatzbeschaffungen Mobiliar (< 1.000 €)

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3140-002 Soziale Einrichtungen TH02
314007 Soz. Einr. für Flüchtlinge und Asylbew.

Kurzbeschreibung:

Verwaltung und Betrieb

- Abrechnung und Betreuung sozialer Einrichtungen und Unterkünften
- Kostenkalkulation, Einweiseverfügungen
- Anschlussunterbringung für Flüchtlinge, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte

Zentrales Gebäudemanagement

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude, siehe Produktgruppe 1124-003 (Teilhaushalt 3)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	188.854	230.000	175.000	180.000	185.000	190.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	188.854	230.000	175.000	180.000	185.000	190.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.341	-2.450	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
15	- Abschreibungen	-2.537	-2.039	-2.039	-2.514	-2.914	-3.314
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.756	-700	-700	-700	-700	-700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-11.634	-5.189	-4.939	-5.414	-5.814	-6.214
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	177.220	224.811	170.061	174.586	179.186	183.786
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-297.900	-281.017	-286.760	-282.768	-281.430	-280.076
23	- kalkulatorische Kosten	-378	-316	-254	-193	-131	-69
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-298.278	-281.334	-287.015	-282.961	-281.561	-280.145
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-121.059	-56.523	-116.954	-108.375	-102.375	-96.359

Erläuterungen:

- 14) u.a. Ersatzbeschaffungen Mobiliar (< 1.000 €)

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspf.

Kurzbeschreibung:

Ökumenische Sozialstation Nördliches Strohgäu:

- häusliche Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege, Hilfe bei Einkauf/Essen und Haushalt, Essen auf Rädern, Erstellung pflegerischer Gutachten, Beratung und Hilfestellung bei Antragstellungen

Ökumenische Nachbarschaftshilfe:

- Einrichtung der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, Kooperation mit der Sozialstation ÖSS, Unterstützung durch bürgerliche Gemeinde
- die Nachbarschaftshilfe bietet Menschen Hilfe an, wenn Alter, Krankheit oder Behinderung die Lebensqualität beeinträchtigen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.600	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500

Erläuterungen:

- 17) Ökumenische Sozialstation Nördliches Strohgäu (ÖSS gGmbH):
 Aufteilung Abmangel zu 1/3 auf die Kirchengemeinden und zu 2/3 auf die Kommunen, wobei jeweils der Zuschuss des örtlichen Krankenpflegevereins berücksichtigt wird. Abmangel bereits seit 2020 aufgrund verbesserter Jahresergebnisse geringer

Ökumenische Nachbarschaftshilfe:
 die Gemeinde Schwieberdingen beteiligt sich an einem evtl. Abmangel zu 2/3 (in den letzten Jahren entstand kein Abmangel), jährlicher Zuschuss in Höhe von 1.500 € für die Gruppenbetreuung für Demenzkranke „Der schöne Nachmittag“ und ab 2021 jährlicher Zuschuss in Höhe von 1.000 € für den häuslichen Bereich

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Kurzbeschreibung:

- Seniorenarbeit und Seniorenförderung
- Integration von geflüchteten Personen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	58.794	0	10.000	10.000	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.653	3.100	2.500	2.500	2.500	2.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	860	1.800	900	900	900	900
11	= Anteilige ordentliche Erträge	61.306	4.900	13.400	13.400	3.400	3.400
12	- Personalaufwendungen	-69.834	-70.671	-77.513	-78.289	-79.071	-79.863
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.489	-32.800	-38.700	-38.700	-38.700	-38.700
17	- Transferaufwendungen	-6.030	-6.500	-500	-500	-500	-500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.035	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-93.388	-115.371	-122.113	-122.889	-123.671	-124.463
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-32.082	-110.471	-108.713	-109.489	-120.271	-121.063
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-19.688	-17.636	-17.387	-17.840	-17.940	-18.205
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-19.688	-17.636	-17.387	-17.840	-17.940	-18.205
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-51.770	-128.107	-126.100	-127.329	-138.211	-139.268

Erläuterungen:

- Zuweisungen für Integrationsbeauftragten in den Jahren 2022 und 2023
- Pauschale im Rahmen der Anschlussunterbringung gem. Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
- u.a. Integrationsaufgaben, Projekte Freundeskreis Asyl, Seniorenmobil an 2 Vormittagen in der Woche, Seniorennachmittag, Präsente für Altersjubilare, Seniorenarbeit mit dem Seniorenfreizeitzentrum

**TH02
3620**

**Haupt- und Ordnungsamt
Allgemeine Förderung junger Menschen**

Kurzbeschreibung:

Allgemeine Förderung junger Menschen:

- Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune, v.a. Ferienprogramm
- Einrichtungen der Jugendarbeit:
 - Kinder- und Jugendhaus
 - Schulsozialarbeit (erfolgt durch GVV)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.527	8.500	7.000	7.000	7.000	7.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	338	338	338	338	338	338
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.795	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	475	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	14.135	13.838	12.338	12.338	12.338	12.338
12	- Personalaufwendungen	-123.096	-142.499	-155.048	-156.600	-158.165	-159.746
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.265	-26.800	-31.700	-20.400	-20.400	-20.400
15	- Abschreibungen	-3.198	-3.273	-3.198	-3.198	-3.198	-3.198
17	- Transferaufwendungen	-1.800	-2.000	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-94.472	-112.250	-121.600	-121.600	-121.600	-121.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-236.832	-286.822	-313.347	-303.598	-305.163	-306.744
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-222.697	-272.985	-301.009	-291.261	-292.826	-294.407
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-66.212	-69.800	-75.754	-76.220	-76.580	-77.343
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-66.212	-69.800	-75.754	-76.220	-76.580	-77.343
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-288.910	-342.784	-376.763	-367.481	-369.405	-371.750

Erläuterungen:

- 2) Landesmittel für das Jugendbegleiterprogramm
- 6) Ersätze aus Getränkeverkäufen Jugendhaus und Ferienprogramm
- 14) Budget Kinder- und Jugendhaus, Ferienprogramm, Aus- und Fortbildung sowie Budget Jugendbegleiterprogramm (12.000 €); zudem einmalig 10.800 € für Projekte zur Milderung der Folgen der Coronapandemie „Förderung der Jugend“, die in gleicher Höhe durch eine Spende in 2021 finanziert wurden (siehe Erläuterung bei Produkt 211001)
- 18) v.a. Kostenersatz Schulsozialarbeit an GVV für Berg-/Talschule und Glemstalschule (103.500 €) und Kostenersatz (anteilig) Jugendbegleiterprogramm an GVV (16.700 €)

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3650 Tageseinrichtungen für Kinder
36500101 Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige
36500002 Kindertagesstätte Sonnenschein

Kurzbeschreibung:

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	577.030	585.300	664.100	638.842	769.286	777.690
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	332	0	0	0	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	23.599	17.000	15.000	17.000	17.000	17.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	134.839	265.000	272.950	351.156	361.690	372.540
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	16.979	45.000	45.000	50.000	55.000	55.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.000	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	796.779	912.300	997.050	1.056.998	1.202.976	1.222.230
12	- Personalaufwendungen	-1.246.602	-1.422.583	-1.448.909	-1.583.399	-1.598.033	-1.612.812
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-106.536	-204.500	-373.300	-227.900	-263.900	-263.900
15	- Abschreibungen	-13.105	-12.305	-15.568	-18.612	-15.796	-11.548
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.276	-21.200	-14.100	-14.100	-14.100	-14.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.377.519	-1.660.588	-1.851.878	-1.844.011	-1.891.829	-1.902.360
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-580.740	-748.288	-854.828	-787.013	-688.853	-680.130
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-495.779	-466.243	-507.059	-508.212	-513.441	-519.343
23	- kalkulatorische Kosten	-1.792	-1.363	-1.774	-1.350	-988	-759
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-497.570	-467.606	-508.833	-509.562	-514.430	-520.102
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.078.310	-1.215.894	-1.363.661	-1.296.575	-1.203.282	-1.200.232

Erläuterungen:

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung): Kindergartenjahr: 118 / 140 Kinder
 Vorjahr: 101 / 140 Kinder

in 8 Gruppen, davon:

- 4 Ganztagesgruppen zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 4 Krippengruppen (seit 10/2020, Übernahme erfolgte mit 3 Krippengruppen)

- Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit (603.700 €)
 Landeszuschuss für Leitungsfreistellung (42.400 €) und Landeszuschuss praxisintegrierte Ausbildung (18.000 €)
- Elternbeiträge
- Kostenersatz für Essen und Hygieneartikel durch Eltern (Aufwendungen bei 14 enthalten)
- u.a. Spiel- und Beschäftigungsmittel, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für Essen und Hygieneartikel, Erwerb Spielgeräte < 1.000 €, in 2021 Küchenumbau in der Stuttgarter Straße
- u.a. Entschädigung für FSJler

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3650 Tageseinrichtungen für Kinder
36500101 Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige
36500003 Kindertagesstätte Wirbelwind

Kurzbeschreibung:

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	432.704	348.100	382.500	382.468	424.653	428.854
4	+ Sonstige Transfererträge	6.528	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	71.502	196.000	201.880	207.936	214.173	220.599
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.698	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.017	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	537.448	580.600	620.880	626.904	675.326	685.953
12	- Personalaufwendungen	-797.341	-1.007.704	-1.120.171	-1.131.373	-1.142.687	-1.154.112
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.527	-50.100	-50.400	-51.400	-51.400	-51.400
15	- Abschreibungen	-6.775	-6.451	-6.192	-6.380	-6.282	-5.171
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.440	-4.400	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-830.083	-1.068.655	-1.181.763	-1.194.153	-1.205.369	-1.215.683
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-292.635	-488.055	-560.883	-567.249	-530.043	-529.730
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-443.231	-480.573	-593.594	-567.579	-569.223	-572.402
23	- kalkulatorische Kosten	-1.356	-1.126	-912	-705	-502	-325
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-444.587	-481.699	-594.506	-568.284	-569.725	-572.727
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-737.222	-969.755	-1.155.389	-1.135.533	-1.099.768	-1.102.457

Erläuterungen:

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung):

Kindergartenjahr: 70 / 120 Kinder
 Vorjahr: 63 / 120 Kinder

in 6 Gruppen, davon:

- 3 Ganztagesgruppen zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 1 Gruppe mit zusammenhängender Öffnungszeit
- 2 Krippengruppen

2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit (362.300 €)
 Landeszuschuss für Leitungsfreistellung (20.200 €)

5) Elternbeiträge

6) Kostenersatz für Essen und Hygieneartikel durch Eltern (Aufwendungen bei 14 enthalten)

14) u.a. Spiel- und Beschäftigungsmittel, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für Essen und Hygieneartikel, Erwerb Spielgeräte < 1.000 €

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3650 Tageseinrichtungen für Kinder
36500101 Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige
36500004 Kindertagesstätte Herrenwiesenweg

Kurzbeschreibung:

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	604.958	616.200	678.000	679.733	673.526	680.249
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.155	1.155	1.155	1.155	1.155	1.155
4	+ Sonstige Transfererträge	5.750	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	129.400	271.000	279.130	287.503	296.128	305.012
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	43.066	88.300	88.300	88.300	88.300	88.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.719	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.681	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	811.729	976.655	1.046.585	1.056.691	1.059.109	1.074.716
12	- Personalaufwendungen	-1.532.712	-1.586.821	-1.614.833	-1.630.982	-1.647.291	-1.663.764
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-61.268	-103.700	-103.000	-101.500	-101.500	-101.500
15	- Abschreibungen	-10.471	-8.512	-8.061	-8.123	-7.938	-7.977
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.792	-5.000	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.612.243	-1.704.033	-1.731.094	-1.745.805	-1.761.929	-1.778.441
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-800.515	-727.378	-684.509	-689.114	-702.820	-703.724
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-738.296	-771.027	-670.457	-661.026	-657.961	-662.072
23	- kalkulatorische Kosten	-1.942	-1.682	-1.588	-1.352	-1.128	-913
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-740.239	-772.709	-672.044	-662.377	-659.089	-662.984
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.540.753	-1.500.087	-1.356.553	-1.351.491	-1.361.909	-1.366.709

Erläuterungen:

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung):

Kindergartenjahr: 80 / 115 Kinder
 Vorjahr: 84 / 115 Kinder

in 7 Gruppen, davon:

- 1 Ganztagesgruppe zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 3 Kindergartengruppen ganztags
- 3 Krippengruppen ganztags

- Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit (642.100 €)
 Landeszuschuss für Leitungsfreistellung (35.900 €)
- Elternbeiträge
- Kostenersatz für Essen und Hygieneartikel durch Eltern (Aufwendungen bei 14 enthalten)
- u.a. Spiel- und Beschäftigungsmittel, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Essen und Hygieneartikel, Erwerb Spielgeräte < 1.000 €

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3650 Tageseinrichtungen für Kinder
36500101 Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige
36500005 Katholische Kindertageseinrichtung

Kurzbeschreibung:

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Kooperation mit dem kirchlichen Träger, Vertragsgestaltungen, Weiterleitung der Landeszuschüsse, Prüfung und Abrechnung Abmangelbeteiligung

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	457.583	321.800	353.500	352.007	357.821	399.095
11	= Anteilige ordentliche Erträge	457.583	321.800	353.500	352.007	357.821	399.095
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-803.188	-847.594	-825.000	-825.000	-825.000	-825.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-803.188	-847.594	-825.000	-825.000	-825.000	-825.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-345.605	-525.794	-471.500	-472.993	-467.179	-425.905
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-28.984	-54.658	-53.378	-56.227	-56.129	-57.107
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-28.984	-54.658	-53.378	-56.227	-56.129	-57.107
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-374.589	-580.452	-524.878	-529.220	-523.308	-483.012

Erläuterungen:

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung):

Kindergartenjahr: 61 / 90 Kinder
 Vorjahr: 66 / 90 Kinder

in 5 Gruppen, davon:

- 1 Kindergartengruppe ganztags
- 2 Ganztagesgruppen zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 2 Krippengruppen

- 2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit (333.300 €)
 Landeszuschuss für Leitungsfreistellung (20.200 €)
- 18) Weiterleitung des Landeszuschusses und Abmangelbeteiligung in Höhe von 75 % für 2 Kindergartengruppen (alter Bestand) und 100 % für die dritte Kindergartengruppe sowie die beiden Krippengruppen

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3650 Tageseinrichtungen für Kinder
36500102 Fördg.v.Kind. i.Gruppen f. 7-14-Jährige
36500006 Hort Berg-/Talschule

Kurzbeschreibung:

- Pädagogische Einrichtungen (Schülerhort) für Kinder im schulpflichtigen Alter, in denen außerhalb der Schulzeit umfassende Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsmöglichkeiten mit Verpflegung geboten werden
- Verlässliche Grundschule siehe Produktgruppe 211001
- Verwaltungsleistungen: Z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge, Beantragung und Abrechnung des Landeszuschusses zu den Personalkosten

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	74.238	99.000	99.000	99.000	99.000	99.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	77.829	190.000	190.000	195.700	201.571	207.618
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	43.811	80.000	45.000	45.000	45.000	45.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.012	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	10	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	202.900	369.000	334.000	339.700	345.571	351.618
12	- Personalaufwendungen	-570.948	-718.888	-761.842	-769.461	-777.155	-784.925
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.488	-105.200	-95.800	-97.800	-99.800	-101.800
15	- Abschreibungen	-1.150	-1.523	-1.643	-1.542	-1.321	-1.521
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.968	-42.543	-42.650	-42.650	-42.650	-42.650
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-664.553	-868.154	-901.934	-911.453	-920.926	-930.896
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-461.653	-499.154	-567.934	-571.753	-575.355	-579.278
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-249.095	-250.376	-271.340	-272.245	-277.460	-273.686
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-249.095	-250.376	-271.340	-272.245	-277.460	-273.686
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-710.748	-749.529	-839.275	-843.998	-852.815	-852.964

Erläuterungen:

Modul 3: 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr, freitags bis 16:00 Uhr
 Modul 4: 07:15 Uhr bis 08:30 Uhr und 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr, freitags bis 16:00 Uhr
 Modul 1+2+5: Verlässliche Grundschule, siehe 211001

Schülerzahlen:

Schuljahr: 163 Schüler / 8 Gruppen
 davon: 106 Schüler in Modul 3
 57 Schüler in Modul 4

Vorjahr: 172 Schüler / 8 Gruppen

- 2) Landeszuschuss im Rahmen der Festbetragsfinanzierung
- 5) Elternbeiträge
- 6) Kostenersatz für Essen
- 14) u.a. Aufwendungen für Mittagessen und Lebensmittel, Lernmittel, eigene Veranstaltungen

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
3650 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500008 **Sprach-/Lernhilfe KiTas**

Kurzbeschreibung:

- Organisation und Durchführung der Sprachförderung in den Kinderbetreuungseinrichtungen

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	53.300	52.000	41.800	41.800	41.800	41.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.458	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	54.758	52.000	41.800	41.800	41.800	41.800
12	- Personalaufwendungen	-100.892	-111.398	-91.440	-92.355	-93.278	-94.211
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-723	-1.800	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
17	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31	-100	-100	-100	-100	-100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-101.645	-113.298	-92.840	-93.755	-94.678	-95.611
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-46.887	-61.298	-51.040	-51.955	-52.878	-53.811
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-30.755	-24.648	-23.711	-24.056	-24.221	-24.517
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-30.755	-24.648	-23.711	-24.056	-24.221	-24.517
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-77.642	-85.946	-74.751	-76.011	-77.099	-78.328

Erläuterungen:

- 2) Landeszuschuss nach der VwV Kolibri entsprechend der Anzahl der Sprachfördergruppen
- 12) Sprachförderung durch hauptamtliche Sprachförderkräfte entsprechend dem Bedarf
- 14) Qualifizierungsmaßnahmen

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
3650 Tageseinrichtungen für Kinder
36500101 Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige
36500009 Sonstige Kleinkindbetreuung

Kurzbeschreibung:

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Kooperation mit dem privaten Träger, Vertragsgestaltungen, Prüfung und Abrechnung, Abrechnung interkommunaler Kostenausgleich

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.068.951	1.001.700	1.019.300	1.045.702	1.221.176	1.272.717
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	14.000	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.000	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.068.951	1.018.700	1.019.300	1.045.702	1.221.176	1.272.717
12	- Personalaufwendungen	0	-97.364	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-168.000	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.070.082	-1.056.700	-1.049.300	-1.075.702	-1.251.176	-1.302.717
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.070.082	-1.322.064	-1.049.300	-1.075.702	-1.251.176	-1.302.717
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.131	-303.364	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	2	-17.112	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2	-17.112	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.129	-320.476	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000

Erläuterungen:

- 2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder in der betrieblichen Bosch-Kindertagesstätte nach der Betreuungszeit, interkommunaler Kostenausgleich und Leitungsfreistellung
- 17) - Interkommunaler Kostenausgleich
 Gemeinde Schwieberdingen als Wohnsitzgemeinde; pauschale Abrechnung Vorjahr innerhalb des Landkreises und mit anderen Kommunen (30.000 €)
- Betreuungsplätze für Kinder in betrieblicher Bosch-Kindertagesstätte (1.019.300 €)
 - 80 Plätze unter 3 Jahre: Vorfinanzierung Landeszuschuss und interkommunaler Kostenausgleich
 - 35 Plätze über 3 Jahre: Vorfinanzierung Landeszuschuss und interkommunaler Kostenausgleich

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
4210 Förderung des Sports

Kurzbeschreibung:

- Vereinsförderung nach den vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien
- Sporttag, Sportlerehrung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	475	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	475	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-11.928	-12.701	-13.437	-13.572	-13.707	-13.845
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.868	-13.500	-12.500	-10.500	-12.500	-10.500
17	- Transferaufwendungen	-14.229	-13.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-30.025	-39.201	-40.937	-39.072	-41.207	-39.345
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-29.550	-39.201	-40.937	-39.072	-41.207	-39.345
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-45.845	-51.899	-47.256	-47.044	-47.148	-47.014
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-45.845	-51.899	-47.256	-47.044	-47.148	-47.014
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-75.395	-91.100	-88.193	-86.116	-88.355	-86.359

Erläuterungen:

- 14) u.a. Miete evangelisches Gemeindehaus, Kostenübernahme für Tennisclub (Miete Tennishalle, Platzunterhaltung, Wasserverbrauchsgebühren) und TSV, Sportlerehrung Sporttag 2022 (im 2-Jahres-Rhythmus)
- 17) Vereinsförderung

**TH02
4241-002**

**Haupt- und Ordnungsamt
Sportstätten TH02**

Kurzbeschreibung:

- Ersatzbeschaffung, Unterhaltung und Prüfung der Sportgeräte und des sonstigen Mobiliars
- Gebäude einschließlich der Sportstätten sind bei der Produktgruppe 1124-003 zugeordnet
- Unterhaltung und Betrieb der Sportanlagen ohne Gebäude ist der Produktgruppe 4241-003 (Teilhaushalt 3) zugeordnet

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	13.675	13.675	5.333	5.333	5.333	5.333
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.746	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	22	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.426	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	16.868	17.675	8.333	8.333	8.333	8.333
12	- Personalaufwendungen	-15.461	-15.557	-15.843	-15.999	-16.161	-16.323
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.930	-20.000	-20.700	-16.700	-16.700	-16.700
15	- Abschreibungen	-106.580	-107.113	-44.199	-44.999	-44.308	-44.530
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.948	-2.100	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-135.918	-144.770	-82.642	-79.598	-79.069	-79.453
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-119.051	-127.095	-74.309	-71.265	-70.736	-71.120
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-443.716	-496.678	-436.441	-392.124	-418.699	-425.265
23	- kalkulatorische Kosten	-2.910	-2.827	-3.045	-2.910	-2.775	-2.641
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-446.625	-499.505	-439.486	-395.034	-421.473	-427.906
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-565.676	-626.600	-513.795	-466.299	-492.209	-499.026

Erläuterungen:

- 5) Benutzungsentgelte Turn- und Festhalle
- 14) Unterhaltung und Ersatzbeschaffung Sportgeräte und Mobiliar (< 1.000 €)

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
5110-002 Stadtentw., Stadt- Verkehrsplanung, TH02

Kurzbeschreibung:

- Verkehrsentwicklungsplan, Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.725	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-5.725	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-5.725	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-403	-645	-129	-136	-136	-138
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-403	-645	-129	-136	-136	-138
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-6.127	-10.645	-2.129	-2.136	-2.136	-2.138

Erläuterungen:

- 14) in 2021: Aufwendungen für Verkehrslenkung im Orts-/Gewerbegebiet

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Kurzbeschreibung:

- Angebote an örtlichen Verkehrsleistungen
- Beteiligung am Buskonzept Strohgäu: Interessenvertretung der Gemeinde, Prüfung der Abrechnung
- Pedelec-Station: Vertragsausgestaltungen mit dem Betreiber, Festlegung Leihgebühr, Abrechnung
- Bürgerbus: Erstellung einer zukünftigen Konzeption
- Beteiligung am Zweckverband Strohäubahn: Interessenvertretung der Gemeinde, Prüfung der Abrechnung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	602	602	602	602	602	602
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.393	1.000	1.900	1.900	1.900	1.900
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.995	1.602	2.502	2.502	2.502	2.502
12	- Personalaufwendungen	-20.485	-16.890	-19.434	-19.627	-19.824	-20.021
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.392	-10.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Abschreibungen	-9.369	-10.415	-11.024	-13.024	-13.024	-13.024
17	- Transferaufwendungen	-383.477	-410.700	-491.300	-502.900	-509.700	-516.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.209	-177.700	-22.200	-12.200	-12.200	-12.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-427.931	-625.705	-549.958	-553.751	-560.748	-568.145
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-425.937	-624.102	-547.455	-551.249	-558.246	-565.643
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-11.069	-28.359	-16.909	-16.623	-16.680	-16.796
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-11.069	-28.359	-16.909	-16.623	-16.680	-16.796
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-437.006	-652.461	-564.364	-567.872	-574.925	-582.439

Erläuterungen:

- 6) Entgelte aus Pedelec-Verleih und Stromtankstelle
- 14) Wartung dynamische Fahrgastinformationsanzeiger
- 17) Umlage ZV Strohäubahn und Stadtbahn
- 18) u.a. Unterhaltung Pedelec-Station,

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
5495 Gemeindewaagen

Kurzbeschreibung:

- Öffentliche Gemeindewaage am Bahnhof in Schwieberdingen
- Betrieb und Unterhaltung
- Erstellung, Abschluss Nutzungsvereinbarung mit den Nutzern

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	630	600	700	700	700	700
11	= Anteilige ordentliche Erträge	630	600	700	700	700	700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.761	-100	-100	-1.800	-100	-100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.761	-100	-100	-1.800	-100	-100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.131	500	600	-1.100	600	600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-346	-206	-206	-323	-207	-207
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-346	-206	-206	-323	-207	-207
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.477	294	394	-1.423	393	393

Erläuterungen:

- 5) Vereinbarung mit den Benutzern, einmalige Kosten der Eichung werden über einen Dreijahreszeitraum (Eichabstand) entsprechend der Inanspruchnahmen durch die Benutzer übernommen
- 14) Stromkosten, alle 3 Jahre Eichung der Bodenwaage

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
5530 Friedhofs- und Bestattungswesen

Kurzbeschreibung:

- Gebührenkalkulation
- Erhebung Nutzungsgebühren, Verteilung der Nutzungsgebühren auf die Laufzeit der Nutzung, Rückerstattung nicht verbrauchter Nutzungsgebühren
- Belegungskonzeption einschließlich dem regelmäßigen Abgleich der Sterbefälle mit der aktuellen Flächenkonzeption
- Bereitstellung von Gräbern; Bau und Unterhaltung der erforderlichen Friedhofsanlagen und Bestattungsmöglichkeiten einschließlich der dazugehörigen Grünflächen und dem Vorratsgelände sowie Grabmalgenehmigungen
- Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern, u.Ä.
- Bereitstellung der Aussegnungshalle, Vorhaltung und Zurverfügungstellung von Gebäuden, die der fachgerechten Aufbewahrung von Leichen vom Zeitpunkt des Todes an bis zur deren Bestattung dienen
- sonstige Maßnahmen, wie Öffnen und Schließen des Grabes, Genehmigungen für die Einäscherung, Aufbewahrung der Urne, Aus- und Umbettungen
- Verhandlung und Abschluss von Verträgen für externe Unterstützung (Bestattungsordner, Firma für Grabaushub)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	148.899	146.000	161.000	161.000	161.000	161.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	403	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	149.302	146.000	161.000	161.000	161.000	161.000
12	- Personalaufwendungen	-51.886	-55.748	-55.814	-56.372	-56.937	-57.504
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.753	-3.800	-83.700	-3.700	-3.700	-3.700
15	- Abschreibungen	-60.090	-60.233	-73.803	-71.224	-70.944	-83.662
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.370	-52.800	-40.850	-40.850	-40.850	-40.850
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-160.099	-172.581	-254.167	-172.146	-172.431	-185.716
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-10.797	-26.581	-93.167	-11.146	-11.431	-24.716
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-162.327	-192.668	-206.303	-193.729	-193.725	-193.762
23	- kalkulatorische Kosten	-62.863	-60.148	-80.858	-87.814	-95.889	-94.989
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-225.190	-252.816	-287.161	-281.543	-289.614	-288.751
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-235.988	-279.397	-380.328	-292.689	-301.045	-313.467

Erläuterungen:

- 5) Auflösung Grabnutzungsgebühren (80.000 €), Bestattungsgebühren
- 14) allg. Planungskosten Friedhoferweiterung
- 18) Aufwand v.a. für Grabaushub und Bestattungsordnerin

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
5730 Märkte / Feste

Kurzbeschreibung:

Märkte:

- Betrieb von Wochenmärkten, Krämermärkten und Weihnachtsmarkt
- Planung und Durchführung der Märkte
- Marktorganisation (z.B. Auswahl Dauerbeschicker, Tagesplatzbeschicker, Zuteilung der Standplätze)
- Marktaufsicht

Feste:

- Schapfenfest, Rathaussturm
- Planung und Durchführung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.835	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	500	500	500	500	500
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.835	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12	- Personalaufwendungen	-618	-1.194	-1.376	-1.390	-1.404	-1.418
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.982	-68.600	-75.100	-30.100	-64.100	-30.100
15	- Abschreibungen	-705	-705	-705	-705	-705	-705
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-6.305	-70.499	-77.181	-32.195	-66.209	-32.223
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.470	-66.999	-73.681	-28.695	-62.709	-28.723
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-4.252	-19.163	-15.482	-12.794	-15.122	-12.778
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.252	-19.163	-15.482	-12.794	-15.122	-12.778
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.721	-86.162	-89.163	-41.488	-77.831	-41.501

Erläuterungen:

Wochenmarkt, Weihnachtsmarkt, Kirbe, Schapfenfest (im 2 Jahres-Rhythmus) in 2022

Teilergebnishaushalt TH03 Bauamt

Teilhaushaltverantwortliche/r: i.V. Herr Lauxmann

Teilhaushalt 3: Bauamt		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
11 Innere Verwaltung	1124-003	Gebäudemanagement
	1125	Bauhof
	1126-003	Zentrale Beschaffungen
42 Sport und Bäder	4241-003	Sportstätten
51 Räumliche Planung und Entwicklung	5110-003	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
	5111	Gutachterausschuss
52 Bauen und Wohnen	5210	Bauordnung
53 Ver- und Entsorgung	5360	Breitbandausbau
	5380-003	Abwasserbeseitigung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5410	Gemeindestraßen
	5450	Straßenreinigung und Winterdienst
55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	5510	Grünanlagen / Kinderspielplätze
	5520	Gewässerschutz
	5540	Naturschutz und Landschaftspflege
	5550	Forstwirtschaft
56 Umweltschutz	5610	Umweltschutzmaßnahmen

TH03

Bauamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.632	108.000	51.000	17.000	17.000	17.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	327.857	320.066	318.067	336.359	327.763	322.967
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	25.311	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	15.575	11.300	11.500	11.500	11.500	11.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	567.334	554.520	631.820	545.220	511.820	512.220
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	200.109	200.109	200.109	200.109	200.109	200.109
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.153.818	1.194.995	1.215.497	1.113.188	1.071.192	1.066.796
12	- Personalaufwendungen	-2.194.369	-2.228.298	-2.278.997	-2.301.763	-2.324.759	-2.347.983
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.423.822	-3.283.140	-3.688.317	-3.078.993	-3.102.293	-2.982.393
15	- Abschreibungen	-2.763.844	-2.707.062	-2.792.562	-2.708.220	-2.668.607	-2.617.671
17	- Transferaufwendungen	-2.766	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-76.635	-122.990	-126.870	-125.670	-115.770	-109.770
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-8.461.437	-8.344.590	-8.889.845	-8.217.746	-8.214.529	-8.060.917
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-7.307.619	-7.149.595	-7.674.349	-7.104.559	-7.143.337	-6.994.122
21	+ Erträge aus internen Leistungen	4.793.352	4.481.069	4.443.556	4.280.351	4.353.315	4.335.628
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.411.744	-1.374.461	-1.452.019	-1.436.069	-1.437.423	-1.420.740
23	- kalkulatorische Kosten	-1.137.274	-1.159.766	-1.224.223	-1.199.420	-1.169.253	-1.140.559
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.244.335	1.946.842	1.767.314	1.644.862	1.746.640	1.774.330
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-5.063.284	-5.202.754	-5.907.035	-5.459.696	-5.396.697	-5.219.792

TH03 Bauamt
1124-003 Gebäudemanagement TH03

Kurzbeschreibung:

Zentrales technisches Gebäudemanagement

- Betrieb, Begehung, Betreuung und Instandhaltung aller kommunalen Gebäuden einschließlich aller mit dem Gebäude verbundener technischer Anlagen, Planung, Durchführung Gebäudereinigung einschließlich eventueller Vergaben
- Verhandlungen, Prüfung und Gestaltung von Energielieferungsverträgen, Beschaffung Brennstoffe
- Energie-Controlling, regelmäßige Auswertung und Überprüfung der Verbrauchsdaten, Identifikation und Realisierung von Energiesparpotentialen, fachtechnische Konzeption

Vermietung und Nutzungsüberlassung von Gebäuden

- siehe Produktgruppe 1124-001 (Teilhaushalt 1)
- Einweisung Wohnungslose, Flüchtlinge und Asylbewerber
- siehe Produktgruppe 3140-002 (Teilhaushalt 2)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	70.997	70.997	70.997	70.997	70.997	70.261
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.749	10.800	11.000	11.000	11.000	11.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	413.833	405.320	415.820	415.820	415.820	415.820
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	50	50	50	50	50	50
11	= Anteilige ordentliche Erträge	495.630	487.167	497.867	497.867	497.867	497.131
12	- Personalaufwendungen	-1.005.751	-1.091.020	-1.077.498	-1.088.247	-1.099.113	-1.110.079
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.553.380	-1.687.490	-1.656.667	-1.446.743	-1.542.843	-1.550.943
15	- Abschreibungen	-1.153.503	-1.081.476	-1.089.761	-1.025.247	-1.017.212	-1.011.049
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.665	-840	-940	-940	-940	-940
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-3.714.299	-3.860.826	-3.824.865	-3.561.177	-3.660.108	-3.673.011
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.218.669	-3.373.659	-3.326.998	-3.063.310	-3.162.241	-3.175.880
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.486.112	3.300.315	3.150.183	2.989.935	3.059.510	3.052.296
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-100.292	-105.497	-100.329	-96.875	-102.851	-102.783
23	- kalkulatorische Kosten	-862.309	-838.030	-813.476	-790.068	-767.992	-745.938
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.523.511	2.356.788	2.236.378	2.102.992	2.188.667	2.203.576
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-695.158	-1.016.871	-1.090.620	-960.318	-973.573	-972.304

Erläuterungen:

- 7) Kostenerstattungen des GVV Schwieberdingen-Hemmingen für die Nutzung von Einrichtungen der Gemeinde sowie die Erstattung der Personal- und Sachaufwendungen im Rahmen der Sanierung und Erweiterung der Glemstalschule gemäß der Ergänzung der Vereinbarung über die Personal- und Verwaltungsleihe vom 02.12.2019

**TH03
1125**

**Bauamt
Bauhof**

Kurzbeschreibung:

- Bauhof ohne den Anteil Wasserversorgung (siehe Produktgruppe 5330 im Teilhaushalt 1)
- Unterhaltung und Betrieb der Fahrzeuge, Betrieb und Unterhaltung Tankstelle, Waschplatz
- Sach- und Dienstleistungen für andere Bereiche, Fremdleistungen (externe Unterstützung) für öffentliche Grünanlagen sind direkt der Produktgruppe 5510 zugeordnet
- Leistungen Straßenreinigung und Winterdienst sind bei Produktgruppe 5450

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.231	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.545	18.200	17.000	17.000	17.000	17.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	10.776	18.200	17.000	17.000	17.000	17.000
12	- Personalaufwendungen	-861.755	-811.570	-867.213	-875.886	-884.644	-893.491
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-208.435	-124.000	-183.200	-181.700	-180.200	-178.700
15	- Abschreibungen	-84.718	-82.015	-73.214	-73.638	-72.200	-56.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.417	-4.400	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.162.325	-1.021.985	-1.131.627	-1.139.224	-1.145.044	-1.136.441
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.151.549	-1.003.785	-1.114.627	-1.122.224	-1.128.044	-1.119.441
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.258.380	1.113.310	1.215.534	1.212.056	1.214.920	1.203.913
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-94.843	-99.679	-90.854	-82.120	-81.386	-80.654
23	- kalkulatorische Kosten	-11.988	-9.846	-10.053	-7.712	-5.490	-3.818
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.151.549	1.003.785	1.114.627	1.122.224	1.128.044	1.119.441
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 7) Kostenerstattung
 - GVV Schwieberdingen-Hemmingen für Einsatz Bauhof und Elektriker an Gemeinschaftsschule (9.000 €)
 - Gemeinde Hemmingen für Einsatz Elektriker (6.000 €)
 - Stadt Markgröningen für Einsatz Elektriker auf dem Schönbühlhof (2.000 €)
- 14) u.a. Fahrzeugkosten, Reparaturkosten Geräte, Anschaffung von Werkzeug und Arbeitsgeräten < 1.000 €,
 Miete für Scheune

TH03 Bauamt
1126-003 Zentrale Beschaffungen TH03

Kurzbeschreibung:

- Zentrale Beschaffung und Unterhaltung von Mobiliar der Verwaltung
- Fuhrpark der Verwaltung
- Fahrzeugkosten einschließlich Leasingrate für E-Fahrzeuge
- Zentrale Vergabe von Beschaffungs-, Bau- und Dienstleistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.874	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	37.874	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12	- Personalaufwendungen	-45.070	-46.723	-52.117	-52.639	-53.164	-53.697
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.793	-19.000	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500
15	- Abschreibungen	-2.721	-2.721	-2.721	-2.721	-2.721	-2.722
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-85.585	-68.444	-78.839	-79.360	-79.885	-80.419
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-47.710	-67.444	-77.839	-78.360	-78.885	-79.419
21	+ Erträge aus internen Leistungen	48.860	67.444	77.839	78.360	78.885	79.419
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-549	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	48.310	67.444	77.839	78.360	78.885	79.419
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	600	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

- 14) Fahrzeugkosten Fahrzeuge Rathaus (Leasingraten, Unterhaltung- und Reparaturkosten)
- 18) Vergabeprogramm

TH03 Bauamt
4241-003 Sportstätten TH03

Kurzbeschreibung:

- Unterhaltung und Betrieb der Sportanlagen ohne Gebäude
- Gebäude einschließlich der Sportstätten sind bei der Produktgruppe 1124-003 (= zentrales Gebäudemanagement) zugeordnet
- Ersatzbeschaffung und Unterhaltung der Sportgeräte sind der Produktgruppe 4241-002 (Teilhaushalt 2) zugeordnet

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.225	3.000	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	4.225	3.000	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.766	-36.000	-28.000	-28.500	-29.000	-29.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-35.766	-36.000	-28.000	-28.500	-29.000	-29.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-31.541	-33.000	-28.000	-28.500	-29.000	-29.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-115.017	-132.443	-126.510	-127.101	-127.267	-126.992
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-115.017	-132.443	-126.510	-127.101	-127.267	-126.992
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-146.557	-165.443	-154.510	-155.601	-156.267	-156.492

Erläuterungen:

Felsenbergarena, Sportanlage Herrenwiesen

- 7) Erstattung hälftiger Unterhalt vom GVV für die gemeinsame Nutzung der Sportanlage Herrenwiesen entfällt ab 2022 (Abriss der Anlage)
- 14) Unterhaltung der Sportflächen

TH03 Bauamt
5110-003 Stadtentw., Stadt- Verkehrsplanung, TH03

Kurzbeschreibung:

- Stadt- bzw. Gemeindeentwicklung
- Flächennutzungsplan als vorbereitende Bauleitplanung
- Städtebauliche Rahmenplanung, städtebauliche Entwürfe, Konzepte zur Bebauung und Freiraum
- Bebauungspläne als verbindliche Bauleitplanung
- Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und Entwicklungsmaßnahmen, Erarbeitung und Kontrolle von Satzungen zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets
- Aushandeln und Abschluss von städtebaulichen Verträgen nach dem BauGB
- Städtebauliche Planungs- und Gestaltungsberatung im Vorfeld des Baugenehmigungsverfahrens, Planauskünfte und Bürgergespräche
- Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	66.000	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.746	49.000	120.000	33.000	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	18.746	115.000	120.000	33.000	0	0
12	- Personalaufwendungen	-21.967	-33.456	-40.141	-40.542	-40.948	-41.356
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-183.243	-270.000	-575.000	-266.000	-200.000	-60.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.934	-23.200	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-214.144	-326.656	-623.241	-314.642	-249.048	-109.456
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-195.398	-211.656	-503.241	-281.642	-249.048	-109.456
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-25.240	-31.349	-44.368	-25.479	-21.006	-11.665
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-25.240	-31.349	-44.368	-25.479	-21.006	-11.665
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-220.638	-243.005	-547.609	-307.121	-270.054	-121.121

Erläuterungen:

- 2) in 2021 Zuwendungen SE-Programm Oberer Schulberg, das Programm wird nach den rechtlichen Anforderungen teilweise im Ergebnishaushalt und teilweise im Finanzhaushalt (AG511002) abgebildet
- 7) 2021 ff Kostenerstattung kommunale Partner am Regionalen Gewerbeschwerpunkt, bisher noch keine Abrechnung erfolgt 2020 Erstattung KVBW
- 14) Gewerbe- und Wohngebietserweiterungen 375.000 €, SE-Programm Oberer Schulberg 200.000 €
- 18) Rechtsberatung, Umlage GVV für Flächennutzungsplan und Planung Windenergie (bei Bedarf)

TH03 Bauamt
5111 Gutachterausschuss

Kurzbeschreibung:

- Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung; Erfassung und Auswertung von Grundstücksverträgen
- Analysen und Nutzungen der Kaufpreissammlung; Ableiten von weiteren Parametern des Grundstücksmarktes (z.B. Feststellen der Bodenrichtwerte, Liegenschaftszinssätze, Bewirtschaftungskosten, Grundstücksmarktbericht, Markt- und Preisanalysen u.Ä.)
- Auskünfte; Bodenwertbescheinigungen
- Erstellung von Gutachten über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken, von Rechten an Grundstücken, über die Höhe der Entschädigung für den Rechtsverlust und andere Vermögensnachteile durch den selbständigen und unabhängigen Gutachterausschuss (auch gebührenfreie Gutachten nach Sozialgesetzbuch u. a.)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.282	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.994	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	30.276	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-34.239	-17.142	-10.910	-11.019	-11.129	-11.241
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.836	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.637	-61.000	-75.600	-76.000	-66.000	-61.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-74.711	-79.142	-87.510	-88.019	-78.129	-73.241
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-44.435	-79.142	-87.510	-88.019	-78.129	-73.241
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-6.331	-6.786	-6.112	-6.448	-5.767	-5.524
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-6.331	-6.786	-6.112	-6.448	-5.767	-5.524
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-50.766	-85.928	-93.622	-94.467	-83.896	-78.765

Erläuterungen:

im Jahr 2020 wurde ein interkommunaler Gutachterausschuss mit Sitz in Ditzingen eingerichtet

TH03 Bauamt
5210 Bauordnung

Kurzbeschreibung:

Baugenehmigungsverfahren:

- Zuständigkeit Gemeinde: Antragsannahme, Angrenzerbenachrichtigung, Entscheidung über Einvernehmen / Abgabe Stellungnahme
- Zuständigkeit Untere Baurechtsbehörde: Planungs- und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige Anlagen; hierzu gehören insbesondere: Teilbaugenehmigung, Baugenehmigung, Abbruchgenehmigung, Erteilung von Aufträgen an besondere Sachverständige, Erteilung von Prüfaufträgen und Entgegennahme von Prüfberichten, Baufreigabe, Teilbaufreigabe, Verlängerung der Baugenehmigung, Änderungs- und Ergänzungsgenehmigung, Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen, Mitwirkung anderer Bereiche, u.a. Bauleitplanung, vorbeugender Brandschutz, Fachbehörden usw.

Kenntnisgabeverfahren:

- Zuständigkeit Gemeinde: Erteilung Bestätigung über die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen, sowie Prüfung versch. Voraussetzungen
- Zuständigkeit Untere Baurechtsbehörde: Erteilung Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen, auf Antrag des Bauherren, Behandlung von Angrenzerbedenken, Untersagung des Baubeginns und der Bauausführung, Annahme der bautechnischen Prüfbestätigung

Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich:

- Prüfung der eingereichten Unterlagen, Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen auf Antrag

Weitere Aufgaben:

- Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten
- Führen, Bereitstellen des Baulastenbuches einschließlich Auskünfte
- Allgemeine Bauberatung; Beantwortung von telefonischen, schriftlichen und persönlichen Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren, z.B. Beratung zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie Entwurfsalternativen, Gewährung von Akteneinsicht, Erteilung von Bestätigungen über die Verfahrensfreiheit nach LBO

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	20.029	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.986	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	65.014	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000
12	- Personalaufwendungen	-44.606	-46.091	-48.264	-48.747	-49.233	-49.725
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.757	-3.000	-17.300	-7.600	-7.100	-7.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.444	-15.250	-16.630	-15.530	-15.230	-14.630
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-60.806	-64.341	-82.194	-71.877	-71.563	-71.455
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	4.208	-63.341	-79.194	-68.877	-68.563	-68.455
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-11.296	-11.266	-11.159	-10.728	-10.735	-10.852
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-11.296	-11.266	-11.159	-10.728	-10.735	-10.852
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.088	-74.607	-90.353	-79.605	-79.298	-79.307

14) u.a. Aus- und Fortbildung, neue Software Facilitymanagement, Digitalisierung BPläne

18) u.a. Rechts- und Beratungskosten, EDV, Fachliteratur, Kommunales Netzwerk Solaroffensive (LEA)

TH03 Bauamt
5360 Breitbandausbau

Kurzbeschreibung:

- Aufbau zukunftsfester Breitbandnetze
- Schnelle und flächendeckende Breitbandnetze als Voraussetzung für neue Geschäftsideen, wirtschaftliches Wachstum und für die weitere gesellschaftliche Entwicklung
- Ausrichtung der Netze nach dem räumlichen und technologischen Bedarf der jeweiligen Gemeinde
- WLAN-Hotspots

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0	29.520	29.520	29.520
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	29.520	29.520	29.520
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.072	-10.000	-50.000	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Abschreibungen	-11.170	-11.855	-11.758	-44.558	-44.558	-44.558
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-21.241	-21.855	-61.758	-49.558	-49.558	-49.558
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-21.241	-21.855	-61.758	-20.038	-20.038	-20.038
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-541	-1.409	-3.996	-3.378	-3.372	-3.430
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-541	-1.409	-3.996	-3.378	-3.372	-3.430
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-21.783	-23.264	-65.754	-23.415	-23.409	-23.468

Erläuterungen:

laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand WLAN-Hotspots Stuttgarter Straße, Breitband Ausbau weitere allgemeine Planungsleistungen

TH03 Bauamt
5380-003 Abwasserbeseitigung TH03

Kurzbeschreibung:

kaufmännischer Teil:

- siehe Produktgruppe 5380-001 (Teilhaushalt 1)

technischer Teil:

- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Abwasserkanälen, Regenüberlaufbecken und Pumpwerken
- Führung des Kanalkatasters

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	155.599	150.380	147.716	141.613	138.597	134.537
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.071	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	164.671	150.380	147.716	141.613	138.597	134.537
12	- Personalaufwendungen	-49.417	-49.374	-47.504	-47.979	-48.458	-48.943
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-255.910	-282.650	-257.650	-262.650	-267.650	-272.650
15	- Abschreibungen	-508.134	-539.346	-619.668	-612.327	-587.894	-568.607
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-282	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-813.743	-871.370	-924.822	-922.956	-904.002	-890.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-649.072	-720.990	-777.107	-781.343	-765.405	-755.663
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-44.981	-31.250	-44.232	-44.821	-44.915	-44.555
23	- kalkulatorische Kosten	-262.977	-311.890	-400.693	-401.640	-395.772	-390.803
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-307.958	-343.141	-444.926	-446.462	-440.686	-435.358
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-957.030	-1.064.130	-1.222.032	-1.227.805	-1.206.091	-1.191.021

Erläuterungen:

Technischer Bereich der Abwasserbeseitigung

- 14) Unterhaltung der Abwasseranlagen und der Regenüberlaufbecken

TH03 Bauamt
5410 Gemeindestraßen

Kurzbeschreibung:

- Abrechnung Erschließungsbeiträge
- Leistungsverrechnung mit der Stadt Markgröningen für den Hardt- und Schönbühlhof (Straßenbeleuchtung)
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen einschließlich der Feldwege
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie: Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen, Weihnachtsbeleuchtung, Brunnen, Buswartehäuschen, Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichem Grün an den Straßen
- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z. B. Brücken
- Stützwände, Lärmschutzwände und Parkierungsbauwerke sowie deren bauwerkspezifische Ausstattung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.335	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	101.261	98.688	99.355	94.228	79.899	79.899
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.594	500	500	500	500	500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.494	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	192.103	192.103	192.103	192.103	192.103	192.103
11	= Anteilige ordentliche Erträge	315.788	308.292	308.958	303.831	289.502	289.502
12	- Personalaufwendungen	-49.424	-49.376	-47.504	-47.979	-48.458	-48.943
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-918.597	-593.300	-571.300	-635.300	-643.300	-651.300
15	- Abschreibungen	-967.796	-953.684	-956.083	-908.372	-882.226	-874.247
17	- Transferaufwendungen	-2.766	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.640	-11.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.945.223	-1.610.560	-1.585.087	-1.601.851	-1.584.184	-1.584.690
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.629.435	-1.302.268	-1.276.129	-1.298.019	-1.294.682	-1.295.188
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-175.449	-210.135	-219.254	-227.528	-226.445	-227.369
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-175.449	-210.135	-219.254	-227.528	-226.445	-227.369
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.804.884	-1.512.403	-1.495.384	-1.525.548	-1.521.127	-1.522.556

Erläuterungen:

Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung, Feldwege

- 2) - pauschale Zuweisung nach § 27 Abs. 1 FAG für Straßenbaumaßnahmen
- Zuweisung für Gemeindeverbindungsstraßen nach § 26 Abs. 1 FAG
- 14) Unterhaltung Gemeindestraßen, Feldwege, Verkehrs- und Signalanlagen einschl. Ortsleitsysteme, Unterhaltung Straßenbeleuchtung einschließlich Betriebsstrom, Straßenentwässerungskosten (Kostenerstattung bei 5380-001)
- 18) u.a. Instandhaltung Straßenbeleuchtungsanlagen (ohne Leuchtkörper) durch externen Dienstleister

TH03 Bauamt
5450 Straßenreinigung und Winterdienst

Kurzbeschreibung:

- Straßenreinigung, manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen öffentlichen Straße, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen Plätzen einschließlich Fußgängerzonen; manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub; Aufstellen und Leeren von Papierkörben
- Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Märkten, Straßenfesten, kommunalen Veranstaltungen
- Markungsputzete
- Winterdienst, manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	400	0	400
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	400	0	400
12	- Personalaufwendungen	-44.450	-42.500	-46.300	-46.763	-47.231	-47.703
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.462	-6.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-788	-300	-500	0	-400	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-51.700	-49.300	-53.800	-53.763	-54.631	-54.703
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-51.700	-49.300	-53.800	-53.363	-54.631	-54.303
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-198.266	-190.685	-216.944	-220.372	-220.942	-219.027
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-198.266	-190.685	-216.944	-220.372	-220.942	-219.027
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-249.965	-239.985	-270.744	-273.735	-275.573	-273.330

Erläuterungen:

- 14) Streusalz und Split

TH03 Bauamt
5510 Grünanlagen / Kinderspielplätze

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen
- Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Spielplätzen
- regelmäßige Kontrolle

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	608	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.956	7.956	7.956	7.956	7.956	7.956
11	= Anteilige ordentliche Erträge	8.563	7.956	7.956	7.956	7.956	7.956
12	- Personalaufwendungen	-12.894	-13.306	-14.264	-14.407	-14.551	-14.696
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-129.644	-151.000	-151.500	-151.500	-151.500	-151.500
15	- Abschreibungen	-35.802	-35.965	-39.357	-41.357	-43.047	-41.489
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.911	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-180.250	-202.772	-207.621	-209.764	-211.598	-210.185
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-171.687	-194.816	-199.665	-201.808	-203.642	-202.230
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-408.856	-341.475	-357.826	-363.895	-364.835	-361.816
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-408.856	-341.475	-357.826	-363.895	-364.835	-361.816
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-580.543	-536.290	-557.491	-565.703	-568.477	-564.046

Erläuterungen:

- 14) Unterhaltung Spielplätze inkl. Spielgeräte, Unterhaltung der Grün- und Gartenanlagen, externe Unterstützungsleistungen
- 18) Erstattungen Hardt- und Schönbühlhof

TH03 Bauamt
5520 Gewässerschutz

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung, Unterhaltung wasserbaulicher Anlagen und kommunaler Gewässer, einschließlich vorbeugendem Hochwasserschutz
- Wasserrechtliche Maßnahmen: Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden; Gewässer- und Anlagenüberwachung: Mitwirkung bei Wasserschauen, Überwachung von kommunalen, betrieblichen und privaten Abwasserbehandlungsanlagen; Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten; Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete; Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen, Hochwassergefahrenkarten, Identifikation und Durchführung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zum Gewässerschutz; Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von: Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer, Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz und Monitoring), Konzepten zur Gewässerpflege (z. B. Gewässerrandstreifen-Programm), Beratung und Betreuung von Maßnahmen der Gewässerentwicklung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0	0	8.750	8.750
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.957	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.957	0	0	0	8.750	8.750
12	- Personalaufwendungen	-10.094	-12.164	-10.707	-10.814	-10.921	-11.031
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.850	-30.000	-48.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	-18.750	-18.750
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-724	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-23.667	-42.164	-58.707	-16.814	-35.671	-35.781
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-21.710	-42.164	-58.707	-16.814	-26.921	-27.031
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-8.860	-18.113	-11.218	-8.655	-9.959	-9.962
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-8.860	-18.113	-11.218	-8.655	-9.959	-9.962
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-30.570	-60.277	-69.925	-25.469	-36.880	-36.993

Erläuterungen:

- 14) Unterhaltung öffentlicher Gewässer, v.a. Ufersicherungen, Hochwasserschutzmaßnahmen

TH03 Bauamt
5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschafts-(schutz-)flächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung: unter besonderen Schutz gestellte Flächen (Naturdenkmale, Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Landschaftsschutzflächen (einschließlich darauf befindlicher Einrichtungen wie Schutzhütten u. ä.); Feuchtgebiete ohne gesetzlichen Schutz (wie z.B. Feuchtwiesen, Tümpel, Weiher, Quellen und Brunnen im Außenbereich, Uferflächen), Trockengebiete ohne besonderen gesetzlichen Schutz (z.B. Trockenwiesen, Steppenheiden, Trockenmauern, Steinbrüche, Steinriegel, Steinhäufen, Feldhecken, geologische Aufschlüsse) und Streuobstwiesen ohne besonderen gesetzlichen Schutz
- Erstellung und Umsetzung von Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen. Dies erfolgt insbesondere durch: Erstellung von Freiraumsicherungskonzepten mit fachlichen Erhebungen, z.B. als Grundlage zur Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmalen; Konzepte zum Schutz von besonders gefährdeten Gebieten und Arten, z.B. Amphibienschutzprogramm, Streuobstbestände; Biotop-erfassung und -verbundplanung; Vorgabe und Umsetzen von Pflegekonzepten insbesondere im Außenbereich

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	9.000	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	78.000	78.000	78.000	78.000	78.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	78.000	87.000	78.000	78.000	78.000
12	- Personalaufwendungen	-14.704	-15.575	-16.575	-16.741	-16.909	-17.078
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.596	-34.200	-43.200	-26.200	-26.200	-26.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-500	-500	-500	-500	-500	-500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-34.800	-50.275	-60.275	-43.441	-43.609	-43.778
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-34.800	27.725	26.725	34.559	34.391	34.222
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-215.191	-191.865	-213.943	-216.160	-216.683	-214.830
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-215.191	-191.865	-213.943	-216.160	-216.683	-214.830
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-249.990	-164.141	-187.218	-181.601	-182.292	-180.608

Erläuterungen:

- 2) Zuschuss Biotopverbund
- 7) Ausgleichszahlungen aus Bebauungsplan- bzw. Planfeststellungsverfahren
- 14) Aufwendungen für
 - Programm zur Pflege der Streuobstwiesen
 - Unterhaltung der Naturdenkmale
 - Baumpflanzaktion
 - Pflege der Ausgleichsflächen
 - Biotopverbund in 2022 (10.000 €)

TH03 Bauamt
5550 Forstwirtschaft

Kurzbeschreibung:

- Pflege und Bewirtschaftung des Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben und der Ziele des Waldeigentümers
- Abstimmung periodische Betriebspläne

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	297	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	297	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-694	-3.900	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-694	-3.900	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-397	-3.900	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-59	-252	-226	-239	-238	-242
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-59	-252	-226	-239	-238	-242
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-456	-4.152	-3.726	-3.739	-3.738	-3.742

Erläuterungen:

- 18) u.a. Forstverwaltungskostenbeitrag

TH03 Bauamt
5610 Umweltschutzmaßnahmen

Kurzbeschreibung:

- Vollzug des Bodenschutzrechts, fachrechtliche Stellungnahmen, Erkundung, Sanierung und Überwachung kommunaler Verdachtsflächen und Altlasten, sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen
- Erstellung von Konzepten zum Immissionsschutz, z. B. Lärmaktionspläne

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	25.000	25.000	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	25.000	25.000	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.484	-35.000	-78.000	-33.300	-15.000	-15.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-42.484	-35.000	-78.000	-33.300	-15.000	-15.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-42.484	-10.000	-53.000	-33.300	-15.000	-15.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-5.973	-2.257	-5.047	-2.270	-1.021	-1.038
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-5.973	-2.257	-5.047	-2.270	-1.021	-1.038
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-48.457	-12.257	-58.047	-35.570	-16.021	-16.038

Erläuterungen:

- 2) Landeszuschuss für Altlastenuntersuchung (25.000 €)
- 14) Altlastenuntersuchung (25.000 €)
Klimaschutzkonzept/Klimaschutzmaßnahmen (25.000 €)
Freiwilliger Lärmaktionsplan (17.000 €)
Starkregengefahrenkarte (11.000 €)

Teilergebnishaushalt TH04 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilhaushaltverantwortliche/r: Herr Müller

Teilhaushalt 4: Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

TH04 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Finanzplanung		
					Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	21.717.350	18.963.700	19.514.400	19.954.400	20.923.700	22.033.100
	30110000 Grundsteuer A	28.895	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	30120000 Grundsteuer B	2.263.269	2.466.000	2.520.000	2.520.000	2.520.000	2.520.000
	30130000 Gewerbesteuer	5.489.988	4.500.000	4.750.000	5.000.000	5.500.000	6.000.000
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	8.715.985	8.721.200	9.245.700	9.390.000	9.805.000	10.363.200
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.508.243	2.146.800	1.943.600	1.965.200	2.001.200	2.035.400
	30310000 Vergnügungssteuer	248.214	380.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	30320000 Hundesteuer	43.190	40.000	52.000	52.000	52.000	52.000
	30490000 Sonstige steuerähnliche Erträge	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	630.956	677.100	720.500	744.600	762.900	779.900
	30530000 Gewerbesteuer-Kompensationszahlung	1.786.010	0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.617.590	842.600	2.938.400	4.128.200	3.297.000	3.037.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	22.701	70.800	126.500	125.700	124.900	67.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	50.038	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	24.407.680	19.877.100	22.579.300	24.208.300	24.345.600	25.137.700
15	- Abschreibungen	-31.664	0	0	0	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10.460	-9.400	-9.100	-8.500	-7.800	-7.200
17	- Transferaufwendungen	-10.315.051	-11.083.900	-9.672.800	-8.329.800	-9.867.000	-10.640.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.936	-25.000	-25.000	-325.000	-325.000	-325.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-10.362.111	-11.118.300	-9.706.900	-8.663.300	-10.199.800	-10.972.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.045.569	8.758.800	12.872.400	15.545.000	14.145.800	14.165.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	1.280.907	1.298.596	1.398.353	1.376.597	1.350.701	1.317.566
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.280.907	1.298.596	1.398.353	1.376.597	1.350.701	1.317.566
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	15.326.476	10.057.396	14.270.753	16.921.597	15.496.501	15.483.066

TH04 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allg. Zuweisungen / Umlagen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	21.717.350	18.963.700	19.514.400	19.954.400	20.923.700	22.033.100
	30110000 Grundsteuer A	28.895	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	30120000 Grundsteuer B	2.263.269	2.466.000	2.520.000	2.520.000	2.520.000	2.520.000
	30130000 Gewerbesteuer	5.489.988	4.500.000	4.750.000	5.000.000	5.500.000	6.000.000
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	8.715.985	8.721.200	9.245.700	9.390.000	9.805.000	10.363.200
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.508.243	2.146.800	1.943.600	1.965.200	2.001.200	2.035.400
	30310000 Vergnügungssteuer	248.214	380.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	30320000 Hundesteuer	43.190	40.000	52.000	52.000	52.000	52.000
	30490000 Sonstige steuerähnliche Erträge	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	630.956	677.100	720.500	744.600	762.900	779.900
	30530000 Gewerbesteuer-Kompensationszahlung	1.786.010	0	0	0	0	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.617.590	842.600	2.938.400	4.128.200	3.297.000	3.037.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	50.038	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	24.384.978	19.806.300	22.452.800	24.082.600	24.220.700	25.070.100
15	- Abschreibungen	-31.664	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-10.315.051	-11.083.900	-9.672.800	-8.329.800	-9.867.000	-10.640.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-10.346.715	-11.083.900	-9.672.800	-8.329.800	-9.867.000	-10.640.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.038.263	8.722.400	12.780.000	15.752.800	14.353.700	14.430.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.038.263	8.722.400	12.780.000	15.752.800	14.353.700	14.430.100

Erläuterungen:

17)	Umlagen	
	- Gewerbesteuerumlage	437.500 €
	- FAG-Umlage	4.235.100 €
	- Kreisumlage	4.922.500 €
	- Verband Region Stuttgart	77.700 €
	SUMME:	9.672.800 €

TH04
6120

Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	22.701	70.800	126.500	125.700	124.900	67.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	22.701	70.800	126.500	125.700	124.900	67.600
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10.460	-9.400	-9.100	-8.500	-7.800	-7.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.936	-25.000	-25.000	-325.000	-325.000	-325.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-15.396	-34.400	-34.100	-333.500	-332.800	-332.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.305	36.400	92.400	-207.800	-207.900	-264.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	1.280.907	1.298.596	1.398.353	1.376.597	1.350.701	1.317.566
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.280.907	1.298.596	1.398.353	1.376.597	1.350.701	1.317.566
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.288.213	1.334.996	1.490.753	1.168.797	1.142.801	1.052.966

Teilfinanzhaushalte

TH01 Kämmerei und Personalamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	2.435.823	2.274.450	2.269.361	0	2.283.785	2.329.329	2.335.303
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.224.124	-2.278.752	-2.239.758	0	-2.291.995	-2.317.870	-2.326.288
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	211.699	-4.302	29.603	0	-8.210	11.459	9.015
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	67.772	4.300.000	4.300.000	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	67.772	4.302.500	4.302.500	0	2.500	2.500	2.500
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-16.853	-2.500.000	-2.500.000	0	-600.000	-600.000	-600.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-4.748	-18.000	-18.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-222.485	-340.500	-396.000	0	-189.700	-197.500	-187.200
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-244.087	-2.858.500	-2.914.000	0	-797.700	-805.500	-795.200
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-176.315	1.444.000	1.388.500	0	-795.200	-803.000	-792.700
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	35.384	1.439.698	1.418.103	0	-803.410	-791.541	-783.685

TH02 Haupt- und Ordnungsamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	5.736.251	5.702.807	5.733.572	0	5.817.627	6.291.970	6.447.326
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-11.010.856	-13.264.381	-13.072.475	0	-12.894.686	-13.251.470	-13.312.722
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.274.605	-7.561.574	-7.338.903	0	-7.077.059	-6.959.500	-6.865.396
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	90.000	6.000	141.300	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	6.601	0	10.500	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	96.601	6.000	151.800	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.292	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-163.757	-540.500	-40.000	0	-500.000	-100.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-125.950	-724.200	-288.000	0	-141.500	-71.500	-71.500
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-175.509	-740.200	-4.862.853	0	-5.290.900	-3.291.501	-67.100
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-473.508	-2.004.900	-5.190.853	0	-5.932.400	-3.463.001	-138.600
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-376.907	-1.998.900	-5.039.053	0	-5.932.400	-3.463.001	-138.600
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-5.651.512	-9.560.474	-12.377.956	0	-13.009.459	-10.422.501	-7.003.996

TH03 Bauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Finanzplanung		
						Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	692.310	674.820	697.320	0	576.720	543.320	543.720
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.530.613	-5.447.528	-5.907.284	0	-5.318.526	-5.354.922	-5.252.246
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.838.302	-4.772.708	-5.209.964	0	-4.741.806	-4.811.602	-4.708.526
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	590.400	0	700.000	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	2.200.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	590.400	0	700.000	0	2.200.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.438	-1.200.000	-650.000	0	-400.000	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.957.121	-2.350.000	-75.000	-306.000	-906.000	-700.000	-5.800.000
					davon			
					2023	-306.000		
					2024	0		
					2025	0		
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-183.212	-62.400	-51.400	0	-110.000	-70.000	-90.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-50.000	-656.000	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-6.905	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.149.676	-3.662.400	-1.432.400	-306.000	-1.416.000	-770.000	-5.890.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.149.676	-3.662.400	-842.000	-306.000	-716.000	-770.000	-3.690.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-6.987.978	-8.435.108	-6.051.964	-306.000	-5.457.806	-5.581.602	-8.398.526

TH04 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
						Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	22.999.461	19.877.100	22.579.300	0	24.208.300	24.345.600	25.137.700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.330.452	-11.118.300	-9.706.900	0	-8.663.300	-10.199.800	-10.972.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.669.009	8.758.800	12.872.400	0	15.545.000	14.145.800	14.165.500
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	100.000	100.300	100.000	0	100.000	100.000	100.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	100.300	100.000	0	100.000	100.000	100.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	100.000	100.300	100.000	0	100.000	100.000	100.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	12.769.009	8.859.100	12.972.400	0	15.645.000	14.245.800	14.265.500

Investitionsmaßnahmen nach Produktgruppen

TH02
 1110

**Haupt- und Ordnungsamt
 Steuerung**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711107100001 Ratsinformationssystem											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-52.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-52.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-52.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-52.000	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Software Ratsinformationssystem und Tabletbeschaffung Gemeinderäte Anfang 2022 abgeschlossen

TH01 Kämmerei und Personalamt
1120-001 Organisation und EDV TH01

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711207100001 EDV-Ausstattung Rathaus											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-2.292	-8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.292	-8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.292	-8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-2.292	-8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000

Erläuterungen:

EDV-Ausstattung Rathaus, Ersatz- / Ergänzungsbeschaffungen: 8.000 €

TH03 Bauamt
1124-003 Gebäudemanagement TH03

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711247000001 Gebäude Rathaus											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-5.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-5.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-5.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-5.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Erläuterungen:

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

TH03
1125

Bauamt
Bauhof

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711257100001 Bauhof											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-143.149	-29.400	-6.400	0	-80.000	-40.000	-60.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-143.149	-29.400	-6.400	0	-80.000	-40.000	-60.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-143.149	-29.400	-6.400	0	-80.000	-40.000	-60.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-143.149	-29.400	-6.400	0	-80.000	-40.000	-60.000

- 194 -

Erläuterungen:

Bauhof:	Anschaffungen 2022:	- Ladeschauaufsatz für Mecalac	3.000 €
		- neue Telefonanlage	3.400 €
	Finanzplanung 2023:	- v.a. Ersatzbeschaffung Ducato und Piaggio	80.000 €
	Finanzplanung 2024:	- v.a. Ersatzbeschaffung Kubota	40.000 €
	Finanzplanung 2025:	- v.a. Carraro	60.000 €

Anmerkung: vor einer weiteren Fahrzeugbeschaffung wird in 2022 eine neue Fahrzeugkonzeption unter der Berücksichtigung von alternativen Antrieben erstellt

TH01 **Kämmerei und Personalamt**
1133 **Grundstücksmanagement**
AG113301 **Grundstücksmanagement**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Grundstücksmanagement											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	67.772	4.300.000	4.300.000	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	67.772	4.300.000	4.300.000	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-16.853	-2.500.000	-2.500.000	0	-600.000	-600.000	-600.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-16.853	-2.500.000	-2.500.000	0	-600.000	-600.000	-600.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	50.919	1.800.000	1.800.000	0	-600.000	-600.000	-600.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-16.853	-2.500.000	-2.500.000	0	-600.000	-600.000	-600.000

Erläuterungen:

Grundstücksverkehr allgemein (einschließlich Straßenplatzabtretungen), Veräußerungserlöse aus den Bauplätzen im Gebiet Seelach wurden in 2022 neu veranschlagt, da der Verkauf in 2021 noch nicht erfolgen konnte

TH02
 1221

 Haupt- und Ordnungsamt
 Verkehrswesen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712217100001 Verkehrswesen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
1260 **Brandschutz**
AG126001 **Feuerschutz**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Feuerschutz											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	90.000	6.000	98.000	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	6.601	0	10.500	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	96.601	6.000	108.500	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-25.903	-68.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-88.024	-562.000	-47.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	-104.900	-104.900	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-113.926	-734.900	-151.900	0	-40.000	-40.000	-40.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-17.325	-728.900	-43.400	0	-40.000	-40.000	-40.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-113.926	-734.900	-151.900	0	-40.000	-40.000	-40.000

- 197 -

Erläuterungen:

Landeszuwendungen	Ansatz 2022	Digitalfunk	6.000 €
		Löschfahrzeug HLF-20	92.000 €
Verkauf	Ansatz 2022	altes FW-Fahrzeug	10.500 €
Erwerb bewegl. Sachen	Anschaffungen 2022	Beschaffung Digitalfunk	42.000 €
		Systemtrenner (Typ B-FW)	3.500 €
		Mittelschumpistole	1.500 €
	Finanzplanung 2023 ff	Ersatzbeschaffungen	
IV-Maßnahmen	Ansatz 2022	Umlage ZV Hardt- und Schönbühlhof	104.900 €

TH02
 1280

**Haupt- und Ordnungsamt
 Katastrophenschutz**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712807100001 Katastrophenschutz											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	43.300	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	43.300	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-7.265	-10.000	-80.000	0	-70.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-7.265	-10.000	-80.000	0	-70.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-7.265	-10.000	-36.700	0	-70.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-7.265	-10.000	-80.000	0	-70.000	0	0

- 198 -

Erläuterungen
 2022: - Beschaffung von weiteren Warnsirenen für das Gemeindegebiet, entsprechende Landesförderung eingeplant
 - Beschaffung von 3 Defibrillatoren
 - Beschaffungen im Rahmen der Corona-Pandemie

2023: - weitere Beschaffungen im Rahmen des Notstromkonzepts

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
2110 **Allgemeinbildende Schulen**
AG211001 **Grundschulen**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Grundschulen											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-3.700	0	0	-3.000	-3.000	-3.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.700	0	0	-3.000	-3.000	-3.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.700	0	0	-3.000	-3.000	-3.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-3.700	0	0	-3.000	-3.000	-3.000

Erläuterungen:

der Schuletat wird in 2022 in voller Höhe im Ergebnishaushalt abgebildet. Investive Beschaffungen voraussichtlich wieder ab 2023

TH02

Haupt- und Ordnungsamt

2110

Allgemeinbildende Schulen

AG211005

Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	-8.300	-4.900	0	-4.900	-4.900	-4.900
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-8.300	-4.900	0	-4.900	-4.900	-4.900
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-8.300	-4.900	0	-4.900	-4.900	-4.900
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-8.300	-4.900	0	-4.900	-4.900	-4.900

- 200 -

Erläuterungen:

Schuletat (bewegliche Vermögensgegenstände): 4.900 €

TH02
 2110

 Haupt- und Ordnungsamt
 Allgemeinbildende Schulen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721107400004 Sanierung und Erweiterung Glemstalschule											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-196.517	0	-173.798	-627.000	-4.685.453	0	-5.271.500	-3.248.801	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-196.517	0	-173.798	-627.000	-4.685.453	0	-5.271.500	-3.248.801	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-196.517	0	-173.798	-627.000	-4.685.453	0	-5.271.500	-3.248.801	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-196.517	0	-173.798	-627.000	-4.685.453	0	-5.271.500	-3.248.801	0

- 201 -

Erläuterungen:

Gemeinschaftsschule	Gesamtangaben zur Maßnahme EUR	Ergebnis bis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
Sanierung / Neubau davon Zuschuss Bund Zuschuss Land *	28.100.235 - 4.185.000 - 3.000.000							
Saldo	20.915.235							
Schulausstattung davon Zuschuss Land ** Saldo	1.700.000 - 240.000 1.460.000							
Saldo Gesamtkosten	22.375.235							
Anteil Gemeinde Schwieberdingen 62,70 %	14.029.271	196.517	627.000	4.685.543	0	5.271.500	3.248.801	0

* Die Planansätze für die Landeszuschüsse im Rahmen der Schulbauförderung beruhen auf Annahmen; der Antrag ist gestellt, das Regierungspräsidium entscheidet voraussichtlich im ersten Quartal 2022.

** Die eingestellten Planansätze beziehen sich auf die Digitalausstattung (DigitalPakt)

TH02
 2720

 Haupt- und Ordnungsamt
 Bibliotheken

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
727207100001 Öffentliche Bibliothek											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

TH02
 2810

 Haupt- und Ordnungsamt
 Sonstige Kulturpflege

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
728107100003 Sonstige Kulturpflege											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-3.500	-5.500	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.500	-5.500	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.500	-5.500	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-3.500	-5.500	0	0	0	0

Erläuterungen:

Anschaffung Geschirrspülmaschine für Geschirrmobil nach 2022 verschoben

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
3140-002 **Soziale Einrichtungen TH02**
AG314001 **Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-5.500	-5.500	0	-4.000	-4.000	-4.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-5.500	-5.500	0	-4.000	-4.000	-4.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-5.500	-5.500	0	-4.000	-4.000	-4.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-5.500	-5.500	0	-4.000	-4.000	-4.000

Erläuterungen:

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

TH02
 3140-002

 Haupt- und Ordnungsamt
 Soziale Einrichtungen TH02

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731407100001 Soziale Einrichtung für Wohnungslose											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

TH02
 3620

Haupt- und Ordnungsamt
Allgemeine Förderung junger Menschen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736207100001 Kinder-/Jugendhaus											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
3650 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736507100001 Kindertagesstätte Pustebblume											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-3.451	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-8.000	-3.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-3.451	-8.000	-3.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-3.451	-8.000	-3.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-3.451	-8.000	-3.500	0	-2.000	-2.000	-2.000

TH02

Haupt- und Ordnungsamt

3650

Tageseinrichtungen für Kinder

36500101

Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736507100003 Kindertagesstätte Wirbelwind											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-3.000	-4.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
3650 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736507100004 Kindertagesstätte Herrenwiesenweg											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-3.587	-5.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-3.587	-5.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-3.587	-5.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-3.587	-5.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000

Erläuterungen:

Erwerb bewegliches Sachvermögen bei Bedarf

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
3650 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500102 **Fördg.v.Kind. i.Gruppen f. 7-14-Jährige**
AG365005 **Hort Berg-/Talschule**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Hort Berg-/Talschule											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-6.713	-20.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-6.713	-20.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-6.713	-20.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-6.713	-20.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Erläuterungen:

Erwerb bewegliches Sachvermögen bei Bedarf

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
4241-002 Sportstätten TH02

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742417100001 Turn- und Festhalle											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-14.727	-2.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-14.727	-2.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-14.727	-2.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-14.727	-2.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Erläuterungen:

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
4241-002 Sportstätten TH02

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742417100002 Sporthalle Herrenwiesen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-2.000	-2.500	0	-2.000	-2.000	-2.000

TH02 **Haupt- und Ordnungsamt**
4241-002 **Sportstätten TH02**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742417100003 Felsenberghalle											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
4241-002 Sportstätten TH02

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742417100004 Sportanlagen Felsenbergarena											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

**TH03
4241-003**
**Bauamt
Sportstätten TH03**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742417000001 Neubau/Sanierung Areal Herrenwiesen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-5.000.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-5.000.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-5.000.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-5.000.000

Erläuterungen:

Entsprechend der vom GR am 22.07.2020 beschlossenen Priorisierung der künftigen Bauprojekte soll in 2022 mit der Generalplanung für das Areal Herrenwiesen (Abriss und Neubau Turn- und Festhalle, Sanierung Sporthalle, Sanierung des Feuerwehrgerätehauses, Umfeldplanung einschließlich Grundstücksreservierung für ein Hallenbad) begonnen werden. Die Umsetzung/Realisation der einzelnen Gebäude wird in der Generalplanung gesondert priorisiert.

Die Grundlage für die Planung bildet die vorhandene Machbarkeitsstudie für den Neubau einer Dreifeldsporthalle einschließlich der Sanierung der Sporthalle Herrenwiesen mit Kosten in Höhe von rd. 12 Mio. €; darin sind die Kosten für die zukünftige Konzeption im Bereich der Kultur (= Festhalle) nicht enthalten. Für die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses sowie für die Umfeldplanung liegen ebenfalls noch keine Kosten vor.

Die HH-Planung enthält 2022 bis 2024 allgemeine Planungsmittel, welche im Ergebnishaushalt unter der Produktgruppe 5110-003 bereitgestellt sind, sowie eine Anfinanzierungsrate für die Umsetzung in 2025 im Finanzhaushalt. Die restlichen Mittel müssen nach den politischen Entscheidungen in die Haushalts- und Finanzplanungen 2026 ff eingestellt und entsprechend finanziert werden.

TH03 Bauamt
5110-003 Stadtentw., Stadt- Verkehrplanung, TH03
AG511002 SE-Programm Oberer Schulberg

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
SE-Programm Oberer Schulberg											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.200.000
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.200.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	-1.200.000	-650.000	0	-400.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.200.000	-650.000	0	-400.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.200.000	-650.000	0	-400.000	0	2.200.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-1.200.000	-650.000	0	-400.000	0	0

Erläuterungen:

vorbereitende Maßnahmen im Ergebnishaushalt (5110-003) bereits seit 2020; Grunderwerb und Veräußerung ab 2021 ff

TH03
 5210

 Bauamt
 Bauordnung

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
									1	2	3
752107100001 Beschaffungen Bauamt											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	-7.950	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-7.950	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-7.950	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-7.950	0	0	0	0	0	0

TH01 Kämmerei und Personalamt
5320 Gasversorgung

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753203000001 Elektrizitätsversorgung											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	-3.700.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-3.700.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-3.700.000	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-3.700.000	0	0	0	0	0	0	0

TH03 Bauamt
5360 Breitbandausbau
AG536002

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	590.400	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	590.400	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	-50.000	-656.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-50.000	-656.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-50.000	-65.600	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-50.000	-656.000	0	0	0	0

Erläuterungen:

Breitbandausbau „Weiße Flecken“ (Gebiete unter 30 Mbit) mit voraussichtlich 600.000 €, Förderprogramm des Bundes und Landes mit insgesamt 90 %, damit 540.000 €

Glasfaseranschluss Talschule, geplante Kosten 56.000 €, Landesförderung von 90 %, damit 50.400 €

TH01 Kämmerei und Personalamt
5380-001 Abwasserbeseitigung TH01

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753807400001 Abwasserbeseitigung											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-157.902	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	-340.500	-396.000	0	-189.700	-197.500	-187.200
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	-141.535	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-299.437	-340.500	-396.000	0	-189.700	-197.500	-187.200
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-299.437	-340.500	-396.000	0	-189.700	-197.500	-187.200
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-299.437	-340.500	-396.000	0	-189.700	-197.500	-187.200

Erläuterungen:

Kapitalumlage Abwasserzweckverband Talhausen

TH01 Kämmerei und Personalamt
5380-001 Abwasserbeseitigung TH01

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
									1	2	3
753807600001 Abwasserbeitrag											
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

TH03 Bauamt
5380-003 Abwasserbeseitigung TH03

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753807000001 Abwasserbeseitigung											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-250.000	-300.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-250.000	-300.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-250.000	-300.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-250.000	-300.000

Erläuterungen:

Auszahlungen für verschiedene Abwasserkanäle

TH03 Bauamt
5380-003 Abwasserbeseitigung TH03

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753807000002 Hochwasserschutz Ortskanalisation											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-2.924.861	-136.417	-2.642.083	-2.250.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-2.924.861	-136.417	-2.642.083	-2.250.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-2.924.861	-136.417	-2.642.083	-2.250.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-2.924.861	-136.417	-2.642.083	-2.250.000	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Maßnahme in 2021 abgeschlossen

AG541001 Sanierung Ortsdurchfahrt Gesamtmaßnahme

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sanierung Ortsdurchfahrt Gesamtmaßnahme											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-155.840	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-155.840	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-155.840	0	0	0	0	0	0
15	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-155.840	0	0	0	0	0	0

- 225 -

Erläuterungen:

Maßnahme abgeschlossen

TH03
 5410

 Bauamt
 Gemeindestraßen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754107000001 Gemeindestraßen - allgemein -											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-400.000	-450.000	-500.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-400.000	-450.000	-500.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-400.000	-450.000	-500.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	-400.000	-450.000	-500.000

TH03
 5410

**Bauamt
 Gemeindestraßen**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754107100003 Buswartehaus Ludwigsburger Straße											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-25.338	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-25.338	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-25.338	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-25.338	0	0	0	0	0	0

TH03 Bauamt
5410 Gemeindestraßen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754107100002 Bewegliches Vermögen, Gemeindestraßen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-8.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-8.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-8.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-8.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Erläuterungen:

Ersatz-/Ergänzungsbeschaffungen, u.a. 10.000 € Elektroschaltkästen Schloßhof

TH02
 5470

 Haupt- und Ordnungsamt
 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754707000001 E-Mobilität											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	-20.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-20.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-20.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-20.000	0	0	0	0

TH02
 5470

**Haupt- und Ordnungsamt
 Verkehrsbetriebe/ÖPNV**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754707100003 Dynamische Fahrgastinformation											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0

Erläuterungen:

weitere Bushaltestellen im Ortsgebiet werden mit dynamischen Fahrgastinformationsanzeigern ausgestattet

TH02
 5470

 Haupt- und Ordnungsamt
 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754707600002 Zweckverband Stadtbahn											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	-67.600	0	-14.500	-37.800	-62.200
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-67.600	0	-14.500	-37.800	-62.200
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-67.600	0	-14.500	-37.800	-62.200
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-67.600	0	-14.500	-37.800	-62.200

TH03 Bauamt
5510 Grünanlagen / Kinderspielplätze
AG551001 Spielplätze

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Spielplätze											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-38.916	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-38.916	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-38.916	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-38.916	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000

Erläuterungen:

Ertüchtigung Spielplätze; Austausch von Spielgeräten

TH03 Bauamt
5520 Gewässerschutz
AG552001 Hochwasser- und Gewässerschutz

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Hochwasser- und Gewässerschutz											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	700.000	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	700.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-117.339	-901.679	-17.221	-100.000	-75.000	-306.000	-306.000	0	0
								davon 2023 2024 2025	-306.000 0 0		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-117.339	-901.679	-17.221	-100.000	-75.000	-306.000	-306.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-117.339	-901.679	-17.221	-100.000	-75.000	-306.000	394.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-117.339	-901.679	-17.221	-100.000	-75.000	-306.000	-306.000	0	0

- 233 -

Erläuterungen:

Hochwasserschutz entlang der Glems (innerorts) einschließlich gestalterischer Maßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme EUR	Ergebnis bis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
Landeszuwendungen	700.000	0	0	0	0	700.000	0	0
Baumaßnahmen	1.500.018	1.019.018	100.000	75.000	306.0000	306.000	0	0
Saldo Investitionstätigkeiten	800.018	1.019.018	100.000	75.000	306.0000	- 394.000	0	0

TH02 Haupt- und Ordnungsamt
5530 Friedhofs- und Bestattungswesen
AG553001 Bestattungswesen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bestattungswesen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-259.796	-450.000	-40.000	0	-500.000	-100.000	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-259.796	-460.000	-50.000	0	-500.000	-100.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-259.796	-460.000	-50.000	0	-500.000	-100.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-259.796	-460.000	-50.000	0	-500.000	-100.000	0

- 234 -

Erläuterungen:

Bestattungswesen		Gesamtangaben zur Maßnahme EUR	Ergebnis bis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
Baumaßnahmen	Umsetzung Friedhofskonzeption (1. Teil)		709.796	450.000					
	Fortsetzung Friedhofskonzeption		640.000	0	40.000	0	500.000	100.000	0
Erwerb bewegl. Vermögen	(Kühlzelle nach 2022 verschoben)		0	10.000	10.000	0	0	0	0
Summe Investitionstätigkeiten			259.796	460.000	50.000	0	500.000	100.000	0

TH01 Kämmerei und Personalamt
5710 Wirtschaftsförderung

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
757107100001 Wirtschaftsförderung											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0	0	0	0

Stellenplan

- Teil A: Beamte**
- Teil B: Beschäftigte**
- Teil C: Aufteilung der Stellen nach der
Gliederung des Haushaltsplans
2022**
- Teil D: Nachrichtlich:
Mitarbeiter in der Probe- oder
Ausbildungszeit**
- Anlage: Stellenvermerke**
-

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		
		insgesamt	darunter			Stellen 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2021	Vermerke, Erläuterungen
			mit Zulage	Sonder-schlüssel	Leer-stellen			
Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Bürgermeister	B 3	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
Beigeordneter	A 16	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
Höherer Dienst	A 14	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
Gehobener Dienst	A 12	5,00	0,00	0,00	0,00	5,00	5,00	
	A 11	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	A 10	2,30	0,00	0,00	0,00	2,30	2,62	
Mittlerer Dienst	A 9/M	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	A 8	0,56	0,00	0,00	0,00	0,56	0,56	
Summe A		12,86	1,00	0,00	0,00	12,86	13,18	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022

Teil B: Beschäftigte

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich:		
		insgesamt				Stellen 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2021	Vermerke, Erläuterungen
Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
TVÖD VKA	E 13	1,00				1,00	1,00	
	E 11	1,00				1,00	1,00	
	E 10	3,00				3,00	3,00	
	E 9C	1,00				1,00	1,00	
	E 9B	1,82				0,82	1,82	
	E 9A	4,00				5,00	4,00	
	E 8	4,51				4,51	4,41	
	E 7	3,68				3,51	4,51	
	E 6	10,36				9,53	9,44	
	E 5	15,04				15,04	15,04	
	E 4	2,00				2,00	2,00	
	E 3	0,90				1,49	1,49	
	E 2	9,04				9,53	9,22	
E 1	7,29				7,29	7,07		
BT-V Soz. & Erz. Dienst	S 17	0,97				0,97	0,96	
	S 16	3,88				3,88	4,88	
	S 15	5,00				5,00	4,51	
	S 13	2,00				3,00	2,00	
	S 11B	2,00				2,00	2,00	
	S 8A	85,99				84,99	71,13	
	S 3	3,25				3,25	3,38	
	S 2	11,38				11,38	10,64	
Summe B		179,11				179,19	164,50	
Summe A		12,86				12,86	13,18	
Summe A + B		191,97				192,05	177,68	

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans 2022

I. Beamte: Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Produktgruppe	Gliederungsplan	Bürgermeister	Beigeordneter	Höherer Dienst	Gehobener Dienst			Mittlerer Dienst		Summe
		B3	A 16	A 14	A 12	A 11	A 10	A 9/MZ	A 8	
1110	Steuerung	0,98	0,30		0,20					1,48
1112	Steuerungsunterstützung /Controlling		0,45		0,35	0,15				0,95
1114	Datenschutz				0,05					0,05
1120-001	Organisation und EDV				0,35		0,30			0,65
1121-001	Personalwesen				0,80		0,70	1,00		2,50
1122	Finanzverwaltung/Kasse				0,10	0,85				0,95
1123	Versicherungen				0,05					0,05
1126-002	Zentrale Dienstleistungen				0,30		0,25			0,55
1220	Ordnungswesen			0,30	0,30		0,10		0,33	1,03
1221	Verkehrswesen			0,10						0,10
1222	Einwohnerwesen								0,20	0,20
1223	Personenstandswesen				0,05					0,05
1260	Brandschutz			0,05	0,20		0,10			0,35
1280	Katastrophenschutz				0,20					0,20
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen				0,20					0,20
3140	Soziale Einrichtungen				0,25				0,03	0,28
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen			0,05						0,05
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			0,25	0,50					0,75
5111	Flächen und grundstückbezogene Daten und Grundlagen				0,35		0,15			0,50
5210	Bauordnung				0,35		0,15			0,50
5330	Wasserversorgung	0,02	0,15		0,20		0,15			0,52
5380-001	Abwasserbeseitigung		0,10		0,20					0,30
5380-003	Abwasserbeseitigung						0,15			0,15
5410-003	Gemeindestraßen						0,15			0,15
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV			0,10			0,10			0,20
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen			0,15						0,15
	Summe Beamte:	1,00	1,00	1,00	5,00	1,00	2,30	1,00	0,56	12,86

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans 2022

II. Beschäftigte: Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Produktgruppe	Bezeichnung	TVÖD VKA														Summe
		E13	E11	E10	E 9C	E 9B	E 9A	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2	E 1	
1110	Steuerung							1,00		0,09						1,09
1114-002	Zentrale Funktionen				0,05											0,05
1120-002	Telekommunikationsanlage										0,06					0,06
1121-001	Personalwesen								0,80							0,80
1122	Finanzverwaltung/Kasse						0,20	1,31	0,71	0,84						3,06
1124-001	Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement									0,35						0,35
1124-003	Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement		1,00	2,00						0,95	4,00					20,57
1125	Bauhof	0,05					0,80	1,00	1,00	1,10	9,00	2,00		5,33	7,29	14,95
1126-002	Zentrale Dienstleistungen									0,27	1,00					1,27
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit				0,40							0,25				0,65
1132	Abgabewesen									0,70						0,70
1133	Grundstückmanagement									0,05						0,05
1220	Ordnungswesen						1,80		0,62	0,65						3,07
1221	Verkehrswesen	0,05														0,05
1222	Einwohnerwesen									1,25						1,25
1223	Personenstandwesen							0,60	0,10							0,70
1225	Sozialversicherung							0,05	0,45							0,50
1280	Katastrophenschutz									0,10						0,10
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen									0,20	0,73			0,15		1,08
2140	Schülerbezogene Leistungen									0,03						0,03
2520	Ortsmuseum									0,03						0,03
2620	Musikpflege				0,10					0,10						0,20
2720	Bibliothek					0,82				0,77		0,90				2,49
2810	Sonstige Kulturpflege				0,40					0,25						0,65
3140	Soziale Einrichtungen									0,10						0,10
3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen			1,00						0,06						1,06
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen									0,10						0,10
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen									0,92				3,56		4,48
4210	Förderung des Sports				0,05					0,10						0,15
4241-002	Sportstätten									0,30						0,30
5210	Bauordnung									0,15						0,15
5330	Wasserversorgung	0,30				0,20	1,20	0,10		0,35						2,15
5380-001	Abwasserbeseitigung							0,10		0,15						0,25
5380-003	Abwasserbeseitigung	0,20				0,20				0,15						0,55
5410-003	Gemeindestraßen	0,20				0,20				0,15						0,55
5510	Grünanlagen/Kinderspielplätze					0,20										0,20
5520	Gewässerschutz	0,10								0,05						0,15
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	0,10						0,35								0,45
5540	Naturschutz und Landschaftspflege					0,20				0,05						0,25
	Summe Beschäftigte TVÖD VKA:	1,00	1,00	3,00	1,00	1,82	4,00	4,51	3,68	10,36	15,04	2,00	0,90	9,04	7,29	64,64

Produktgruppe	Bezeichnung	BT-V Soz. & Erz. Dienst										Summe				
		S 17	S 16	S 15	S 13	S 11B	S 8A	S 3	S 2							
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen						0,19		0,05					3,32		3,56
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen										2,00	0,03				2,03
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen						0,78	3,88	4,95	2,00		85,96	3,25	8,06		108,88
	Summe Beschäftigte BT-V Soz. Erz. Dienst:						0,97	3,88	5,00	2,00	2,00	85,99	3,25	11,38		114,47

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit. Jahr 2022

I. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen 2021	Beschäftigt am 30. Juni 2021	Erläuterungen
Azubi TVöD	Ausbildungsvergütung	6,00	6,00	4,00	
Azubi Pflege TVöD	Ausbildungsvergütung	8,00	8,00	6,00	
B.A., Public Management (Inspektor-anwärter)	Anwärterbezüge	1,00	1,00	0,00	
Prakt.Soz/Erz BT-V	Praktikantenvergütung	4,64	4,64	1,00	
Festgehälter	BFD	1,00	1,00	0,00	
Insgesamt		20,64	20,64	11,00	

Anlage der Amtsbezeichnungen für Haushaltsjahr 2022

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl	VKW
Bürgermeister	B3	1	1,00
Erster Beigeordneter	A16	1	1,00
Gemeindeoberverwaltungsrat	A14	1	1,00
Gemeindeamtsrat	A12	5	5,00
Gemeindeamtman	A11	1	1,00
Gemeindeoberinspektor	A10	3	2,30
Gemeindeamtsinspektor	A9/MZ	1	1,00
Gemeindehauptsekretär	A8	1	0,56
Gesamtsumme		14	12,86

Anlage der ku- und kw-Stellen für Haushaltsjahr 2022

Anzahl Vermerke	Anzahl nach Vollkraftwert	Stellenvermerke	Besoldungs- bzw. Bezahlungsgruppe (KW)	Besoldungs- bzw. Bezahlungsgruppe (KW)	Besoldungs- bzw. Bezahlungsgruppe (KW)
Beschäftigte					
1	1,00	kw	E 10		
6	6,00	kw	S 2		

Erläuterungen zum Stellenplan 2022

Der Stellenplan ist gemäß § 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) Bestandteil des Haushaltsplanes. Er weist die Beamten- und Beschäftigtenstellen, sowie deren haushaltsplanmäßige Zuordnung aus. Insgesamt sinkt im Haushaltsjahr 2022 die Zahl der Stellen um 0,08 auf 191,97 Stellen (Vorjahr: 192,05 Stellen). Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich im Einzelnen folgende Änderungen:

I. Beamte

Stellenplan Vorjahr (2021):	12,86 Stellen	
Veränderungen 2022:	+/- 0,00 Stellen	
Summe Beamte:		12,86 Stellen

II. Beschäftigte

Stellenplan Vorjahr (2021):	179,19 Stellen	
Veränderungen 2022:		
• Rathaus, Anpassung im Rahmen Nachbesetzung der Zentrale	+ 0,02 Stellen	
• Mensa, keine Wiederbesetzung Restkontingent Küchenkraft anlässlich Renteneintritts	- 0,10 Stellen	
Summe Beschäftigte:		179,11 Stellen
Summe Stellenplan 2022:		191,97 Stellen

Anlagen

Anlage 1	Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten
Anlage 2	Verpflichtungsermächtigungen
Anlage 3	Stand der Schulden
Anlage 4	Stand der Rücklagen
Anlage 5	Stand der Rückstellungen
Anlage 6	Entwicklung der Liquidität
Anlage 7	Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
Anlage 8	Berechnung der Finanzaufweisungen und Umlagen nach dem FAG/GFRG
Anlage 9	Jahresabschluss 2020
Anlage 10	Steuern, Beiträge, Gebühren u.ä.
Anlage 11	Steuerkraftsummen

Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereich	Produktgruppe		Teilhaushalt		Produkt	
	Nr.		Nr.		Nr.	
11	1110	Steuerung	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1112	Steuerungsunterstützung / Controlling	1	Kämmerei und Personalamt		
	1114-001	Zentrale Funktionen	1	Kämmerei und Personalamt	11.14.03	Personalrat
	1114-002	Zentrale Funktionen	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.14.02 11.14.05 11.14.06	Städtepartnerschaft Datenschutz Repräsentation
	1120-001	Organisation und EDV	1	Kämmerei und Personalamt	11.20.04	Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen
	1120-002	Telekommunikationsanlage	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.20.05	zentrale Netze einschließlich Telekommunikationsanlage
	1121-001	Personalwesen	1	Kämmerei und Personalamt	11.21.01 - 11.21.07	
	1121-002	Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.21.99	Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter/innen
	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	Kämmerei und Personalamt		
	1123	Versicherungen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1124-001	Mieten; Nutzungsüberlassungen	1	Kämmerei und Personalamt	11.24.03	Mieten
	1124-003	Gebäudemanagement	3	Bauamt	11.24.02	Gebäudebewirtschaftung
	1125	Bauhof	3	Bauamt		
	1126-002	Zentrale Dienstleistungen	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.26.02 11.26.04	Boten-, Zustell- und Postdienste Zentrale Registratur, Pforte
	1126-003	Zentrale Beschaffungen	3	Bauamt	11.26.01	Zentrale Vergabestelle
	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1132	Abgabewesen	1	Kämmerei und Personalamt		
	1133	Grundstücksmanagement	1	Kämmerei und Personalamt		
12	1210	Statistik und Wahlen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1220	Ordnungswesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1221	Verkehrswesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		

Produktbereich	Produktgruppe		Teilhaushalt		Produkt	
	Nr.		Nr.		Nr.	
12	1222	Einwohnerwesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1223	Standesamt	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1225	Sozialversicherung	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1260	Brandschutz	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1280	Katastrophenschutz	2	Haupt- und Ordnungsamt		
21	2110	Allgemeinbildende Schulen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
25	2140	Schülerbezogene Leistungen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	2520	Ortsmuseum	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	2521	Archiv	2	Haupt- und Ordnungsamt		
26	2620	Musikpflege	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	2630	Musikschule	1	Kämmerei und Personalamt		
27	2720	Bibliothek	2	Haupt- und Ordnungsamt		
28	2810	Sonstige Kulturpflege	2	Haupt- und Ordnungsamt		
31	3140-001	Soziale Einrichtungen	1	Kämmerei und Personalamt	31.40.01	Soz. Einricht. für ältere Menschen
	3140-002	Soziale Einrichtungen	2	Haupt- und Ordnungsamt	31.40.05	Soz. Einricht. für Wohnungslose
					31.40.07	Soz. Einricht. für Flüchtlinge und Asylbewerber
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	2	Haupt- und Ordnungsamt		
3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	2	Haupt- und Ordnungsamt			
36	3620	Allg. Förderung junger Menschen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder	2	Haupt- und Ordnungsamt		
42	4210	Förderung des Sports	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	4240	Hallenbad	1	Kämmerei und Personalamt		
	4241-002	Sportstätten	2	Haupt- und Ordnungsamt	42.41.99	Vermiet. Sporthallen, -anlagen
					42.41.98	Beschaffung Sportgeräte
4241-003	Sportstätten	3	Bauamt	42.41.01	Gedeckte Sportflächen	
				42.41.02	Freisportanlagen	
51	5110-002	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	2	Haupt- und Ordnungsamt	51.10.06	Verkehrsentwicklungsplan
					51.10.07	Konzepte zur Verkehrslenkung
					51.10.08	Entwurf von Verkehrsanlagen
5110-003	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	3	Bauamt	51.10.01 - 51.10.05		

Produktbereich	Produktgruppe		Teilhaushalt		Produkt	
	Nr.		Nr.		Nr.	
51	5111	Gutachterausschuss	3	Bauamt		
52	5210	Bauordnung	3	Bauamt		
53	5310	Elektrizitätsversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5320	Gasversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5330	Wasserversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5340	Fernwärmeversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5360	Breitbandausbau	3	Bauamt		
	5380-001	Abwasserbeseitigung	1	Kämmerei und Personalamt	53.80.99	kaufmännischer Bereich
	5380-003	Abwasserbeseitigung	3	Bauamt	53.80.01- 53.80.07	technischer Bereich
54	5410	Gemeindestraßen	3	Bauamt		
	5450	Straßenreinigung und Winterdienst	3	Bauamt		
	5460	Stellplätze / Garagen	1	Kämmerei und Personalamt		
	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	5495	Gemeindewaagen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
55	5510	Grünanlagen / Kinderspielplätze	3	Bauamt		
	5520	Gewässerschutz	3	Bauamt		
	5530	Friedhofs- und Bestattungs-wesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	5540	Naturschutz und Landschaftspflege	3	Bauamt		
	5550	Forstwirtschaft	3	Bauamt		
56	5610	Umweltschutzmaßnahmen	3	Bauamt		
57	5710	Wirtschaftsförderung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5730	Märkte / Feste	2	Haupt- und Ordnungsamt		
61	6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen / Umlagen	4	Allgemeine Finanzwirtschaft		
	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4	Allgemeine Finanzwirtschaft		

Verpflichtungs- ermächtigungen

**Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres €	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen		
	2023 €	2024 €	2025 €
2022 306.000	306.000	0	0
2023	-	-	-
2024	-	-	-
2025	-	-	-
Summe 306.000	306.000	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen (Kreditmarktdarlehen)	0	0	1.000.000

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen folgende Maßnahmen:

Bezeichnung des Vorhabens	2023 €	2024 €	2025 €
AG552001 Hochwasser- und Gewässerschutz-	306.000	0	0
Summe:	306.000	0	0

Schulden

**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand
der Schulden**

**Übersicht über die Schulden
(einschließlich Kassenkredite)**

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2022 T€	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2022 T€
1.1 Anleihen	-	-
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.2.1 Bund	-	-
1.2.2 Land	-	-
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	-	-
1.2.5 Kreditinstitute	1.553	1.447
1.2.6 sonstige Bereiche ¹⁾	-	-
1.3 Kassenkredite	-	-
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	1.553	1.447

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung
(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)²

Wasserwerk Schwieberdingen

2.1 Anleihen	-	-
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.075	1.875
2.3 Kassenkredite	-	-
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	2.075	1.875

Übersicht über die Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2022 T€	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2022 T€
------------------	--	--

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{2) 3)}

3.1 Anleihen	-	-
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.628	3.322
3.3 Kassenkredite	-	-
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	3.628	3.322
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	1.700	1.600
3. Konsolidierte Gesamtschulden	1.928	1.722

1) Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

2) einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

3) nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabchluss aufstellen

**Entwicklung Schuldenstand
Kernhaushalt bis 2025**

Haushaltsjahr	Schuldenstand absolut €	Schuldenstand je Einwohner €
2022		
Stand am 01.01.2022	1.552.600	136,01
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	105.300	9,22
Stand am 31.12.2022	1.447.300	126,79
2023		
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	105.300	9,22
Stand am 31.12.2023	1.342.000	117,56
2024		
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	105.300	9,22
Stand am 31.12.2024	1.236.700	108,34
2025		
Kreditaufnahme	1.000.000	87,60
Tilgung	105.300	9,22
Stand am 31.12.2025	2.131.400	186,72

Rücklagen

**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand der Rücklagen**

Übersicht über die Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2022	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2022
	T€	T€
1. Ergebnismrücklagen	4.230	2.227
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.911	1.908
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	319	319
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	4.230	2.227

Erläuterungen:

Ergebnismrücklagen werden aus den Rechnungsergebnissen der Vorjahre und den geplanten Ergebnissen des Ergebnishaushalts ermittelt. Sie nehmen die Überschüsse einzelner Haushaltsjahre auf und dienen in späteren Jahren zum Ausgleich auftretender Defizite.

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses werden aus positiven ordentlichen Ergebnissen des Ergebnishaushalts gebildet.

Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses werden aus dem Sonderergebnis des Ergebnishaushalts gebildet. Da in das Sonderergebnis überwiegend nur schwer planbare Geschäftsvorfälle einfließen (v.a. Abgänge von Vermögensgegenständen aus dem Sachvermögen oder Veräußerungen von Vermögensgegenständen über dem Buchwert), enthält der Haushaltsplan kein positives oder negatives Sonderergebnis. Ein solches kann erst im Rahmen des jeweiligen Jahresabschlusses festgestellt werden.

Nach § 23 Satz 2 GemHVO können neben den Ergebnismrücklagen Rücklagen für andere Zwecke gebildet werden. Zweckgebundene Rücklagen dürfen ausschließlich für rechtlich unselbständige örtliche Stiftungen sowie unbedeutendes Treuhandvermögen im Sinne des § 97 Abs. 2 GemO gebildet werden.

Rückstellungen

**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand der Rückstellungen**

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2022 T€
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	-
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	179 *
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	-
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für AbfalldPONien	-
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	831 **
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	-
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	-
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	-
Rückstellungen gesamt	1.010

* Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen wurden für die gewährten Altersteilzeitverhältnisse gebildet. Neue Altersteilzeitverhältnisse kommen nur in wenigen Einzelfällen hinzu.

** Gebührenüberschussrückstellungen werden für ausgleichspflichtige Kostenüberdeckungen gebildet, die im Rahmen der Kalkulation der Abwassergebühren gebührenmindernd in die Kalkulation späterer Jahre eingestellt werden müssen.

Liquidität

**Übersicht über die
voraussichtliche Entwicklung der Liquidität**

Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	8.720.667				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	17.083.917				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-1.240.830				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	24.563.754				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	-4.738.096				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus dem Vorvorjahr	0				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge u. ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0				
8	+/- prognostizierte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-7.625.658	- 4.144.717	- 3.730.975	- 2.655.144	- 1.026.007
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	12.200.000 *	8.055.283	4.324.308	1.669.164	643.157

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
10	davon: für zweckgebundene Rücklage gebunden	0	0	0	0	0
11	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0	0	0	0	0
12	= voraussichtlich liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	12.200.000	8.055.283	4.324.308	1.669.164	643.157
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (22 Abs. 2 GemHVO)	560.200	598.500	614.200	614.700	608.100

* voraussichtlicher Stand zum 01.01.2022

Entwicklung der Liquidität bis 2025

Haushaltsjahr	Liquidität absolut €	Liquidität je Einwohner €
2022		
Stand am 01.01.2022	12.200.000	1.068,77
Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	- 4.144.717	- 363,09
Stand am 31.12.2022	8.055.283	705,68
2023		
Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	- 3.730.975	- 326,85
Stand am 31.12.2023	4.324.308	378,83
2024		
Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	- 2.655.144	- 232,60
Stand am 31.12.2024	1.669.164	146,23
2025		
Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	- 1.026.007	- 89,88
Stand am 31.12.2025	643.157	56,34

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

**Übersicht über Kennzahlen zur Beurteilung der
finanziellen Leistungsfähigkeit**

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	EUR	913.233	5.874.893-	2.002.716-	1.454.906	155.707	130.517
Betrag je Einwohner	EUR/EW	80,17	516,70-	175,45-	127,46	13,64	11,43
Aufwandsdeckungsgrad	%	102,80	83,36	94,14	104,50	100,45	100,37
1.1. Steuerkraft - netto-							
absoluter Betrag	EUR	14.133.260	8.759.200	12.805.100	15.778.200	14.380.100	14.457.500
Betrag je Einwohner	EUR/EW	1.240,74	770,38	1.121,78	1.382,23	1.259,76	1.266,54
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	43,39	24,81	37,44	48,75	41,95	41,01
1.2. Betriebsergebnis - netto-							
absoluter Betrag	EUR	13.220.027	14.634.093	14.807.816	14.323.294	14.224.393	14.326.983
Betrag je Einwohner	EUR/EW	1.160,57	1.287,08	1.297,22	1.254,78	1.246,11	1.255,10
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	40,58	41,44	43,30	44,25	41,49	40,64
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	EUR	110.289	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	EUR	1.023.522	5.874.893-	2.002.716-	1.454.906	155.707	130.517
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	EUR	2.767.552	3.579.784-	353.136	3.717.925	2.386.157	2.600.593
Betrag je Einwohner	EUR/EW	242,96	314,85-	30,94	325,71	209,04	227,82
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	EUR	105.264	105.300	105.300	105.300	105.300	105.300
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
Absoluter Betrag	EUR	2.662.288	3.685.084-	247.836	3.612.625	2.280.857	2.495.293
Betrag je Einwohner	EUR/EW	233,72	324,11-	21,71	316,48	199,81	218,60
7. Soll-Liquiditätsreserve (§22 Abs. 2 Gem HVO)							
absoluter Betrag	EUR	549.380-	582.579-	616.719-	625.387-	614.693-	608.127-
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	EUR	24.563.754	12.200.000	8.055.283	4.324.308	1.669.164	643.157
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	EUR	94.624.529					
9.1 Basiskapital (§61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	EUR	84.471.519					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zur Bilanzsumme	%	82,76					
9.3. Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	17,24					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	128,42					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	EUR	1.657.892					
Betrag je Einwohner	EUR/EW	145,54					
11.1. Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	EUR	105.264-	105.300-	105.300-	105.300-	105.300-	894.700

Finanzausgleich

**Berechnung der
voraussichtlichen Finanzausgleichsleistungen
und Umlagen für das Haushaltsjahr**

Berechnungen Finanzausweisungen und Umlagen

I. Ermittlung der Berechnungsgrundlagen

A. Ermittlung der Steuerkraftmesszahl - § 6 FAG -

Grundsteuer A	:	28.521 €	x	195 %	:	330 %	=	16.853 €
Grundsteuer B	:	2.220.302 €	x	185 %	:	330 %	=	1.244.715 €
Gewerbsteuer	:	4.188.602 €	x	290 %	:	380 %	=	3.196.564 €
zzgl. Kompensation	:	1.967.199 €	x	350 %	:	380 %	=	1.811.894 €
Gewerbsteuerumlage	:	- 4.188.602 €	x	35 %	:	380 %	=	- 385.792 €
zzgl. Komensation-Umlage	:	1.967.199 €	x	35 %	:	380 %	=	- 181.189 €
Gemeindeanteil EKSt.	:	6.373.130.918 €	x	0,0013042	:		=	8.311.837 €
Fam.leistungsausgleich	:	464.900.158 €	x	0,0013042	:		=	606.323 €
Gemeindeanteil USt.	:	2.519.827 €	x	80 %	:	100 %	=	<u>2.015.862 €</u>
								16.637.067 €

B. Ermittlung der Steuerkraftsumme - § 38 FAG -

Steuerkraftmesszahl	:	16.637.067 €
Schlüsselzuweisungen	:	<u>1.262.783 €</u>

Steuerkraftsumme **17.899.850 €**

Damit beträgt die durchschnittliche Steuerkraftsumme
je Einwohner - Stand 30.06.2021 -

17.899.850 € : 11.415 Einwohner = **1.568,10 €/EW**

C. Ermittlung der Bedarfsmesszahl - § 7 FAG -

Bedarfsmesszahl A:

Einwohner am 30.06.2021	:	11.415 EW
Nichtkasernierte Mitglieder der Stationierungs- streitkräfte: Durchschnitt 1.- 3. Vorjahr = 1 EW davon 75 %	:	<u>0 EW</u>

Erhöhte Einwohnerzahl : 11.415 EW

Kopfbetrag je Einwohner : 1.621,60 €

1.621,60 €/EW x 11.415 EW = 18.510.564 €

Bedarfsmesszahl B

Fläche	:	14.846.435 m ²
Erhöhte Einwohnerzahl	:	11.415 EW
Flächenfaktor je EW		
14.846.435 m ² : 11.415 EW	=	1.300,70 m ²
Gewichtung Kopfbetrag	:	100,00 %

Kopfbetrag B : 73,10 €/EW

73,10 € : EW x 11.415 EW = 834.437 €

Bedarfsmesszahl A + B gesamt **= 19.345.001 €**

Berechnungen Finanzaufweisungen und Umlagen

D. Ermittlung der Schlüsselzahl - § 5 FAG -

Bedarfsmesszahl	:	19.345.001 €	
Steuerkraftmesszahl	:	<u>- 16.637.067 €</u>	
Schlüsselzahl (bei negativem Ergebnis = 0 €)			= 2.707.934 €

E. Ermittlung der Sockelgarantie - § 5 Abs. 3 FAG -

60 % der Bedarfsmesszahl	lt. Ziff. I C.	11.607.001 €	
Steuerkraftmesszahl	lt. Ziff. I A.	<u>- 16.637.067 €</u>	
Unterschiedsbetrag nach § 5 Abs. 3 FAG			= 0 €

II. Schlüsselzuweisungen 2.938.400 €

(Produktgruppe 6110, Nr. 2, THH 4)

⇒ Kommunale Investitionspauschale - § 4 FAG

1. Fortgeschriebene Einwohnerzahl	:	11.415 EW
2. Steuerkraftsumme	:	17.899.850 €
3. Steuerkraftsumme je Einwohner	:	1.568,10 €
4. Steuerkraftsumme der Gden/Land	:	1.814 €
5. Faktor Ziff. 3 zu Ziff 4 in %	:	105 %
6. Kopfbetrag lt. Haushaltserlass	:	87,00 €
7. Voraussichtliche kommunale Investitionspauschale		

Erhöhte Einwohnerzahl 11.986 EW x 105 % x 87,00 € = **1.042.800 €**

⇒ Nach mangelnder Steuerkraft - § 5 FAG

1. Schlüsselzahl	:	2.707.934 €
2. Ausschüttungsquote:		70 %
3. Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft		
Schlüsselzahl 2.707.934 € x 70 % =		1.895.600 €

III. Zuweisungen für Gemeindestraßen 17.000 €

(Produktgruppe 5410, Nr. 2, THH 3)

⇒ Pauschalierte Zuweisungen für Gemeindeverbindungsstraßen - § 26 FAG

1,8 km x 2.500 € = **4.500 €**

⇒ Pauschalierte Investitionszuweisungen - § 27 Abs. 1 FAG, (Straßenbaumaßnahmen)

1.485 ha Gemeindefläche x 8,40 € = **12.500 €**

Berechnungen Finanzausweisungen und Umlagen

c) Berechnung der FAG-Umlage

Steuerkraftsumme x FAG-Umlagesatz
17.899.850 € x 23,36 % = **4.235.100 €**

⇒ Kreisumlage - § 35 FAG -

Steuerkraftsumme x Kreisumlagehebesatz
17.899.850 € x 27,5 % = **4.922.500 €**

⇒ Gewerbsteuerumlage - § 6 GFRG -

Gewerbsteuer-Ist-Aufkommen
x anrechenbarer Hebesatz
: Hebesatz der Gemeinde
4.750.000 € x 35 % : 380,00 % = **437.500 €**

IX. Zuweisungen und Umlagen insgesamt

1. Zuweisungen

a) Schlüsselzuweisungen		
⇒ Investitionspauschale	lt. Ziff. II.	1.042.800 €
⇒ mangelnde Steuerkraft	lt. Ziff. II.	1.895.600 €
b) Gemeindeverbindungsstraßen	lt. Ziff. III.	4.500 €
c) Investitionszuweisungen	lt. Ziff. III.	12.500 €
d) Familienleistungsausgleich	lt. Ziff. IV.	720.500 €
e) Einkommensteuer	lt. Ziff. V.	9.246.800 €
f) Umsatzsteuer	lt. Ziff. VI.	<u>1.943.600 €</u>

Finanzausweisungen insgesamt **14.866.300 €**

2. Umlagen

a) Finanzausgleichsumlage	lt. Ziff. VIII.	4.235.100 €
b) Kreisumlage	lt. Ziff. VIII.	4.922.500 €
c) Gewerbsteuerumlage	lt. Ziff. VIII.	<u>437.500 €</u>

Umlagen insgesamt **9.595.100 €**

Jahresabschluss 2020

**Feststellung und Aufgliederung
des Jahresergebnisses
der Jahresrechnung**

Jahresabschluss 2020

Aufgliederung des Jahresergebnisses

1	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	33.487.980 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 32.574.747 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	913.233 €
1.4	Außerordentliche Erträge	270.175 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	- 159.886 €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	110.289 €
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.023.522 €
2	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.863.845 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.096.044 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.767.801 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	264.373 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.867.271 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-2.602.897 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	164.903 €
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-105.264 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-105.264 €
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	59.639 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-1.986.532 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	10.647.560 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-1.926.892 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	8.720.667 €

Jahresabschluss 2020

Aufgliederung des Jahresergebnisses

3	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	2.028.948 €
3.2	Sachvermögen	79.097.879 €
3.3	Finanzvermögen	32.945.662 €
3.4	Abgrenzungsposten	262.779 €
3.5	Nettoposition	0 €
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	114.335.268 €
3.7	Basiskapital	84.471.519 €
3.8	Rücklagen	10.153.010 €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0 €
3.10	Sonderposten	12.854.224 €
3.11	Rückstellungen	1.570.251 €
3.12	Verbindlichkeiten	4.148.553 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.137.711 €
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	114.335.268 €

Abgaben

**Steuern, Beiträge, Gebühren
und sonstige Entgelte von
A - Z**

Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
Abwasserbeseitigung			
• Abwassergebühr	je m ³ Schmutzwasser	1,43 €	01.01.2021
	je m ² Niederschlagswasser	0,23 €	01.01.2021
• Abwasserbeitrag	je m ² Nutzungsfläche		01.01.2002
	1. Kanal	3,15 €	
	2. Kläranlage	1,33 €	
Bestattungswesen			
• Bestattungsgebühr	Personen über 10 Jahren		01.01.2011
	- einfachtief	480,00 €	
	- doppeltief	595,00 €	
	Personen unter 10 Jahren		
	- einfachtief	334,00 €	
	- doppeltief	449,00 €	
	Tot- und Fehlgeburten	334,00 €	
	In der Grabkammer	421,00 €	
	Urnen	182,00 €	
	Urnen in der Urnenwand	146,00 €	
• Nutzungsgebühr	Reihengrab	2.126,00 €	
	Urnerdreichengrab	1.800,00 €	
	Urnenwandreichengrab	1.587,00 €	
	Kindergrab	405,00 €	
	Jugendwahlgrab	705,00 €	
	Wahlgrab in Grabkammer	2.519,00 €	
	Urnerdwahlgrab	2.199,00 €	
	Urnenwandwahlgrab	1.707,00 €	
• Nutzungsgebühren Aussegnungshalle	Aussegnungshalle	360,00 €	
	Kühlzelle	131,00 €	
Bibliothek			
• Ausleihgebühr	Jahresgebühr (12 Monate)	11,50 €	01.01.2021
	Kurzzeitgebühr (3 Monate)	4,00 €	
	Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler und Studenten gebührenfrei; für Kinder unter 7 Jahren kann ein kostenloser Kind-Eltern-Ausweis ausgestellt werden		

Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
Erschließung			
<ul style="list-style-type: none"> Erschließungsbeitrag 	Abhängig von der Art der Erschließungsanlage	max. 95 % des Aufwandes	01.04.2007
Grundschulkinderbetreuung			
<ul style="list-style-type: none"> Modul 1: Kernzeit Morgens <u>oder</u> Mittags 	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	36,00 € 31,00 € 25,00 € 19,00 €	01.09.2021
<ul style="list-style-type: none"> Modul 2: Kernzeit Morgens <u>und</u> Mittags 	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	72,00 € 62,00 € 50,00 € 38,00 €	01.09.2021
<ul style="list-style-type: none"> Modul 3: Hort 	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J. Mittagessen	108,00 € 92,00 € 79,00 € 66,00 € tats. Aufwand (3,00 €/Essen)	01.09.2021
<ul style="list-style-type: none"> Modul 4: Hort/Modul 5 + Kernzeit Morgens 	Beitrag Modul 1 + Beitrag Modul 3 Oder + Beitrag Modul 5 Mittagessen	Siehe oben Siehe unten tats. Aufwand (3,00 €/Essen)	01.09.2021
<ul style="list-style-type: none"> Modul 5: Verlängerte Kernzeit 	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J. Mittagessen	85,00 € 72,00 € 61,00 € 48,00 € tats. Aufwand (3,00 €/Essen)	01.09.2021

Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
Ermäßigung (alle Module)	- bei 2 Kindern in Betreuung (für das 2. Kind)	50 %	01.09.2021
<ul style="list-style-type: none"> • Ferienbetreuung für Kinder, die über das Jahr in Modul 1 oder 2 angemeldet sind 	vormittags je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J. für Kinder, die über das Jahr nicht angemeldet sind	29,00 € 25,00 €	01.09.2021
Zuschlag		19,00 € 13,00 € 100 %	
<ul style="list-style-type: none"> • Ferienbetreuung für Kinder, die über das Jahr im Modul 3 oder 4 angemeldet sind 	ganztags je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	41,00 € 33,00 €	
<ul style="list-style-type: none"> • Ferienbetreuung für Kinder, die über das Jahr im Modul 5 angemeldet sind 	bis 14:30 Uhr je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	36,00 € 31,00 € 24,00 € 14,00 €	
Gutachterausschuss „Strohgäu“ <ul style="list-style-type: none"> • Schätzgebühren 	bis 25.000 € bis 100.000 € mind. bis 250.000 € mind. bis 500.000 € mind. bis 5.000.000 € mind. über 5.000.000 € mind.	400,00 € 400,00 € 700,00 € 1.075,00 € 1.400,00 € 4.100,00 €	01.07.2021
Hallen <ul style="list-style-type: none"> • Benutzungsgebühren 	1. Sonderveranstaltungen Turn- und Festhalle ab Sporthalle ab 2. weitere Gebühren	175,00 € 250,00 € je nach Benutzung	19.08.1992

Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit	
Hundesteuer	1. Hund (110,00 €) ¹⁾	90,00 €	01.01.2011	
	jeder weitere Hund (220,00 €) ¹⁾	180,00 €		
	Zwingersteuer	90,00 €		
	1. Kampfhund	900,00 €		
	jeder weitere Kampfhund	1.800,00 €		
¹⁾ Vorschlag Haushalt- strukturkommission auf 01.01.2022				
Kinderbetreuung	<ul style="list-style-type: none"> • Elternbeiträge für Be- treuung unter 3 Jahren (Krippengruppen) 	bis 6 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit	01.09.2021	
		- 1 Kind unter 18 Jahren		362,00 €
		- 2 Kindern unter 18 Jahren		269,00 €
		- 3 Kindern unter 18 Jahren		182,00 €
		- mind. 4 Kindern unter 18 J.		72,00 €
		bis 8 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit		
		- 1 Kind unter 18 Jahren		426,00 €
		- 2 Kindern unter 18 Jahren		325,00 €
		- 3 Kindern unter 18 Jahren		232,00 €
		- mind. 4 Kindern unter 18 J.		112,00 €
		bis 9 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit		
		- 1 Kind unter 18 Jahren		458,00 €
		- 2 Kindern unter 18 Jahren		353,00 €
		- 3 Kindern unter 18 Jahren		257,00 €
		- mind. 4 Kindern unter 18 J.		132,00 €
bis 10 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit				
- 1 Kind unter 18 Jahren	490,00 €			
- 2 Kindern unter 18 Jahren	381,00 €			
- 3 Kindern unter 18 Jahren	282,00 €			
- mind. 4 Kindern unter 18 J.	152,00 €			
Verpflegung je Kind/Essen	3,50 €	01.09.2021		
Kostenersatz Windeln/Pflege	12,00 €			
Ermäßigung	nächstniedrigere Beitragsstufe bei Alleinerziehenden			

Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
<ul style="list-style-type: none"> • Elternbeiträge für Betreuung 3 bis 6 Jahre (Kindergartengruppen) Regelöffnungszeit 	je Kind für Familien mit		01.09.2021
	- 1 Kind unter 18 Jahren	122,00 €	
	- 2 Kindern unter 18 Jahren	95,00 €	
	- 3 Kindern unter 18 Jahren	63,00 €	
	- mind. 4 Kindern unter 18 J.	21,00 €	
Verlängerte Öffnungszeit	je Kind für Familien mit		
	- 1 Kind unter 18 Jahren	132,00 €	
	- 2 Kindern unter 18 Jahren	105,00 €	
	- 3 Kindern unter 18 Jahren	73,00 €	
	- mind. 4 Kindern unter 18 J.	36,00 €	
VÖ-/Regelöffnungszeit mit MEKI (8 Std.)	je Kind für Familien mit		01.09.2021
	- 1 Kind unter 18 Jahren	142,00 €	
	- 2 Kindern unter 18 Jahren	115,00 €	
	- 3 Kindern unter 18 Jahren	83,00 €	
	- mind. 4 Kindern unter 18 J.	41,00 €	
	bis 9 Stunden Betreuung		
	je Kind für Familien mit		
	- 1 Kind unter 18 Jahren	152,00 €	
	- 2 Kindern unter 18 Jahren	125,00 €	
	- 3 Kindern unter 18 Jahren	93,00 €	
	- mind. 4 Kindern unter 18 J.	51,00 €	
	bis 10 Stunden Betreuung		
je Kind für Familien mit			
- 1 Kind unter 18 Jahren	162,00 €		
- 2 Kindern unter 18 Jahren	135,00 €		
- 3 Kindern unter 18 Jahren	103,00 €		
- mind. 4 Kindern unter 18 J.	61,00 €		
Ermäßigung (bei allen Betreuungsformen 2-6 Jahre)	Verpflegung je Kind/Essen		
	Tatsächlicher Aufwand	3,00 €	
	Verpflegung je Kind/Essen (nur Kita Herrenwiesen)	3,50 €	
	Verpflegung (nur Kita Pustelblume, Kita Wirbelwind)	10,00 €	
	für das 2. und 3. Kind	50 %	

Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit	
Märkte				
• Standgebühr	je Markttag	je m	2,00 €	01.01.2009
	je Monat	je m	7,00 €	
	je Jahr	je m	75,00 €	
Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte				
• Benutzungsgebühren	je Person und Monat		228,94 €	01.08.2021
Realsteuerhebesätze				
Grundsteuer A	land- und forstw. Betriebe		330,00 %	01.01.2011
• Grundsteuer B	sonstige Grundstücke		370,00 %	01.01.2021
• Gewerbesteuer			380,00 %	01.01.2011
Treffpunkt Bruckmühle				
• Benutzungsgebühren	1. Abendveranstaltung Mo. - Do.	ab	115,00 €	01.07.2010
	Fr. - So, Feiertag, Tag vor Feiertag	ab	195,00 €	
	2. weitere Gebühren		je nach Benutzung	
Vergnügungssteuer				
	1. in Spielhallen			01.01.2021
	- mit Gewinnmöglichkeit vom Einspielergebnis mindestens jedoch		25,00 % 120,00 €	
	- ohne Gewinnmöglichkeit		120,00 €	
	2. außerhalb Spielhallen			
	- mit Gewinnmöglichkeit vom Einspielergebnis mindestens jedoch		25,00 % 60,00 €	
	- ohne Gewinnmöglichkeit		60,00 €	
Verwaltung				
• Verwaltungsgebühr			lt. Gebühren- verzeichnis	01.11.2020
Wasserversorgung				
• Wasserzins	je m ³		2,03 €	01.01.2021
• Wasserversorgungsbeitrag	je m ² Nutzungsfläche		2,55 €	01.01.2002

Steuerkraftsummen

**Übersicht über die vorläufige
Steuerkraftsumme 2022 im Landkreis
Ludwigsburg mit anteiliger Kreisumlage**

Vorläufige Steuerkraftsummen mit anteiliger Kreisumlage im Landkreis

Stadt/ Gemeinde	vorl. Steuerkraftsummen 2022		vorl. Anteil Kreisumlage 2022		Rang- folge je EW
	€	je EW €	€	je EW €	
1. Affalterbach	7.757.629	1.729,68	2.133.348	475,66	5
2. Asperg	21.479.259	1.594,60	5.906.796	438,51	12
3. Benningen a.N.	9.640.685	1.463,37	2.651.188	402,43	22
4. Besigheim	20.718.442	1.626,76	5.697.572	447,36	10
5. Bietigh.-Biss.	70.637.660	1.634,30	19.425.357	449,43	9
6. Bönnigheim	11.942.622	1.458,55	3.284.221	401,10	24
7. Ditzingen	54.525.826	2.201,82	14.994.602	605,50	2
8. Eberdingen	10.002.899	1.436,99	2.750.797	395,17	25
9. Erdmannh.	7.537.722	1.415,00	2.072.874	389,13	27
10. Erligheim	4.534.286	1.584,86	1.246.929	435,84	14
11. Freiberg a.N.	26.409.481	1.642,99	7.262.607	451,82	8
12. Freudental	3.256.046	1.263,99	895.413	347,60	38
13. Gemmrigheim	5.917.099	1.280,48	1.627.202	352,13	37
14. Gerlingen	57.359.522	2.910,47	15.773.869	800,38	1
15. Großbottwar	12.343.263	1.464,38	3.394.397	402,70	21
16. Hemmingen	11.794.388	1.461,33	3.243.457	401,87	23
17. Hessigheim	3.298.649	1.317,88	907.128	362,42	34
18. Ingersheim	8.881.303	1.392,49	2.442.358	382,93	30
19. Kirchheim a.N.	9.405.660	1.527,14	2.586.557	419,96	19
20. Korntal-Münch.	32.228.614	1.648,35	8.862.869	453,30	6
21. Kornwestheim	59.071.107	1.755,82	16.244.554	482,85	4

Vorläufige Steuerkraftsummen mit anteiliger Kreisumlage im Landkreis

Stadt/ Gemeinde	vorl. Steuerkraftsummen 2022		vorl. Anteil Kreisumlage 2022		Rang- folge je EW
	€	je EW €	€	je EW €	
22. Löchgau	7.983.991	1.409,60	2.195.598	387,64	28
23. Ludwigsburg	176.839.350	1.901,74	48.630.821	522,98	3
24. Marbach a.N.	25.129.849	1.582,19	6.910.708	435,10	15
25. Markgröningen	23.255.322	1.554,60	6.395.214	427,52	17
26. Möglingen	17.446.249	1.550,78	4.797.718	426,46	18
27. Mundelsheim	4.867.438	1.422,81	1.338.545	391,27	26
28. Murr	9.327.356	1.389,24	2.565.023	382,04	31
29. Oberriexingen	4.595.038	1.374,11	1.263.635	377,88	32
30. Oberstenfeld	11.179.486	1.409,24	3.074.359	387,54	29
31. Pleidelsheim	7.993.241	1.244,08	2.198.141	342,12	39
32. Remseck a.N.	43.012.034	1.623,28	11.828.309	446,40	11
33. Sachsenheim	30.378.279	1.586,83	8.354.027	436,38	13
34. Schwieberdingen	17.899.847	1.568,10	4.922.458	431,23	16
35. Sersheim	7.250.359	1.280,53	1.993.849	352,15	36
36. Steinheim/Murr	17.919.647	1.475,48	4.927.903	405,76	20
37. Tamm	17.089.161	1.351,88	4.699.519	371,77	33
38. Vaihingen	48.184.458	1.648,06	13.250.726	453,22	7
39. Walheim	4.385.808	1.313,90	1.206.097	361,32	35
Zusammen	923.479.075	1.694,53	253.956.746	-	-

Anmerkung: Berechnung vorläufige Steuerkraftsummen mit den Einwohnerzahlen zum 30.06.2021

Eigenbetrieb Wasserwerk Schwieberdingen

2022

Inhaltsübersicht Eigenbetrieb Wasserwerk

Wirtschaftsplan	307
Vorbericht	311
Einzelpläne	
• Erfolgsplan	325
• Vermögensplan	329
Anlagen zum Wirtschaftsplan	333
Anlage 1: Stand der Schulden	335
Anlage 2: Stellenübersicht	339
Anlage 3: Finanzplanung	343
Anlage 4: Verpflichtungsermächtigungen	349
Anlage 5: Jahresabschluss 2020	353

Wirtschaftsplan

**des Wasserwerkes
Schwieberdingen
für das Haushaltsjahr**

2022

Wirtschaftsplan 2022 Wasserwerk Schwieberdingen

Aufgrund von § 103 GemO für Baden-Württemberg, in Verbindung mit § 14 des Eigenbetriebsgesetzes, hat der Gemeinderat am 26. Januar 2022 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wie folgt festgestellt:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

1. im **Erfolgsplan**

- mit Erträgen von	1.477.200 €
- mit Aufwendungen von	1.352.741 €
- mit einem Jahresgewinn von	124.459 €

im **Vermögensplan** mit

Einnahmen und Ausgaben von	313.000 €
----------------------------	-----------

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0 €
--	-----

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
---	-----

4. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	600.000 €
--	-----------

Schwieberdingen, 26. Januar 2022

Manfred Müller
Erster Beigeordneter

Vorbericht

zum
Wirtschaftsplan

2022

I. Rückblick auf die Wirtschaftsjahre 2020 und 2021

1. Wirtschaftsjahr 2020

Im Wirtschaftsjahr 2020 konnte ein Gewinn in Höhe von rd. 87.600 € erzielt werden, der damit um rd. 29.500 € unter dem geplanten Ergebnis lag, das von einem Jahresgewinn in Höhe von rd. 117.100 € ausging. Im Vorjahr konnte ein Gewinn in Höhe von rd. 132.700 € ausgewiesen werden. Insgesamt konnte damit seit 14 Jahren nun durchgehend jährlich Überschüsse ausgewiesen werden.

Das Betriebsergebnis im Wirtschaftsjahr 2020 entsprach damit wie in den Vorjahren dem Ziel der wirtschaftlichen Ausrichtung des Eigenbetriebs auf eine nachhaltige Gewinnerzielung. Außerdem wurden auch die rechtlichen Vorgaben der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg erfüllt, nach denen wirtschaftliche Unternehmen einen Ertrag erwirtschaften sollen. Betriebswirtschaftlich waren die Gewinne im Erfolgsplan auch wieder wesentliche Finanzierungsmittel für die getätigten Investitionen und vor allem auch für die Kredittilgung im Vermögensplan.

Das Jahresergebnis wurde im Wirtschaftsjahr positiv durch höhere Erträge aus dem Wasserverkauf und durch höhere sonstige Umsatzerlöse, insbesondere durch Erstattungen Dritter, beeinflusst. In der Summe konnten die Erträge um rd. 53.200 € gesteigert werden. Insbesondere aufgrund gestiegener Betriebsaufwendungen fallen die Aufwendungen in Summe um rd. 82.600 € höher aus, als in der Planung angenommen. So ergaben sich gegenüber der Planung vor allem im Bereich der Leitungsunterhaltung höhere Aufwendungen, die letztendlich zu einem entsprechend niedrigeren Überschuss im Wirtschaftsjahr 2020 führten. Aufgrund des dennoch guten Betriebsergebnisses konnte im Wirtschaftsjahr die Konzessionsabgabe für die Inanspruchnahme der öffentlichen Flächen in voller Höhe an die Gemeinde Schwieberdingen überwiesen werden.

Die Eigenkapitalausstattung beim Eigenbetrieb Wasserwerk stieg im Wirtschaftsjahr 2020 wieder weiter an und lag zum Jahresende 2020 bei rd. 45 %. Der Gewinn stärkte das Eigenkapital des Eigenbetriebes, das zum Ende des Wirtschaftsjahres rd. 2,3 Mio. € betragen hat. Im Jahr 2020 waren keine weiteren Kreditaufnahmen erforderlich. Durch die planmäßigen Tilgungen verringerten sich die Verbindlichkeiten gegenüber den externen Kreditinstituten planmäßig um 100.000 €; ebenso wurde das Trägerdarlehen der Gemeinde ebenfalls mit 100.000 € getilgt. Unter Berücksichtigung der weiteren Veränderungen bei den übrigen Verbindlichkeiten konnte die Gesamtverschuldung um rd. 281.700 € gegenüber dem Vorjahr reduziert werden. Bezogen auf diese Gesamtverschuldung betrug die Pro-Kopf-Verschuldung beim Eigenbetrieb zum Ende des Wirtschaftsjahres 2020 rd. 243 €. Dabei betragen die Verbindlichkeiten gegenüber externen Kreditinstituten zum Jahresende 2020 nur noch knapp 42 € pro Einwohner.

Im Wirtschaftsjahr 2020 hat sich die Auflösung der Ertragszuschüsse gegenüber dem Vorjahr weiter reduziert. Im Folgejahr entfallen dann diese Erlöse aus den Auflösungen, da nur noch die bis Ende des Jahres 2002 empfangenen Ertragszuschüsse jährlich aufgelöst werden, während dann die Zuschüsse ab dem Jahr 2003 direkt von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen werden und somit bereits in den dadurch verringerten Abschreibungen berücksichtigt sind. Damit wurden im Wirtschaftsjahr 2020 letztmalig Ertragszuschüsse aufgelöst.

Insgesamt konnte auch im Wirtschaftsjahr 2020 wieder ein solides Betriebsergebnis erzielt werden. Neben dem wirtschaftlichen Erfolg sind aber auch die geringen Wasserverluste als ein weiteres positives Ergebnis hervorzuheben. Niedrige Verlustquoten haben neben der wirtschaftlichen Auswirkungen insbesondere auch einen ökologische Effekt. Zudem zeigt sich, dass sich Investitionen in das Verteilnetz nicht nur aus Gründen der Versorgungssicherheit lohnen. Darüber hinaus war erfreulich, dass aufgrund der soliden Finanzbasis der Eigenbetrieb auch die außergewöhnlich hohen Investitionen in die im Wirtschaftsjahr 2020 schlussabgerechnete Generalsanierung der Ortsdurchfahrt finanziell ohne Subventionen durch die Gemeinde stemmen konnte.

2. Wirtschaftsjahr 2021

Für das Jahr 2021 hat der Gemeinderat am 27.01.2021 den Wirtschaftsplan mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

1. im **Erfolgsplan**

- mit Erträgen von	1.478.800 €
- mit Aufwendungen von	1.360.010 €
- mit einem Jahresgewinn von	118.790 €

im **Vermögensplan** mit

Einnahmen und Ausgaben von	303.000 €
2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0 €
3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
4. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	600.000 €

Der **Erfolgsplan** des Jahres 2021 weist für das Wirtschaftsjahr einen Jahresgewinn in Höhe von 118.790 € aus. Inwieweit sich die Planzahlen im Jahresabschluss letztendlich tatsächlich bestätigen werden, hängt insbesondere von der verkauften Wassermenge und den damit einhergehenden Umsatzerlösen sowie von den notwendigen Aufwendungen im Bereich der Unterhaltung des Leitungsnetzes ab. Beide Faktoren sind mehr oder weniger nicht beeinflussbar. Die mit 106.100 € geplante Konzessionsabgabe kommt nur dann in vollem Umfang zum Tragen, wenn der dafür notwendige Mindestgewinn beim Eigenbetrieb auch tatsächlich erwirtschaftet wird.

Im **Vermögensplan** waren im Jahr 2021 Finanzmittel für den Erwerb von beweglichem Vermögen in Höhe von 8.000 € und für Baumaßnahmen in Höhe von 95.000 € vorgesehen. Mit der Kredittilgungen von 200.000 € belief sich das Vermögensplanvolumen auf 303.000 €.

Als Deckungsmittel sah der Vermögensplan einen Jahresgewinn in Höhe von 118.790 €, Beiträge und ähnliche Entgelte in Höhe von 6.500 €, Abschreibungen von 150.500 € sowie nicht verbrauchte Deckungsmittel aus den Vorjahren in Höhe von 27.210 € vor. Zur Finanzierung waren keine zusätzlichen Kreditaufnahmen geplant.

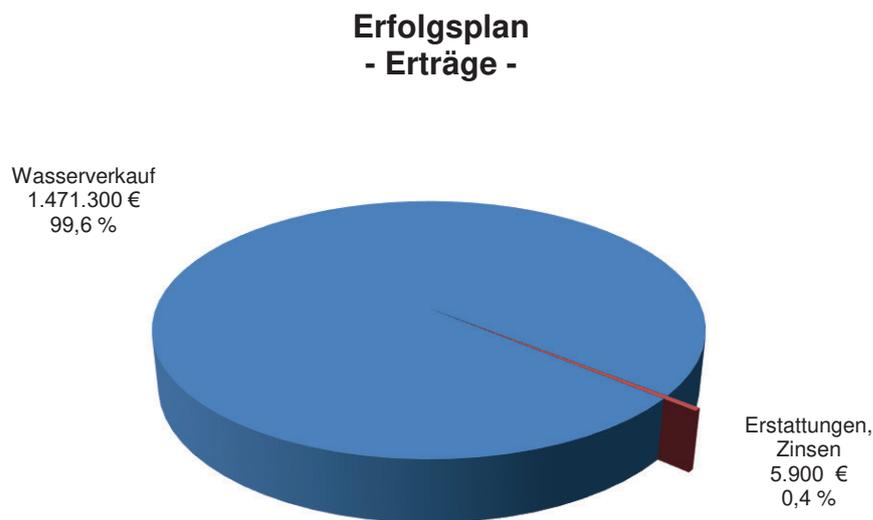
II. Wirtschaftsplan 2022

1. Erfolgsplan

1.1. Erträge

Der Erfolgsplan weist für das Wirtschaftsjahr 2022 Erträge in Höhe von 1.477.200 € (Vorjahr: 1.478.800 €) aus; davon entfallen 1.476.300 € auf die Umsatzerlöse und 900 € auf Zinsen und ähnliche Einnahmen. Sie gliedern sich wie folgt:

Umsatzerlöse	
• Wasserverkauf	1.471.300 €
• Erstattungen und sonstige Entgelte	5.000 €
Zinsen und ähnliche Erträge	900 €



Erläuterungen der wichtigsten Erträge des Erfolgsplanes 2022:

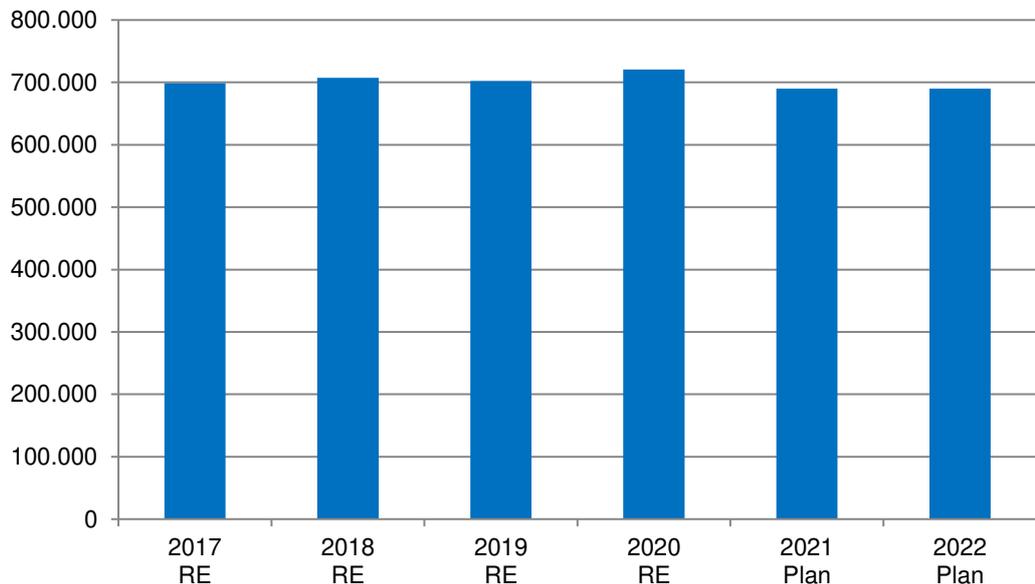
Wasserverkauf:

Die Erlöse aus dem Wasserverkauf stellen den gewichtigsten Posten auf der Ertragsseite dar. Für die Kalkulation sind zwei Faktoren entscheidend:

- die voraussichtlich verkaufte Wassermenge und
- der Wasserpreis

Beim Planansatz der Umsatzerlöse wurde im Wirtschaftsjahr von einer **verkauften Wassermenge** von 690.000 m³ ausgegangen. Betrachtet man die zurückliegenden Jahresabschlüsse, so hat sich der Wasserverkauf wie folgt entwickelt:

Entwicklung Wasserverkauf (m³)



In den Jahren 2017 bis 2020 lag die durchschnittliche verkaufte Wassermenge bei etwa 707.000 m³. Die Schwankungsbreite lag in diesem Zeitraum zwischen 698.000 m³ und 720.000 m³. Die Schwankungen sind in den sehr unterschiedlichen Abnahmemengen weniger Großabnehmer und vor allem auch durch die Witterungseinflüsse begründet. Im Rahmen der Gebührenkalkulation für die Jahre 2021 und 2022 wurde von einer verkauften Wassermenge von 690.000 m³ ausgegangen. Im Sinne des Betriebsergebnisses bleibt zu hoffen, dass der prognostizierte Absatz im Wirtschaftsjahr tatsächlich erreicht oder übertroffen werden kann.

Das Wasserwerk führt seit dem Wirtschaftsjahr 2011 für die Nutzung der öffentlichen Flächen eine Konzessionsabgabe an die Gemeinde ab. Dazu muss ein Mindestgewinn erwirtschaftet werden. Die Planung geht unter der getroffenen Prognose bei der verkauften Wassermenge von folgender Entwicklung beim **Wasserpreis** aus:

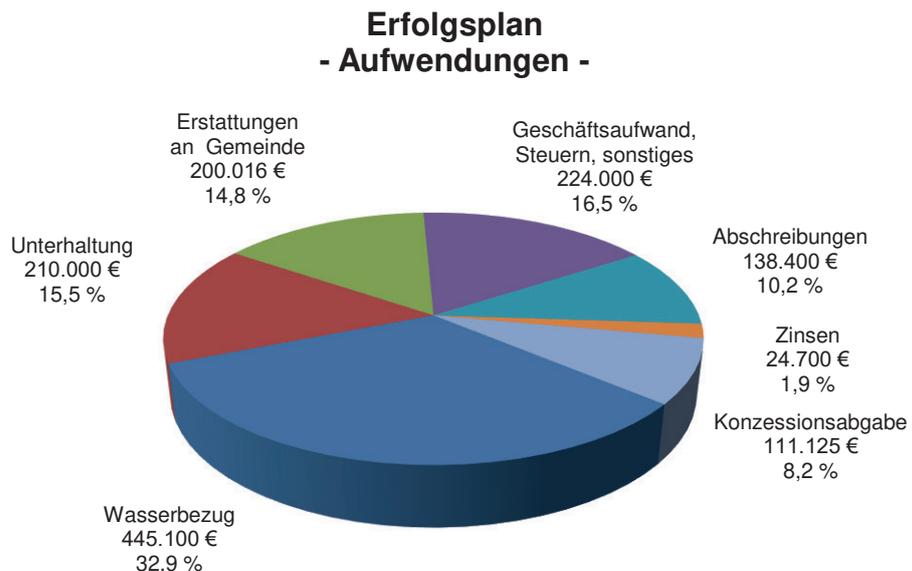
Wirtschaftsjahr	Wasserpreis (zzgl. MwSt.)
2022	2,03 €/m ³
2023	2,06 €/m ³
2024	2,06 €/m ³
2025	2,10 €/m ³

Der Wasserpreis für das Jahr 2022 entspricht der aktuellen Gebührenkalkulation und ist bereits in der Wasserversorgungssatzung festgesetzt. Die in den Jahren 2023 ff genannten Werte sind Prognosen der künftigen Entwicklung des Wasserpreises. Dieser wird mit den Abwassergebühren regelmäßig alle zwei Jahre neu kalkuliert. Die nächste Kalkulation wird im letzten Quartal des Jahres 2022 für die Wirtschaftsjahr 2023 und 2024 erfolgen. Auf dieser Grundlage wird dann auch wieder die Wasserversorgungssatzung entsprechend angepasst.

1.2. Aufwendungen

Im Erfolgsplan sind Aufwendungen in Höhe von 1.352.741 € (Vorjahr: 1.360.010 €) veranschlagt; davon entfallen 1.328.041 € auf die betrieblichen Aufwendungen und 24.700 € auf den Zinsaufwand. Sie verteilen sich auf:

Materialaufwand	
• Wasserbezug	444.500 €
• Unterhaltung	210.000 €
• weitere Aufwendungen	121.900 €
Personalaufwand	1.800 €
Abschreibungen	138.400 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	
• Erstattung an Gemeinde	200.016 €
• Konzessionsabgabe	111.125 €
• Steuern	49.400 €
• Geschäftsaufwand, etc.	50.900 €
Zinsen	24.700 €



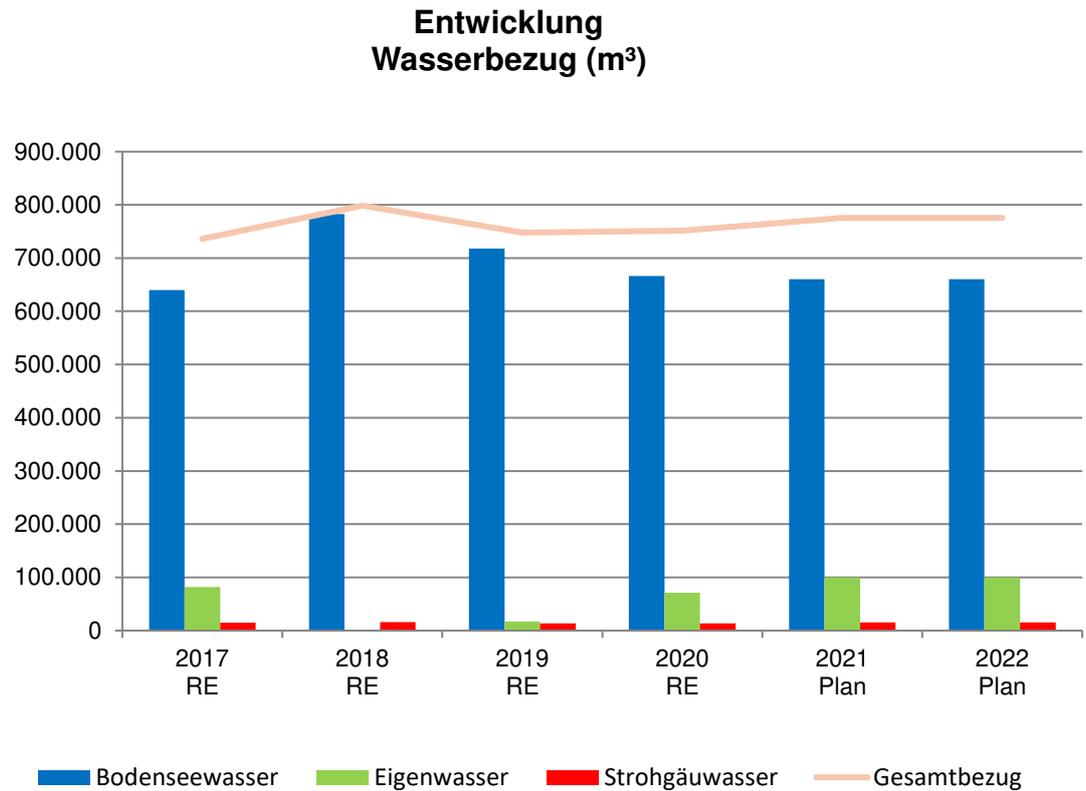
Erläuterungen der wichtigsten Aufwendungen des Erfolgsplanes 2022:

Materialaufwand:

Für den Materialaufwand wurden 776.400 € eingestellt. Die Aufwendungen verteilen sich überwiegend auf den Wasserbezug bei den Zweckverbänden Bodensee- und Strohgäuwasserversorgung sowie auf die Unterhaltung des Leitungsnetzes und der Anlagen.

Die Wasserbezugsmenge und damit die **Wasserbezugskosten** hängen zum einen vom voraussichtlichen Wasserverkauf und zum anderen von der Anzahl und dem Ausmaß der Wasserrohrbrüche ab.

Die Entwicklung der Wasserbezugsmenge sieht wie folgt aus:



Die Bezugskosten für Fremdwasser werden für das Jahr 2022 voraussichtlich rd. 445.100 € (Vorjahr: 433.000 €) betragen. Sie verteilen sich wie folgt:

a. Bodenseewasserversorgung

Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird von einer Festkostenumlage von rd. 4.100 €/l/s (Vorjahr: 4.020 €/l/s) und von einer Betriebskostenumlage in Höhe von 43,2 ct/m³ (Vorjahr: 42,0 ct/m³) ausgegangen. Es ergeben sich damit Steigerungen sowohl bei der Festkostenumlage als auch bei der Betriebskostenumlage. Insgesamt ergeben sich voraussichtlich folgende Bezugskosten:

Festkostenumlage	:	31/l/s x 4.100 € =	127.100 €
Betriebskostenumlage	:	660.000 m³ x 0,432 € =	<u>285.120 €</u>
			412.220 €

b. Strohgäuwasserversorgung

Beim Zweckverband Strohgäuwasserversorgung werden sich die Bezugskosten erhöhen. In der Planung für das Jahr 2022 wurden 1,09 €/m³ (Vorjahr: 1,11 €/m³) berücksichtigt. Damit ergeben sich voraussichtlich folgende Bezugskosten:

Hardthof	:	15.000 m³ x 1,09 € =	16.350 €
Schönbühlhof	:	14.500 m³ x 1,09 € =	<u>15.800 €</u>
			32.150 €

Seit dem Jahr 2005 erfolgt der komplette Wassereinkauf für den Hardt- und Schönbühlhof über das Wasserwerk Schwieberdingen; der Anteil für den Schönbühlhof wird vom Wasserwerk Markgröningen erstattet und erhöht insoweit die Erlöse aus dem Wasserverkauf.

Zur **Unterhaltung des Leitungsnetzes** sind beim Eigenbetrieb Finanzierungsmittel in Höhe von 185.000 € eingestellt. Für die Wartung und **Unterhaltung der übrigen Anlagen** sind 25.000 € vorgesehen.

Die **weiteren Aufwendungen** in Höhe von 121.900 € beinhalten auch die seit Mai 2008 ausgelagerten Fremdleistungen in der operativen Betriebsführung an einen Dienstleister, der neben routinemäßigen Inspektions- und Wartungsarbeiten auch den Bereitschafts- und Entstördienst sicherstellt. Insgesamt sind für externe Unterstützungen Leistungsvergütungen in Höhe von 63.900 € veranschlagt. Darüber hinaus sind für den Erwerb von geringwertigen Vermögenswerten 14.000 € und für Wasseruntersuchungen 7.000 € vorgesehen. Bei den Stromkosten ist ein Betrag von 37.000 € veranschlagt. Die Erstattung der Stromsteuer ist bei den „Erstattungen und sonstigen Entgelten“ veranschlagt.

Personalaufwand

Der Eigenbetrieb beschäftigt mit Ausnahmen der Austräger kein eigenes Personal, die Leistungen werden von den Beschäftigten der Gemeinde erbracht und entsprechend verrechnet (siehe auch Erläuterungen bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen).

Abschreibungen:

Die Anlagegüter werden linear abgeschrieben. Für das Wirtschaftsjahr muss von einem Betrag von 138.400 € (Vorjahr: 150.500 €) ausgegangen werden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich voraussichtlich auf 411.441 € (Vorjahr: 430.610 €). Darunter fallen insbesondere:

a. Konzessionsabgabe

Die Konzessionsabgabe ist mit 111.125 € bei den Aufwendungen berücksichtigt. Die Konzessionsabgabe berechnet sich anhand der Umsatzerlöse. Dabei kommen für Großabnehmer (Kunden mit über 6.000 m³/Jahr) 1,5 % und bei Tarifkunden 10 % zur Anrechnung. Allerdings ist bei der Abführung der Konzessionsabgabe immer darauf zu achten, dass ein Mindestgewinn im Unternehmen verbleibt, der 1,5 % vom Anlagevermögen betragen muss.

b. Erstattungen der Gemeinde

Dem Wasserwerk Schwieberdingen ist, mit Ausnahme der Austräger, derzeit dienstrechtlich kein eigenes Personal zugeteilt. Die Bediensteten werden, auch wenn sie für das Wasserwerk tätig sind, personal- und arbeitsrechtlich bei der Gemeinde Schwieberdingen geführt und dort auch im Stellenplan ausgewiesen. Dies gilt sowohl für die Mitarbeiter der Verwaltung als auch für die Beschäftigten des kommunalen Bauhofs. Für die Inanspruchnahme sind im Planjahr 200.016 € eingestellt.

c. Steuern, Geschäftsaufwand, etc.

Von den 100.300 € entfallen 49.400 € auf die Steuern (v.a. Gewerbe- und Körperschaftsteuer) und 50.900 € auf den Geschäftsaufwand und sonstige Betriebsaufwendungen. Darin enthalten sind auch die Kosten für steuerliche Beratungen sowie das Wasserentnahmeentgelt in Höhe von voraussichtlich 10.000 €.

Zinsen:

Im Wirtschaftsjahr sind in 2022 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute und die Gemeinde Schwieberdingen in Höhe von 24.700 € eingestellt. Davon entfallen 11.500 € auf Fremdkredite und 13.200 € auf das Trägerdarlehen der Gemeinde an den Eigenbetrieb. Zusätzlich findet ein Zinsausgleich zwischen der Gemeinde und dem Eigenbetrieb für die Kassenmittel in der Einheitskasse statt. Für das Wirtschaftsjahr werden hier Erträge beim Eigenbetrieb in Höhe von 900 € erwartet.

1.3. Jahresgewinn

Der Erfolgsplan weist Erträge in Höhe von 1.477.200 € aus. Dem stehen Aufwendungen in Höhe von 1.352.741 € gegenüber. Das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ergibt einen Jahresgewinn in Höhe von 124.459 €.

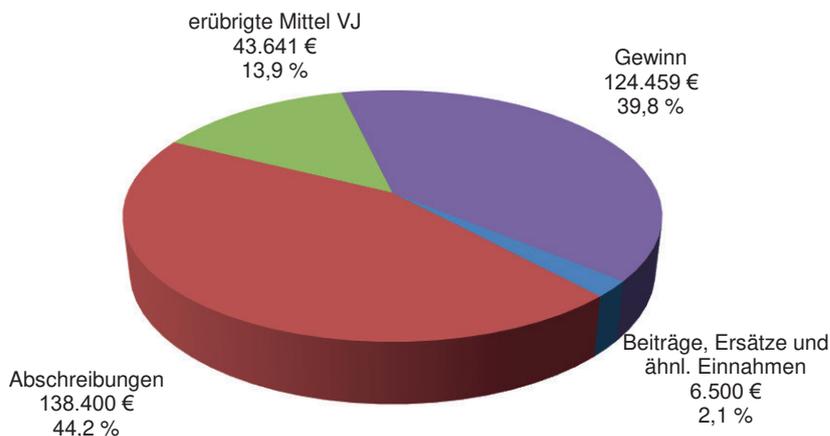
2. Vermögensplan

2.1. Finanzierungsmittel - Einnahmen -

Im Vermögensplan sind Einnahmen in Höhe von 313.000 € (Vorjahr: 303.000 €) geplant. Sie gliedern sich wie folgt:

Jahresgewinn	124.459 €
Beiträge und ähnliche Entgelte	6.500 €
Abschreibungen	138.400 €
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	43.641 €

Vermögensplan - Einnahmen -



Erläuterungen der wichtigsten Einnahmen des Vermögensplans 2022:

Jahresgewinn:

Das Wasserwerk wird seit 2011 mit Gewinnerzielungsabsicht betrieben. Im Wirtschaftsjahr geht die Planung von einem Gewinn in Höhe von 124.459 € (Vorjahr 118.790 €) aus. Mit dem Überschuss wird auch den rechtlichen Vorschriften entsprochen, nach denen ein wirtschaftliches Unternehmen einen angemessenen Ertrag erwirtschaften soll. Der Überschuss trägt mit 39,8 % zur Finanzierung des Vermögensplanes bei.

Wasserversorgungsbeiträge und ähnliche Entgelte:

Im Wirtschaftsjahr sind 6.500 € (Vorjahr: 6.500 €) an Wasserversorgungsbeiträgen und Einzahlungen aus der Erneuerung von Hauswasseranschlüssen eingestellt. Derzeit stehen keine Neubaugebiete zur Abrechnung an. Der Planansatz spielt bei den Finanzierungsmitteln des Vermögensplans eine untergeordnete Rolle bei den Finanzierungsmitteln.

Kreditaufnahmen

Alle geplanten Maßnahmen können mit Eigenmitteln finanziert werden. Für 2022 ff sind keine Kreditaufnahmen geplant.

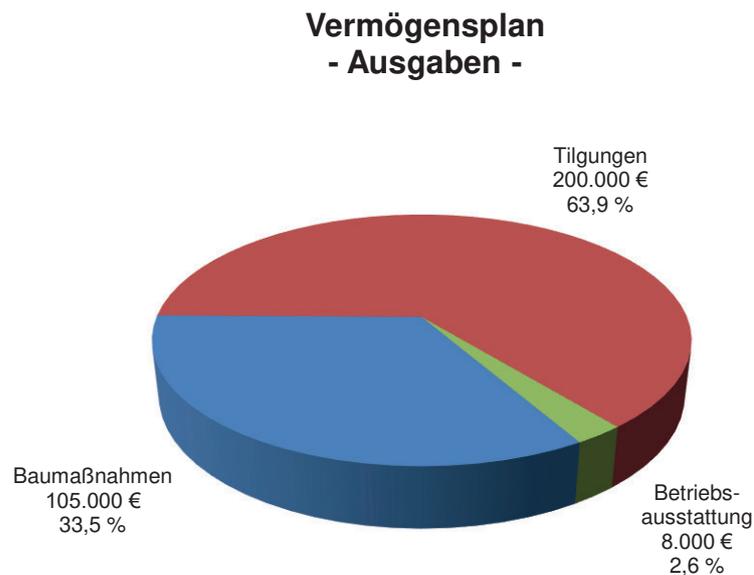
Abschreibungen:

Die Abschreibungen in Höhe von 138.400 €, die im Erfolgsplan als Aufwendungen in gleicher Höhe verbucht sind, sind im Vermögensplan Finanzierungsmittel für Investitionen. Damit besteht indirekt auch die Verpflichtung, die kompletten Abschreibungen durch die Wassergebühren zu refinanzieren, d.h. mindestens ein ausgeglichenes Betriebsergebnis zu erzielen. Eine vergleichbare Regelung ist auch im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen enthalten, da auch hier der Zahlungsmittelüberschuss (v.a. erwirtschaftete Abschreibungen) aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zur Finanzierung der Investitionen dient. Sinn und Zweck dieser Regelungen ist es, den kompletten Werteverzehr dem Anlagevermögen wieder zuzuführen. Die Abschreibungen tragen mit 44,2 % zur Finanzierung des Vermögensplanes bei.

2.2. Finanzierungsmittel - Ausgaben -

Die Ausgaben des Vermögensplans entsprechen mit 313.000 € (Vorjahr: 303.000 €) den Einnahmen. Sie verteilen sich wie folgt:

Sachanlagen	
• Erwerb bewegliches Vermögen	8.000 €
• Baumaßnahmen	105.000 €
Tilgung von Krediten	200.000 €



Erläuterungen der wichtigsten Investitionen des Vermögensplanes 2022:

Sachanlagen:

Bei den Sachanlagen beträgt der Planansatz 113.000 €. Darin enthalten sind 8.000 € für die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung. Für Baumaßnahmen sind 105.000 € eingestellt, davon entfallen 45.000 € auf den Hochbau und 60.000 € auf den Tiefbau. Auch in den Folgejahren sind Investitionen in die Hochbehälter und das Leitungsnetz für die Qualitäts- und Versorgungssicherheit notwendig. Aus der Weiterentwicklung der Wohn- und Gewerbeflächen werden sich ebenfalls Anforderungen an das Wasserwerk ergeben.

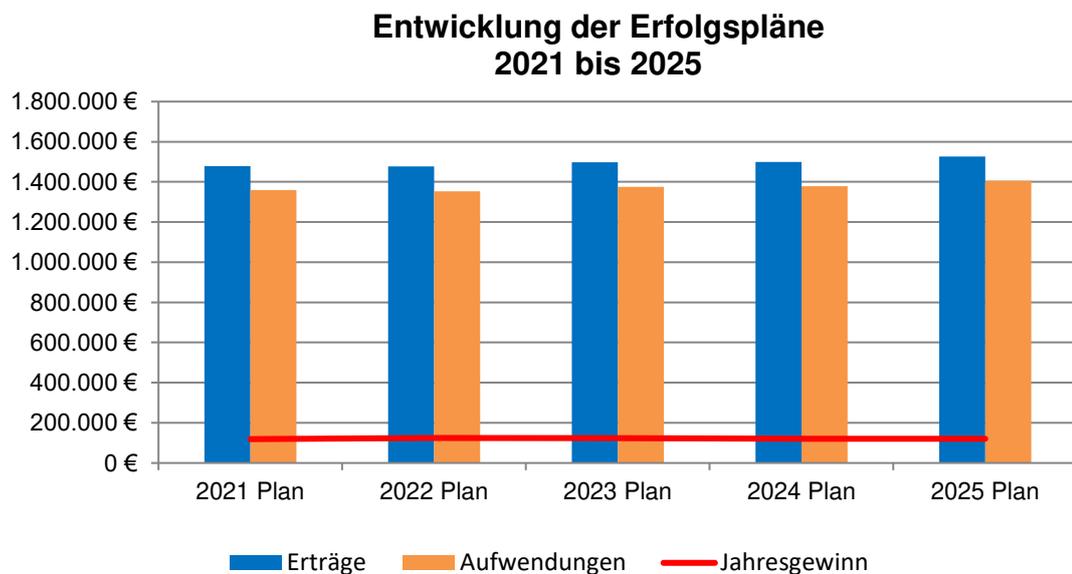
Tilgung:

Die Kredittilgungen betragen voraussichtlich 200.000 € (Vorjahr: 200.000 €). Das Wasserwerk hat neben den externen Verbindlichkeiten seit dem Jahr 2018 auch ein Trägerdarlehen bei der Gemeinde aufgenommen. Dieses Darlehen war durch die hohen Investitionen im Rahmen der Grunderneuerung der Ortsdurchfahrt erforderlich.

III. Finanzplanung

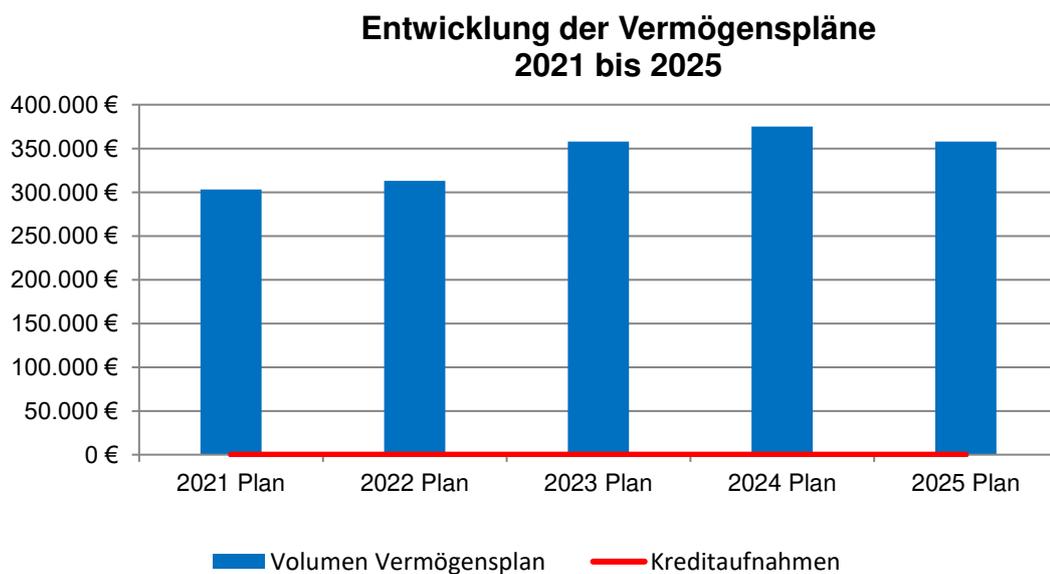
1. Erfolgspläne

Auch der Eigenbetrieb hat seiner Wirtschaftsplanung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Das erste Planungsjahr der Finanzplanung ist dabei auch das laufende Wirtschaftsjahr. In der Übersicht entwickeln sich die Erfolgspläne wie folgt:



2. Vermögenspläne

Die Entwicklung der Vermögenspläne ist stark geprägt von den jeweiligen Baumaßnahmen. Insgesamt ist es für die Finanzierung der Ausgaben wichtig, dass neben den Abschreibungen auch nennenswerte Jahresgewinne zur Verfügung stehen. In der Übersicht wird von nachfolgender Entwicklung ausgegangen:



Im Übrigen wird auf die **Anlage 3** zum Wirtschaftsplan verwiesen.

Erfolgsplan

Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2022

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2022	2021	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Umsatzerlöse	1.476.300	1.477.900	1.502.992
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0	0	5.560
	34210000 Erträge aus Verkauf	2.000	2.500	203
	34210010 Verbrauchsgebühr Wasser	1.471.300	1.472.400	1.478.129
	34610000 Sonstige priv. Leistungsentgelte	500	500	2.391
	34820000 Erstattungen Gemeinden	1.500	1.500	16.267
	34870000 Erstattungen priv. Unternehmen	1.000	1.000	0
	34880000 Erstattungen v. übr. Bereichen	0	0	442
2	Sonstige betriebliche Erträge	0	0	3.508
	35210000 Erstattung von Steuern	0	0	274
	35910000 andere ord. Erträge	0	0	3.232
	35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0	0	2
3	Aktivierete Eigenleistung	0	0	1.529
	37110099 Aktivierete Eigenleistung	0	0	1.529
	Summe 1 bis 4	1.476.300	1.477.900	1.508.029
5	Materialaufwand			
5a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-502.500	-480.500	-477.006
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	-14.000	-14.000	-10.592
	42710010 Wasserbezug ZV BWV	-412.300	-401.900	-396.361
	42710011 Wasserbezug ZV StroWa	-32.200	-31.100	-29.700
	42710012 Stromkosten	-37.000	-26.500	-36.677
	42710013 Wasseruntersuchungen	-7.000	-7.000	-3.676
5b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-273.900	-267.700	-347.171
	42120010 Unterhaltung Leitungsnetz	-185.000	-180.000	-290.826
	42120011 Unterhaltung Anlagen	-25.000	-25.000	-1.841
	42910000 sonst. Sach- u. Dienstleistungen	-63.900	-62.700	-54.504
	Summe 5	-776.400	-748.200	-824.177
6	Personalaufwand			
6a	Löhne und Gehälter	-1.800	-1.800	-1.259
	40190000 Aufwand sonstige Beschäftigte	-1.800	-1.800	-1.259
	Summe 6	-1.800	-1.800	-1.259

Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2022

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2022	2021	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
7	Abschreibungen			
7a	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-138.400	-150.500	-154.260
	47110000 Abschreibungen	-138.400	-150.500	-154.259
	47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0	0	-1
	47221000 uneinbringliche Forderungen	0	0	0
	Summe 7	-138.400	-150.500	-154.260
8	sonstige betriebliche Aufwendungen, Versicherungen und Schadensfälle	-411.441	-430.610	-409.206
	42310000 Miete inkl. Nebenkosten u. Pacht	-6.900	-6.900	-6.866
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	-3.500	-3.500	-491
	42611000 Dienst- und Schutzkleidung	0	0	-324
	44290000 Sonst. Aufw. für Rechte u. Dienste	-1.100	-1.100	-1.393
	44290001 Konzessionsabgabe	-111.125	-106.100	-116.174
	44310099 sonstige Geschäftsaufwendungen	-25.600	-23.500	-14.471
	44410090 Versicherungen Wasserwerk	-3.800	-3.700	-1.824
	44410092 Wasserentnahmeentgelt	-10.000	-10.000	-7.125
	44410095 sonstige Steuern Wasserwerk	-200	-200	-210
	44410096 Gewerbesteuer Wasserwerk	-22.500	-22.200	-15.546
	44410097 Körperschaftsteuer Wasserwerk	-26.700	-26.400	-18.514
	44520000 Erstattungen an Gemeinde	-200.016	-227.010	-225.918
	44820000 Säumniszuschläge	0	0	-350
	Summe 5 bis 8	-1.328.041	-1.331.110	-1.388.902
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	900	900	1.534
	36120000 Zinsertrag von Gemeinde	900	900	1.534
	Summe 9 bis 11	900	900	1.534
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24.700	-28.900	-33.075
	45120000 Zinsen an Gemeinde	-13.200	-14.000	-14.800
	45170000 Zinsen an Kreditinstitute	-11.500	-14.900	-18.275
	Summe 12 bis 13	-24.700	-28.900	-33.075
	Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	124.459	118.790	87.585
	außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	Jahresgewinn/Jahresverlust	124.459	118.790	87.585

Vermögensplan

Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2022

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2022 EUR 1	2021 EUR 2	2020 EUR 3
3	Jahresgewinn	124.459	118.790	87.585
	99999903 Jahresgewinn (Einnahmen)	124.459	118.790	87.585
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	6.500	6.500	4.778
	68720000 Einzahlungen Haus- wasserneuanlüsse	2.500	2.500	4.778
	68910000 Beiträge	4.000	4.000	0
8	Kredite			
b)	von Dritten	0	0	0
	69223000 Kreditaufnahme für Investitionen	0	0	0
9	Abschreibungen und Anlageabgänge	138.400	150.500	154.260
	99999905 Abschreibungen und Anlageabgänge	138.400	150.500	154.260
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	43.641	27.210	1.000.192
	99999906 Erübrigte Mittel aus Vorjahren	43.641	27.210	1.000.192
12	Finanzierungsmittel insgesamt	313.000	303.000	1.246.815

Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2022

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Ausgaben)	Gesamtan- gaben zur Maßnahme EUR 1	bisher finanziert 2	Ansatz 2022 EUR 3	VE 2022 EUR 4
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	-	-	-113.000	-0
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb bewegl. Vermögensgegenstände > 1.000 €	-	-	-8.000	-0
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	-	-	-45.000	-0
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	-	-	-60.000	-0
7	Auflösung Ertragszuschüsse			-0	-0
	99999914 Auflösung Ertragszuschüsse (Ausgabe)	-	-	-0	-0
9	Tilgung von Krediten			-200.000	-0
	79200000 Tilgung Investitionskredite	-	-	-200.000	-0
12	Finanzierungsmittel insgesamt	-	-	-313.000	-0

Erläuterungen:

78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen:
v.a. Investitionen Hochbehälter

78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen:
Leitungsnetz, Unvorhergesehenes

Anlagen

Anlage 1: Stand der Schulden

Anlage 2: Stellenübersicht

Anlage 3: Finanzplanung

Anlage 4: Verpflichtungsermächtigungen

Anlage 5: Jahresergebnis 2020

Schulden

- ohne Kassenkredite -

**Übersicht über
den voraussichtlichen Stand
zum Ende des Wirtschaftsjahres**

Schuldenstandübersicht

I. Kredite vom Kreditmarkt

Ifd. Nr.	Darlehens- geber Konto Nr.	Stand 01.01.2022 - € -	Zu-/ Abgang 2022 - € -	Tilgung 2022 - € -	Stand 31.12.2022 - € -	Zins- satz - % -	Zinsen 2022 - € -
1.	Landesbank Baden-Württem- berg 611 098 520	375.000	0	100.000	275.000	3,40	11.500
Summe I:		375.000	0	100.000	275.000	-	11.500

II. Kredite von der Gemeinde

Ifd. Nr.	Kredit	Stand 01.01.2022 - € -	Zu-/ Abgang 2022 - € -	Tilgung 2022 - € -	Stand 31.12.2022 - € -	Zins- satz - % -	Zinsen 2022 - € -
1.	Inneres Darlehen	1.700.000	0	100.000	1.600.000	0,80	13.200
Summe II:		1.700.000	0	100.000	1.600.000	-	13.200

Gesamt:	2.075.000	0	200.000	1.875.000	-	24.700
----------------	------------------	----------	----------------	------------------	---	---------------

Schuldenstand bis 2025

Entwicklung:

Haushaltsjahr	Schuldenstand absolut €	Schuldenstand je Einwohner €
2022		
Stand am 01.01.2022	2.075.000	181,78
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	200.000	17,52
Stand am 31.12.2022	1.875.000	164,26
2023		
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	200.000	17,52
Stand am 31.12.2023	1.675.000	146,74
2024		
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	200.000	17,52
Stand am 31.12.2024	1.475.000	129,22
2025		
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	100.000	8,76
Stand am 31.12.2025	1.375.000	120,46

Stellenübersicht

Stellenübersicht

Dem Wasserwerk Schwieberdingen ist derzeit dienstrechtlich kein eigenes Personal zugeteilt. Die Bediensteten, soweit sie auch für das Wasserwerk tätig sind, werden personal- und arbeitsrechtlich bei der Gemeinde Schwieberdingen geführt und dort auch im Stellenplan ausgewiesen.

Die Inanspruchnahme der Verwaltungsmitarbeiter sowie der Beschäftigten des gemeindlichen Bauhofs durch die Wasserversorgung werden der Gemeinde vom Eigenbetrieb Wasserwerk einschließlich der Raumkosten erstattet.

Im Erfolgsplan sind Erstattungen an die Gemeinde für die Inanspruchnahme von Verwaltung und Bauhof in Höhe von 200.016 € eingeplant.

Verrechnung:

Aufwand:

Wasserwerk Erfolgsplan

- sonstiger betrieblicher Aufwand (44520000)

Ertrag:

Gemeinde Teilhaushalt 1

- Wasserversorgung, Produktgruppe 5330

Zusätzlich werden für die Nutzung der Räumlichkeiten des Bauhofs 6.900 € Mietkosten in Ansatz gebracht, die bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Erfolgsplan enthalten sind.

Verrechnung:

Aufwand:

Wasserwerk Erfolgsplan

- sonstiger betrieblicher Aufwand (42310000)

Ertrag:

Gemeinde Teilhaushalt 3

- Gebäudemanagement, Produktgruppe 1124

Finanzplanung

**Übersicht über
die voraussichtliche Entwicklung
der Jahre 2021 bis 2025**

Finanzplanung - Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Umsatzerlöse	1.477.900	1.476.300	1.497.300	1.497.600	1.525.500
	34210000 Erträge aus Verkauf	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
	34210010 Verbrauchsgebühr Wasser	1.472.400	1.471.300	1.492.300	1.492.600	1.520.500
	34610000 Sonst. priv. Leistungsentg.	500	500	500	500	500
	34820000 Erstattungen Gemeinde	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	34870000 Erstatt. priv. Unternehmen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Summe 1 bis 4	1.477.900	1.476.300	1.497.300	1.497.600	1.525.500
5	Materialaufwand					
5a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-480.500	-502.500	-520.500	-535.200	-551.700
	42220000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	-14.000	-14.000	-16.500	-16.500	-18.000
	42710010 Wasserbezug ZV BWV	-401.900	-412.300	-425.300	-437.800	-451.100
	42710011 Wasserbezug ZV StroWa	-31.100	-32.200	-33.700	-35.400	-36.600
	42710012 Stromkosten	-26.500	-37.000	-37.500	-38.000	-38.500
	42710013 Wasseruntersuchungen	-7.000	-7.000	-7.500	-7.500	-7.500
5b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-267.700	-273.900	-280.800	-277.800	-289.800
	42120010 Unterhaltung Leitungsnetz	-180.000	-185.000	-185.000	-185.000	-190.000
	42120011 Unterhaltung Anlagen	-25.000	-25.000	-30.000	-25.000	-30.000
	42910000 Aufwend. für sonstige Sach- und Dienstleitungen	-62.700	-63.900	-65.800	-67.800	-69.800
	Summe 5	-748.200	-776.400	-801.300	-813.000	-841.500
6	Personalaufwand					
6a	Löhne und Gehälter	-1.800	-1.800	-1.800	-1.900	-1.900
	40190000 Dienstaufwand für sonstige Beschäftigte	-1.800	-1.800	-1.800	-1.900	-1.900
	Summe 6	-1.800	-1.800	-1.800	-1.900	-1.900
7	Abschreibungen					
7a	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-150.500	-138.400	-136.800	-131.400	-132.200
	47110000 Abschreibungen	-150.500	-138.400	-136.800	-131.400	-132.200
	Summe 7	-150.500	-138.400	-136.800	-131.400	-132.200

Finanzplanung - Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2	2	3	4	5
8	sonstige betriebliche Aufwendungen, Versicherungen und Schadensfälle	-430.610	-411.441	-414.036	-415.809	-418.883
	42310000 Miete inkl. Nebenkosten und Pachten	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	-3.500	-3.500	-4.000	-4.000	-4.000
	44290000 Aufw. Rechte und Dienste	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
	44290001 Konzessionsabgabe	-106.100	-111.125	-112.681	-112.700	-114.800
	44310099 sonstige Geschäftsaufwendungen	-23.500	-25.600	-24.500	-26.000	-24.500
	44410090 Versicherungen Wasserwerk	-3.700	-3.800	-3.800	-3.900	-3.900
	44410092 Wasserentnahmeentgelt	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
	44410095 sonstige Steuern Wasserwerk	-200	-200	-200	-200	-200
	44410096 Gewerbesteuer Wasserwerk	-22.200	-22.500	-22.400	-21.600	-21.900
	44410097 Körperschaftsteuer Wasserwerk	-26.400	-26.700	-26.600	-25.700	-26.000
	44520000 Erstattungen an Gemeinde	-227.010	-200.016	-201.855	-203.709	-205.583
	Summe 5 bis 8	-1.331.110	-1.328.041	-1.353.936	-1.362.109	-1.394.483
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	900	900	900	900	900
	36120000 Zinsertrag von Gemeinde	900	900	900	900	900
	Summe 9 bis 11	900	900	900	900	900
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-28.900	-24.700	-20.500	-16.300	-10.800
	45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinde	-14.000	-13.200	-12.400	-11.600	-10.000
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-14.900	-11.500	-8.100	-4.700	-800
	Summe 12 bis 13	-28.900	-24.700	-20.500	-16.300	-10.800
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	118.790	124.459	123.764	120.091	121.117
	Summe 15 bis 16	0	0	0	0	0
19	außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
	Summe 20 bis 121	0	0	0	0	0
	Jahresgewinn/Jahresverlust	118.790	124.459	123.764	120.091	121.117

Finanzplanung - Vermögensplan

Nr.	Vermögensplan Finanzmittel (Einnahmen)	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
3	Jahresgewinn	118.790	124.459	123.764	120.091	121.117
	99999903 Jahresgewinn (Einnahmen)	118.790	124.459	123.764	120.091	121.117
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	6.500	6.500	6.500	6.500	7.500
	68720000 Einzahlungen Haus- wasserneuanlüsse	2.500	2.500	2.500	2.500	3.000
	68910000 Beiträge	4.000	4.000	4.000	4.000	4.500
8	Kredite					
b)	von Dritten	0	0	0	0	0
	69200000 Kreditaufnahme für Investitionen	0	0	0	0	0
9	Abschreibungen und Anlageabgänge	150.500	138.400	136.800	131.400	132.200
	99999905 Abschreibungen und Anlageabgänge	150.500	138.400	136.800	131.400	132.200
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	27.210	43.641	90.936	117.009	97.183
	99999906 Erübrigte Mittel aus Vorjahren	27.210	43.641	90.936	117.009	97.183
12	Finanzierungsmittel insgesamt	303.000	313.000	358.000	375.000	358.000

Finanzplanung - Vermögensplan

Nr.	Vermögensplan Finanzmittel (Ausgaben)	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	-103.000	-113.000	-158.000	-175.000	-258.000
	78312000 Auszahlungen für den Erwerb bewegl. Vermögensgegenstände > 1.000 €	-8.000	-8.000	-8.000	-20.000	-8.000
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	-40.000	-45.000	-50.000	-55.000	-150.000
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	-55.000	-60.000	-100.000	-100.000	-100.000
7	Auflösung Ertragszuschüsse	-0	-0	-0	-0	-0
	99999914 Auflösung Ertragszuschüsse (Ausgabe)	-0	-0	-0	-0	-0
9	Tilgung von Krediten	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-100.000
	79200000 Tilgung Investitionskredite	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-100.000
12	Finanzierungsmittel insgesamt	-303.000	-313.000	-358.000	-375.000	-358.000

Erläuterungen:

78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen:
v.a. Investitionen Hochbehälter

78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen:
Leitungsnetz, Unvorhergesehenes

Verpflichtungs- ermächtigungen

**Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Wirtschafts- plan des Jahres €	voraussichtlich fällige Ausgaben		
	2023 €	2024 €	2025 €
2022 0	-	-	-
2023 0	-	-	-
2024 0	-	-	-
2024 0	-	-	-
Summe 0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen folgende Maßnahmen:

Bezeichnung des Vorhabens	2023 €	2024 €	2025 €
-	-	-	-
Summe:	0	0	0

Jahresergebnis 2020

Wasserversorgung Schwieberdingen
vorläufige Bilanz zum 31. Dezember 2020

AKTIVSEITE

	€	31.12.2020 €	31.12.2019 €
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Gegebene Baukostenzuschüsse		1.188,00	1.188,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke mit Bauten	71.971,66		72.219,55
2. Gewinnungsanlagen	12.151,86		17.315,73
3. Verteilungsanlagen	2.977.940,26		3.082.451,22
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	26.044,74		32.346,13
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.142,21		18.959,18
6. Anlagen im Bau	0,00	3.103.250,73	0,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		465.000,00	465.000,00
		<u>3.569.438,73</u>	<u>3.689.479,81</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		33.918,80	37.554,65
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	168.682,57		223.507,73
*) -,- €; Vj. -,- €			
2. Forderungen an die Gemeinde	1.276.965,00		1.326.982,55
*) -,- €; Vj. -,- €			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	29.750,86	1.475.398,43	18.186,05
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		0,00	0,00
		<u>5.078.755,96</u>	<u>5.295.710,79</u>

*) davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVSEITE

	€	31.12.2020 €	31.12.2019 €
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital		880.000,00	880.000,00
II. Rücklagen			
Allgemeine Rücklage		130.854,21	130.854,21
III. Gewinn / Verlust			
Ergebnis der Vorjahres	1.196.192,45		1.063.510,11
Jahresgewinn	87.584,54	1.283.776,99	132.682,34
		<u>2.294.631,20</u>	<u>2.207.046,66</u>
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		0,00	5.560,00
C. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	11.387,40		28.919,40
2. Sonstige Rückstellungen	9.600,00	20.987,40	9.300,00
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	475.000,00		575.000,00
*) 100.000,00 €, Vj. 100 T€			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	82.413,41		39.988,56
*) 82.413,41 €, Vj. 40 T€			
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	2.052.885,61		2.231.977,68
*) 352.885,61 €, Vj. 432 T€			
4. Sonstige Verbindlichkeiten	152.838,34	2.763.137,36	197.918,49
a*) 152.838,34 €, Vj. 198 T€			
b) davon aus Steuern			
0,00 €, Vj. 0 T€			
c) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
0,00 €, Vj. 0 T€			
		<u>5.078.755,96</u>	<u>5.295.710,79</u>

*) davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

Wasserwerk Schwieberdingen
vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2020
(01.01. bis 31.12.)

	2020 EURO	2020 EURO	2020 EURO	2019 EURO
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse aus der Wasserabgabe	1.478.129,03			1.453.118,03
b) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	5.560,00			16.577,50
c) Übrige	<u>19.303,02</u>	1.502.992,05		31.463,61
2. andere aktivierte Eigenleistungen		1.528,94		4.281,66
3. sonstige betriebliche Erträge		<u>3.507,30</u>		<u>2.048,60</u>
			1.508.028,29	1.507.489,40
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
- Strombezug	36.676,98			21.796,14
- Wasserbezug	426.061,04			428.259,29
- Übrige	10.591,57			8.328,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
- Übrige	<u>351.338,81</u>	824.668,40		313.451,34
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		154.258,71		135.005,98
6. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Verwaltungskostenbeitrag einschließlich Bauhofumlage	232.784,31			253.070,35
b) Wasserentnahmeentgelt	7.125,00			1.706,00
c) Konzessionsabgabe	116.174,00			108.615,00
d) Übrige	<u>19.272,16</u>	<u>375.355,47</u>		<u>14.929,33</u>
			1.354.282,58	1.285.162,10
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			1.533,82	1.986,51
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>33.425,00</u>	<u>38.468,00</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			121.854,53	185.845,81
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag		34.059,99		52.953,47
11. sonstige Steuern		<u>210,00</u>	34.269,99	210,00
12. Jahresergebnis			<u><u>87.584,54</u></u>	<u><u>132.682,34</u></u>

nachrichtlich:

Verwendung des Jahresgewinns

a) zur Tilgung des Verlustvortrags:	0,00
b) zur Einstellung in die Rücklagen:	0,00
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde:	0,00
d) auf neue Rechnung vorzutragen:	87.584,54